# Kölner Münzkabinett

## Auktion 104

Münzen Antike – Mittelalter – Neuzeit
Sammlung Taler
Asien und vormünzliche Zahlungsmittel
Siegel und antike Kunst aus deutschen Sammlungen

12. Februar 2016

# ◐ Kölner Münzkabinett

Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt)

50667 Köln, Neven-DuMont-Str. 15
Ruf (0221) 257 42 38, Fax (0221) 25 41 75
Geschäftsführer: Kai Scheuermann, Christoph Heinen

info@tyllkroha.com , www.tyllkroha.com
Geschäftszeit: Dienstag bis Freitag 10–13 und 15–18 Uhr
Samstag: 10–13 Uhr, Montag nach Vereinbarung


## Auktion 104

**Münzen und Medaillen**
**Antike – Mittelalter– Neuzeit**
**Deutschland, Europa, Übersee**
**Vormünzliche Zahlungsmittel, Waagen und Gewichte,**
**Historische Medaillen, u.a. Atelier Gebr. Wiener**
**Objekte der Antike, Gemmen, Schmuck**
**Keramik, Bronze, Römisches Glas**
**Petschaften, Siegel, Varia**

12. Februar 2016

**Versteigerer**

Kai Scheuermann

**Zeitplan**

Freitag, 12. Februar 2016, 9.30 – 21.00 Uhr

9.30 – 13.30 Uhr

| | |
|---|---|
| 1 – 201 | Griechen, Röm. Provinz-Prägungen |
| 202 – 533 | Röm. Republik – Kaiserzeit, Byzanz |
| 541 – 768 | Altdeutschland Mittelalter-Neuzeit |
| 770 – 792 | Reichsmünzen etc. |

14.30 – 21.00 Uhr

| | |
|---|---|
| 801 – 887 | Römisch-Deutsches Reich, Salzburg |
| 888 – 1065 | Ausland Europa- Asien |
| 1071 – 1092 | Vormünzliche Zahlungsmittel, |
| 1095 – 1160 | Waagen u. Gewichte, Ashanti Gewichte |
| 1161 – 1273 | Medaillen, Siegelabschläge |
| 1400 – 1678 | Antike Objekte, Petschaften |
| 1681 – 1701 | Numismatische Literatur, Edikt |

Besichtigung des Auktionsgutes ab 8. Januar 2016 während der Geschäftszeit in unserem Hause, Neven-DuMont-Straße 15- Am Appellhofplatz- 50667 Köln

**Ort der Versteigerung**

Stadthotel am Römerturm
(Kolpinghaus)

St. Apern-Straße 32
50667 Köln

Saal Hürth
Saaltel.: +49- 221- 2093- 795
Mobil: +49- 176- 321 648 95
Mobil: +49- 177- 676 031 7

**Erhaltungsgrade / Grades of preservation / Degrés de conservations / Gradi di conservazione**

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| I | Polierte Platte | I | Proof | I | Flan bruni | I | Fondo specchio |
| II | Stempelglanz | II | Uncirculated | II | Fleur de coin | II | Fior di conio |
| III | Vorzüglich | III | Extremely fine | III | Superbe | III | Splendido |
| IV | Sehr schön | IV | Very fine | IV | Très beau | IV | Bellissimo |
| V | Schön | V | Fine | V | Beau | V | Molto bello |
| VI | Gering erhalten | VI | Very good | VI | Trés bien conservé | VI | Bello |

Ein + oder – nach einem Erhaltungsgrad bedeutet, daß diese Münze schöner bzw. weniger schön als der angegebene Erhaltungsgrad ist. Z. B. IV– = fast sehr schön, III+ = besser als vorzüglich.

III aus I ist eine Münze von poliertem Stempel, leicht berieben oder mit geringen Umlaufspuren.

| | | | |
|---|---|---|---|
| R | = | selten | rare |
| RR | = | sehr selten | extremely rare |
| RRR | = | von größter Seltenheit | of greatest rarity |

**Wichtige Hinweise zum Katalog**

Großformatige Medaillen und Objekte sind teilweise verkleinert wiedergegeben. Beachten Sie bitte die Größenangaben im Text.

Sie finden unseren Katalog im Internet unter www.tyllkroha.com.

Bei SIXBID.com sind alle Lose mit Foto angezeigt.

**Auftragsbearbeitung**

Bitte senden Sie uns Ihre Aufträge möglichst frühzeitig zu. Für Aufträge, die uns erst am Auktionstag erreichen, können wir keine sorgfältige Bearbeitung garantieren.

**Bankverbindung/Payments**

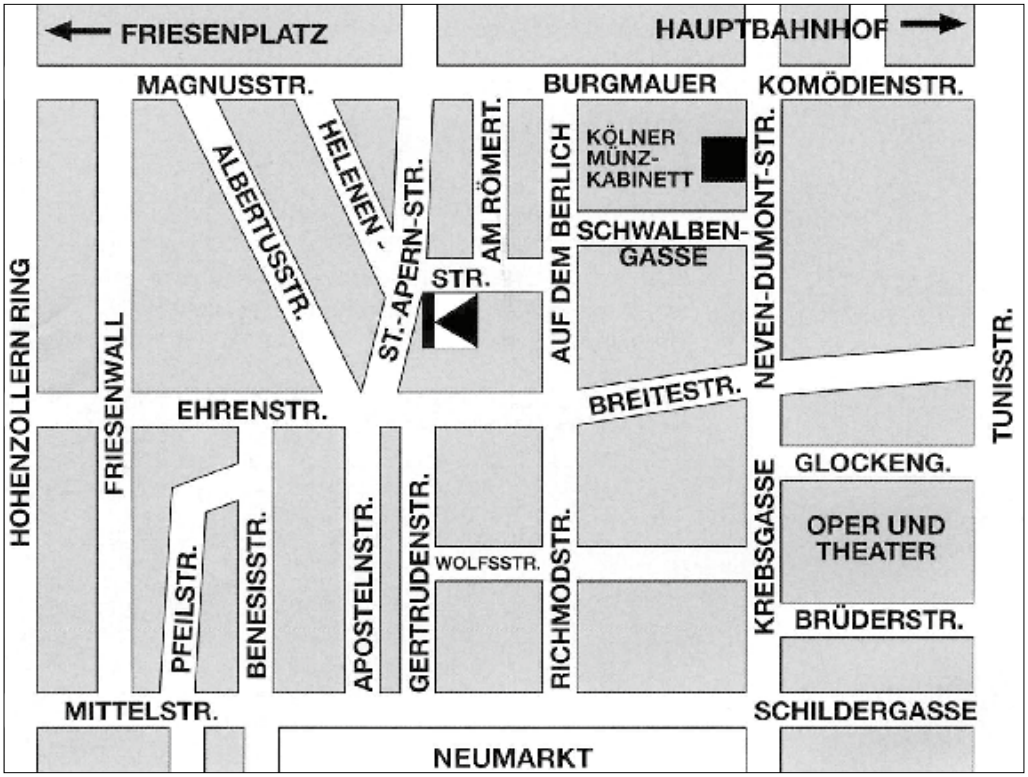
Kölner Bank
IBAN: DE 89 3716 0087 0637 0920 06
BIC: GENODED1CGN

**Fotos:** Fabian Korte
**Realisation:** Brüder Mielke- Agentur für Marketing und Design, www.bruedermielke.de
**Druck:** Druckhaus Moradi, www.druckhaus-moradi.de

**Anfahrtsskizze zum Ort der Versteigerung**

Stadthotel am Römerturm (Kolpinghaus)
St. Apern-Straße 32
50667 Köln

Saal Hürth
Saaltel.: +49- 221- 2093- 795



**Versteigerungsbedingungen**

Wir, das Kölner Münzkabinett - Tyll Kroha Nachfolger UG haftungsbeschränkt, versteigern als Kommissionär im eigenen Namen und für Rechnung der Einlieferer, die unbenannt bleiben. Durch die Teilnahme an der Versteigerung werden die Versteigerungsbedingungen anerkannt.

Der Zuschlagpreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Käufer zu zahlende Aufgeld. Verbrauchern wird ein Aufgeld von 23% erhoben. Händler aus EU-Ländern zahlen bei Vorlage ihrer Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (§27a UStG) ein verringertes Aufgeld von 18%. Die Umsatzsteuer wird gemäß §25a UStG (Differenzbesteuerung für Sammlungsstücke und Antiquitäten Sonderregelung) nicht gesondert ausgewiesen.
Für Goldmünzen, die gemäß §25c UStG (Anlagegold), von der Umsatzsteuer befreit sind, beträgt das Aufgeld 15%.

Wenn ersteigerte Lose von uns direkt in Drittländer außerhalb der EU versandt werden, beträgt das Aufgeld einheitlich 20% (netto auf den Zuschlagpreis). Im Ausland anfallende (Einfuhr-) Umsatzsteuer und Zölle, trägt in jedem Fall der Käufer. Kunden aus EU-Drittländern kaufen nach den Devisenbestimmungen ihres Landes; der Auktionator lehnt jede Haftung für Folgen, die sich aus Verstößen gegen die Devisenbestimmungen jener Drittländer ergeben, ab. Der Versand geht zu Lasten und Risiko des Ersteigerers bzw. Empfängers und wird nach Aufwand berechnet.

Alle Zahlungsverpflichtungen sind in Euro zu erfüllen. Eventuell anfallende Bankspesen gehen zu Lasten des Käufers. Für Kreditkartenzahlungen berechnen wir einen Aufpreis von 3%, für PayPal-Zahlungen einen Aufpreis von 2%.

**Anwesende Käufer zahlen sofort, sofern nichts anderes vor der Auktion vereinbart wurde, Käufer, die schriftlich, telefonisch oder über das Internet bieten, zahlen spätestens 14 Tage nach Erhalt der Rechnung. Bei Zahlungsverzug werden Zinsen i.H.v. 1% pro Monat berechnet.**

Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Ausruf des höchsten Gebotes und verpflichtet den Ersteigerer zur Abnahme. Bei Vorlage besonderer Gründe können wir den Zuschlag verweigern oder uns vorbehalten. Bei etwaigen Meinungsverschiedenheiten über den Zuschlag werden die Lose noch einmal ausgerufen. Der Versteigerer ist berechtigt, aus wichtigem Grund Lose zu vereinigen, zu trennen, oder zurückzuziehen. Eine Vorausnahme von Losen erfolgt nicht.

Der Zutritt zur Versteigerung ist nur Interessenten gestattet, die im Besitz eines Auktionskataloges sind.

Regelsteigerungssätze

| | | | |
|---|---|---|---|
| 0 | - | 50 Euro | 2 Euro |
| 50 | - | 200 Euro | 5 Euro |
| 200 | - | 500 Euro | 10 Euro |
| 500 | - | 1.000 Euro | 25 Euro |
| 1.000 | - | 2.000 Euro | 50 Euro |
| 2.000 | - | 5.000 Euro | 100 Euro |
| 5.000 | - | 10.000 Euro | 200 Euro |
| ab | - | 10.000 Euro | 500 Euro |

Aufträge, ob schriftlich (per Post, Fax oder Email), mündlich oder fernmündlich, werden von uns gewissenhaft und ohne Auftragsprovision ausgeführt. Aufträge von uns unbekannten Sammlern können wir jedoch nur ausführen, wenn Referenzen benannt und ein Depot (bzw. Vorkasse) hinterlegt werden. Für Internet-Bieter berechnen wir einen Aufschlag von 2%. Gehen Sie hierzu direkt auf www.sixbid.com .

Schriftliche Gebote können nur bis 24 Std. vor Auktionsbeginn berücksichtigt werden. Telefonische Bieter müssen sich mindestens zwei Tage vor der Auktion voranmelden. Für alle Aufträge benötigen wir neben Name, Adresse und Telefonnummer des Bieters, die Angaben über den Gegenstand mit Katalognummer und den gebotenen Preis, der sich als Zuschlagsumme ohne Aufgeld und Umsatzsteuer versteht und bindend ist. Es obliegt dem Bieter unmissverständliche Angaben zu machen; diesbezüglich übernehmen wir für Ungenauigkeiten keine Verantwortung.

Unlimitierte Aufträge haben keinen Anspruch auf unbedingte Ausführung. Telefonische Bieter verpflichten sich, mindestens ein Gebot in Höhe des Schätzpreises anzugeben. Gebote, die unter 90% des Schätzpreises liegen, werden nicht berücksichtigt. Wir übernehmen für diese Gebote jedoch keinerlei Haftung, insbesondere nicht für das Zustandekommen und die Aufrechterhaltung von Telekommunikationsverbindungungen und/oder Übermittlungsfehlern, ebenso wenig für Ausfall- und Verzögerungszeiten, verursacht durch Wartungen und Wiederherstellungen des jeweiligen Servers, durch

Störungen und Probleme durch Internetverkehr, durch höhere Gewalt, sowie weitere Störungen, die durch Umstände begründet sind, die außerhalb unserer Verantwortung liegen.

Die Beschreibungen im Katalog sind mit Sorgfalt und gewissenhaft durchgeführt. Die beigedruckten Preise sind Schätzpreise. Die Echtheit der Stücke wird gewährleistet, sofern nichts Gegenteiliges im Katalog oder bei der Versteigerung angegeben wird. Hier haften wir für einen insoweit entstandenen Schaden bis zur Höhe des Kaufpreises. Nicht erkannte gefälschte Auktionsware wird gegen Erstattung des Kaufpreises zurückgenommen. Im Übrigen übernehmen wir keine Rechts- oder Sachmängel bezüglich der im Katalog aufgeführten Ware.

Wir geben durch Vorbesichtigung Gelegenheit, sich vom Erhaltungszustand der Ware zu überzeugen. Fehler, die sich bereits aus den Abbildungen ergeben, berechtigen nicht zur Beanstandung. Bei der Auktion anwesende Käufer kaufen grundsätzlich >wie besehen<. Lots sind von der Reklamation ausgeschlossen. Soweit nicht anders vermerkt, gelten im Übrigen die allgemeinen Versteigerungsvorschriften und-bedingungen. Begründete Beanstandungen können nur innerhalb 14 Tagen nach Erhalt der Ware berücksichtigt werden.

Das Auktionsgut bleibt bis zur vollständigen Bezahlung aller sich ergebenden Forderungen Eigentum des Verkäufers.

Wenn Sie von uns erworbene Münzen einem Grading Service übergeben wollen, übernehmen wir keine Garantie, dass die Münzen dort angenommen oder unserer Bewertung entsprechend eingestuft werden.

Mit der Abgabe der Gebote für Gegenstände, die mit Emblemen des Dritten Reiches versehen sind, verpflichtet sich der Käufer dazu, diese Dinge nur für historisch-wissenschaftliche Sammelzwecke zu erwerben und in keiner Weise diese propagandistisch, insbesondere im Sinne des §86 und 86a StGB, zu benutzen. Das Kölner Münzkabinett, der Versteigerer und seine Einlieferer bieten diese Gegenstände nur unter diesen Voraussetzungen an.

**Lots sind gekauft wie besehen, eine Rückgabe ist nicht möglich. Mengen- und Erhaltungsangaben sind unverbindlich.**

Gerichtsstand und Erfüllungsort ist für beide Teile Köln. Soweit die Versteigerungsbedingungen in mehreren Sprachen vorliegen, ist stets die deutsche Fassung maßgebend.

Nach der Auktion erscheint eine Ergebnisliste im Internet auf unserer Website:
www.koelnermuenzkabinett.de
www.colognecoincabinet.com

Der Versteigerer: Kai Scheuermann
Kölner Münzkabinett- Tyll Kroha Nachfolger UG haftungsbeschränkt

**Terms And Conditions**

Kölner Münzkabinett Tyll Kroha Nachfolger UGh auctions goods as commission agent in our own name and on account of Consignors who remain unnamed. By making a Bid, a Bidder acknowledges his acceptance of these Terms and Conditions and will be bound by them.

Basis for the calculation of the Buyer's surcharge is the Hammer Price. For consumers the Buyer's surcharge is 23%. By proof of VAT-ID-number there is a reduced surcharge of 18% for traders. All sales are subject to difference taxation, thus the relevant VAT is already included.

The surcharge for gold coins, which are not subject to the legal VAT is 15% of the Hammer Price.

For purchases by foreign Customers from non-EEC countries the Standard surcharge is 20% net of the Hammer Price. Not included are foreign taxes and custom duties to be carried by the Buyer; the Auctioneer is in no case liable for any consequences due to non-compliance with the custom regulations of these countries. It is the Buyer's responsibility to obtain any necessary import, export or other licences required in relation to a Lot. Shipment will be at the Buyer's i.e. the recipient's own risk and cost and will be charged according to effort.

All payments are to be made in Euro. Any bank charges will be carried by the Buyer. For credit card payments the surcharge is 3%. For PayPal-payments there is a surcharge of 2%.

**Unless mutually agreed otherwise before the Auction, payment is due immediately from Buyers present at the Auction. For all other Buyers absent from the Auction payment is due within 14 days after receipt of the invoice. Defaulted payments shall bear an interest charge of 1% per month in the amount of default.**

The adjudication is made to the highest Bid called out three times and is binding. In case of a dispute the Lot will be called out once more. The Auctioneer is entitled to divide any Lots, to combine any two or more Lots, or to withdraw any Lot from the Auction upon good cause(including after the Hammer has fallen). The Lots will not be called out of sequence.

Admittance to the Auction is to Bidders in possession of the Kölner Münzkabinett Auction Catalogue.

| Bid Range | | | Increment |
|---|---|---|---|
| 0 | - | 50 Euro | 2 Euro |
| 50 | - | 200 Euro | 5 Euro |
| 200 | - | 500 Euro | 10 Euro |
| 500 | - | 1.000 Euro | 25 Euro |
| 1.000 | - | 2.000 Euro | 50 Euro |
| 2.000 | - | 5.000 Euro | 100 Euro |
| 5.000 | - | 10.000 Euro | 200 Euro |
| ab | - | 10.000 Euro | 500 Euro |

Commission Bids, be they written orders via post, fax or email as well as verbal orders via telephone or otherwise, will be carried out conscientiously and without commission. Orders from customers who have not established credit with Kölner Münzkabinett Tyll Kroha Nachfolger UGh will only be carried out upon payment of a deposit and by giving proof of identity to our satisfaction and bank or other credit references. For internet orders there is a surcharge of 2%. Please go directly to www.sixbid.com.

Written orders can only be taken into account until 24 hours prior to the Auction. Telephone orders must be registered at least two days before the Auction. For all Comission Bids the Bidder must provide the Lot number, the description of the Lot and the amount of the Bid, which is binding. It is the Bidder's responsibility to provide the correct information and we shall not be responsible for any misunderstandings in relation to the Bid.

Unlimited Commission Bids are not entitled to absolute execution. Bids amounting to less than 90% of the estimated value will not be taken into consideration. Telephone orders are obliged to be at least the amount of the estimated value of a Lot. Kölner Münzkabinett Tyll Kroha Nachfolger UGh does not assume any liability for such Bids, especially not for connecting and keeping up telephone lines and/or transmission errors, as well as for off times and lag times, caused by attendance and restoration of the server, by errors or problems of the internet, by force majeur or reasons outside of our responsibility.

Whilst we try to be as accurate as possible, all information is approximate and is provided in good faith. Printed prices are estimates. The authenticity of the Lots is warranted (up to the total Purchase Price) unless otherwise stated in the Catalogue or mentioned during the Auction. Statements by us in the Catalogue, during the course of the Auction or elsewhere describing a Lot including its authorship, origin, age, size, condition, genuineness, authenticity or value are intended as a guide for interested Bidders. These are statements of opinion only and should not be relied on as statements of fact. Our maximum liability under these Conditions is the amount of the Purchase Price paid by the Buyer. Forged or falsified items, which have not been identified as such in the Catalogue, can be returned and the Purchase Price will be refunded. In other respects, any and all warranty claims based on quality defects in the material and defects of title are excluded.

Bidders interested in a Lot are strongly recommended to view it in person before the Auction and to form their own opinion of the description of the Lot. Lots by their nature are usually aged and varied in condition. Unless apparent from the illustrations, which are for general identification only, the absence of any description of a defect, damage, modification or restoration of a Lot in our Catalogue does not imply that there are none and are not subject to give cause to complaint. Buyers present at the Auction acquire items strictly on the basis >as seen and inspected<. Multiple Lots can not be returned. Unless noted otherwise, the Standard Terms And Conditions For Auctions apply. Any complaints must be made in writing within 14 days of receipt of the items.

Title in a Lot will not pass to the Buyer until the Purchase Price has been paid in full.

Coins are graded to German Standards to the best ability of our specialists. The Buyer acknowledges that the Grading of coins is subjective and may vary from specialist to specialist as the process is by nature an art and not a science.

For Lots with symbols of the Third Reich the following applies: these items are bound to the jurisdiction of §§86 and 86a StGB to be in no way used for propaganda, but may only be acquired for historic reasons and/or schientific collections. Under no other circumstances are these items sold by Kölner Münzkabinett Tyll Kroha Nachfolger UGh, the Auctioneer and his Vendors.

**Lots are sold as seen, returning is not possible. Indications of quantities and condition are non-binding.**

Place of venue is Cologne. German Law shall apply to these Terms And Conditions with the German Courts having exclusive jurisdiction. These Terms and Conditions are available in German and English, only the German Version being definitive in the event of any dispute.

The outcome of this Auction will be listed on our website:
www.koelnermuenzkabinett.de
www.colognecoincabinet.com

The Auctioneer: Kai Scheuermann
Kölner Münzkabinett- Tyll Kroha Nachfolger UG haftungsbeschränkt

2

5

33

52

57

56

60

122

75

138

216

217

226

221

223

231

238

336

256

241

448

676

680

677

683

735

918

927

725

953

719

697

618

617

689

547

559

568

930

924

669

220a

220a* **Marcus Antonius,** +30 v. Chr., Aureus, 41 v. Chr., mobile Heeres-Münzstätte des Marcus Antonius im Osten, Vs.: M ANT IMP AVG VIR R P C M NERVA PROQ P (MP, AV und NE ligiert), barhäuptiger Kopf des Marcus Antonius n. r., Rs.: L ANTONIVS COS, barhäuptiger Kopf des Lucius Antonius n. r., Crawford 517/4b, 8,06 g, Prov. Slg. I (Köln), seit den späten 1950er / frühen 1960er Jahren in Privatbesitz. **RR** gut zentriert, Prüfspur am unteren Rand, sonst III 26.000,-

Es handelt sich um eine äußerst seltene Variante eines bereits sehr seltenen Typs. Diese Variante mit dem Fehler VIR statt III VIR wurde erst 1963 publik (Hess/Leu 4. April 1963, 140; Hess/Leu 16. April 1964, 271 = Drouot 30. November 1967, 28; Hess/Leu 24. April 1969, 62; MMAG 12. November 1970, 248 usw.). Sie scheint nur aus einem Stempelpaar bekannt zu sein.

Der Aureus zählt zu den seltensten imperatorischen Prägungen überhaupt und zeigt die barhäuptigen Porträtköpfe des Marcus Antonius und seines jüngsten Bruders Lucius Antonius. Die Bildnisse des Triumvirn und seines Bruders weisen eine derart frappierende Ähnlichkeit auf, dass sich die Frage stellt, ob die physiognomischen Übereinstimmungen der Realität entsprachen oder ob es sich um eine bewusste Porträtangleichung handelt, wie sie etwa auch auf Prägungen des Marcus Antonius mit seiner Geliebten Kleopatra VII. zu beobachten ist.

Marcus Antonius, bis zuletzt loyaler Freund Caesars, schloss am 27. November bei Bononia (Bologna) mit Octavian und Aemilius Lepidus das Zweite Triumvirat. Auf dem Aureus wird er benannt als M(arcus) ANT(onius) IMP(erator) AVG(ur) (III) VIR R(ei) P(ublicae) C(onstituendae) - Marc Anton, Imperator, Augur, Triumvir zur Rettung der Republik. Der auf dem Revers gezeigte Lucius Antonius war gemeinsam mit Publius Servilius Vatia Konsul des Jahres 41 v. Chr., aus dem die Prägung stammt. Lucius unterstützte die Politik seines Bruders Marcus, indem er die seinem Bruder zuerkannte Provinz Gallia Narbonensis verwaltete und ihm im Mutinensischen Krieg gegen den Senat beistand. Im Jahr 41 v. Chr. wurde er nicht nur Konsul, sondern unterstützte auch Fulvia, die Ehefrau seines Bruders, bei der Aushebung von Truppen für den Kampf gegen Octavians unpopuläre Politik. Nach einer erfolgreichen Besetzung Roms endete die als Perusinischer Krieg bezeichnete Auseinandersetzung mit Octavian 41/40 v. Chr. in Perusia (Perugia), wo Lucius und Fulvia belagert wurden und schließlich wegen Hungers aufgeben mussten. Zur Strafe wurde Fulvia nach Sikyon verbannt, während Lucius als Statthalter nach Spanien ging und schließlich aus den Quellen verschwindet.

Der auf dem Aureus genannte Proquaestor M. Cocceius Nerva war Konsul des Jahres 36 v. Chr. und Urgroßvater des späteren gleichnamigen Kaisers Nerva (96–98 n. Chr.).

An extremely rare variant of an already very rare type, the die-engraver erroneosly omitted the III of III VIR. All known examples seem to be struck from the same pair of dies. The aureus shows the bare heads of Marc Antony and his youngest brother Lucius Antony, the consul of 41 BC. In excellent condition, well centered, with superb portraits of exquisite style.

220a

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1* | **Gallia, Bituriges,** Quinar, um 75/50 v. Chr., Vs.: Kopf in Perlkreis n. l., Rs.: Pferd n. l., darüber Dolch, darunter Pentagramm, DT 3435, 1,99 g, Prov. Slg. ES | III | 580,- |
| 2* | **Gallia, Bituriges,** Quinar, um 75/50 v. Chr., Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. l., Rs.: CA-MBOTR-E, Pferd springt n. l., darüber Dolch, DT 3432, LT 4131, 1,93 g, Prov. Slg. ES **R** | III | 900,- |
| 3* | **Gallia, Carnutes,** 1/4-Elektronstater, 2. Jh. v. Chr., Vs.: stilisierter Kopf n. r., Rs.: Wagen mit Lenker n. r., darunter Lyra?, LT 6424ff., 1,76 g, Prov. Slg. ES **RR** dezentriert | III- | 1.700,- |
| 4* | **Gallia, Mediomatrici,** 1/4-AV-Stater, 2/1. Jh. v. Chr., Vs.: stilisierter Kopf des Apollon n. r., Rs.: Pegasos n. r., DT 108, 1,74 g, Prov. Slg. ME | III- | 1.200,- |
| 5* | **Gallia, Pictones,** El-Stater à la main, 1. Jh. v. Chr., Vs.: Kopf des Ogmius n. r., umgeben von Perlschnüren, Rs.: androkephales Pferd n. r., darüber Wagenlenker, darunter Hand, DT 3648, LT 4395, Ø 22,2 mm, 6,43 g, Prov. Slg. ES **R** | VI+/IV | 1.300,- |
| 6* | **Gallia, Senones,** Potin, 100-50 v. Chr., Vs.: Kopf mit strähnigem Haar n. r., Rs.: Pferd n. l., im Feld 2 Kugeln, LT 7417 var., Castelin 700, Ø 17,5 mm, 3,84 g, Prov. Slg. N | IV- | 40,- |
| 7* | **Gallia, Suessiones,** Potin, 2.-1. Jh. v. Chr., Vs.: stilisierter Kopf mit „Stachelhaaren" n. l., Rs.: stilisiertes Pferd n. r., DT 684 série 90, LT 7924, 4,03 g, Prov. Slg. ES **R** | III | 350,- |
| 8* | **Gallia, Treveri,** Quinar, Typ Marberg, 1. Jh. v. Chr., Vs.: Mann sitzt n. l., Rs.: stilisiertes Pferd n. l., DT 202, Castelin 1108, 1,41 g, Prov. Slg. ES **R** | V/IV | 150,- |
| 9* | **Gallia, Treveri,** Quinar, 1. Jh. v. Chr., Vs.: Kopf mit Winkelnase n. l., Rs.: stilisiertes Pferd n. l., DT 199, LT 9401, 1,64 g, Prov. Slg. ES | V-IV | 200,- |
| 10* | **Germania, Vagiones,** Quinar, Typ Tanzendes Männlein, 1. Jh. v. Chr., Vs.: „tanzendes Männlein" mit Torques n. r., Rs.: stilisiertes Pferd mit zurückgewandtem Kopf n. r., Castelin 1118ff., 0,90 g, Prov. Slg. ES | V+ | 220,- |
| 11* | **Donaukelten, Tetradrachme,** Imitation einer Tetradrachme von Thasos, Vs.: Kopf des Dionysos mit Efeukranz n. r., Rs.: ΗΙΥΚΛΕΟΥΣ (sic!) ΣΩΤΗΡΟΣ ΘΑΣΙΩΝ, Herakles steht n. l., Monogramm, Ø 32,6 mm, 14,77 g, Prov. Slg. AS Abb. Seite 15 | IV- | 250,- |

12* **Donaukelten, Typ Philippos II. von Makedonien,** AE-Tetradrachme, Typ Kapostal, Südwestungarn, 2. Jh. v. Chr., Vs.: bärtiger Kopf n. r., Rs.: Reiter mit Helmschweif n. l., Göbl OTA 492.7, Taf. 39, 9,09 g, Prov. Slg. M graugrüne Patina IV 30,-

13* **Noricum, anonyme Prägungen der Noriker,** Obol, Typus Karlstein, 1. Jh. v. Chr., Vs.: Buckel, Rs.: stilisiertes Pferd n. l., Dembski 945ff., 0,46 g, Prov. Slg. ES IV 60,-

## GRIECHISCHE MÜNZEN

14* **Hispania, Ulia** (Montemayor, Provinz Cordoba), AE-As, 159-140 v. Chr., Vs.: Kopf der Luna auf Mondsichel n. r., Palmzweig, Rs.: VLIA auf tabula, von Weinreben umrankt, Burgos 872, Calicó 1237, de Guadan 834, Ø 22 mm, 27,73 g, Prov. Slg. HL schwarze Patina V-IV 150,-

15* **Hispania, Castulo / Kastilo,** AE-Semis, 100-40 v. Chr., Vs.: Jünglingskopf mit Diadem n. r., davor keltiberischer Buchstabe CA, Rs.: Stier steht n. r., oben L und Mondsichel, i. A. keltiberische Legende KaSTiLE, Burgos 897, Calicó 388-390, de Guadan 248, 5,48 g, Prov. Slg. HL dunkelbraune Patina IV 90,-

16* **Kampania, Neapolis,** Didrachme, 290-270 v. Chr., Vs.: Kopf der Nymphe Parthenope n. l., dahinter Lyra, Rs.: androkephaler Stier n. r., wird von Nike bekränzt, darunter BI, i.A. ΠΟΛΙΤΩΝ, Sambon 495, Ø 21,1 mm, 6,96 g, Prov. Slg. AS **R** sehr seltenes Beizeichen IV- 230,-

17* **Kampania, Phistelia,** AR-Obol, um 380/350 v. Chr., Vs.: Kopf einer Nymphe nach halblinks, Rs.: Löwe läuft n. l., oben Stern, im Abschnitt Schlange, SNG München 407-408, Ø 11,3 mm, 0,43 g, Prov. Slg. HA IV/IV- 140,-

18* **Kalabria, Tarent,** Didrachme, ca. 380/70 v. Chr., Vs.: Reiter n. l., bekränzt sein Pferd, darunter Π, Rs.: ΤΑΡΑΣ, Taras auf Delphin n. l., darunter A, BMC 137, Fischer-Bossert, Gruppe 33, Ø 20 mm, 7,74 g, Prov. Slg. AS V-IV 90,-

19* **Kalabria, Tarent,** Didrachme, 272-235 v. Chr., Vs.: Reiter n. r., bekränzt sein Pferd, dahinter ΦI, Rs.: Taras mit Füllhorn und Dreizack auf Delphin n. l., im Feld rechts Biene, darunter T-ΑΡΑΣ, SNG ANS 1183, Vlasto 855 f., Ø 19,6 mm, 6,48 g, Prov. Slg. AS III-/III 270,-

20* **Lukania, Metapont,** Didrachme, 330-290 v. Chr., Vs.: Kopf der Demeter n. l., Rs.: Ähre, rechts META, links Zange, Johnston, Metapont III, C4, Ø 20,1 mm, 7,58 g, Prov. Slg. AS leicht dezentriert IV 900,-

21* **Lukania, Metapont,** Didrachme, Vs.: Kopf der Demeter n. r., davor ?, Rs.: Ähre, links META, Ø 21,6 mm, 7,58 g, Prov. Slg. AS V-IV 120,-

22* **Lukania, Thourioi,** Stater, 5. Jh. v. Chr., Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r., Rs.: Stier stößt n. r., SNG ANS 923, SNG Cop. 1416-1418, 7,56 g, Prov. Slg. HL IV 440,-

23* **Lukania, Velia,** Didrachme, 350-281 v. Chr., Vs.: Kopf der Athena n. r., dahinter E, davor Y, Rs.: Löwe n. r., darüber EY, darunter X, HN Italy 1285 var., Ø 21,5 mm, 7,52 g, Prov. Slg. AS IV 160,-

24* **Sikelia, Akragas,** Didrachme, ca. 495-482 v. Chr., Vs.: AKPA, Adler steht n. l., Rs.: Krabbe in incusem Feld, SNG ANS 939 ff., Ø 19,3 mm, 8,62 g, Prov. Slg. AS III-/IV 500,-

25* **Sikelia, Akragas,** AE-Hemilitron, um 425/406 v. Chr., Vs.: ΑΚΡΑΓΑΝΤΙΝΩΝ, Adler steht mit ausgebreiteten Flügeln auf geschlagenem Hasen n. r., Rs.: sechs Wertkugeln um Krabbe, unten (l.) Tintenfisch und (r.) Meeresschneckenhaus, SNG ANS -, SNG München 104-105, Calciati 17, Ø 27,5 mm, 19,21 g, Prov. Slg. HA seltene Variante, scharf gereinigt V/V+ 120,-

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 26* | **Sikelia, Gela,** Didrachme, ca. 490-475 v. Chr., Vs.: Reiter mit Helm und Speer n. r., Rs.: CE-Λ-A, androkephale Stierprotome n. r., SNG ANS 4, Jenkins 7f., Ø 20,1 mm, 8,03 g, Prov. Slg. AS | leichte Korrosion | IV | 500,- |
| 27* | **Sikelia, Leontinoi,** Tetradrachme, ca. 445-430 v. Chr., Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Löwenkopf n. r., außen vier Körner, SNG ANS 222f., Boehringer 40, Ø 25,4 mm, 16,81 g, Prov. Slg. AS | | V | 220,- |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 28* | **Sikelia, Syrakus,** Agathokles, 317-289 v. Chr., Elektron-Dekadrachmon (50 Litrai), um 310/304, Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. l., rechts Amphora, Rs.: ΣΥΡΑΚ-ΟΣΙΩΝ, Dreifuß, SNG München- (Typ 1199-1204), G. K. Jenkins, Electrum Coinage of Syracuse, Festschrift E. S. G. Robinson, 145-162, bes. 155, B.04 Tafel 14, Ø 14,3 mm, 3,57 g, Prov. Slg. HA | IV/IV- | 900,- |
| 29* | **Sikelia, Syrakus,** Tetradrachme, ca. 475-450 v. Chr., Vs.: Wagenlenker mit Quadriga n. r., darüber Nike mit Kranz n. r., i. A. Meerketos, Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙ-ON, Kopf der Arethusa n. r., außen vier Delfine, Boehringer 584, Ø 27 mm, 16,8 g, Prov. Slg. AS Stempelriss auf Rs., Korrosion | V | 600,- |
| 30* | **Sikelia, Syrakus,** Tetradrachme, ca. 475-450 v. Chr., Vs.: Wagenlenker mit Quadriga n. r., darüber Nike mit Kranz n. r., i. A. Meerketos, Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙ-ON, Kopf der Arethusa n. r., außen vier Delfine, Boehringer 584, Ø 24,3 mm, 16,9 g, Prov. Slg. AS knapper Schrötling, Korrosion | V-IV | 400,- |
| 31* | **Sikelia, Syrakus,** Hieron II., 275-216 v. Chr., AE-Obol, Vs.: Kopf mit Diadem n. l., Rs.: Lanzenreiter n. r.; im Abschnitt ΙΕΡΩΝΟΣ, SNG München Typ 1375-1393, Ø 27,3 mm, 16,01 g, Prov. Slg. HA dunkelgrüne Patina | V | 85,- |
| 32* | **Makedonia, Neapolis,** Triobol, um 410/300 v. Chr., Vs.: Gorgoneion, Rs.: N-E-O-Π, Mädchenkopf n. r., SNG ANS 430-454, AMNG 81f, 13 Tafel 16, 27, Ø 16,4 mm, 1,68 g, Prov. Slg. HA Randschrötlingsfehler | IV | 170,- |
| 33* | **Makedonia, Skione,** Tetradrachme, 480-470 v. Chr., Vs.: Kopf des Protesilaos mit Helm n. r., Rs.: Σ-K-I-O, aphlaston in quadratum incusum, Dewing 1076, Kraay, ACGC 470, Ø 24,5 mm, 15,95 g, Prov. Slg. AS **RR** leichte Korrosion, sonst | IV- | 700,- |
| 34* | **Makedonia, Königreich,** Alexander III., 336-323 v. Chr., Gold-Stater, Mzst. Odessos, 250-175 v. Chr., Vs.: Kopf der Athena mit Schlangenhelm n. r., Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΛΕΞΑΝΔ, Nike steht mit Stylis und Lorbeerkranz n. r., unten korinthischer Helm, Price 973, Ø 18,4 mm, 8,44 g, Prov. Slg. AS **Gold**, Vs. Feldgrafitti, sonst | II | 2.000,- |
| 35* | **Makedonia, Königreich,** Alexander III., 336-323 v. Chr., Tetradrachme, Mzst. Amphipolis, 336-323 v. Chr., Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r., Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus aetophoros thront n. l., links Hahn, Price 79, 16,95 g, Prov. Slg. AS | V+ | 130,- |
| 36* | **Makedonia, Königreich,** Alexander III., 336-323 v. Chr., Tetradrachme, Mzst. Tarsos, 327-323 v. Chr., Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r., Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus aetophoros thront n. l., links Pflug, unten Θ, Price 3019, Ø 27,8 mm, 16,30 g, Prov. Slg. AS Vs. dezentriert | IV | 170,- |
| 37* | **Makedonia, Königreich,** Alexander III., 336-323 v. Chr., Tetradrachme, Mzst. Babylon, 325-320 v. Chr., Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r., Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus aetophoros thront n. l., links Monogramm in Kranz, unten MI, Price 3746, Ø 23,8 mm, 17,06 g, Prov. Slg. AS | IV | 250,- |
| 38* | **Makedonia, Königreich,** Alexander III., 336-323 v. Chr., Tetradrachme, Mzst. Byblos, 325-320 v. Chr., Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r., Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus aetophoros thront n. l., links Monogramm aus AP, Price 3426, Ø 27,7 mm, 16,44 g, Prov. Slg. AS Hornsilber | IV | 170,- |
| 39* | **Makedonia, Königreich,** Alexander III., 336-323 v. Chr., Tetradrachme, Mzst. Berytos, 323-320 v. Chr., Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r., Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus aetophoros thront n. l., links B, unten AI, Price 3415, Ø 26,2 mm, 16,55 g, Prov. Slg. AS Vs. dezentriert | IV+ | 200,- |
| 40* | **Makedonia, Königreich,** Alexander III., 336-323 v. Chr., Tetradrachme, um 325/320, Side (?), Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r., Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ - ΒΑΣΙΛΕΩΣ, Zeus aetophoros thront n. l., links Lorbeerkranz, unten ΔΙ, Price 2949, Ø 27,8 mm, 17,25 g, Prov. Slg. HA feiner Stil, Prüfdurchschlag, sonst | III | 240,- |
| 41* | **Makedonia, Königreich,** Alexander III., 336-323 v. Chr., Tetradrachme, Mzst. Amphipolis, postum, Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r., Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus aetophoros thront n. l., links Λ , unten Π, Price ?, Ø 24,9 mm, 16,19 g, Prov. Slg. AS | IV | 140,- |

29 30 31 33

28 34 32

35 36 38 37

39 40

41 42

| | | | |
|---|---|---|---|
| 42* | **Makedonia, Königreich,** Alexander III., 336-323 v. Chr., Tetradrachme, Mzst. Babylon?, Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r., Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus aetophoros thront n. l., ohne Monogramme o. Beizeichen, Price ?, Ø 26,9 mm, 16,16 g, Prov. Slg. AS Abb. Seite 17 Hornsilberauflagen | IV | 170,- |
| 43* | **Makedonia, Königreich,** Alexander III., 336-323 v. Chr., postum, Tetradrachme, Mzst. Memphis, 323-316 v. Chr., Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r., Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus aetophoros thront n. l., links Blitzbündel, unten ΔΙ, Price 3976, Ø 27,5 mm, 17,04 g, Prov. Slg. AS **R** | IV | 150,- |
| 44* | **Makedonia, Königreich,** Alexander III., 336-323 v. Chr., postum, Tetradrachme, Mzst. Babylon, 317-311 v. Chr., Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r., Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus aetophoros thront n. l., links Kranz mit Monogramm, unten H, Price 3704, Ø 26 mm, 16,43 g, Prov. Slg. AS | IV | 140,- |
| 45* | **Makedonia, Königreich,** Alexander III., 336-323 v. Chr., postum, Tetradrachme, Mzst. Babylon, 311-305 v. Chr., Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r., Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus aetophoros thront n. l., links Monogramm in Kranz, unten MI, Price 3415, Ø 26,4 mm, 16,89 g, Prov. Slg. AS | IV | 170,- |
| 46* | **Makedonia, Königreich,** Philipp III. Arrhidaios, 323-317 v. Chr., Tetradrachme, Mzst. Babylon, Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r., Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΦΙΛΙΠΠΟΥ, Zeus aetophoros thront n. l., links M, unten ΛΥ, Price P181, Müller 99, 16,88 g, Prov. Slg. H | III- | 350,- |
| 47* | **Makedonia, Königreich,** Philipp III. Arrhidaios, 323-317 v. Chr., Tetradrachme, Mzst. Susa, Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r., Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΦΙΛΙΠΠΟΥ, Zeus aetophoros thront n. l., unten ΛΑ, Price P208, Ø 27,5 mm, 16,97 g, Prov. Slg. AS Vs. aus abgenutztem Stempel, sonst | IV | 130,- |
| 48* | **Makedonia, Königreich,** Antigonos Gonatas, 277-239 v. Chr., AE-Tetrachalkon, Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r., links Gegenstempel (Hirschkopf n. r.), Rs.: B - A, Pan steht n. r. und vollendet Tropaion, r. Lorbeerkranz über Weintraube, unten Monogramm für ANTI, AMNG- (Typ 187f, 6-11), SNG Cop.- (Typ 1205-1211), SNG München- (Typ 1089-1097), Ø 19/20 mm, 5,98 g, Prov. Slg. Q braungrüne Patina, Gegenstempel | V-IV | 60,- |
| 49* | **Paionien, Königreich,** Patraos, 335-315 v. Chr., Tetradrachme, Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: ΠΑΤΡΑΟΥ, Reiter im Galopp n. r., einen Feind niederreitend, links Kantharos, SNG ANS 1032 var., Ø 24,4 mm, 12,76 g, Prov. Slg. AS | IV+ | 240,- |
| 50* | **Paionien, Königreich,** Patraos, 335-315 v. Chr., Tetradrachme, Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: ΠΑΤΡΑΟΥ, Reiter im Galopp n. r., einen Feind niederreitend, vgl. BMC 6, Ø 24,4 mm, 12,60 g, Prov. Slg. AS Vs. dezentriert | IV | 230,- |
| 51* | **Paionien, Königreich,** Patraos, 335-315 v. Chr., Tetradrachme, Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: ΠΑΤΡΑΟΥ, Reiter im Galopp n. r., einen Feind niederreitend, im Feld M, SNG ANS 1031, Ø 25,5 mm, 12,70 g, Prov. Slg. AS | IV+/III | 240,- |
| 52* | **Thrakia, Ainos,** Tetradrachme, 478/50 v. Chr., Vs.: Kopf des Hermes mit Pilos n. r., Rs.: AINI, Ziegenbock steht n. r., rechts Hund n. r. (kaum kenntlich), AMNG Typ 158, 264 Taf. 4,8, SNG Cop.-, 15,73 g, Prov. KMK Rs.-Stempelfehler, Randprobe | V-IV | 750,- |
| 53* | **Thrakia, Apollonia Pontika,** Drachme, 450-400 v. Chr., Vs.: Gorgoneion v. v., Rs.: Anker, A und Krebs, SNG Cop. 454 var., SNG BM 153 ff., Ø 15 mm, 3,28 g, Prov. Slg. N | IV | 120,- |
| 54* | **Thrakia, Thasos,** Stater, 500-465 v. Chr., Vs.: Satyr raubt Nymphe, Rs.: quadratum incusum, BMC 2ff., SNG Cop. 1008ff., Ø 19,9 mm, 8,33 g, Prov. Slg. AS | IV- | 170,- |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 55* | **Taurische Chersones, Pantikapaion,** AE-Tetrachalkon, 265/245 v. Chr., Vs.: Kopf des Pan n. l., Rs.: Π-A-N, Löwenkopf n. l., SNG BM 884-889, SNG Cop. 35-37; überprägt (Avers auf Revers und vice versa) mit: Kopf des Pan n. l. / Pfeil und Bogen, SNG BM 894-899, SNG Cop. 43; nochmals überprägt mit Zangen-Gegenstempel mit Stern / Gorytos, SNG BM 886-889, 897-899, SNG Cop. 45 var., Ø 20 mm, 5,59 g, Prov. Slg. Q | tiefgrüne Patina | III | 60,- |
| 56* | **Lokris, Lokris Opuntii,** Stater, 369-338 v. Chr., Vs.: Kopf der Persephone mit Ährenkranz n. l., Rs.: ΟΠΟΝΤΙΩΝ, Aias mit Schwert und Schild n. r., Schildsymbol Schlange, unten Helm, BCD 12, vgl. BMC 20, Ø 23,1 mm, 11,80 g, Prov. Slg. AS, Abb. Seite 21 | leicht dezentriert | IV | 400,- |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 57* | **Boeotia, Theben,** Stater, 405/395 v. Chr., Vs.: boeotischer Schild, Rs.: Herakles im Kampf mit den Schlangen, Θ, vgl. BMC 101, Ø 20,1 mm, 11,70 g, Prov. Slg. AS **RR** knapper Schrötling | IV- | 500,- |
| 58* | **Euboia, Histiaia,** Tetrobol, 178/168 v. Chr., Vs.: Kopf der Nymphe Histiaia mit Weinlaub und Weintrauben n. r., Rs.: ΙΣΤΙ-ΑΙΕΩΝ, Nymphe Histiaia sitzt mit Stylis auf Galeerenbug n. r., unten Dreizack-Fluke und Monogramm für AP, BMC 30-40, Coll. BCD 389 var., 2,25 g, Prov. Slg. Q feines Porträt, Rs. leicht dezentriert | IV-III | 120,- |
| 59* | **Attika, Athen,** Tetradrachme, 430/412 v. Chr., Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r., Rs.: AΘE, Eule n. r., Kopf v. v., l. Olivenzweig über Mondsichel, Svoronos 12-24, 16,41 g, Prov. Slg. Q | IV | 250,- |
| 60* | **Attika, Athen,** Tetradrachme, 420/405 v. Chr., Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r., Rs.: AΘE, Eule n. r., Kopf v. v., links Olivenzweig über Mondsichel, SNG Cop. 32 ff., Svoronos Taf. 12-16, 16,96 g, Prov. Slg. LB hohes Relief, leichte Hornsilberauflage | III | 400,- |
| 61* | **Attika, Athen,** Tetradrachme, 479-393 v. Chr., Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r., Rs.: AΘE, Eule n. r., Kopf v. v., links Olivenzweig und Mondsichel, SNG Cop. 32 ff., Svoronos Taf. 12-16, Ø 22,8 mm, 17,08 g, Prov. Slg. AS fleur de coin | IV-III | 500,- |
| 62* | **Attika, Athen,** Tetradrachme des neuen Stils, Magistraten: Apellikon, Gorgias und Diogenes, Juli/August 88 v. Chr. (nach Mørkholm), Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r., Rs.: Eule auf Amphore v. v., unter Amphore ΔA, rechts im Feld Greif, Thompson 1132b, Ø 30,3 mm, 16,21 g, Prov. Slg. AS fleur de coin | IV+ | 450,- |
| 63* | **Aegina, Stater,** 525-475 v. Chr., Vs.: Seeschildkröte, Rs.: windmühlenförmiges incusum, SNG Del 1513, Dewing 1657, Kraay, Archaic and Classical Greek Coins 115, 11,27 g, Prov. KMK | IV | 450,- |
| 64* | **Aegina, Stater,** 500-480 v. Chr., Vs.: Seeschildkröte, Rs.: fünffach geteiltes incusum, vgl. SNG Delepierre 1522 ff., Ø 19,2 mm, 12,22 g, Prov. Slg. AS | IV | 350,- |
| 65* | **Pontos, Amisos,** Bronze, 120-63 v. Chr., Vs.: Kopf des Dionysos mit Efeukranz n. r., Rs.: AMIΣOY, cista mystica und Thyrsos, im Feld links Monogramm, SNG v. Aul. 59, Ø 22 mm, 8,58 g, Prov. Slg. N | IV | 35,- |
| 66* | **Pontos, Amisos,** 2 Bronzen, 1. Jhd. v. Chr., (1) Vs.: Kopf der Athena mit Helm n. r., Rs.: Perseus mit Haupt der Medusa n. l., BMC -, vgl. 30 ff. (andere Mongramme), Ø 27,8 mm, 19,49 g, (2) Vs.: Kopf des Ares mit Helm n. r., Rs.: Schwert, SNG BM 1154, Ø 19,3 mm, 8,05 g, Prov. Slg. N 2 Stück | V | 30,- |
| 67* | **Paphlagonia, Sinope,** Ariarathes I., 333-322 v. Chr., Drachme, Vs.: Kopf der Nymphe Sinope mit Sphendone n. l., davor Aphlaston, dahinter aramäische Buchstaben, Rs.: Seeadler auf Delphin, darunter aramäische Legende, SNG Cop. 290, SNG Stancomb 761, Ø 19 mm, 5,34 g, Prov. Slg. N **R** Prüfhieb, sonst | III | 190,- |
| 68* | **Paphlagonia, Sinope,** Bronze, 120-63 v. Chr., Vs.: Aegis mit Gorgoneion v. v., Rs.: ΣIN-ΩΠHΣ, Nike mit Palmzeig n. r., im Feld M, BMC 47ff., Ø 23,5 mm, 6,09 g, Prov. Slg. N | IV | 50,- |
| 69* | **Bithynia, Königreich,** Prusias I. oder II., 228-149 v. Chr., Bronze, Vs.: Kopf des Hermes mit Petasos n. r., Gegenstempel: Kerykeion, Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΠΡΟΥΣΙΟΥ, Lyra mit 5 Saiten, Monogramme, Rec. Gen. 21, Ø 22,1 mm, 7,13 g, Prov. Slg. N **RR** | IV | 100,- |
| 70* | **Mysia, Kyzikos,** 1/48-Stater, 600/500 v. Chr., Vs.: Thunfisch n. l., Rs.: quadratum incusum, v. Fritze 34,5 Taf. 5,5, BMC-, SNG Cop.-, SNG v. Aul. 7328, 0,23 g, Prov. Slg. Q | IV | 60,- |
| 71* | **Mysia, Kyzikos,** 1/12-Stater, 525/475 v. Chr., Vs.: Eberprotome n. l., r. Thunfisch, Rs.: Löwenkopf n. l., links oben K (invers), v. Fritze 36,15 Taf. 5,17, BMC 121, SNG Cop. 50-51, SNG v. Aul. 1215, 0,77 g, Prov. Slg. Q | IV-III | 80,- |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 72* | **Mysia, Kyzikos,** 1/24-Stater, 525/475 v. Chr., Vs.: Eberprotome n. l., Rs.: Löwenkopf n. l., v. Fritze 36,9 Taf. 5,10, BMC 116, SNG Cop.-, SNG v. Aul. 7331, 0,42 g, Prov. Slg. Q prächtiger Stil | III | 100,- |
| 73* | **Mysia, Kyzikos,** 1/24-Stater, 525/475 v. Chr., Vs.: Eberprotome n. l., dahinter Thunfisch, Rs.: Löwenkopf n. l., v. Fritze 36,9 Taf. 5,11, 0,40 g, Prov. Slg. HL | IV | 55,- |

74* **Mysia, Kyzikos,** 1/48-Stater, 525/475 v. Chr., Vs.: Kopf des Attis mit phrygischer Mütze n. l., Rs.: KY-ZI, Stierkopf n. halbrechts., v. Fritze 37,20 Taf. 5,23, BMC-, SNG Cop.-, SNG v. Aul. 7336 f., 0,29 g, Prov. Slg. Q — IV — 75,-

75* **Mysia, Kyzikos,** Tetradrachme, um 350 v. Chr., Vs.: ΣΩTEIPA, Kopf der Kore Soteira n. l., Rs.: KY-ZI, Löwenkopf n. l., darunter Thunfisch, Beizeichen Stern, BMC 127, Ø 25,8 mm, 15,11 g, Prov. Slg. N, ex NAC, G 1997, Nr. 1201 — III — 800,-
Qualitätvolles Bildnis in feinstem spätklassischen Stil, interessante Schrötlingsform. In dieser Erhaltung selten auf dem Markt.

76* **Mysia, Kyzikos,** AE-Chalkus, 387/330 v. Chr., Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. l., Rs.: KY-ZI, Amphora, unten Thunfisch n. r., v. Fritze 1,2 Taf. 1,3, BMC-, SNG Cop.-, SNG v. Aul. 7351, Ø 9 mm, 0,99 g, Prov. Slg. Q — dunkelbraune Patina — III/IV — 75,-

77* **Mysia, Kyzikos,** Bronze, 4. Jhd. v. Chr., Vs.: Kopf der Kore Soteira n. r., Rs.: KY-ZI, Dreifuß, Monogramm, v. Fritze 1,4, Ø 12,7 mm, 1,16 g, Prov. Slg. N — **R** — IV — 30,-

78* **Mysia, Kyzikos,** AE-Chalkus, 300/100 v. Chr., Vs.: Stierkopf n. r., Rs.: in Lorbeerkranz: KY-ZI, Monogramm für NE, v. Fritze Typ 6,26 Taf. 2,9, BMC- (Typ 154-158), SNG Cop.- (Typ 76-78), SNG v. Aul.- (Typ 1237), Ø 12/13 mm, 1,81 g, Prov. Slg. Q — tiefgrüne Patina — IV-III — 75,-

79 **Mysia, Kyzikos,** Bronze, 2.-1. Jhd. v. Chr., Vs.: Kopf der Kore Soteira mit Ährenkranz n. r., Rs.: KYZI-KHNΩN, Dreifuß, darauf Zweig, darunter Fackel, Monogramm, BMC-, vgl. 165 ff., SNG v. Aul.-, vgl. 1242 (andere Monogramme), Ø 29,7 mm, 11,87 g, Prov. Slg. N — IV — 35,-

80* **Mysia, Kyzikos,** AE-Hemiobelion, 2.-1. Jhd. v. Chr., Vs.: Stier stößt n. r., Rs.: KYZI-KHNΩN, brennende Fackel, unten Monogramm für BA und Initiale T, v. Fritze Typ 6,30, Taf. 2,13, BMC- (Typ 161-164), SNG Cop.- (Typ 81-82), SNG v. Aul.- (Typ 1239-1241), Ø 24 mm, 6,02 g, Prov. Slg. Q — dunkelbraune Patina, Randfehler, sonst — III — 100,-

81* **Mysia, Kyzikos,** Bronze, 2.-1. Jhd. v. Chr., Vs.: Kopf der Kore Soteira n. r., Rs.: KYZI-KHNΩN, Dreifuß, zwei Monogramme, v. Fritze III,33, Ø 27,4 mm, 10,91 g, Prov. Slg. N — IV- — 35,-

82* **Mysia, Kyzikos,** AE-Hemiobelion, 2.-1. Jhd. v. Chr., Vs.: Kopf der Kore Soteira n. r., Rs.: KYZI-KHNΩN, Lorbeerkranz auf Dreifuß, links Initiale T, rechts Monogramm für KA, v. Fritze Typ 7,32, Taf. 2,15, BMC- (Typ 165-167), SNG Cop.- (Typ 84), SNG v. Aul.- (Typ 1242-1243), SNG BN 507 var., Ø 26/27 mm, 6,54 g, Prov. Slg. Q — dunkelbraune Patina — IV-III — 80,-

83* **Mysia, Kyzikos,** Bronze, 2.-1. Jhd. v. Chr., Vs.: Stier stößt n. r., Rs.: KYZI-KHNΩN, Fackel, Monogramm unten rechts, v. Fritze 30 var., SNG BN 495, Ø 22,8 mm, 4,52 g, Prov. Slg. N — IV — 40,-

84* **Mysia, Kyzikos,** Bronze, 2.-1. Jhd. v. Chr., Vs.: Kopf der Kore Soteira n. r., Rs.: KY-ZI und Monogramm in Eichenkranz, SNG Cop. 71, Ø 17,4 mm, 4,97 g, Prov. Slg. N — hellgrüne Patina — IV — 40,-

85* **Mysia, Lampsakos,** Bronze, 4. Jhd. v. Chr., Vs.: ΛAM (retrograd), weiblicher Doppelkopf, Rs.: Pegasosprotome n. r., darüber A, darunter Φ, BMC 52, Ø 18,1 mm, 4,81 g, Prov. Slg. N — **R** schwarzgrüne Patina — IV — 70,-

86* **Mysia, Parion,** Drachme, 5. Jhd. v. Chr., Vs.: Gorgoneion v. v., Rs.: Incusum mit linearem Muster, BMC 1, SNG v. Aul. 1318, Ø 13,7 mm, 3,22 g, Prov. Slg. N — knapper Schrötling — III- — 80,-

87* **Mysia, Parion,** Drachme, um 150/80 v. Chr., Vs.: Gorgoneion, Rs.: Stier steht n. l., Kopf n. r., Π-A-P-I, unten Bukranion, BMC 19, SNG Cop.-, SNG v. Aulock 7423, Ø 12,6 mm, 2,29 g, Prov. Slg. HA — III- — 125,-

88* **Mysia, Parion,** Drachme, um 150/80 v. Chr., Vs.: Gorgoneion, Rs.: Stier steht n. l., Kopf n. r., Π-A-P-I, unten Ähre, BMC 23, SNG Cop.-, SNG v. Aulock-, Ø 13,6 mm, 2,21 g, Prov. Slg. HA — leicht dezentriert, sonst — III — 125,-

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 89* | **Troas, Sigeion,** Bronze, um 350 v. Chr., Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm in 3/4-Ansicht v. v., Rs.: Eule n. r., im Feld Mondsichel, BMC 2ff., SNG Cop. 495, Ø 18 mm, 6,38 g, Prov. Slg. N | | IV | 40,- |
| 90 | **Ionia, Chios,** Bronze, 2.-1. Jhd. v. Chr., Vs.: Sphinx sitzt n. l., davor Traube, Rs.: XI-OΣ / KYΛΛAM, Amphora, Beizeichen Fackel, BMC 71, Ø 16,5 mm, 3,61 g, Prov. Slg. N | | IV- | 30,- |
| 91* | **Ionia, Teos,** Stater, 510-490 v. Chr., Vs.: Greif sitzt mit erhobener Pranke n. r., davor Weinrebe, Rs.: viergeteiltes Incusum, BMC 4f., Balcer in SNR 47, 1968, 27,15, Ø 21,5 mm, 12,10 g, Prov. Slg. N | **R** | IV | 480,- |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 92 | **Karia, Kaunos,** Bronze, 3. Jhd. v. Chr., Vs.: Stier stößt n. r., darüber Kranz, Rs.: K-AY, Sphinx sitzt n. r., SNG v. Aul. 2564, SNG Cop. 183, Ø 11,9 mm, 1,28 g, Prov. Slg. N | IV | 35,- |
| 93* | **Karia, Knidos,** Obol, 411-394 v. Chr., Vs.: Löwenprotome n. r., Rs.: Kopf der Aphrodite n. r. in quadratum incusum, SNG Cop. 254, SNG Keckman 151, Cahn, Knidos 103, Ø 9,3 mm, 0,95 g, Prov. Slg. N | IV | 120,- |
| 94 | **Karia, Knidos,** Bronze, nach 167 v. Chr., Vs: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: ΚΝΙΔΙΩ ΠΑΝΤΑΛΕΩ, Stierkopf n. l., blickt frontal, BMC 82, Ø 19,4 mm, 5,42 g, Prov. Slg. N | IV-IV+ | 30,- |
| 95* | **Phrygia, Apameia,** Kistophor, 189-133 v. Chr., Vs.: cista mystica in Efeukranz, Rs.: 2 Schlangen winden sich um Gorytos, links Monogramm, rechts Elefantenkopf, BMC 5f., SNG v. Aul. 3450, SNG Cop. 147, Ø 31,3 mm, 12,51 g, Prov. Slg. AS seltenes Beizeichen | IV+ | 300,- |
| 96 | **Phrygia, Apameia,** Bronze, 133-48 v. Chr., Vs.: belorbeerter Kopf des Zeus n. r., Rs.: Kultbild der Artemis Anaitis von vorn, BMC 81,67-71, HGC 672, Ø 22,1 mm, 8,10 g, Prov. Slg. N | IV | 40,- |
| 97* | **Lykia, unbestimmter Dynast,** 480-420 v. Chr., Stater, Vs.: Eber n. l., Rs.: Landschildkröte in quadratum incusum und Perlquadrat, SNG v. Aul. 4071, 9,26 g, Prov. Slg. HL **R** Rs. kleiner Stempelbruch | III- | 1.750,- |
| 98* | **Lykia, Mithrapata,** 400-380 v. Chr., Stater, Vs.: Löwenskalp von vorn, Rs.: Triskeles, Beizeichen: Kopf des Herakles mit Löwenskalp, daneben Keule, alles in quadratum incusum, SNG v. Aul. 4242, Ø 23,4 mm, 9,59 g, Prov. Slg. N **RR** kleiner Schrötlingsfehler | IV | 500,- |
| 99* | **Pamphylia, Aspendos,** Stater, 465-430 v. Chr., Vs.: nackter Krieger mit Schild und Schwert n. r., Rs.: ΣE, Triskeles aus Menschenbeinen in incusum, SNG Cop. 174 ff., Ø 20 mm, 10,76 g, Prov. Slg. N **R** Stempelausbruch | V-IV | 120,- |
| 100* | **Pamphylia, Aspendos,** Stater, 370-330 v. Chr., Vs.: zwei Ringer einander gegenüber, dazwischen BΛ, Rs.: Schleuderer n. r., rechts Triskeles, BMC-, SNG v. Aul.-, SNG Cop.-, SNG PfPs 5, Ø 23,3 mm, 10,78 g, Prov. Slg. AS **R** | IV | 150,- |
| 101 | **Pamphylia, Perge,** Drachme, 2. Jh. v. Chr., Vs.: Kopf der Artemis n. r., Rs.: ΑΡΤΕΜΙΔΟΣ ΠΕΡΓΑΙΑΣ, Artemis steht mit Kranz und Speer n. l., daneben Hirsch, SNG BN 331, Ø 18,5 mm, 3,93 g, Prov. Slg. N **R** 2 Einhiebe | V | 30,- |
| 102* | **Pamphylia, Perge,** Bronze, 2.-1. Jhd. v. Chr., Vs.: Kopf der Artemis n. r., dahinter Köcher, Rs.: ΑΡΤΕΜΙΔΟΣ ΠΕΡΓΑΙΑΣ, Sphinx sitzt n. r., BMC-, SNG v. Aul.-, SNG Cop.-, vgl. 306, Ø 14,2 mm, 2,30 g, Prov. Slg. N **R** | IV-IV- | 35,- |
| 103* | **Pamphylia, Side,** Bronze, 2.-1. Jhd. v. Chr., Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r., Rs.: ΣΙ-ΔΗΤΩΝ, Nike mit Kranz n. l., davor Granatapfel, BMC 65, SNG v. Aul. 4806, Ø 15,3 mm, 2,79 g, Prov. Slg. N Vs. Leicht dezentriert, sonst | III-IV | 40,- |
| 104* | **Kilikia, Kelenderis,** AE-Tetrachalkon, 2.-1. Jhd. v. Chr., Vs.: Büste der Stadttyche n. r., Rs.: Apollon steht n. l., SNG Cop. 97, Ø 21 mm, 8,41 g, Prov. Slg. HA grüne Patina | III | 100,- |
| 105* | **Kilikia, Nagidos,** Stater, um 380/360 v. Chr., Vs.: Aphrodite thront n. l. und opfert über brennendem Altar; rechts schwebt Eros, der sie bekränzt, Rs.: ΝΑΓΙΔΕΩ-Ν, Dionysos steht mit Thyrsos und Rebzweig mit Traube n. l., BMC 1 var., SNG Levante-, SNG Paris 21, P. Lederer, Nagidos, ZfN 41, 1931, 28, Ø 23,5 mm, 10,54 g, Prov. Slg. HA | III- | 1.000,- |
| 106* | **Kilikia, Nagidos,** Stater, Mitte 4. Jhd. v. Chr., Vs.: Aphrodite thront n. l., hält Patera und wird von fliegendem Eros bekränzt, unter dem Thron Maus, im Abschnitt Ω, Rs.: ΝΑΓΙΔΕΩΝ, Dionysos mit Thyrsos und Weintraube n. l., Gegenstempel: Stier n. r., Lederer, Nagidos, ZfN 41, 1931, 39, SNG v. Aul.-, SNG Cop.-, vgl. 182, Ø 27,3 mm, 10,17 g, Prov. Slg. N leichter Doppelschlag | IV | 260,- |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 107 | **Kilikia, Seleukeia ad Kalykadnon,** Bronze, 2.-1. Jh. v. Chr., Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r., Rs.: Nike mit Palmzweig n. l., links Monogramme, SNG BN 888 (dieselben Monogramme?), Ø 25,2 mm, 10,01 g, Prov. Slg. N | IV- | 40,- |
| 108* | **Kilikia, Tarsos,** Mazaios, 361-334 v. Chr., Stater, Vs.: Baaltars thront n. l. mit Adler, Ähre und Weintraube, Rs.: Löwe attackiert Stier, SNG BN 336, SNG Cop. 308 ff. var., Ø 23,3 mm, 10,45 g, Prov. Slg. N Vs. leicht dezentriert | III- | 200,- |
| 109* | **Syria, Königreich der Seleukiden,** Seleukos I. Nikator, 312-281 v. Chr., Tetradrachme, 295-281 v. Chr., Mzst. Susa, Vs.: bärtiger Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΣΕΛΕΥΚΟΥ, Athena in Elefantenbiga, darüber Speerspitze, unten rechts Monogramm, Newell ESM 316, SC 177.2, Ø 24 mm, 16,58 g, Prov. Slg. N | IV | 600,- |
| 110* | **Syria, Königreich der Seleukiden,** Seleukos I. Nikator, 312-281 v. Chr., Tetradrachme, 293-281 v. Chr., Mzst. Ekbatana, Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenhaube n. r., Rs.: Zeus thront n. l., Newell ESM 484, 16,66 g, Prov. Slg. BE schöne Tönung | III-IV | 240,- |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 111* | **Syria, Königreich der Seleukiden,** Antiochos III., 223-187 v. Chr., Tetradrachme, Susa, Vs.: Kopf mit Diadem n. r., Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΝΤΙΟΧΟΥ, Apollon sitzt mit Pfeil und Bogen auf Omphalos n. l.; links außen Initialen BA, Houghton/Lorber 1214.1 (nur 1 Stück, in Paris), Newell, ESM-, Ø 27,5 mm, 16,78 g, Prov. Slg. HA | **RR** | IV/IV- | 350,- |
| 112* | **Syria, Königreich der Seleukiden,** Antiochos III., 223-187 v. Chr., Bronze, Mzst. Apamea, Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΝΤΙΟΧΟΥ, Dreifuß, Newell WSM 1187, SC 971, Ø 27,6 mm, 12,30 g, Prov. Slg. N | dunkelgrüne Patina, Überprägung eines älteren Typs aus Antiochia | IV | 70,- |
| 113* | **Syria, Königreich der Seleukiden,** Philippos Philadelphos III., 95/94-76/75 v. Chr., Tetradrachme, Antiochia am Orontes, Vs.: Kopf mit Diadem n. r., Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΦΙΛΙΠΠΟΥ ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ ΦΙΛΑΔΕΛΦΟΥ, Zeus nikephoros thront n. l., im Abschnitt N, Houghton/Lorber 2463.3g, Ø 28,3 mm, 15,20 g, Prov. Slg. HA | | IV- | 150,- |
| 114* | **Phoenikia, Arados,** Tetradrachme, 76/75 v. Chr., Vs.: Kopf der Tyche mit Mauerkrone n. r., Rs.: ΑΡΑΔΙΩΝ, Nike mit Palmzweig und aphlaston n. l., links Jahresangabe, alles im Lorbeerkranz, BMC 256 f., Ø 26,8 mm, 14,86 g, Prov. Slg. AS | | IV | 130,- |
| 115* | **Phoenikia, Arados,** 1/12-Stater (Obol), 400/350 v. Chr., Vs.: Kopf des Dagon (oder Melkarth) mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Galeere über Wellen n. r., Klein KM 704, SNG Cop. 19, 0,70 g, Prov. Slg. L | **R** getönt | IV | 80,- |
| 116* | **Phoenikia, Sidon,** AR 1/16-Schekel, 435/420 v. Chr., Vs.: Galeere ü. Wellen n. l., Rs.: Großkönig im Knielauf n. r. mit Bogen, Betylon in ANSMN 21 (1976) 5, 0,6 g, Prov. Slg. L | getönt | IV- | 80,- |
| 117* | **Phoenikia, Sidon,** Baalsillem II., ca. 386-372 v. Chr., AR-Doppelschekel, Vs.: Galeere über Wellen n. l., darüber phönizischer Buchstabe, Rs.: Großkönig mit Wagenlenker in Biga n. l. fahrend, dahinter König von Sidon zu Fuß, BMC 17, Betylon, ANSMN 21 (1976), S. 21, 16, Ø 29,6 mm, 26,94 g, Prov. Slg. N | | V-IV | 350,- |
| 118 | **Phoenikia, Sidon,** Bronze, 1. Jhd. v. Chr., Vs.: verschleierter Kopf der Tyche mit Mauerkrone n. r., Rs.: Europa reitet mit wehendem Schleier auf Stier n. l., SNG Cop. 210, Ø 15,4 mm, 2,91 g, Prov. Slg. N | | IV | 40,- |
| 119* | **Phoenikia, Sidon,** Bronze, 1. Jhd. v. Chr., Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r., davor Palmzweig, Rs.: Europa mit wehendem Schleier auf Stier n. l. reitend, BMC 145-146, Ø 20,5 mm, 7,13 g, Prov. Slg. N | **R** | IV | 60,- |
| 120* | **Phoenikia, Tyros,** Stater, Jahr 30 = 320/319 v. Chr., Vs.: Melkarth reitet auf Flügel-Hippokamp n. r., unten doppelte Wellenlinie und Delphin n. r., Rs.: Eule steht n. r., Kopf v. v., mit Krummstab und Dreschflegel, rechts punische Datierung: ΛΟ (= 30), BMC 36 Rs. Tafel 29, 14, SNG Cop. - (Typ 306-311), Rouvier, Tyre (JIAN 6, 1903, 269-332), 275, 1812, zum Datum vgl. Price, Alexander etc., 444f., Ø 20,0 mm, 8,51 g, Prov. Slg. HA | leicht dezentriert, **R** | IV/V+ | 190,- |
| 121* | **Judaea, Idumaea,** Bleisymbolon, Vs.: ECA-Y, bärtiger Kopf n. r., links Stern, Rs.: leer, Ø 18,5 mm, 5,73 g, Prov. Slg. Q<br>Esau "der Behaarte", Sohn von Isaak und Rebekka, älterer Zwillingsbruder von Ioseph, wurde Stammvater der Edomiter, die später "Idomäer" hießen. Sie siedelten damals im Negev bis nach Hebron, Bet-Sur und Maresa. Iohannes Hyrkanos unterwarf sie um 126 v. Chr. und ließ sie judaisieren. Die prominentesten Idumäer waren Antipater der Ältere, Strategos von Iudaea, und Herodes der Große, König von Iudaea, 40-4 v. Chr. Idumaea ging im Ersten Jüdischen Krieg 66-70(-74) unter. | **RR** weiße Patina | IV | 100,- |
| 122* | **Persis, Ardaschir I.,** Drachme, um 180/140 v. Chr., Vs.: Kopf mit Baschlik n. r., Rs.: König vor Schrein, r. Fahne, Alram 523, 4,11 g, Prov. KMK | **R** prächtiges Stück | III | 400,- |
| 123 | **Parthia, Königreich der Arsakiden,** Sinatrukes, 93-68 v. Chr., Drachme, Mzst. Rhagae, Vs.: drap. Büste mit Tiara n. l., auf Tiara Hirsche, Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΜΕΓΑΛΟΥ ΑΡΣΑΚΟΥ ΘΕΟΠΑΤΡΟΥ ΝΙΚΑΤΟΡΟΣ, Arsakes sitzt mit Bogen n. r., Sellwood 33.4 (Gotarzes I), 3,99 g, Prov. Slg. L | | IV | 50,- |

124* **Parthia, Königreich der Arsakiden,** Sinatrukes, 93-68 v. Chr., Drachme, Mzst. Rhagae, Vs.: drap. Büste mit Tiara n. l., auf Tiara Hirsche, Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΜΕΓΑΛΟΥ ΑΡΣΑΚΟΥ ΘΕΟΠΑΤΡΟΥ ΝΙΚΑΤΟΡΟΣ, Arsakes sitzt mit Bogen n. r., Sellwood 33.4 (Gotarzes I), Shore 113, 3,48 g, Prov. Slg. HL IV 80,-

125* **Parthia, Königreich der Arsakiden,** Orodes II., 57-38 v. Chr., Drachme, Mzst. Laodikeia, Vs.: drap. Büste n. l., dahinter Mondsichel, Rs.: Arsakes sitzt mit Bogen n. r., Sellwood 47.17, 3,29 g, Prov. Slg. HL IV 85,-

126* **Parthia, Königreich der Arsakiden,** Orodes II., 57-38 v. Chr., Drachme, Mzst. Ekbatana, Vs.: drap. Büste mit Diadem n. l., links oben Stern, rechts Mondsichel und Stern, Rs.: Arsakes sitzt mit Bogen n. r., dahinter liegendes E über Anker, r. Monogramm für ATA, Sellwood 48.9, Shore 261, 3,92 g, Prov. Slg. Q Rs. Doppelschlag III 80,-

127* **Parthia, Königreich der Arsakiden,** Vologases IV., 147-191, Drachme, Mzst. Ekbatana, Vs.: drap. Büste mit Helm und Diadem n. l., Rs.: Arsakes sitzt mit Bogen n. r., l. unten Λ, r. Monogramm für ATA, Sellwood 84.132, Shore 434, 3,86 g, Prov. Slg. Q Rs. Doppelschlag III 80,-

128 **Sasaniden, Peroz I.,** 459-484, Drachme, NI (Nihavand) ohne Jahr, Vs.: Königsbüste im Ornat n. r., Rs.: Feueraltar zwischen zwei Wächtern, 4,14 g, Prov. Slg. L IV 30,-

129 **Sasaniden, Hormazd IV.,** 579-590, Drachme, 588 (=Jahr 9), Mzst. ST (Stakhr/Istahar), Vs.: Büste mit kombinierter Krone n. r., Rs.: Feueraltar zwischen 2 Wächtern, Göbl I/1, Ø 31,8 mm, 4,12 g, Prov. Slg. N IV 35,-

130 **Sasaniden, Chusro II.,** 590-628, Drachme, AI (Shush) Jahr 31, Vs.: Königsbüste im Ornat n. r., Rs.: Feueraltar zwischen zwei Wächtern, 4,04 g, Prov. Slg. L III- 30,-

131* **Baktria, Königreich,** Antimachos I., ca. 171-160 v. Chr., Drachme, Mzst. Pushkalavati, Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΝΙΚΗΦΟΡΟΥ ΑΝΤΙΜΑΧΟΥ, Nike mit Palmzweig und Kranz n. l., Monogramm, Rs.: Kharoshthi-Legende, Reiter mit Kausia n. r., Mitchiner 135b, 2,11 g, Prov. Slg. L IV+ 60,-

132* **Baktria, Königreich,** Menander I., ca. 155-130 v. Chr., Drachme, Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΣΩΤΗΡΟΣ ΜΕΝΑΝΔΡΟΥ, drap. Büste mit Diadem n. r., Rs.: Kharoshthi-Legende, Athena Alkidemos n. l., im Feld r. Monogramm, Bop. Ser. 13, Mitchiner Typ 215 o, 2,38 g, Prov. Slg. L leichte Tönung III- 70,-

133* **Baktria, Königreich,** Philoxenos I., ca. 100-95 v. Chr., Drachme, Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΝΙΚΗΤΟΥ ΦΙΛΟΞΕΝΟΥ, drap. Büste mit Diadem n. r., Rs.: Kharoshthi-Legende, König reitet nach n. r., unten r. Monogramm, Bop. Ser. 4, 1,93 g, Prov. Slg. L **R** IV-III 100,-

134* **Indoskythen, Königreich,** Spalirises mit Azes I., 65-40 v. Chr., indische Drachme, Vs.: König zu Pferd n. r., Rs.: Kharoshthi-Legende, Zeus mit Blitz und Szepter v. v., Mitchiner 696 d, 2,39 g, Prov. Slg. HL **R** III 250,-

Spalahores war ein indo-skythischer König, der im ersten vorchristlichen Jahrhundert regierte. Er ist bisher so gut wie nur von Münzen bekannt. Seine Münzen zeigen griechische Legenden, aber auch solche in Kharoshthi. Auf den Münzen wird auch sein Bruder Vonones genannt, der anscheinend mit ihm zusammen regierte. Auf diesen wird auch Spalagadames, der Sohn des Spalahores erwähnt. Einige Forscher sehen in Spalahores und Spalirises, der einige Münzen prägte und kurz danach regierte, dieselbe Person.

135* **Indoskythen, Königreich,** Azes I., 60-20 v. Chr., AE-Hexachalkon, Klippe Taxila Sirsukh, Vs.: König auf Kamel n. r. reitend mit erhobenem Elefantenhaken, Rs.: Brahma Bulle mit gesenktem Haupt n. r., Alram 1001, Mitchiner 761, 13,60 g, Prov. Slg. HL **R** selten in dieser Erhaltung, gut ausgeprägt IV-III 335,-

136* **Indoskythen, Königreich,** Azes II., 10-30 n. Chr., Drachme, indische Drachme Taxila Sirsukh, Vs.: König auf Pferd n. r. reitend, Rs.: Athena steht mit Schild n. r., Mitchiner 825 d, 2,98 g, Prov. Slg. HL III 90,-

137 **Ägypten, Königreich der Ptolemäer,** Ptolemaios II. Philadelphos, 286-246 v. Chr., Bronze, Alexandria, Vs.: Kopf des Zeus Ammon n. r., Rs.: ΠΤΟΛΕΜΑΙΟΥ ΒΑΣΙΛΕΩΣ, Adler auf Blitzbündel n. l., davor Schild und Monogramm, zwischen den Beinen des Adlers Monogramm, SNG Cop. 119 f., Svoronos 553, Ø 29 mm, 17,04 g, Prov. Slg. N V-IV 50,-

138* **Ägypten, Königreich der Ptolemäer,** Ptolemaios III. Euergetes, 246-222 v. Chr., Bronze, Alexandria, Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: ΠΤΟΛΕΜΑΙΟΥ ΒΑΣΙΛΕΩΣ, Adler auf Blitzbündel n. l., davor Füllhorn, zwischen den Beinen des Adlers Monogramm, SNG Cop. 171, Svoronos 964, Ø 41 mm, 67,25 g feiner Stil III 250,-

126

127

131

132

133

134

135

136

138

139

139* **Ägypten, Königreich der Ptolemäer,** Ptolemaios IV. Philopator, 221-204 v. Chr., AE-Pentobolon (50-er), Alexandria, Hier(...), Vs.: Kopf des Zeus Ammon mit Diadem n. r., Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΠΤΟΛΕΜΑΙΟΥ, Adler steht mit Füllhorn n. l., Kopf n. r.; unten Monogramm für IEP, Svoronos 974, SNG Cop. 228, 229, 233, Weiser, Köln 92, Ø 38,6 mm, 40,20 g, Prov. Slg. HA — tiefgrüne Patina — V-IV — 140,-

140* **Ägypten, Königreich der Ptolemäer,** Ptolemaios VI. und Kleopatra I. Thea, 176-170 v. Chr., Bronze, Alexandria, Vs.: Kopf der Isis n. r., Rs.: ΠΤΟΛΕΜΑΙΟΥ ΒΑΣΙΛΕΩΣ, Adler auf Blitzbündel n. l., Monogramm, Noeske 201, SNG Cop. 279-287, Ø 29,4 mm, 13,54 g, Prov. Slg. N — IV- — 50,-

141* **Ägypten, Königreich der Ptolemäer,** Ptolemaios XII. Neos Dionysos, 80-51 v. Chr., BI-Tetradrachme, Jahr 17 = 65/64, Beischlag zu Alexandria, Vs.: Büste mit Diadem und Aigis n. r., Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΠΤΟΛΕΜΑΙΟΥ, Adler steht auf Keraunos n. l., links L IZ; rechts ΠΑ, vgl. Svoronos 1864, vgl. SNG Cop. 388, Ø 24,6 mm, 13,73 g, Prov. Slg. HA — Revers-Doppelschlag — IV — 200,-

142* **Zeugitania, Karthago,** Elektron-Stater, um 350/270 v. Chr., Vs.: Kopf der Tanit mit Ährenkranz und Halskette n. l., Rs.: Pferd steht n. r., unter Grundlinie 2 Kommata, SNG Cop. 137, Jenkins/Lewis, Carthaginian Gold and Electrum Coins, 291, Ø 18,7 mm, 7,12 g, Prov. Slg. HA — **Elektron**, Feldgraffiti auf Revers, sonst — IV — 1.500,-

143* **Numidia & Mauretania, Massinissa und Nachfolger,** 208-148 und später, AE-Obol, Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. l., Rs.: Pferd rennt n. l., unten neupunisch: "m n", SNG Cop. 510-514, Ø 26,7 mm, 9,57 g, Prov. Slg. HA — dunkelbraune Patina, Schrötlingsriss — V-IV — 90,-

## RÖMISCHE PROVINZIALPRÄGUNGEN

144* **Hispania, Callaguris,** Tiberius, 14-37 n. Chr., AE-As, Vs.: TI CAESAR DIVI AVG F AVGVSTVS, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: C CELERE / M C I C RECTO / II VIR, Stier steht n. r., RPC 450, Ø 29/30 mm, 15 g, Prov. Slg. HL — dunkelgrüne Patina mit beigem Sand — IV — 145,-

145* **Hispania, Carteia,** unter Tiberius, 14-37 n. Chr., AE-Quadrans, Germanicus und Drusus Caesar unter den IIII-viri, 14-19 n. Chr., Vs.: GERMANICO ET DRVSO, Kopf der Stadttyche mit Mauerkrone n. r., Rs.: CAESARIBVS IIII VIR CART, Ruder, RPC 123, Ø 17/18 mm, 3,36 g, Prov. Slg. HL — tiefgrüne Patina — IV-III — 135,-

146* **Gallia, Nemausus,** AE-Semis, um 40 v. Chr., Vs.: behelmte und drapierte Büste n. r., dahinter S, Rs.: COL NEM, Salus steht auf Säule gestützt n. l., hält Patera, links Schlange, RPC 520, LT 2735, 2,63 g, Prov. Slg. ES — **R** — V/IV — 160,-

147 **Makedonia, Amphipolis,** Tiberius, 14-37 n. Chr., Bronze, Vs.: TI ΚΑΙΣΑΡ ΣΕΒΑ-ΣΤΟΣ, belorbeerte Büste n. l., Rs.: ΑΜΦΙΠΟΛΙΤΩΝ, Artemis Tauropolos auf Stier n. r. reitend, BMC 82, SNG Cop. 96, RPC 1633, Ø 21,4 mm, 8,72 g, Prov. Slg. N — IV- — 50,-

148* **Thrakia, Coela,** Commodus, 180-192, Kleinbronze, Vs.: Büste mit Pallium n. r., Rs.: Apollo steht n. l., SNG Cop.-, BMC-, Varbanov 2901 var., Ø 14/15 mm, 3,37 g, Prov. Slg. Q — **RR** tiefgrüne Patina — III/IV — 80,-

149* **Thrakia, Perinthus,** Iulia Mamaea, Mutter des Severus Alexander, 222-235, Bronze, Vs.: Büste mit Diadem n. r., Rs.: Athena steht mit Lanze und Patera n. l., Schönert 791, Ø 24,4 mm, 8,42 g, Prov. KMK — Randausbruch — IV+ — 70,-

150* **Moesia inferior, Markianopolis,** Caracalla, 211-217, Bronze, Vs.: belorbeerte Büste n. r., Rs.: Adler steht v. v., Kopf n. r., Kranz im Schnabel, Pick 626 (Statthalter Flavius Ulpianus), Ø 26,7 mm, 12,87 g, Prov. KMK — IV+ — 120,-

151* **Moesia superior, Viminacium,** Philippus I. Arabs, 244-249, Bronze, Jahr 8 (=246), Vs.: belorbeerte Büste n. r., Rs.: Moesia steht zwischen Löwe und Stier, Varbanov 138, SNG Cop.-, Ø 30 mm, 17,48 g, Prov. KMK — dunkelgrüne Patina — IV — 80,-

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 152* | **Pontus, Neocaesarea,** Gordian III., 238-244, Bronze, Jahr 178 (241/242), Vs.: drap. belorb. Büste n. r., Rs.: Tisch mit Preisurne und Palmzweig, BMC 13/34/12, SNG v. Aulock 6763, 12,8 g | | IV | 80,- |
| 153* | **Bithynia, Nikaia,** Vespasian, 69-79, AE-Obolos, Marcus Plancius VARVS, Proconsul Ponti Bithyniae, Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., rechts rechteckiger Gegenstempel TONZOY, Rs.: Kopf des Dionysos mit Efeukranz n. l., RPC 628 (ohne Gegenstempel), Gegenstempel: Howgego 568 (nur zweimal nachgewiesen), Prov. Slg. Q | **RR** schwarze Patina | IV/V | 70,- |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 154 | **Bithynia, Nikaia,** Geta als Caesar, 198-209(-211), AE-Dichalkon, Vs.: Kopf n. r., Rs.: Schlange kriecht aus cista mystica, BMC -, SNG Cop. -, SNG v. Aulock -, 14x13 mm, 1,92 g, Prov. Slg. Q **RR** grüne Patina | III- | 50,- |
| 155* | **Mysia, Kyzikos,** quasi autonom, Commodus, 177-192, AE-Hemiassarion, Vs.: bekränzte Büste der Kore Soteira n. r., Rs.: Adler n. l. auf Palmzweig, Kopf n. r., v. Fritze 25, 21 Tafel 6, 15 (Vs.), BMC 179, SNG v. Aulock- (zum Datum vgl. 1253), SNG Cop.-, SNG France-, Ø 21/23 mm, 4,52 g, Prov. Slg. Q dunkle Patina | III-/IV | 60,- |
| 156* | **Mysia, Kyzikos,** Maximus Caesar, 235-238, AE-Assarion, Vs.: Büste mit Panzer und Paludamentum n. r., Rs.: Schiff mit Signa, Steuermann und fünf sichtbaren Ruderern n. l., BMC-, SNG Cop.-, SNG v. Aulock 1282, SNG France 830, Prov. Slg. Q **R** dunkle Patina | IV/V | 80,- |
| 157 | **Mysia, Kyzikos,** quasi autonom, Gallienus, (253)/260-268, AE-Assarion, Vs.: Kopf des Heros Kyzikos mit Diadem n. r., Rs.: Tempel mit achtsäuliger Fassade, im Giebel Ringel, v. Fritze 17,33 Tf. 4,27, SNG Cop. 90, SNG v. Aulock-, SNG France-, Ø 19 mm, 2,8 g, Prov. Slg. Q | IV | 40,- |
| 158 | **Lydia, Philadelphia,** Domitia, Gemahlin des Domitian, 81-86, Bronzedichalkon, Vs.: Büste mit Palla n. r., Rs.: Weintraube an Rebzweig, RPC 1336 var., Ø 15x13 mm, 2,5 g, Prov. Slg. Q dunkelgrüne Patina | IV | 50,- |
| 159* | **Lydia, Thyateira,** Marc Aurel, 161-180, AE-Tetrassarion, Strategos Menelaos, Vs.: gepanzerte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Zeus Lydios steht n. l., BMC 78, SNG Cop.-, SNG v. Aulock-, Ø 35 mm, 30,47 g, Prov. Slg. HL dunkelgrüne Patina | IV-III | 600,- |
| 160* | **Pamphylia, Perge,** Philippus II., 246-249, AE-Assarion, Vs.: Büste mit Lorbeerkranz auf Globus n. r., Rs.: Tyche steht mit Füllhorn und Steuerruder n. l., BMC 65 var., SNG Cop. 348, SNG v. Aulock 4707, SNG France 505, SNG Pfalz 406, Prov. Slg. Q dunkelgrüne Patina | IV | 50,- |
| 161* | **Pisidia, Antiochia,** Philippus I. Arabs, 244-249, AE-Dupondius, Vs.: IMP M IVL FILIPPVS P FEL A, Büste mit Panzer, Paludamentum und Strahlenkrone n. r., Rs.: ANTIO-CHI CO-L S R, Aquila zwischen zwei Signa, Krzyzanowska VII/11, 10,41 g, Prov. Slg. Q olivgrüne Patina | IV | 50,- |
| 162* | **Pisidia, Antiochia,** Philippus I. Arabs, 244-249, AE-Dupondius, Vs.: Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: Aquila zwischen zwei Signa, SNG France 1254 var., SNG Pfalz 104 var., Ø 24 mm, 8,98 g, Prov. Slg. Q | IV | 35,- |
| 163* | **Pisidia, Antiochia,** Volusian, 251-253, AE-Dupondius, Vs.: drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: Aquila zwischen zwei Signa, Krzyzanowska XI-Typ 25, SNG France-, SNG Pfalz-, Prov. Slg. Q **RR** grüne Patina, Stempelfehler auf Vs. | IV | 40,- |
| 164* | **Pisidia, Antiochia,** Valerian I., 253-260, AE-Dupondius, Vs.: Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: Aquila zwischen zwei Signa, i. A. SR (!), SNG France 1314, Krzyzanowska I/3, Ø 21 mm, 6,07 g **R** | IV-III | 40,- |
| 165* | **Pisidia, Antiochia,** Gallienus, 253-260(-268), AE-Dupondius, gegen 260, Vs.: Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: Aquila zwischen zwei Signa, i. A. SR, Krzyzanowska IV/13, SNG France 1333, 5,21 g, Prov. Slg. Q olivgrüne Patina | IV-III | 35,- |
| 166* | **Pisidia, Antiochia,** Claudius Gothicus, 268-270, AE-Doppelsesterz, Vs.: Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: Aquila zwischen zwei Signa, i.A. SR, SNG France 1335-37, SNG Pfalz 175-177, Kryzanowska IV/-Typ 7, 8,02 g, Prov. Slg. Q grüne Patina | III- | 70,- |
| 167* | **Kilikia, Kaisareia Anazarbos,** Marc Aurel und Lucius Verus, 161-169, AE-Assarion, Jahr 182 = 163/164, Vs.: beide Kaiser stehen als Togati beim Handschlag, Rs.: Tempel mit zehnsäuliger Fassade, im Giebel Stern, Ziegler Anazarbos, 181-191 var. (Vs. stempelgleich), Ø 23 mm, 10,02 g, Prov. Slg. Q olivgrüne Patina | IV | 60,- |

155

159

156

160

161

162

163

164

165

167

166

169

| | | | |
|---|---|---|---|
| 168 | **Kappadokia, Kaisareia,** Caracalla als Caesar, 196-198, AR-Drachme, Vs.: drapierte Büste nach rechts, Rs.: Berg Argaios, SNG Kop. 269, SNG v. Aulock 6483, Slg. MA, Ø 17,5 mm, 2,74 g | IV | 50,- |
| 169* | **Syria, Kyrrhestika,** Hieropolis, Caracalla, 198-217, Bronze, Vs.: drapierte Büste mit Lorbeerkranz nach rechts, Rs.: Kybele sitzt nach rechts mit Löwen, SNG Kop.-, Slg. MA, Ø 26 mm, 14,05 g **R** | IV | 60,- |
| 170 | **Syria, Seleucis und Pieria,** Antiochia ad Orontem, Elagabal, 218-222, Kleinbronze, Vs.: Büste mit Lorbeerkranz nach rechts, Rs.: SC in Kranz, darüber DE, unten Adler, SNG Kop. 244, Slg. MA, Ø 19 mm, 4,51 g | IV+ | 40,- |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 171* | **Syria, Seleucis und Pieria,** Antiochia ad Orontem, Herennius Etruscus als Caesar, 250-251, Bi-Tetradrachme, Vs.: drap. Büste n. r., Rs.: Adler mit Kranz im Schnabel, 11,35 g, Ø 22 mm | | IV | 120,- |
| 172* | **Syria, Seleucis und Pieria,** Antiochia ad Orontem, Trebonianus Gallus, 251-253, Bronzemünze Vs.: drap. belorb. Büste n. r., Rs.: Tyche sitzt in viersäuligem Tempel, zu ihren Füßen Flussgott, vgl. SNG Kop. 284, 18,38 g, Ø 33 mm | | IV | 200,- |
| 173* | **Syria, Seleucis und Pieria,** Antiochia ad Orontem oder Emesa, Macrinus, 217-218, Bi-Tetradrachme, Vs.: belorb. Büste n. r., Rs.: Adler steht v. v., Kopf n. l., zwischen gespreizten Beinen Büste des Sol n. l., vgl. Prieur 989f | **R** | IV-IV+ | 150,- |
| 174* | **Syria, Seleucis und Pieria,** Antiochia ad Orontem oder Emesa, Diadumenian, 217-218, Bi-Tetradrachme, Vs.: drap. belorb. Büste n. r., Rs.: Adler steht frontal, Kopf n. l., Kranz im Schnabel, zwischen gespreizten Beinen Büste des Sol /Shamash n. l., vgl. Prieur 1019, 11,37 g, Ø 25,5 mm, ex Münzzentrum A128 / 2005 Nr. 254 | **RRR** | IV | 350,- |
| 175* | **Syria, Laodikeia ad Mare,** Traian, 98-117, Bronze, 115/16 (=Jahr 163), Vs.: AYTOKP NEP TPAIANOC APICT KAIC CEB ΓEP ΔAK, belorbeerte Büste n. r., Rs.: IOY … KAI ΛAOΔIKEΩN ΓEP Büste der Tyche mit Mauerkrone n. r., im Feld M-KO, SNG Cop. 348, Ø 26,3 mm, 9,38 g, Prov. Slg. N | | IV | 70,- |
| 176* | **Syria, Seleucis und Pieria,** Seleucia, Caracalla, 198-217, Bi-Tetradrachme 215/217, Vs.: drap. belorb. Büste n. r., Rs.: Adler steht frontal auf Blitzbündel, hält Kranz im Schnabel, Prieur 1188, 14,39 g, Ø 27 mm | | IV-III | 100,- |
| 177* | **Mesopotamia, Edessa,** Severus Alexander und Iulia Mamaea, 211-235, Bronzemünze, Vs.: beider Büsten einander zugewandt, Rs.: Tyche sitzt n. l. auf Felsen, i.F. Sterne, SNG Kop. 219, 16,85 g, Ø 25 mm | | IV | 90,- |
| 178* | **Mesopotamia, Karrhai,** Macrinus, 217-218, Bi-Tetradrachme, Vs.: Büste n. r. mit Strahlenkrone, Rs.: Adler steht v. v. über Mondsichel, Kopf n. r., BMC 199, 12,18 g, 26,5 mm dunkle Tönung | | IV | 150,- |
| 179* | **Afrika, Ägypten,** Alexandria, Hadrian, 117-138, Bi-Tetradrachme, Jahr 2 (=117/18), Vs.: AYT KAIC TPAIANOC AΔPIANOC CEB, belorbeerte Büste n. r., davor Stern, Rs.: Adler n. r., im Feld Datum: L B, Dattari 1554, Geißen 742, Ø 24,4 mm, 13,19 g, Prov. Slg. NB | | IV | 60,- |
| 180* | **Afrika, Ägypten,** Alexandria, Hadrian, 117-138, Bi-Tetradrachme, Jahr 2 (=117/18), Vs.: AYT KAIC TPAIANOC AΔPIANOC, belorbeerte Büste n. r., Rs.: Canopus n. r., im Feld Datum: L B, Dattari 1314 var., Geißen-, Ø 24,8 mm, 13,03 g, Prov. Slg. NB | | IV | 40,- |
| 181 | **Afrika, Ägypten,** Alexandria, Hadrian, 117-138, Bi-Tetradrachme, Jahr 2 (=117/18), Vs.: AYT KAIC TPAIANOC AΔPIANOC CEB, belorbeerte Büste n. r., davor Stern, Rs.: Büste des Serapis n. r., im Feld Datum: L B, Dattari 1425, Ø 24,0 mm, 12,38 g, Prov. Slg. NB | | IV- | 40,- |
| 182 | **Afrika, Ägypten,** Alexandria, Hadrian, 117-138, Bi-Tetradrachme, Jahr 3 (=118/19), Vs.: AYT KAIC TPAIANOC AΔPIANOC CE, belorbeerte Büste mit Ägis n. r., Rs.: Adler n. r., im Feld Datum: L Γ, Dattari 1555, Geißen 763, Ø 24,0 mm, 12,28 g, Prov. Slg. NB | | IV-/IV | 30,- |
| 183 | **Afrika, Ägypten,** Alexandria, Hadrian, 117-138, Bi-Tetradrachme, Jahr 4 (=119/20), Vs.: AYT KAI ... AΔPIA CEB, belorbeerte Büste n. r., Rs.: Agathodaimon-Schlange n. r. mit Kerykeion und Ähre, im Feld Datum: L Δ, Geißen 780, Ø 23,7 mm, 13,99 g, Prov. Slg. NB | | V-IV | 40,- |
| 184* | **Afrika, Ägypten,** Alexandria, Hadrian, 117-138, Bi-Tetradrachme, Jahr 4 (=119/20), Vs.: AYT KAI TPAI AΔPIA CEB, belorbeerte Büste n. r., davor Mondsichel, Rs.: Büste des Zeus n. r., im Feld Datum: L Δ, Dattari 1502, Ø 24,8 mm, 13,46 g, Prov. Slg. NB | | IV- | 30,- |

171 172

173 174 175 176 177

179 178 180 184 186

187 188

185 **Afrika, Ägypten,** Alexandria, Hadrian, 117-138, Bi-Tetradrachme, Jahr 8 (=123/24), Vs.: AYT KAI TPAI AΔPIA CEB, belorbeerte Büste n. r., Rs.: Büste des Ammon n. r., im Feld Datum: L H, Dattari-, Geißen- (vgl. 806), Ø 23,8 mm, 13,10 g, Prov. Slg. NB **RR** V/IV 20,-

186* **Afrika, Ägypten,** Alexandria, Hadrian, 117-138, Bi-Tetradrachme, Jahr 9 (=124/25), Vs.: AYT K... TPAI AΔPIA CEB, belorbeerte und gepanzerte Büste n. r., Rs.: ET ENAT, Büste des Ares mit Helm n. r., Dattari 1286, Ø 25,4 mm, 12,44 g, Prov. Slg. NB IV 40,-

| | | | |
|---|---|---|---|
| 187* | **Afrika, Ägypten,** Alexandria, Hadrian, 117-138, Bi-Tetradrachme, Jahr 9 (=124/25), Vs.: AYT KAI TPAI AΔPIA CEB, belorbeerte und gepanzerte Büste n. r., Rs.: ET ENAT, Eirene steht mit Kerykeion n. l., Geißen 879, Milne 1087, Ø 25,2 mm, 12,74 g, Prov. Slg. NB Abb. Seite 35 | IV | 40,- |
| 188* | **Afrika, Ägypten,** Alexandria, Hadrian, 117-138, Bi-Tetradrachme, Jahr 10 (=125/26), Vs.: AYT KAI TPAI AΔPIA CEB, belorbeerte und gepanzerte Büste n. r., Rs.: L ΔE-KATOY, Adler steht n. r., Dattari 1567, Geißen 891, Ø 25,6 mm, 13,39 g, Prov. Slg. NB Abb. Seite 35 | IV+ | 70,- |
| 189* | **Afrika, Ägypten,** Alexandria, Hadrian, 117-138, Bi-Tetradrachme, Jahr 10 (=125/26), Vs.: AYT KAI TPAI AΔPIA CEB, belorbeerte und gepanzerte Büste n. r., Rs.: L ΔE-KATOY, Serapis steht n. l., davor Kerberos, Dattari 1471, Geißen 914, Ø 26,6 mm, 12,93 g, Prov. Slg. NB | III- | 110,- |
| 190* | **Afrika, Ägypten,** Alexandria, Hadrian, 117-138, Bi-Tetradrachme, Jahr 12 (=127/28), Vs.: AYT KAI TPAI AΔPIA CEB, belorbeerte und gepanzerte Büste n. r., Rs.: L ΔωΔE-KAT, Serapis thront n. l., davor Kerberos, Dattari 1476, Geißen 983, Ø 25,1 mm, 13,33 g, Prov. Slg. NB | IV-/IV | 35,- |
| 191* | **Afrika, Ägypten,** Alexandria, Hadrian, 117-138, Bi-Tetradrachme, Jahr 14 (=129/30), Vs.: AYT KAI TPAI AΔPIA CEB, belorbeerte und gepanzerte Büste n. r., Rs.: Büste des Helios n. r., im Feld Datum: L IΔ, Dattari 1384, Geißen 1002, Ø 25,4 mm, 12,72 g, Prov. Slg. NB | IV | 70,- |
| 192* | **Afrika, Ägypten,** Alexandria, Hadrian, 117-138, Bi-Tetradrachme, Jahr 15 (=130/31), Vs.: AYT KAI TPAI AΔPIA CEB, belorb. und gepanzerte Büste n. r., Rs.: Kaiser u. Alexandria im Handschlag, im Feld Datum: L IE, Dattari 1268, Geißen 1029 var., Ø 23,5 mm, 13,33 g, Prov. Slg. NB | IV+ | 60,- |
| 193* | **Afrika, Ägypten,** Alexandria, Hadrian, 117-138, Bi-Tetradrachme, Jahr 19 (=134/35), Vs.: AYT KAIC TPAIAN AΔPIANOC CEB, belorbeerter Kopf n. l., Rs.: L ENNEAK Δ, Büste des Serapis n. r., Dattari 1465 var., Geißen 1150 var., Ø 23,1 mm, 13,10 g, Prov. Slg. NB | IV | 30,- |
| 194* | **Afrika, Ägypten,** Alexandria, Hadrian, 117-138, Bi-Tetradrachme, Jahr 19 (=134/35), Vs.: AYT KAIC TPAIAN AΔPIANOC CEB, belorbeerter Kopf n. l., Rs.: L EN-NEAK Δ, Büste des Nil n. r., Dattari 1430, Geißen 1147, Ø 23,5 mm, 10,39 g, Prov. Slg. NB | IV | 30,- |
| 195* | **Afrika, Ägypten,** Alexandria, Hadrian, 117-138, Bi-Tetradrachme, Jahr 20 (=135-136), Vs.: belorb. Kopf n. l., Rs.: Nilus lagert n. l., hält Schilf und Füllhorn, darunter Krokodil, Dattari 1436 var., Ø 24 mm, 12,82 g dunkle Patina | IV | 70,- |
| 196 | **Afrika, Ägypten,** Alexandria, Hadrian, 117-138, Bi-Tetradrachme, Jahr 22 (=137/38), Vs.: AYT KAIC TPA AΔPIANOC CEB, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: ΠP-O-NOIA, Pronoia steht n. l., im Feld Datum: KB L, Dattari 1450, Geißen 1243, Ø 24,6 mm, 12,38 g, Prov. Slg. NB | V-IV | 30,- |
| 197* | **Afrika, Ägypten,** Alexandria, Claudius II. Gothicus, 268-270, Bi-Tetradrachme, Jahr 2, Vs.: belorb. Kopf n. r., Rs.: Adler steht n. r., Kopf n. l., hält Kranz im Schnabel, Dattari 5415, Geißen 3027, Ø 21,5 mm, 8,87 g | III | 60,- |
| 198* | **Afrika, Ägypten,** Alexandria, Probus, 276-282, Bi-Tetradrachme, Jahr 4, (=278/279), Vs.: belorb. Kopf n. r., Rs.: Eirene steht n. l., hält Zweig und Zepter, Dattari 5530, Geißen 3139, 6,40 g | IV | 35,- |
| 199 | **Afrika, Ägypten,** Alexandria, Probus, 276-282, Bi-Tetradrachme, Jahr 5 (= 279/280), Vs.: belorb. Büste n. r., Rs.: Adler steht n. r., Kopf n. l., Dattari 5550, Geißen 3144, Ø 18 mm, 8,96 g | IV | 35,- |
| 200* | **Afrika, Ägypten,** Alexandria, Numerian, 283-284, Bi-Tetradrachme, Jahr 3 des Carus (=284), Vs.: belorb. Kopf n. r., Rs.: Nike n. r. eilend mit Kranz und Palmzweig, Dattari 5612, Geißen 3199, Ø 19 mm, 7,2 g | III | 50,- |
| 201 | **Afrika, Ägypten,** Alexandria, Diocletian, 284-305, Bi-Tetradrachme, Jahr 8 (=291-292), Vs.: belorb. Büste n. r., Rs.: Zeus Serapis thront n.l., hält Zepter und Patera, davor Adler, Dattari 5780, Geißen 3255, Ø 19 mm, 7,33 g | III-IV | 25,- |

189

190

191

192

193

198

194

200

197

195

202

203

204

## RÖMISCHE REPUBLIK

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 202* | **Anonym,** AE-Semuncia, 217-215 v. Chr., Vs.: Kopf des Merkur mit geflügeltem Petasos n. r., Rs.: ROMA, Prora n. r., Crawford 38/7, Syd. 87, Ø 21,9 mm, 6,01 g, Prov. Slg. N | grüne Patina mit braunen Auflagen | IV | 60,- |
| 203* | **Anonym,** AE-Quadrans, 215-195 v. Chr., Rom, Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenhaube n. r., links drei Wertkugeln, Rs.: Prora n. r., darüber ROMA, unten drei Wertkugeln, Crawford 41/8 b, Albert 127, Ø 28,5 mm, 18,96 g, Prov. Slg. Q | **R** grüne Patina | V-IV | 60,- |
| 204* | **Anonym,** AE-As, Rom, nach 211 v. Chr., Vs.: Ianusartiger Doppelkopf des Iupiter, oben Wert I, Rs.: Prora n. r., oben Wert I, unten ROMA, Crawford 56/2, Ø 34,9 mm, 33,27 g, Prov. Slg. HA | | V | 80,- |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 205* | **Anonym,** Denar, Rom, 207 v. Chr., Vs.: Kopf der Roma mit Flügelhelm n. r., links Wert X, Rs.: Dioskuren reiten mit angelegten Lanzen n. r., oben liegende Mondsichel, unten Basis mit ROMA, Babelon, anonym 20i, Crawford 57/2, 3,95 g, Prov. Slg. HA | IV-IV+ | 180,- |
| 206* | **Anonym,** AE-"Victoriatus", 207-195 v. Chr., balkanischer Beischlag, Vs.: Kopf des Iuppiter mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Victoria steht n. r. und vollendet Tropaeum, im Feld Mondsichel, Crawford zu 57/1, Babelon zu anonym 24 d, Ø 17 mm, 2,53 g, Prov. Slg. Q tiefgrüne Patina | II-III | 180,- |
| 207* | **Anonym,** AE-As, Rom, 206/195 v. Chr., Vs.: Ianusartiger Doppelkopf des Iuppiter, oben Wert I, Rs.: Prora n. r., oben Stern, rechts Wert I, unten ROMA, Crawford 113/2, Ø 31,2 mm, 25,75 g, Prov. Slg. HA **RR** dunkelbraune Patina | V-IV | 140,- |
| 208* | **Anonym,** AE-As, Rom, 189/180 v. Chr., Vs.: Ianusartiger Doppelkopf des Iuppiter, oben Wert I, Rs.: Prora n. r., oben fliegende Victoria, im Begriff, Lanzenspitze zu bekränzen, rechts Wert I, unten ROMA, Crawford 145/1, Ø 32,4 mm, 22,12 g, Prov. Slg. HA | V | 120,- |
| 209* | **BAL(...),** AE-As, Rom, 169/158 v. Chr., Vs.: Ianusartiger Doppelkopf des Iuppiter, oben Wert I, Rs.: Prora n. r., oben BAL (AL in Ligatur), rechts Wert I, unten ROMA, Crawford 179/1, Ø 32,9 mm, 30,12 g, Prov. Slg. HA<br>"Bal" mag für das Cognomen "Balbus", "der Stotterer", gestanden haben, doch war der Beiname in den Familien der Acilii wie der Naevii so häufig, dass der Monetar nicht zu identifizieren ist. | V+ | 120,- |
| 210* | **L. Cosconius M. f.,** Denar (serratus), 118 v. Chr., Narbo, Vs.: L COS-C-O M F, Kopf der Roma mit Flügelhelm n. r., l. Wert X, Rs.: gallischer Krieger in Biga n. r., i. A. L LIC CN DOM, Crawford 282/2, Babelon, Cosconia 1, 3,84 g, Prov. Slg. MG Rs.-Stempelfehler, sonst | IV | 75,- |
| 211* | **M. Lucilius Rufus,** Denar, 101 v. Chr., Rom, Vs.: Kopf der Roma n. r., dahinter PV, alles in Lorbeerkranz, Rs.: M LVCILI RVF, Victoria in Biga n. r., Crawford 32/,1, Sydenham 599, Albert 1129, 3,85 g schöne Tönung | III- | 80,- |
| 212* | **Cn. Cornelius Lentulus Clodianus,** Denar, 88 v. Chr., Rom, Vs.: behelmte Büste des Mars n. r., Rs.: Victora in Biga n.r., i.A. CN LENTVL, Crawford 345/1, Albert 1205, Sear 254, 4,03 g | IV | 50,- |
| 213* | **L. und C. Memmius Galerius,** Denar, 87 v. Chr., Rom, Vs.: Kopf des Saturn n. l., dahinter Harpa, unten EX S-C, Rs.: Venus in Biga n. r., wird von Amor bekränzt, i.A. L C MEMIES L F / GAL, Crawford 349/1, Sear 262, Albert 1221, 3,76 g | IV+ | 100,- |
| 214* | **C. Naevius Balbus,** Denar (serratus), 79 v. Chr., Rom, Vs.: Kopf der Venus mit Diadem und Perlenkette n. r., l. S C, Rs.: Victoria in Triga n. r., oben CLXXVIIII, i. A. C NAE BALB (teilweise in Ligatur), Crawford 382/1b, Babelon, Naevia 6, BMC 2967 var. (CLXXX), Albert 1277, 3,74 g, Prov. Slg. MG Geldwechslerpunzen auf Vs. | V-IV | 50,- |
| 215* | **Tib. Claudius Nero,** Ti. Claudius Ti. f. Ap. n. Nero, Denar (serratus), 79 v. Chr., Rom, Vs.: Büste der Diana mit Bogen und Gorytus n. r., r. S C, Rs.: Victoria in Biga n. r., unten A LXXII, i. A. TI CLAVD TI F AP N (teilweise in Ligatur), Crawford 383/1, Babelon, Claudia 6, BMC 3134 var. (LXXVI), Albert 1278, 4,14 g, Prov. Slg. MG | IV | 60,- |
| 216* | **C. Iulius Caesar,** Denar, 47-46 v. Chr., Heeres-Mzst. in Asia, Vs.: Kopf der Venus mit Diadem n.r., Rs.: CAESAR, Aeneas trägt seinen Vater Anchises und das Palladium aus Troja, Crawford 458/1, Albert 1400, 3,90 g fast | III | 350,- |
| 217* | **C. Iulius Caesar,** Denar, 46-45 v. Chr., Heeres-Mzst. in Spanien, Vs.: Kopf der Venus mit Diadem n.r., dahinter Cupido, Rs.: Tropaeum aus gallischen Waffen, zu den Seiten zwei Gefangene sitzend, i.A. CAESAR, Crawford 468/1, Albert 1423, Sear 1404, 3,89 g | III-IV | 400,- |
| 218* | **C. Iulius Caesar,** Denar, 47-46 v. Chr., Heeres-Mzst. in Spanien, Vs.: Kopf der Venus mit Diadem n.r., dahinter Cupido, Rs.: Tropaeum aus gallischen Waffen, zu den Seiten zwei Gefangene sitzend, i.A. CAESAR, Crawford 468/1, Albert 1423, Sear 1404, 3,70 g | IV | 180,- |

207

208

209

205

206

210

212

211

213

214

215

216

217

219

218

219* **C. Clovius für C. Iulius Caesar, Bronze,** 46/45 v. Chr., unbestimmte Mzst., Vs.: CAESAR DIC TER, drap. Büste der Victoria mit Flügeln n. r., Rs.: C C(LOVI)- PRAEF, Minerva mit Tropaeum und Schild n.l., vor ihr Schlange, Crawford 476/1, Albert 1474, RPC 601, 14,75 g **R** IV 250,-

## IMPERATORISCHE PRÄGUNGEN

220* **Marcus Antonius,** 43-31 v. Chr., Denar, 32/31 v. Chr., Patras und/oder Cercyra, Vs.: ANT AVG III VIR R P C, Galeere n. l., Rs.: Aquila zwischen zwei Signa, LEG VII, Crawford 544/20, Cohen 34, Babelon, Antonia 113, BMC 198, 3,30 g, Prov. Slg. MG Schrötlingsriss IV/IV- 120,-

221* **Marcus Antonius,** 43-31 v. Chr. mit Octavia, Kistophor, 39 v. Chr., Mzst. Ephesus, Vs.: M ANTONIVS IMP COS DESIG ITER ET TERT, Kopf des Marc Anton n. r. in Efeukranz, Rs.: III VIR- R P C; Kopf der Octavia n. r. auf cista mystica zwischen zwei Schlangen, RPC I 2201, Babelon 60, 11,5 g IV 350,-

222* **Armband mit fünf republikanischen Denaren,** 1) C. Vibius C. f. Cn. Pansa, 48, Rom, Panmaske / Iuppiter Axurus sitzt n. l., Cr. 449/1; 2) L. Saufeius ?, 152, Rom, Romakopf/ Victoria in Biga n. r., Cr. 204/1; 3) Q. Fabius Labea, 124, Rom, Romakopf/ Iuppiter in Quadriga n. r., Cr. 273/1; 4) M. Furius Philus L. f., 119, Rom, Januskopf / Roma bekränzt Tropaeum, Cr. 281/1; 5) L. Furius Cn. f. Bacchus, 63, Rom, Cereskopf / Sella curulis zwischen zwei Fasces, Cr. 414/1; die Fassung ist aus Weißgold und Gold (590), 35,8 g, Länge 21 cm sehr schön gearbeitet 650,-

## RÖMISCHE KAISERZEIT

223* **Octavian,** Kistophor, Ephesus (Ionia), 28 v. Chr., Vs.: IMP CAESAR DIVI F COS VI LIBERTATIS P R VINDEX, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: PAX, Pax steht n. l. auf parazonium, hält caduceus, dahinter cista mystica mit Schlange, Coh. 218, BMC 691, RIC 476, 12,10 g **R** prachtvolles Kabinettstück, feine Patina III 3.750,-

224* **Octavian,** Denar, unbestimmte italische Münzstätte, 32-29 v. Chr., Vs.: Kopf der Venus mit Diadem und Halskette nach rechts, Rs.: CAESAR DIVI F, Octavian in militärischer Tracht mit Speer nach links, RIC 252, 3,50 g, Prov. Slg. ES **R** IV 450,-

225* **Octavian,** Denar, ital. Münzstätte, 29-27, Vs.: Kopf des Octavian n. r., Rs.: Curia Iulia, auf dem Architrav IMP CAES, RIC$^2$ 266, 3,62 g getönt IV- 250,-

226* **Augustus,** 27 v. - 14 n. Chr., Denar, Samos ?, ca. 21-20 v. Chr., Vs.: CAESAR, Kopf n. r., Rs.: AVGVSTVS über Stier n. l. stehend, Kopf erhoben, RIC$^2$ 475, 3,60 g, Ex Slg. Rosenberg **RR**, schönster Stil, kl. Schrötlingsriss, sonst III 800,-

227* **Augustus,** 27 v.-14 n. Chr., Denar, Lugdunum, 15-13 v. Chr., Vs.: AVGVSTVS DIVI F, Kopf nach rechts, Rs.: Stier stößt nach rechts, i. A. IMP X, RIC 167a, C. 137, 3,57 g, Prov. Slg. ES V 60,-

228* **Octavian,** Quinar, unbestimmte italische Münzstätte, 29-27 v. Chr., Vs.: CAESAR IMP VII, Kopf nach rechts, Rs.: ASIA RECEPTA, Victoria auf cista mystica zwischen 2 Schlangen, RIC 276, 1,55 g, Prov. Slg. ES Punze auf Vs. IV 130,-

229 **Augustus,** 27 v.-14 n. Chr., As (Hälbling), Rom, 7 v. Chr., Monetalis P. Lurius Agrippa, Vs.: CAESAR AVGVST PONT MAX TRIBVNIC POT, Kopf n. l., Rs.: P LVRIVS AGRIPPA III VIR A A A F F um großes S C, RIC 428, Cohen 446, BMC 214-216, 6,02 g, Prov. Slg. MG V- IV 30,-

230* **Drusus (minor) Caesar, Sohn des Tiberius,** + 23 n. Chr., As, unter Tiberius, Rom, 21/22, Vs.: DRVSVS CAESAR TI AVG F DIVI AVG N, Kopf n. l., Rs.: PONTIF TRIBVN POTEST ITER um S C, RIC 45, Cohen 2, BMC 99, 10,19 g, Prov. Slg. MG dunkelgrüne Patina IV/IV- 150,-

231* **Caligula,** 37-41, As, Rom, 37-38, Vs.: C CAESAR AVG GERMANICVS PON M TR POT, Kopf n. l., Rs.: VESTA S C, Vesta sitzt n. l., hält patera und Szepter, Coh. 27, BMC 46, RIC 38, 11,48 g Rand stellenweise arrondiert, sonst prägefrisches Prachtexemplar III/III+ 800,-

221

223

220

222

224

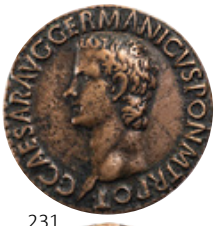
225

226

227

228

230



231

232* **Agrippa,** + 12 v. Chr., As, postum unter Caligula, 37-41, Rom, Vs.: M AGRIPPA L F COS III, Kopf mit corona rostrata n. l., Rs.: S-C, Neptun mit Dreizack und Delfin steht frontal, Kopf n. l., RIC 58, Cohen 3, BMC (Tiberius) 161, 10,32 g, Prov. Slg. MG dunkelbraune Patina V- IV 120,-

233* **Germanicus,** geprägt unter Caligula, 37-41, Denar, Caesarea in Kappadokien, 37-38, Vs.: GERMANICVS CAES TI AVG CO II (!), Kopf n. r., Rs.: DIVVS AVGVSTVS, Kopf mit Strahlenkrone n. l., Coh. 2 var., BMC 106 var., RIC 61 var., 3,49 g **RR** IV/IV- 400,-
Die verkürzte Aversumschrift steht für "Germanicus Caes(ar) Ti(berii) Aug(usti filius) Co(nsul) II, eine Familienprägung des Caligula zu Ehren seines Vaters Germanicus (+ 19) und seines göttlichen (Adoptiv-) Urgroßvaters Augustus (+ 14) Germanicus, Sohn des Drusus senior, war im Jahr 4 n. Chr. von Tiberus adoptiert worden, den Augustus fast gleichzeitig adoptiert hatte.

234* **Claudius,** 41-54, Sesterz, 41-50, brit. Beischlag, Vs.: TI CLAVDIVS CAESAR AVG P M TR P IMP, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: SPES AVGVSTA S C, Spes schreitet n. l., hebt Gewandsaum und hält Blüte, vgl. Coh. 85, vgl. BMC 124, vgl. RIC 99, 19,52 g grüne Patina IV/V 250,-

235* **Claudius,** 41-54, As, Rom, 41-50, Vs.: TI CLAVDIVS CAESAR AVG P M TR P IMP, Kopf n. l., Rs.: CONSTANTIAE AVGVSTI S C, Constantia steht n. l., hält Speer, RIC$^2$ 95, 11,66 g Korrosion IV 70,-

236* **Claudius,** 41-54, As, brit. Beischlag zu Rom, 41/50, Vs.: TI CLAVDIVS CAESAR AVG P M TR IMP, Kopf n. l., Rs.: S-C, Minerva mit Rundschild und Lanze n. r., RIC zu 100, Cohen zu 84, BMC zu 149, 9,21 g, Prov. Slg. MG **R**, dunkelbraune Patina III- 250,-
Der Kopist vergaß das P von TR(ibunicia) P(otestate).

237* **Agrippina Maior,** geprägt unter Claudius, 41-54, Sesterz, Rom, 50-54, Vs.: AGRIPPINA M F GERMANICI CAESARIS, Büste n. r., Rs.: TI CLAVDIVS CAESAR AVG GERM P M TR P IMP P P um S C, Coh. 3, BMC 219, RIC$^2$ 102, 29,70 g
dunkelbraune Patina, gutes Porträt, auf der Rs. gestopftes Loch IV/III- 900,-
Als vierte Gemahlin hatte Claudius im Jahr 50 Agrippina Minor geheiratet, Tochter von Germanicus und Agrippina Maior, geboren im Jahr 15 in Köln.

238* **Agrippina Maior,** geprägt unter Claudius, 41-54, Sesterz, Rom, 50-54, Vs.: AGRIPPINA M F GERMANICI CAESARIS, Büste n. r., Rs.: TI CLAVDIVS CAESAR AVG GERM P M TR P IMP P P um S C, Coh. 3, BMC 219, RIC$^2$ 102, 30,73 g Kabinettstück, prächtiges Portrait, grünschwarze Patina III 2.400,-

239* **Nero,** 54-68, As, Rom, 65, Vs.: NERO CAESAR AVG GERM IMP, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: PACE P R VBIQ PARTA IANVM CLVSIT S C; geschlossener Ianus-Tempel, RIC 309, 11,61 g braune Patina IV 140,-

240* **Nero,** 54-68, As, Rom, um 65, Vs.: NERO CAESAR AVG GERM IMP, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: S C, Victoria landet mit SPQR-clipeus n. l., RIC 312, 10,50 g dunkelgrüne Patina IV/V 100,-

241* **Vitellius,** 69, Denar, Lugdunum, 69, Vs.: A VITELLIVS IMP GERMAN, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: I O MAX CAPITOLINVS, Kultbild des Iuppiter in Tempel, RIC$^2$ 56, 3,29 g IV 400,-

242 **Vespasian,** 69-79, Denar, Rom, 70, Vs.: IMP CAESAR VESPASIANVS AVG, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: COS ITER TR POT, Pax sitzt n. l., hält Zweig und caduceus, RIC$^2$ 29, 3,04 g IV 30,-

243 **Vespasian,** 69-79, Denar (subärat), zu Rom, Juli/Dezember 71, Vs.: IMP CAES VESP AVG P M, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: AVGVR TRI POT, Sakralgerät, RIC zu 30, RIC$^2$ zu 43, Cohen zu 43, BMC zu 50, 2,70 g, Prov. Slg. MG V 30,-

244 **Vespasian,** 69-79, Denar, Rom, 76, Vs.: IMP CAESAR VESPASIANVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: COS VII, Adler auf Cippus v. v., Kopf n. l., RIC 99a, RIC$^2$ 847, Cohen 121, BMC 180-183, 3,13 g, Prov. Slg. MG V 40,-

245* **Vespasian,** 69-79, Denar, Rom, Januar - 24. Juni 79, Vs.: IMP CAESAR VESPASIANVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: TR POT X COS VIIII, Statue des Imperator Caesar (Augustus) auf Rostrensäule v. v., RIC 119, RIC² 1065, Cohen 559, BMC 254, 2,95 g, Prov. Slg. MG **R**, Rand- und Rs.-Schrötlingsfehler, sonst IV 120,-

Die Säule wurde 36 v. Chr. nach dem Seesieg von Naulochos über die Flotte des Pompeius auf dem Forum errichtet.

| | | | |
|---|---|---|---|
| 246* | **Vespasian,** 69-79, Dupondius, Rom, 71, Vs.: IMP CAES VESPASIAN AVG COS III, Kopf mit Strahlenkrone n. r., Rs.: S-C, Roma sitzt n. l., i.A. ROMA, RIC 476, RIC² 279, Cohen 411, BMC 591-593, 15,52 g, Prov. Slg. MG dunkelgrüne Patina | IV/V | 100,- |
| 247* | **Vespasian,** 69-79, Dupondius, Rom, 74, Vs.: IMP CAES VESP AVG P M T P COS V CENS, Kopf mit Strahlenkrone n. r., Rs.: FELICITAS PVBLICA S C, Felicitas steht n. l., hält Füllhorn und caduceus, RIC² 715, 11,84 g | IV | 40,- |
| 248* | **Titus,** 79-81, Aureus, Rom, 79, Vs.: IMP TITVS CAES VESPASIAN AVG P M, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: TR P VIIII IMP XIIII COS VII P P, Quadriga mit Ähren n. l., Coh. 277, Calicó 762, RIC² 24, 7,02 g **R Gold** | IV | 2.000,- |
| 249 | **Titus,** 79-81, Denar, Rom, 80, Vs.: IMP TITVS CAES VESPASIAN AVG P M, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: TR P IX IMP XV COS VIII P P, um Anker gewundener Delphin, RIC² 112, 3,30 g **R** | IV- V | 40,- |
| 250* | **Domitian,** 81-96, Denar, Rom, Januar 13. September 88, Vs.: IMP CAES DOMIT AVG GERM P M TR P VII, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: IMP XIIII COS XIIII CENS P P P, Minerva steht mit Schild und Lanze auf Kapitell n. r., r. Eule, RIC 112, RIC² 576, Cohen 239, BMC 117-118, 3,30 g, Prov. Slg. MG | IV | 75,- |
| 251 | **Domitian,** 81-96, As, Rom, 88/89, Vs.: IMP CAES DOMIT AVG GERM COS XIIII CENS PER P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: VIRTVTI AVGVSTI S-C, Virtus steht mit Sceptrum und Parazonium n. r., RIC 373, RIC² 650, Cohen 650, BMC 417, 10,55 g, Prov. Slg. MG | V- IV | 50,- |
| 252* | **Domitian,** 81-96, As, Rom, 90/91, Vs.: IMP CAES DOMIT AVG GERM COS XV CENS PER P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: FORTVNAE AVGVSTI S-C, Fortuna steht mit Füllhorn und Steuerruder n. l., RIC 394, RIC² 707, Cohen 131, BMC 448, 9,92 g, Prov. Slg. MG dunkelgrüne Patina | V- IV | 80,- |
| 253* | **Domitia,** Gemahlin des Domitian, 81-96, Kistophor, 82-84, Ephesus, Vs.: DOMITIA AVGVSTA, Büste mit Palla n. r., unten Punkt, Rs.: VENVS AVG, Venus Victrix steht mit Szepter an Säule gelehnt, hält Helm, BMC 256, RIC 230, RIC² 847, RPC 870 (nur 12 Stücke), 10,53 g, Prov. Slg. Q **R**, ovaler Schrötling | IV | 540,- |
| 254* | **Nerva,** 96-98, Denar, Rom, 97, Vs.: IMP NERVA CAES AVG P M TR P COS III P P, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: CONCORDIA EXERCITVVM, dextrarum iunctio, RIC 14, 2,99 g | IV | 70,- |
| 255* | **Nerva,** 96-98, As, Rom, 96, Vs.: IMP NERVA CAES AVG P M TR P COS II P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: AEQVITAS AVGVST S-C, Aequitas steht mit Füllhorn und Waage n. l., RIC 51, Cohen 4, 11,81 g, Prov. Slg. MG dunkelbraune Patina | V+ | 60,- |
| 256* | **Traian,** 98-117, Aureus, Rom, 113-114, Vs.: IMP TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS VI P P, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: SPQR OPTIMO PRINCIPI, Genius steht v. v., Kopf n. l., hält patera und Kornähren, Calicó 109, RIC 275, 7,15 g **Gold** | IV | 1.500,- |
| 257* | **Traian,** 98-117, Denar, Rom, 101-102, Vs.: IMP CAES NERVA TRAIAN AVG GERM, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: P M TR P COS IIII P P, Victoria steht n. r., setzt Fuß auf Helm und beschriftet Schild auf Basis, RIC 65, 3,15 g | IV | 60,- |
| 258* | **Traian,** 98-117, Denar, Rom, 103-111, Vs.: IMP TRAIANO AVG GER DAC P M TR P, belorbeerte Büste n. r., l. Schulter drapiert, Rs.: COS V P P SPQR OPTIMO PRINC DAC CAP, Daker sitzt n. l. auf Waffen, RIC 98, 2,87 g | IV | 50,- |
| 259* | **Traian,** 98-117, Denar, Rom, 103-111, Vs.: IMP TRAIANO AVG GER DAC P M TR P, belorbeerte Büste n. r., l. Schulter drapiert, Rs.: COS V P P SPQR OPTIMO PRINC PIET, Pietas steht n. l., streut Weihrauch auf Altar und hält Szepter, RIC 104, 3,40 g | III | 80,- |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 260* | **Traian,** 98-117, Denar, Rom, 103-111, Vs.: IMP TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS V P P, belorbeerte Büste mit Aegis n. r., Rs.: SPQR OPTIMO PRINCIPI, Genius steht n. l. und opfert mit patera über Altar, hält Füllhorn, RIC 183, 2,86 g | schöne Tönung | IV+ | 80,- |
| 261 | **Traian,** 98-117, Denar, Rom, 103-111, Vs.: IMP TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS V P P, belorbeerte, drapierte und gepanzerte Büste n. r., Rs.: SPQR OPTIMO PRINCIPI, Pax sitzt n. l. auf Thron, hält Zweig und Szepter, vor ihr knieender Daker, RIC 189, 3,15 g | | IV | 50,- |
| 262 | **Traian,** 98-117, Denar, Rom, 103-111, Vs.: IMP TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS V P P, belorbeerte Büste n. r., l. Schulter drapiert, Rs.: SPQR OPTIMO PRINCIPI, Victoria steht n. l., hält Kranz und Palmzweig, RIC 193, 3,23 g | Rs. dezentriert | IV | 40,- |
| 263 | **Traian,** 98-117, Denar, Rom, 112-114, Vs.: IMP TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS VI P P, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: SPQR OPTIMO PRINCIPI ALIM ITAL, Abundantia steht frontal, hält Füllhorn, neben ihr ein Kind, vgl. RIC 243, 3,12 g | | IV | 40,- |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 264* | **Traian,** 98-117, Denar, Rom, 113/114, Vs.: IMP TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS VI P P, Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: SPQR OPTIMO PRINCIPI - FORT RED, Fortuna thront mit Füllhorn und Ruder n. l., RIC 254, Cohen 156a, BMC 478, 3,25 g, Prov. Slg. MG Rand-Schrötlingsfehler | V- IV | 60,- |
| 265 | **Traian,** 98-117, Denar, Rom, 112-114, Vs.: IMP TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS VI P P, belorbeerte Büste n. r., l. Schulter drapiert, Rs.: SPQR OPTIMO PRINCIPI VIA TRAIANA, Via Traiana lagert n. l., hält Rad und Zweig, RIC 266, 3,17 g | IV | 40,- |
| 266 | **Traian,** 98-117, Denar, Rom, 112-114, Vs.: IMP TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS VI P P, belorbeerte Büste n. r., l. Schulter drapiert, Rs.: SPQR OPTIMO PRINCIPI, Mars geht n. r., hält Speer und tropaeum, RIC 270, 3,36 g | IV | 40,- |
| 267* | **Traian,** 98-117, Denar, Rom, 112-114, Vs.: IMP TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS VI P P, belorbeerte Büste n. r., l. Schulter drapiert, Rs.: SPQR OPTIMO PRINCIPI, Traian zu Pferd n. l., RIC 291, 3,21 g | IV | 70,- |
| 268 | **Traian,** 98-117, Denar, Rom, 112-114, Vs.: IMP TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS VI P P, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: SPQR OPTIMO PRINCIPI, Traianssäule, RIC 292, 3,12 g | IV- | 40,- |
| 269 | **Traian,** 98-117, Denar, Rom, 112-114, Vs.: IMP TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS VI P P, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: SPQR OPTIMO PRINCIPI, aquila zwischen vexillum und Standarte, RIC 294, 2,99 g hohes Relief | III-/IV | 40,- |
| 270* | **Traian,** 98-117, Denar, Rom, 114-117, Vs.: IMP TRAIANO OPTIMO AVG GER DAC P M TR P, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: COS VI P P SPQR, Iuppiter steht n. l., hält Blitzbündel über Traian, RIC 298, 3,00 g **RR** | IV | 60,- |
| 271 | **Traian,** 98-117, Denar, Rom, 114, Vs.: IMP CAES NER TRAIAN OPTIM AVG GERM DAC, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: PARTHICO P M TR P COS VI P P SPQR FORT RED, Fortuna sitzt n. l., hält Ruder und Füllhorn, RIC 315, 3,09 g **R** | IV | 30,- |
| 272 | **Traian,** 98-117, Denar, Rom, 114, Vs.: IMP CAES NER TRAIAN OPTIM AVG GER DAC PARTHICO, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: P M TR P COS VI P P SPQR FORT RED, Fortuna sitzt n. l., hält Ruder und Füllhorn, vgl. RIC 317, 3,08 g | IV | 30,- |
| 273* | **Traian,** 98-117, Denar, Rom, 114, Vs.: IMP CAES NER TRAIAN OPTIM AVG GERM DAC, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: PARTHICO P M TR P COS VI P P SPQR, Büste des Sol mit Strahlenkrone n. r., RIC 326, 2,81 g | IV | 60,- |
| 274 | **Traian,** 98-117, Denar, Rom, 114, Vs.: IMP CAES NER TRAIAN OPTIM AVG GERM DAC, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: PARTHICO P M TR P COS VI P P SPQR, Mars geht n. r., hält Speer und tropaeum, RIC 331, 3,48 g | IV- IV+ | 40,- |
| 275* | **Traian,** 98-117, Denar, Rom, 114-117, Vs.: IMP CAES NER TRAIAN OPTIM AVG GER DAC PARTHICO, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: P M TR P COS VI P P SPQR, Mars geht n. r., hält Speer und tropaeum, RIC 340, 2,67 g knapper Schrötling | III- | 70,- |
| 276 | **Traian,** 98-117, Denar, Rom, 114-117, Vs.: IMP CAES NER TRAIANO OPTIMO AVG GER DAC, belorbeerte, drapierte und gepanzerte Büste n. r., Rs.: P M TR P COS VI P P SPQR, Felicitas steht n. l., hält caduceus und cornucopiae, RIC 344, 3,19 g | IV | 40,- |
| 277 | **Traian,** 98-117, Denar, Rom, 114-117, Vs.: IMP CAES NER TRAIAN OPTIM AVG GER DAC PARTHICO, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: P M TR P COS VI P P SPQR, Genius steht n. l., hält patera und Ähren, vgl. RIC 349, 3,32 g | IV | 30,- |

264

267

270

273

278

275

281

283

278* **Traian,** 98-117, Sesterz, Rom, 98-99, Vs.: IMP CAES NERVA TRAIAN AVG GERM P M, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: TR POT COS II S C, Pax sitzt n. l., hält Zweig und Szepter, RIC 390, 26,76 g Korrosion VI 70,-

279 **Traian,** 98-117, Sesterz, Rom, Vs.: IMP CAES NERVA TRAIAN AVG GERM P M, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: TR POT COS IIII P P S C, Pax sitzt n. l., hält Zweig und Szepter, vgl. RIC 432, 25,40 g IV- 30,-

280 **Traian,** 98-117, Sesterz, Rom, Vs.: IMP CAES NERVAE TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS V oder COS VI P P, belorbeerte Büste n. r., l. Schulter drapiert, Rs.: SPQR OPTIMO PRINCIPI S C AQVA TRAIANA, Flussgott liegt unter von zwei Säulen gestütztem Bogen, RIC 463 oder 607, 22,50 g **R** IV- 40,-

281* **Traian,** 98-117, Sesterz, Rom, 102-111, Vs.: IMP CAES NERVAE TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS V P P, belorbeerte Büste n. r., l. Schulter drapiert, Rs.: SPQR OPTIMO PRINCIPI S C, Abundantia steht n. l., hält Ähren über modius und cornucopiae, r. prora, RIC 492, 27,07 g **R** IV 100,-

282 **Traian,** 98-117, Sesterz, Rom, 103-111, Vs.: IMP CAES NERVAE TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS V P P, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: SPQR OPTIMO PRINCIPI S C, Tiber steht n. l., drückt Dacia mit dem Knie zu Boden, vgl. RIC 556, 23,20 g V-IV 40,-

283* **Traian,** 98-117, Sesterz, Rom, 114-117, Vs.: IMP CAES NER TRAIANO OPTIMO AVG GER DAC PARTHICO P M TR P COS VI P P, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: PROVIDENTIA AVGVSTI SPQR S C, Providentia steht n. l., deutet auf großen Globus, hält Szepter und lehnt an Säule, RIC 663, 25,80 g IV 70,-

| | | | |
|---|---|---|---|
| 284* | **Traian,** 98-117, Dupondius, Rom, 101/102, Vs.: IMP CAES NERVA TRAIAN AVG GERM P M, Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: TR POT COS IIII P P - S-C, Securitas thront auf Füllhorn-Sella n. l., RIC 429 (Aegis-Büste / "Abundantia"), Cohen 639 var., BMC 749, 11,34 g, Prov. Slg. MG dunkelgrüne Patina, Rs. Ausblühungen | IV+/IV | 80,- |
| 285* | **Traian,** 98-117, Dupondius, Rom, 112-114, Vs.: IMP CAES NERVAE TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS VI P P, drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: SPQR OPTIMO PRINCIPI S C, Traianssäule, vgl. RIC 603, 13,62 g **RR** | IV | 50,- |
| 286* | **Traian,** 98-117, As, Rom, 103-111, Vs.: IMP CAES NERVAE TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS V P P, belorbeerte Büste n. r., Rs.: SPQR OPTIMO PRINCIPI S C, Fortuna steht n. l., hält Füllhorn und Steuerruder; l. prora, RIC 500, 11,77 g schwarzgrüne Patina | IV-III | 200,- |
| 287* | **Traian,** 98-117, As, Rom, 103-111, Vs.: IMP CAES NERVAE TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS V P P, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: SPQR OPTIMO PRINCIPI S C, Keule auf Löwenfell, vgl. RIC 581, 11,85 g **R** | IV | 60,- |
| 288 | **Traian,** 98-117, Quadrans, Rom, 114-117, Vs.: IMP CAES TRAIAN AVG GERM, Hercules-Büste drapiert mit Löwenfell n. r., Rs.: S C, Stier n. r., RIC 702, 3,46 g | IV | 45,- |
| 289 | **Hadrian,** 117-138, Denar, Rom, 118, Vs.: IMP CAESAR TRAIAN HADRIANVS AVG, belorbeerte Büste n. r., Rs.: P M TR P COS II PIETAS, Pietas steht n. l., RIC 45a, 3,23 g | IV | 40,- |
| 290* | **Hadrian,** 117-138, Denar, Rom, 118, Vs.: IMP CAESAR TRAIAN HADRIANVS AVG, belorbeerte Büste n. r., l. Schulter drapiert, Rs.: P M TR P COS DES III FEL AVG, Felicitas steht n. l., hält Füllhorn und Caduceus, RIC 50a, 3,04 g | III- | 70,- |
| 291* | **Hadrian,** 117-138, Denar, Rom, 119-122, Vs.: IMP CAESAR TRAIAN HADRIANVS AVG, belorbeerte Büste n. r., Rs.: P M TR P COS III, Roma steht n. l., hält Speer und Victoria, RIC 76 var., 3,51 g | IV | 60,- |
| 292 | **Hadrian,** 117-138, Denar, Rom, 119-122, Vs.: IMP CAESAR TRAIAN HADRIANVS AVG, belorbeerte Büste n. r., l. Schulter drapiert, Rs.: P M TR P COS III, Concordia sitzt n. l., hält Patera, RIC 82b, 3,00 g | IV | 50,- |
| 293 | **Hadrian,** 117-138, Denar, Rom, 119-122, Vs.: IMP CAESAR TRAIAN HADRIANVS AVG, belorbeerte Büste n. r., l. Schulter drapiert, Rs.: P M TR P COS III, Fortuna steht n. l., hält Füllhorn und Steuerruder, RIC 86b, 3,22 g | IV- | 40,- |
| 294 | **Hadrian,** 117-138, Denar, Rom, 119-122, Vs.: IMP CAESAR TRAIAN HADRIANVS AVG, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: P M TR P COS III, Victoria mit Tropaeum n. r., RIC 101a, 3,02 g | IV | 50,- |
| 295 | **Hadrian,** 117-138, Denar, Rom, 119-122, Vs.: IMP CAESAR TRAIAN HADRIANVS AVG, belorbeerte Büste n. r., l. Schulter drapiert, Rs.: P M TR P COS III FEL AVG, Felicitas steht n. l., hält Füllhorn und Caduceus, RIC 119b, 3,46 g | IV | 50,- |
| 296 | **Hadrian,** 117-138, Denar, Rom, 119-122, Vs.: IMP CAESAR TRAIAN HADRIANVS AVG, belorbeerte Büste n. r., l. Schulter drapiert, Rs.: P M TR P COS III PRO AVG, Providentia steht n. l., deutet auf Globus, RIC 133b, 3,23 g | IV | 40,- |
| 297 | **Hadrian,** 117-138, Denar, Rom, 119-122, Vs.: IMP CAESAR TRAIAN HADRIANVS AVG, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: P M TR P COS III SAL AVG, Salus sitzt n. l., füttert Schlange an Altar aus Patera, RIC 137b, 2,82 g | V | 30,- |
| 298* | **Hadrian,** 117-138, Denar, Rom, 125-128, Vs.: HADRIANVS AVGVSTVS, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: COS III, Ceres sitzt n. l., hält Füllhorn und Ähren, davor Modius, RIC 146, 3,56 g | IV | 90,- |

284

285

286

287

290

291

298

300

304

305

| | | | |
|---|---|---|---|
| 299 | **Hadrian,** 117-138, Denar, Rom, 125-128, Vs.: HADRIANVS AVGVSTVS, belorbeerte Büste n. r., l. Schulter drapiert, Rs.: COS III, Neptun steht n. l. auf Prora, hält Szepter und Delphin, RIC 157d, 3,38 g | IV | 60,- |
| 300* | **Hadrian,** 117-138, Denar, Rom, 125-128, Vs.: HADRIANVS AVGVSTVS, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: COS III, Roma sitzt n. r., hält Speer und Parazonium, hinter ihr Helm, vgl. RIC 162, 3,25 g | IV/III | 90,- |
| 301 | **Hadrian,** 117-138, Denar, Rom, 125-128, Vs.: HADRIANVS AVGVSTVS, belorbeerte Büste n. r., l. Schulter drapiert, Rs.: COS III, Priestergerät, RIC 198d, 3,29 g | IV-IV- | 50,- |
| 302 | **Hadrian,** 117-138, Denar, Rom, 132-134, Vs.: HADRIANVS AVGVSTVS, Kopf n. r., Rs.: TRANQVILLITAS AVG COS III P P, Tranquillitas steht n. l., hält Szepter, RIC 222a, 3,41 g | IV | 60,- |
| 303 | **Hadrian,** 117-138, Denar, Rom, 134-138, Vs.: HADRIANVS AVG COS III P P, Kopf n. r., Rs.: FELICITAS AVG, Felicitas steht n. l., hält Füllhorn und Caduceus, RIC 233a, 3,00 g | IV | 40,- |
| 304* | **Hadrian,** 117-138, Denar, Rom, 134-138, Vs.: HADRIANVS AVG COS III P P, Kopf n. r., Rs.: FELICITAS AVG, Felicitas steht n. l., hält Füllhorn und Caduceus, RIC 233a, 3,41 g | III | 80,- |
| 305* | **Hadrian,** 117-138, Denar, Rom, 134-138, Vs.: HADRIANVS AVG COS III P P, Kopf n. r., Rs.: ITALIA, Italia steht n. l., hält Szepter und Füllhorn, RIC 307a, 3,79 g | IV | 70,- |
| 306 | **Hadrian,** 117-138, Denar, Rom, 134-138, Vs.: HADRIANVS AVGVSTVS P P, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: COS III, Pudicitia sitzt n. l., RIC 343c, 3,36 g | IV | 50,- |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 307* | **Hadrian,** 117-138, Denar (subärat), hybrid, zu Rom, 25. Februar / 10. Juli 138 oder später, Vs.: HADRIANVS AVGVSTVS P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: TRIB POT COS, Concordia steht mit Füllhorn und Patera n. l., RIC-, Cohen-, BMC-, 2,96 g, Prov. Slg. MG **RR**<br>Die Vorderseite folgt stadtrömischen Münzen der Zeit 125/132; die Rückseite entstammt dem Prägerepertoire von Antoninus Pius Caesar (RIC 450, Cohen 1061, BMC 1010). | IV | 150,- |
| 308 | **Hadrian,** 117-138, Sesterz, Rom, 118, Vs.: IMP CAESAR TRAIANVS HADRIANVS AVG, belorbeerte Büste n. r., l. Schulter drapiert, Rs.: PONT MAX TR POT COS II FORT RED S C, Fortuna sitzt n. l., hält Füllhorn und Steuerruder, RIC 551a, 25,29 g | IV/IV- | 40,- |
| 309* | **Hadrian,** 117-138, Sesterz, Rom, 118, Vs.: IMP CAESAR TRAIANVS HADRIANVS AVG, belorbeerte Büste n. r., l. Schulter drapiert, Rs.: PONT MAX TR POT COS II LIBERALITAS AVG S C, Kaiser auf Podium teilt Spenden aus, RIC 552, 24,81 g | V-IV | 100,- |
| 310* | **Hadrian,** 117-138, Sesterz, Rom, 118, Vs.: IMP CAESAR TRAIANVS HADRIANVS AVG, belorbeerte Büste n. r., l. Schulter drapiert, Rs.: PONT MAX TR POT COS DES III S C, im Abschnitt: ANNONA AVG, Annona steht n. l., hält Füllhorn und Ähren über Modius, r. Prora, RIC 560a, 25,72 g rote Patina | V-IV | 60,- |
| 311* | **Hadrian,** 117-138, Sesterz, Rom, 119-122, Vs.: IMP CAESAR TRAIANVS HADRIANVS AVG P M TR P COS III, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: MONETA AVGVSTI S C, Moneta steht n. l., hält Füllhorn und Waage, RIC 586c, 23,00 g | IV | 90,- |
| 312* | **Hadrian,** 117-138, Sesterz, Rom, 119-121, IMP CAESAR TRAIANVS HADRIANVS AVG P M TR P COS III, belorbeerte Büste n. r., l. Schulter drapiert, Rs.: VICTORIA AVGVSTI S C, Victoria fliegt mit Tropaeum n. r., RIC 596b, 17,59 g | IV | 60,- |
| 313 | **Hadrian,** 117-138, Sesterz, Rom, 125-128, Vs.: HADRIANVS AVGVSTVS, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: COS III S C, Neptun steht n. l., Fuß auf Prora, hält Dreizack und Acrostolium, RIC 635, 26,74 g | V | 30,- |
| 314* | **Hadrian,** 117-138, Sesterz, Rom, 125-128, Vs.: HADRIANVS AVGVSTVS, Büste n. l., Rs.: COS III- S-C, Roma sitzt mit Füllhorn und Victoria n. l., RIC 636, Cohen-, BMC 1303, 24,66 g, Prov. Slg. MG **R**, braune Patina | V-IV | 180,- |
| 315* | **Hadrian,** 117-138, Sesterz, Rom, 125-128, Vs.: HADRIANVS AVGVSTVS, belorbeerte Büste n. r., l. Schulter drapiert, Rs.: COS III NEP RED S C, Neptun steht n. r., Fuß auf Prora, hält Dreizack und Acrostolium, RIC 651, 24,45 g | IV | 60,- |
| 316* | **Hadrian,** 117-138, Sesterz, Rom, 125-128, Vs.: HADRIANVS AVGVSTVS, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: P M TR P COS III VIRT AVG S C, Virtus steht n. l., Fuß auf Helm, hält Speer und Parazonium, RIC 696, 27,08 g | IV-IV+ | 130,- |
| 317* | **Hadrian,** 117-138, Sesterz, Rom, 132-134, Vs.: HADRIANVS AVGVSTVS, drapierte Büste n. r., Rs.: COS III P P S C, im Abschnitt FORT RED, Fortuna sitzt n. l., hält Füllhorn und Steuerruder, RIC 707c, 22,09 g | IV | 90,- |
| 318* | **Hadrian,** 117-138, postum geprägt unter Traianus Decius, 249-251, Antoninian, Rom, 250-251, Vs.: DIVO HADRIANO, Kopf mit Strahlenkrone n. r., Rs.: CONSECRATIO, Adler mit ausgebreiteten Flügeln v. v., RIC 87, 3,62 g | IV | 200,- |
| 319* | **Sabina,** Gemahlin des Hadrian, 117-138, Denar, Rom, 125-138, Vs.: SABINA AVGVSTA HADRIANI AVG P P, Büste n. r., Rs.: IVNONI REGINAE, Juno Regina steht n. l., hält Patera und Szepter, RIC 401a, 2,90 g | IV+ | 220,- |
| 320 | **Antoninus Pius,** 138-161, Denar, Rom, 140-143, Vs.: ANTONINVS AVG PIVS P P TR P COS III, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: APOLLINI AVGVSTO, Apoll steht n. l., hält Patera und Lyra, RIC 63b, 3,22 g | IV- | 40,- |

321 **Antoninus Pius,** 138-161, Denar, Rom, 147-148, Vs.: ANTONINVS AVG PIVS P P TR P XI, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: COS IIII, Kaiser steht frontal und opfert über Dreifuß, RIC 168, 3,64 g IV-IV+ 45,-

322* **Antoninus Pius,** 138-161, Denar, Rom, 159, Vs.: ANTONINVS AVG PIVS P P TR P XXII, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: FORTVNA OBSEQVENS COS IIII, Concordia steht mit Füllhorn, Patera und Ruder auf Prora n. l., RIC 286a, Cohen 390a, BMC 932, 3,06 g, Prov. Slg. MG kleine Rand-Schrötlingsfehler V-IV 60,-

| | | | |
|---|---|---|---|
| 323 | **Antoninus Pius,** postum geprägt unter Marc Aurel, 161-180, Denar, Rom, Vs.: DIVVS ANTONINVS, Kopf n. r., Rs.: CONSECRATIO, Ustrinum Antonini, RIC 436, 3,30 g | IV- | 40,- |
| 324 | **Antoninus Pius,** 138-161, Sesterz, Rom, 140/144, Vs.: ANTONINVS AVG PI-VS P P TR P COS III, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: SALVS AVG - S-C, Salus steht mit Sceptrum v. v., Kopf n. l., und füttert Schlange aus Patera, RIC 635, Cohen 710, BMC 1306, 26,61 g, Prov. Slg. MG kleine Rand-Schrötlingsfehler | V | 50,- |
| 325* | **Antoninus Pius,** 138-161, Sesterz, Rom, 150-151, Vs.: IMP CAES T AEL HADR ANTONINVS AVG PIVS P P, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: TR POT XIIII COS IIII ANNONA AVG S C, Annona sitzt n. l., zu ihren Füßen Modius, RIC 871a, 25,29 g | IV/IV+ | 60,- |
| 326* | **Antoninus Pius,** 138-161, Sesterz, Rom, 157, Vs.: ANTONINVS AVG PIVS P P IMP II, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: TR POT XX COS IIII - S-C, Securitas sitzt mit Sceptrum auf Füllhorn-Sella n. l., RIC 967, Cohen 1008, BMC 2016 var., 25,02 g, Prov. Slg. MG tiefgrüne Patina | IV/V | 100,- |
| 327* | **Antoninus Pius,** 138-161, Sesterz, Rom, 158, Vs.: ANTONINVS AVG PIVS P P IMP II, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: TR POT XXI COS IIII - S-C, Annona steht mit Modius und Globus-Ruder an Prora n. r., RIC 980, Cohen-, BMC 2037, 25,99 g, Prov. Slg. MG dunkelgrüne Patina<br>Der Typ ist auch mit TR POT XIX (RIC 942) bzw. XX (RIC 964) bekannt, doch wohl nur aus dem Jahr TR POT XXI mit Globus-Ruder. | IV | 120,- |
| 328 | **Antoninus Pius,** 138-161, Dupondius, Rom, 156, Vs.: ANTONINVS AVG PIVS P P IMP II, Kopf mit Strahlenkrone n. r., Rs.: TR POT XIX COS IIII - S-C, Providentia steht mit Sceptrum n. l. und weist auf Globus, RIC 953, Cohen 978, 10,90 g, Prov. Slg. MG | V | 50,- |
| 329 | **Antoninus Pius,** 138-161, As, Rom, 140-144, Vs.: ANTONINVS AVG PIVS P P TR P COS III, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: ANNONA AVG S C, Annona steht n. r., hält Füllhorn und Ähren über Modius, r. Prora, RIC 675, 10,66 g | IV | 40,- |
| 330 | **Faustina I. Maior,** Gemahlin des Antoninus Pius, Denar, Rom, Vs.: DIVA FAVSTINA, drapierte Büste n. r., Rs.: AETERNITAS, Providentia (?) steht n. l., Schleier weht hinter ihren Kopf, hält Globus, RIC 351, 3,39 g | IV | 30,- |
| 331 | **Faustina I. Maior,** Gemahlin des Antoninus Pius, Denar, Rom, Vs.: DIVA FAVSTINA, drapierte Büste n. r., Rs.: AVGVSTA, Ceres steht n. l., hält lange Fackel und rafft Gewand, RIC 362, 3,42 g | IV | 25,- |
| 332 | **Faustina I. Maior,** Gemahlin des Antoninus Pius, Denar, Rom, Vs.: DIVA FAVSTINA, drapierte Büste n. r., Rs.: CONSECRATIO, Faustina-Ceres steht mit Fackel n. l., RIC 382b var., 3,27 g, Prov. Slg. Q | IV+ | 50,- |
| 333 | **Faustina I. Maior,** Gemahlin des Antoninus Pius, Sesterz, Rom, 141, Vs.: DIVA FAVSTINA, drapierte Büste n. r., Rs.: AETERNITAS S C, Aeternitas steht n. l., hält Phönix auf Globus und Gewandfalte, RIC 1105a, 23,22 g | IV- | 40,- |
| 334* | **Faustina I. Maior,** Gemahlin des Antoninus Pius, Sesterz, Rom, Vs.: DIVA FAVSTINA, Büste n. r., Rs.: AETERNITAS S C, Aeternitas-Spes steht v. v., RIC 1105, 24,09 g | IV | 150,- |
| 335* | **Faustina I. Maior,** Gemahlin des Antoninus Pius, + 141, As, Rom, Vs.: DIVA FAVSTINA, Büste mit Palla n. r., Rs.: AETER-NITAS S-C, Aeteritas-Spes steht mit Phönix-Globus n. l. und rafft Gewandsaum, RIC 1157, Cohen 13, BMC 1544-1547, 9,58 g, Prov. Slg. MG dunkelgrüne Patina | IV/V | 100,- |
| 336* | **Marc Aurel,** 161-180, Aureus, Rom, 162, Vs.: IMP M AVREL ANTONINVS AVG P M, drapierte Büste n. r., Rs.: SALVTI AVGVSTOR TR P XVI COS III, Salus steht n. l., hält Szepter und füttert Schlange aus Patera, Calicó 1912, RIC 56, 7,17 g, Prov. Slg. LB **Gold** Prächtiges Stück, kl. Prüfspur im Feld | III | 2.000,- |

325

326

327

334

336

335

343

337 **Marc Aurel,** als Caesar, Denar, Rom, 156-157, Vs.: AVRELIVS CAES ANTON AVG PII F, Kopf n. r., Rs.: TR POT XI COS II, Felicitas steht n. l., hält Szepter und Caduceus, vgl. RIC 470, 2,81 g IV 30,-

338 **Marc Aurel,** 161-180, Denar, Rom, 161, Vs.: IMP M AVREL ANTONINVS AVG, Kopf n. r., Rs.: CONCORD AVG TR P XV COS III, Concordia sitzt mit patera n. l., RIC 2, 3,11 g IV 50,-

339 **Marc Aurel,** 161-180, Denar, Rom, 175-176, Vs.: M ANTONINVS AVG GERM SARM, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: TR P XXX IMP VIII COS III, Genius steht n. l., hält Patera und Ähren, RIC 353, 3,27 g gereinigt IV- 45,-

340 **Marc Aurel,** 161-180, Sesterz, Rom, 164-165, Vs.: M AVREL ANTONINVS AVG, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: TR POT XIX IMP II COS III S C, Mars steht n. r., hält Schild und Speer, RIC 898, 26,62 g IV 45,-

341 **Marc Aurel,** 161-180, Sesterz, Rom, 171-172, Vs.: M ANTONINVS AVG TR P XXVI, belorbeerte Büste n. r., Rs.: GERMANIA SVBACTA IMP VI COS III S C, Germania sitzt zu Füßen eines Tropaeums, RIC 1021, 23,67 g IV 50,-

| | | | |
|---|---|---|---|
| 342* | **Marc Aurel,** 161-180, Sesterz, Rom, 176, Vs.: M ANTONINVS AVG GERM SARMATICVS, belorbeerte und gepanzerte Büste n. r., Rs.: TR P XXX IMP VIII COS III S C, Pietas opfert über Thymiaterium, RIC 1169, 27,01 g dunkelbraune Patina, Rs. Schrötlingsfehler, sonst | IV | 170,- |
| 343* | **Marc Aurel,** 161-180, As, Rom, 176-177, Vs.: M ANTONINVS AVG GERM SARM TR P XXXI, belorbeerte Büste n. r., Rs.: IMP VIII COS III P P PAX AETERNA AVG S C, Pax steht n. l., hält Füllhorn und setzt mit Fackel Waffenhaufen in Brand, RIC 1202, 10,79 g Abb. Seite 53, **R** | IV | 50,- |
| 344 | **Faustina II. Minor,** Gemahlin des Marc Aurel, 161-180, Denar, Rom, 161-175, Vs.: FAVSTINA AVGVSTA, drapierte Büste n. r., Rs.: DIANA LVCIF, Diana steht n. l., hält Fackel mit beiden Händen, RIC 674, 3,27 g | IV | 30,- |
| 345 | **Faustina II. Minor,** geprägt unter Antoninus Pius, Sesterz, Rom, 145-161, Vs.: FAVSTINAE AVG PII AVG FIL, drapierte Büste n. r., Rs.: LAETITIAE PVBLICAE S C, Laetitia steht frontal, hält Festbinde und Szepter, RIC 1378a, 26,26 g | IV-/V | 25,- |
| 346* | **Lucius Verus,** 161-169, Denar, Rom, 163, Vs.: L VERVS AVG ARMENIACVS, Kopf n. r., Rs.: TR P III IMP II COS II, Armenia sitzt n. l., um sie herum Waffen, vor ihr Standarte, RIC 505, 3,28 g | III | 110,- |
| 347* | **Lucilla,** Gemahlin des Lucius Verus, 161-169, Denar, Rom, 164-180, Vs.: LVCILLAE AVG ANTONINI AVG F, drapierte Büste n. r., Rs.: VESTA, Vesta steht n. l. an Altar, hält Simpulum und Palladium, RIC 788, 3,18 g barbarisiert? | IV | 60,- |
| 348 | **Lucilla,** Gemahlin des Lucius Verus, 161-169, Sesterz, Rom, 164-169, Vs.: LVCILLAE AVG ANTONINI AVG F, drapierte Büste n. r., Rs.: VENVS S C, Venus steht n. l., hält Apfel in r. Hand und zieht Gewand über l. Schulter, RIC 1767, 24,79 g | IV- V | 50,- |
| 349 | **Commodus,** 180-192, Denar, Rom, 182, Vs.: M COMMODVS ANTONINVS AVG, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: TR P VII IMP V COS III P P, Salus steht n. l., hält Szepter und füttert Schlange an Altar aus patera, RIC 45, 3,33 g | IV | 40,- |
| 350 | **Septimius Severus,** 193-211, Denar, Rom, 197-198, Vs.: L SEPT SEV PERT AVG IMP X, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: VICT AVGG COS II P P, Victoria geht n. l., hält Kranz und Palmzweig, RIC 120c, 3,23 g | IV | 30,- |
| 351 | **Septimius Severus,** 193-211, Denar, Rom, 200, Vs.: SEVERVS AVG PART MAX, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: P M TR P VIII COS II P P, Victoria fliegt n. l., hält Kranz über Schild, RIC 150, 3,00 g Schrötlingsriss | III/IV | 45,- |
| 352 | **Septimius Severus,** 193-211, Denar, Rom, 200, Vs.: SEVERVS AVG PART MAX, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: P M TR P VIII COS II P P, Victoria fliegt n. l., hält Kranz über Schild, RIC 150, 3,08 g | IV | 40,- |
| 353* | **Septimius Severus,** 193-211, Denar, Rom, 200-201, Vs.: SEVERVS AVG PART MAX, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: VICT AETERN, Victoria fliegt n. l., hält Kranz über Schild, RIC 170, 3,32 g | III | 55,- |
| 354 | **Septimius Severus,** 193-211, Denar, Rom, 201, Vs.: SEVERVS PIVS AVG, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: PART MAX P M TR P VIIII, 2 Gefangene zu Füßen eines Tropaeums, RIC 176, 3,64 g | IV | 40,- |
| 355 | **Septimius Severus,** 193-211, Denar, Rom, 201, Vs.: SEVERVS PIVS AVG, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: PART MAX P M TR P VIIII, 2 Gefangene zu Füßen eines Tropaeums, RIC 176, 3,36 g | IV+ | 45,- |
| 356 | **Septimius Severus,** 193-211, Denar, Rom, 202, Vs.: SEVERVS PIVS AVG, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: PART MAX P M TR P X COS III P P, Tropaeum mit 2 Gefangenen, RIC 185, 3,06 g gereinigt | IV | 40,- |
| 357 | **Septimius Severus,** 193-211, Denar, Rom, 202-210, Vs.: SEVERVS PIVS AVG, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: FVNDATOR PACIS, Kaiser steht in Toga n. l., hält Zweig, RIC 265, 3,64 g | III | 50,- |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 358 | **Septimius Severus,** 193-211, Denar, Rom, 202-210, Vs.: SEVERVS PIVS AVG, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: INDVLGENTIA AVGG IN CARTH, Dea Caelestis reitet auf einem Löwen n. r., hält Blitzbündel und Szepter, RIC 266, 3,66 g | IV | 50,- |
| 359 | **Septimius Severus,** 193-211, Denar, Rom, 207, Vs.: SEVERVS PIVS AVG, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: P M TR P XV COS III P P, Victoria steht n. r. und beschriftet Schild auf Palme, RIC 211, 3,53 g | IV/III- | 40,- |
| 360 | **Septimius Severus,** 193-211, Denar, Rom, 209, Vs.: SEVERVS PIVS AVG, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: P M TR P XVII COS III P P, Neptun steht n. l., hält Dreizack, setzt Fuß auf Globus, RIC 228, 2,93 g | IV-III | 40,- |
| 361 | **Septimius Severus,** 193-211, Denar, Rom, 202-210, Vs.: SEVERVS PIVS AVG, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: VICT PART MAX, Victoria rennt n. l., RIC 295, 3,09 g Rs. flau | III/IV- | 40,- |
| 362* | **Septimius Severus,** 193-211, Denar, Emesa ?, ca. 194, Vs.: IMP CAE L SEP SEV PERT AVG COS II, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: SPQR OPTIMO PBINCIPI (sic!), Kaiser zu Pferd n. l., RIC 415 var., 3,29 g **R** | III-IV | 90,- |
| 363 | **Iulia Domna,** Gemahlin des Septimius Severus, 193-211, Denar, Rom, 196-211, Vs.: IVLIA AVGVSTA, drapierte Büste n. r., Rs.: PIETAS AVGG, verschleierte Pietas steht n. l., streut Weihrauch auf Altar, RIC 572, 3,37 g | III- | 45,- |
| 364 | **Iulia Domna,** Gemahlin des Septimius Severus, 193-211, Denar, Rom/Laodicea, 196-211, Vs.: IVLIA AVGVSTA, drapierte Büste n. r., Rs.: PIETAS PVBLICA, Pietas steht v. v., beide Hände erhoben, zu ihren Füßen Altar, RIC 574/643, 3,43 g | IV | 45,- |
| 365 | **Iulia Domna,** Gemahlin des Septimius Severus, 193-211, Denar, Rom/Laodicea, 196-211, Vs.: IVLIA AVGVSTA, drapierte Büste n. r., Rs.: SAECVLI FELICITAS, Isis mit Horusknaben steht n. r., Fuß auf Prora; l. Altar und Ruder, RIC 577/645, 3,51 g | IV-IV- | 35,- |
| 366* | **Caracalla,** 211-217, Antoninian, Rom, 215, Vs.: ANTONINVS PIVS AVG GERM, drapierte und gepanzerte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: P M TR P XVIII COS IIII P P, Jupiter sitzt n. l., hält Victoria und Szepter, zu seinen Füßen Adler, RIC 260b, 5,59 g | III-/IV | 60,- |
| 367 | **Caracalla,** 211-217, Antoninian, Rom, 215, Vs.: ANTONINVS PIVS AVG GERM, drapierte und gepanzerte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: P M TR P XVIII COS IIII P P, Jupiter sitzt n. l., hält Victoria und Szepter; zu seinen Füßen Adler, RIC 260b, 4,80 g | IV | 50,- |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 368* | **Caracalla,** 211-217, Antoninian, Rom, 215, Vs.: ANTONINVS PIVS AVG GERM, drapierte und gepanzerte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: P M TR P XVIII COS IIII P P, Pluto sitzt n. l., hält Szepter, zu seinen Füßen Cerberus, RIC 261d, 5,13 g | IV | 60,- |
| 369* | **Caracalla,** 211-217, Antoninian, Rom, 215, Vs.: ANTONINVS PIVS AVG GERM, drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: P M TR P XVIII COS IIII P P, Serapis steht frontal, hält Szepter, RIC 263c, 4,96 g | IV | 60,- |
| 370* | **Caracalla,** 211-217, Antoninian, Rom, 215, Vs.: ANTONINVS PIVS AVG GERM, gepanzerte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: P M TR P XVIII COS IIII P P, Serapis steht frontal, hält Szepter, RIC 263d, 5,29 g fleckige Tönung | IV-III | 60,- |
| 371* | **Caracalla,** 211-217, Antoninian, Rom, 215, Vs.: ANTONINVS PIVS AVG GERM, gepanzerte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: P M TR P XVIII COS IIII P P, Sol steht frontal, RIC 264b, 4,94 g | III | 70,- |
| 372* | **Caracalla,** 211-217, Antoninian, Rom, 213-217, Vs.: ANTONINVS PIVS AVG GERM, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: VENVS VICTRIX, Venus steht n. l., hält Victoria und Speer, lehnt an Schild, der auf Helm steht, RIC 311c, 6,06 g | IV-III | 70,- |
| 373* | **Caracalla,** 211-217, Antoninian, Rom, 213-217, Vs.: ANTONINVS PIVS AVG GERM, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: VENVS VICTRIX, Venus steht n. l., hält Victoria und Speer, lehnt an Schild, der auf Helm steht, RIC 311c, 4,91 g | IV-III | 80,- |
| 374 | **Caracalla,** 211-217, Denar, Rom, 201, Vs.: ANTONINVS PIVS AVG, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: PART MAX PONT TR P IIII, 2 Gefangene sitzen Rücken an Rücken unter Tropaeum, RIC 54b, 3,29 g | III- | 35,- |
| 375 | **Caracalla,** 211-217, Denar, Rom, 205, Vs.: ANTONINVS PIVS AVG, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: PONTIF TR P VIII COS II, Mars steht n. l., r. Fuß auf Globus, hält Zweig und Speer, RIC 80b, 3,48 g | III-IV | 50,- |
| 376 | **Caracalla,** 211-217, Denar, Rom, 201-210, Vs.: ANTONINVS PIVS AVG, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: VICT PART MAX, Victoria geht n. l., hält Kranz und Palmzweig, RIC 144b, 3,30 g | III-/IV- | 50,- |
| 377* | **Caracalla,** 211-217, Denar, Rom, 212, Vs.: ANTONINVS PIVS AVG BRIT, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: P M TR P XV COS III P P, Hercules steht n. l., hält Keule, Löwenfell und Zweig, RIC 192, 3,25 g Rs. flau | III/IV | 60,- |
| 378 | **Caracalla,** 211-217, Denar, Rom, 213, Vs.: ANTONINVS PIVS AVG BRIT, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: P M TR P XVI COS IIII P P, Serapis steht frontal, r. Hand erhoben, l. hält Szepter, RIC 208a, 2,56 g | III | 45,- |
| 379* | **Caracalla,** 211-217, Denar, Rom, 214, Vs.: ANTONINVS PIVS AVG GERM, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: P M TR P XVII COS IIII P P, Apoll sitzt n. l., hält Zweig, Arm ruht auf Leier, die auf Dreifuß steht, RIC 238a, 3,29 g | III | 90,- |
| 380 | **Caracalla,** 211-217, Denar, Rom, 214, Vs.: ANTONINVS PIVS AVG GERM, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: P M TR P XVII COS IIII P P, Kaiser steht in Toga n. l., hält Zweig und Stab, RIC 246, 3,06 g | III/IV | 50,- |
| 381 | **Caracalla,** 211-217, Denar, Rom, 215, Vs.: ANTONINVS PIVS AVG GERM, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: P M TR P XVIII COS IIII P P, Serapis steht n. l., RIC 263f, 3,03 g | III/IV | 50,- |
| 382 | **Caracalla,** 211-217, Denar, Rom, 215, Vs.: ANTONINVS PIVS AVG GERM, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: P M TR P XVIII COS IIII P P, Pax steht n. l., hält Zweig und Szepter, RIC 268, 3,25 g scharf gereinigt | III/IV | 40,- |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 383 | **Caracalla,** 211-217, Denar, Rom, 213-217, Vs.: ANTONINVS PIVS AVG GERM, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: MARTI PROPVGNATORI, Mars geht n. l., hält Speer und Tropaeum, RIC 307, 3,20 g scharf gereinigt | III-IV | 40,- |
| 384* | **Caracalla,** 211-217, Denar, Laodicea, 200-201, Vs.: ANTONINVS AVGVSTVS, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: SECVRIT ORBIS, Securitas sitzt n. l., hält Szepter, RIC 351a, 3,21 g | III/IV | 60,- |
| 385 | **Plautilla,** Gemahlin des Caracalla, Denar, Rom, 202-205, Vs.: PLAVTILLA AVGVSTA, drapierte Büste n. r., Rs.: CONCORDIA AVGG, Concordia steht n. l., hält Patera und Szepter, RIC 363a, 3,22 g | III- IV | 50,- |
| 386 | **Plautilla,** Gemahlin des Caracalla, Denar, Rom, 202-205, Vs.: PLAVTILLA AVGVSTA, drapierte Büste n. r., Rs.: VENVS VICTRIX, Venus steht n. l., hält Apfel und Palmzweig, r. Schild, l. Cupido, RIC 369, 2,98 g | IV | 40,- |
| 387* | **Geta,** als Caesar, 198-209, Denar, Rom, 198-200, Vs.: L SEPTIMIVS GETA CAES, drapierte Büste n. r., Rs.: SEVERI PII AVG FIL, Priestergeräte, RIC 3, 3,50 g | IV | 70,- |
| 388 | **Geta,** als Caesar, 198-209, Denar, Rom, 200-202, Vs.: P SEPT GETA CAES PONT, drapierte Büste n. r., Rs.: NOBILITAS, Nobilitas steht n. r., hält Szepter und Palladium, RIC 13a, 3,37 g | IV | 45,- |
| 389 | **Geta,** als Caesar, 198-209, Denar, Rom, 200-202, Vs.: P SEPT GETA CAES PONT, drapierte und gepanzerte Büste n. r., Rs.: SECVRIT IMPERII, Securitas sitzt n. l., hält Globus, RIC 20b, 3,29 g Rs. flau | III/IV | 50,- |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 390* | **Geta,** als Caesar, 198-209, Denar, Rom/Laodicea, 200-202, Vs.: P SEPT GETA CAES PONT, drapierte und gepanzerte Büste n. r., Rs.: VICT AETERN, Victoria fliegt n. l., hält Kranz über Schild, RIC 23/101, 3,32 g **R** | IV | 70,- |
| 391 | **Geta,** als Caesar, 198-209, Denar, Rom, 203-208, Vs.: GETA CAES PONT COS, drapierte Büste n. r., Rs.: VOTA PVBLICA, Geta steht n. l. und opfert über Dreifuß, RIC 38b, 3,32 g | IV-III | 45,- |
| 392 | **Elagabal,** 218-222, Antoninian, Rom, 219, Vs.: IMP CAES M AVR ANTONINVS AVG, drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: P M TR P II COS II P P, Roma sitzt n. l., hält Victoria und Speer, RIC 12e, 5,50 g | IV+ | 50,- |
| 393 | **Elagabal,** 218-222, Antoninian, Rom, Vs.: IMP ANTONINVS AVG, drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: TEMPORVM FELICITAS, Felicitas steht n. l., hält Caduceus und Cornucopiae, RIC 149e, 5,48 g scharf gereinigt | III- | 50,- |
| 394* | **Elagabal,** 218-222, Denar, Rom/Antiochia, 221, Vs.: IMP ANTONINVS PIVS AVG, gehörnte, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: P M TR P IIII COS III P P, Elagabal steht n. l., hält Zypressenzweig und opfert aus Patera über Altar, zu beiden Seiten Standarten, im Feld Stern, RIC 48/178, 3,23 g **R** scharf gereinigt, | IV-III | 60,- |
| 395 | **Elagabal,** 218-222, Denar, Rom, Vs.: IMP ANTONINVS AVG, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: FIDES MILITVM, Fides steht frontal, hält Standarte und Vexillum, RIC 73b, 3,67 g scharf gereinigt | IV-/III | 40,- |
| 396 | **Elagabal,** 218-222, Denar, Rom, Vs.: IMP CAES M AVR ANTONINUS AVG, drapierte und belorbeerte Büste n. r, Rs.: MARS VICTOR, Mars geht n. r., hält Speer und Tropaeum, RIC 123b, 2,48 g | IV-III | 45,- |
| 397 | **Elagabal,** 218-222, Denar, Rom, Vs.: IMP ANTONINVS PIVS AVG, gehörnte, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: SACERD DEI SOLIS ELAGAB, Elagabal steht n. r., opfert aus Patera über Altar und hält Keule, im Feld Stern, RIC 131, 3,25 g scharf gereinigt | III- | 50,- |
| 398* | **Elagabal,** 218-222, Denar, Rom/Antiochia, 218-222, Vs.: IMP ANTONINVS PIVS AVG, gehörnte, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: SVMMVS SACERDOS AVG, Elagabal steht n. l., opfert aus Patera über Dreifuß und hält Zweig, im Feld Stern, RIC 146/200, 2,56 g **R** | III | 90,- |
| 399 | **Iulia Maesa,** Großmutter von Elagabal, Denar, Rom, 218-222, Vs.: IVLIA MAESA AVG, drapierte Büste n. r., Rs.: PVDICITIA, Pudicitia sitzt n. l., zieht Schleier vor das Gesicht und hält Szepter, RIC 268, 2,44 g scharf gereinigt | III- | 50,- |
| 400 | **Iulia Maesa,** Großmutter von Elagabal, Denar, Rom, 218-222, Vs.: IVLIA MAESA AVG, drapierte Büste n. r., Rs.: PVDICITIA, Pudicitia sitzt n. l., zieht Schleier vor das Gesicht und hält Szepter, RIC 268, 2,53 g | IV | 40,- |
| 401 | **Iulia Soaemias,** Mutter von Elagabal, Denar, Rom, 218-222, Vs.: IVLIA SOAEMIAS AVG, drapierte Büste n. r., Rs.: VENVS CAELESTIS, Venus steht n. l., hält Apfel und Szepter, im Feld Stern, RIC 241, 3,17 g dezentriert | IV | 40,- |
| 402 | **Severus Alexander,** 222-235, Denar, Rom, 222-228, Vs.: IMP C M AVR SEV ALEXAND AVG, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: IOVI VLTORI, Jupiter sitzt n. l., hält Victoria und Szepter, RIC 144, 3,17 g | III | 50,- |
| 403 | **Severus Alexander,** 222-235, Denar, Rom, 222, Vs.: IMP C M AVR SEV ALEXAND AVG, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: P M TR P COS P P, Salus sitzt n. l. und füttert Schlange aus Patera, RIC 14c, 2,76 g | III | 50,- |
| 404 | **Severus Alexander,** 222-235, Denar, Rom, 222, Vs.: IMP C M AVR SEV ALEXAND AVG, belorbeerte, gepanzerte und drapierte Büste n. r., Rs.: P M TR P COS P P, Salus sitzt n. l. und füttert Schlange aus Patera, RIC 14d, 2,96 g scharf gereinigt | III | 45,- |

390

394

398

407

410

415

| | | | |
|---|---|---|---|
| 405 | **Severus Alexander,** 222-235, Denar, Rom, 227, Vs.: IMP C M AVR SEV ALEXAND AVG, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: P M TR P VI COS II P P, Kaiser opfert über Dreifuß, RIC 70, 3,16 g | III/IV | 40,- |
| 406 | **Severus Alexander,** 222-235, Denar, Rom, 222-228, Vs.: IMP C M AVR SEV ALEXAND AVG, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: ANNONA AVG, Annona steht n. l., hält Ähren und Füllhorn, zu ihren Füßen Modius, RIC 133, 2,69 g | III+ | 50,- |
| 407* | **Severus Alexander,** 222-235, Denar, Rom, 222-228, Vs.: IMP C M AVR SEV ALEXAND AVG, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: IOVI VLTORI, Jupiter sitzt n. l., hält Victoria und Szepter, RIC 144, 3,24 g | III-II | 60,- |
| 408 | **Severus Alexander,** 222-235, Denar, Rom, 222-228, Vs.: IMP C M AVR SEV ALEXAND AVG, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: IOVI VLTORI, Jupiter sitzt n. l., hält Victoria und Szepter, RIC 144, 3,07 g | IV-III | 45,- |
| 409 | **Severus Alexander,** 222-235, Denar, Rom, 222-228, Vs.: IMP C M AVR SEV ALEXAND AVG, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: PAX AVG, Pax geht n. l., hält Ölzweig und Szepter, RIC 168, 3,22 g | IV-III | 35,- |
| 410* | **Severus Alexander,** 222-235, Sesterz, Rom, 231-235, Vs.: IMP ALEXANDER PIVS AVG, belorbeerte und drapierte Büste n. r., Rs.: MARS VLTOR S C, Mars läuft mit Schild und Speer n. r., RIC 635, 19,98 g | IV | 100,- |
| 411 | **Severus Alexander,** 222-235, Sesterz, Rom, 231-235, Vs.: IMP ALEXANDER PIVS AVG, belorbeerte Büste n. r., l. Schulter drapiert, Rs.: PROVIDENTIA AVG S C, Providentia steht n. l., hält Anker und Ähren über Modius, RIC 645b, 18,43 g | IV | 50,- |
| 412 | **Iulia Mamaea,** Mutter von Severus Alexander, Denar, Antiochia, 225-235, Vs.: IVLIA MAMAEA AVG, drapierte Büste mit Diadem n. r., Rs.: FECVND AVGVSTAE, Fecunditas steht n. l., hält r. Hand über Kind, im l. Arm Füllhorn, RIC 331, 3,85 g | IV-III | 45,- |
| 413 | **Iulia Mamaea,** Mutter von Severus Alexander, Denar, Antiochia, 225-235, Vs.: IVLIA MAMAEA AVG, drapierte Büste n. r., Rs.: IVNO CONSERVATRIX, Juno steht n. l., hält Patera und Szepter, zu ihren Füßen Pfau, RIC 343, 3,45 g | III- | 40,- |
| 414 | **Iulia Mamaea,** Mutter von Severus Alexander, Denar, Antiochia, 225-235, Vs.: IVLIA MAMAEA AVG, drapierte Büste mit Diadem n. r., Rs.: VESTA, Vesta steht n. l., hält Palladium und Szepter, RIC 360, 3,53 g | IV-III | 35,- |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 415* | **Maximinus I. Thrax,** 235-238, Denar, Rom, 235-236, Vs.: IMP MAXIMINVS PIVS AVG, belorbeerte, drapierte und gepanzerte Büste n. r., Rs.: VICTORIA AVG, Victoria geht n. r., hält Kranz und Palmzweig, RIC 16, 2,79 g, Abb. Seite 59 gutes Portrait | III | 60,- |
| 416 | **Maximinus I. Thrax,** 235-238, Denar, Rom, 235-236, Vs.: IMP MAXIMINVS PIVS AVG, belorbeerte, drapierte und gepanzerte Büste n. r., Rs.: VICTORIA AVG, Victoria geht n. r., hält Kranz und Palmzweig, RIC 16, 3,24 g | III- IV | 45,- |
| 417* | **Maximinus I. Thrax,** 235-249, Sesterz, Rom, 235-236, Vs.: IMP MAXIMINVS PIVS AVG, belorbeerte, drapierte und gepanzerte Büste n. r., Rs.: VICTORIA AVG S C, Victoria geht n. r., hält Kranz und Palmzweig, RIC 67, 20,00 g | III- IV | 70,- |
| 418* | **Gordian III.,** 238-244, Sesterz, Rom, 241-244, Vs.: IMP GORDIANVS PIVS FEL AVG, belorbeerte, drapierte und gepanzerte Büste n. r., Rs.: P M TR P IIII COS II P P S C, Kaiser steht n. r., hält Speer und Globus, RIC 306a, 18,72 g grasgrüne Patina | IV | 60,- |
| 419 | **Philippus I. Arabs,** 244-249, Antoninian, Rom, 248, Vs.: IMP PHILIPPVS AVG, drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: SAECVLARES AVGG, Säule, beschriftet mit COS III, RIC 24c, 4,30g | IV | 50,- |
| 420 | **Philippus I. Arabs,** 244-249, Antoninian, Rom, 244-247, Vs.: IMP M IVL PHILIPPVS AVG, drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: SALVS AVG, Salus steht n. l. und füttert Schlange an Altar, RIC 47, 4,23 g | III+ | 50,- |
| 421 | **Otacilia Severa,** Gemahlin des Philippus I. Arabs, Antoninian, Rom, 245, Vs.: MARCIA OTACIL SEVERA AVG, drapierte Büste n. r. auf Mondsichel, Rs.: PVDICITIA AVG, Pudicitia sitzt n. l., hält Szepter und zieht Gewand vor das Gesicht, RIC 123, 3,48 g | III- IV | 30,- |
| 422 | **Otacilia Severa,** Gemahlin des Philippus I. Arabs, Antoninian, Rom, 249, Vs.: OTACIL SEVERA AVG, drapierte Büste mit Diadem n. r. auf Mondsichel, Rs.: PIETAS AVGVSTAE, Pietas steht mit Pyxis n. l., RIC 130, 3,56 g | III-IV | 40,- |
| 423* | **Otacilia Severa,** Gemahlin des Philippus I. Arabs, Sesterz, 244-249, Vs.: MARCIA OTACIL SEVERA AVG, drapierte Büste n. r., Rs.: CONCORDIA AVGG S C, Concordia sitzt n. l., hält Patera und Füllhorn, RIC 203a, 16,87 g | IV-III | 60,- |
| 424 | **Herennia Etruscilla,** Gemahlin des Traianus Decius, 249-251, Antoninian, Vs.: HER ETRVSCILLA AVG, drapierte Büste mit Diadem n. r. auf Mondsichel, Rs.: PVDICITIA AVG, Pudicitia thront n. l., hält Szepter, RIC 59b, 3,72 g, Prov. Slg. Q | IV | 50,- |
| 425* | **Volusian,** 251-253, Antoninian, Rom, 253, Vs.: IMP CAE C VIB VOLVSIANO AVG, drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: P M TR P IIII COS II, Kaiser in Toga steht n. l., hält Zweig und kurzes Szepter, RIC 140, 3,18 g | III- | 60,- |
| 426 | **Volusian,** 251-253, Antoninian, Mailand, Vs.: IMP C C VIB VOLVSIANVS AVG, drapierte und gepanzerte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: FELICITAS PVBL, Felicitas steht n. l., hält Füllhorn und Caduceus, RIC 205, 3,36 g | IV | 40,- |
| 427* | **Postumus,** 260-269, Antoninian, Köln, 266, Vs.: IMP C POSTVMVS P F AVG, drapierte und gepanzerte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: SALVS AVG, Aesculapius steht frontal, hält Schlangenstab, RIC 86, 326, Elmer 416, Schulzki 81, 3,51 g hohes Relief | III | 120,- |
| 428 | **Tacitus,** 275-276, Antoninian, Rom, 275-276, Vs.: IMP C M CL TACITVS AVG, drapierte und gepanzerte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: SALVS AVG, Salus steht n. l. und füttert Schlange an Altar, im Abschnitt XXIΔ, RIC 93, 4,74 g Silbersud | III+ | 50,- |
| 429 | **Florianus,** 276, Antoninian, Ticinum, Vs.: IMP C M AN FLORIANVS P AVG, drapierte und gepanzerte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: FELICITAS AVG, Felicitas steht n. l., hält Caduceus und Cornucopiae, im Abschnitt Q, RIC 60 var., 4,01 g | IV | 40,- |

417

418

423

435

425

427

431

| | | | |
|---|---|---|---|
| 430 | **Probus,** 276-282, Antoninian, Cyzicus, 280, 2. Offizin, Vs.: IMP C M AVR PROBVS P F AVG, Büste mit Strahlenkrone, Trabea und Adler-Szepter n. l., Rs.: SOLI INVICTO, Sol in Quadriga v. v., i. F. C-M, i.A. XXIS; RIC 911, 3,95 g vollständiger Silbersud | III | 50,- |
| 431* | **Maximianus Herculius,** 286-310, Argenteus, Trier, Vs.: MAXIMIANVS NOB C, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: VIRTVS MILITVM, die Tetrarchen opfern vor einem Lagertor, RIC 110b, 2,97 g | IV | 60,- |
| 432 | **Maximianus Herculius,** 286-310, Follis, Trier, 302-303, Vs.: MAXIMIANVS NOBIL C, belorbeerte und gepanzerte Büste n. r., Rs.: GENIO POPVLI ROMANI, Genius steht n. l., hält Patera und Füllhorn, im Feld S- F, im Abschnitt IITR, RIC 535b, 10,86 g | IV+ | 35,- |
| 433 | **Galerius,** als Caesar, 293-305, Follis, Heraclea, 296-297, Vs.: GAL VAL MAXIMIANVS NOB CAES, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: GENIO POPVLI ROMANI, Genius steht n. l., hält Füllhorn und Patera, im Abschnitt HTA, RIC 18b, 10,33 g | IV | 25,- |
| 434 | **Severus II.,** als Caesar, 305-306, Follis, Vs.: FL VAL SEVERVS NOB CAES, drapierte und gepanzerte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: CONCORDIA MILITVM, Severus steht n. r. und erhält Globus von Jupiter, im Feld Z, im Abschnitt ALE, RIC 60a, 3,05 g | IV | 25,- |
| 435* | **Maximinus II. Daia,** 309-313, Follis/Nummus, Cyzicus, 309-310, Vs.: GAL VAL MAXIMINVS NOB C, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: GENIO CAESARIS, Genius steht n. l., hält Patera und Füllhorn, im Feld Γ- *, im Abschnitt MKV, RIC 55, 5,96 g | III/IV | 60,- |
| 436 | **Licinius I.,** 308-324, Follis, Thessalonica, 312-313, 1. Offizin, Vs.: IMP LIC LICINIVS P F AVG, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: IOVI CONSERVATORI AVGG NN, i.A. TS A, Jupiter steht nackt, mit Pallium, Szepter und Victoriolaglobus halblinks, RIC 60, 3,88 g, Prov. Slg. Q | IV | 40,- |
| 437 | **Licinius I.,** 308-324, AE- Follis, Alexandria, 316-317, 1. Offizin, Vs.: IMP C VAL LICIN LICINIVS P F AVG, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: IOVI CONSERVATORI AVGG NN, i.A. ALE, Iupiter steht nackt, mit Pallium, Szepter und Victoriolaglobus halblinks, RIC 18, 3,6 g, Prov. Slg. Q braune Patina | III | 40,- |

438 **Constantinus I.,** 306-337, Follis, Thessalonica, Vs.: CONSTANTINVS AVG, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: D N CONSTANTINI MAX AVG, in Kranz VOT XX, im Abschnitt TSEVI, RIC 123, 3,15 g III+ 30,-

439 **Constantinus I.,** 306-337, Follis, Trier, 316, 2. Offizin, Vs.: CONSTANTINVS P F AVG, belorbeerte und gepanzerte Büste n. r., Rs.: SOLI INVICTO COMITI, i.A. B TR, i. F. T-F, Sol steht mit Pallium und Globus halblinks, RIC 105, 3,4 g, Prov. Slg. Q braune Patina III 35,-

440 **Constantinus I.,** 306-337, Follis, Siscia, 313-315, 1. Offizin, Vs.: IMP CONSTANTINVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz nach rechts, Rs.: IOVI CONSERVATORI, i.A. SIS, Jupiter steht n. l., hält Victoriolaglobus und Szepter, l. zu seinen Füßen Adler, RIC 7, 3,65 g, Prov. Slg. Q II-III 40,-

441 **Crispus,** 317-326, Follis, Siscia, 321-324, Vs.: IVL CRISPVS NOB C, belorbeerter Kopf n. r, Rs.: CAESARVM NOSTRORVM, in Kranz VOT X, im Abschnitt ΔSIS, Sonne, RIC 181, 3,32 g III-II 40,-

442 **Constantinus II.,** Caesar, 317-337 (-340), Follis, Siscia, 321-324, 2. Offizin, Vs.: CONSTANTINVS IVN NOB C, belorbeerter Kopf n. r., Rs.: CAESARVM NOSTRORVM um Lorbeerkranz mit VOT / X, RIC 176, 3,27 g, Prov. Slg. Q dunkelbraune Patina II 40,-

443 **Constantinus II.,** Caesar, 317-337 (-340), Follis, Heraclea, 325-326, 3. Offizin, Vs.: CONSTANTINVS IVN NOB C, belorbeerte und gepanzerte Büste n. r., Rs.: PROVIDENTIAE CAESS, i.A. SMHΓ, Lagertor, RIC 77, 2,89 g, Prov. Slg. Q dunkelgrüne Patina III 35,-

444* **Constantius II.,** 337-361, BI-Maiorina, Constantinopolis, 1. Offizin, 351-354, Vs.: D N CONSTANTIVS P F AVG, drapierte und gepanzerte Büste mit Perlendiadem n. r., Rs.: FEL TEMP REPARATIO, römischer Infanterist ersticht gestürzten feindlichen Reiter, im Feld Γ - Punkt, im Abschnitt CONSA, LRBC 2028, RIC 106, 5,58 g vollständiger Silbersud III 100,-

445* **Magnentius,** 350-353, Maiorina, Aquileia, 351-352, Vs.: D N MAGNENTIVS P F AVG, drapierte Büste n. r., dahinter A, Rs.: VICTORIAE DD NN AVG ET CAES, zwei Victorien halten Schild, darauf VOT V, MVLT X, im Abschnitt AQS, RIC 167, 4,69 g dunkelbraune Patina III 80,-

446* **Vetranio,** 350, AE-Maiorina, Siscia, 5. Offizin, Vs.: D N VETRANIO P F AVG, belorbeerte, drapierte und gepanzerte Büste n. r. zwischen A- *, Rs.: HOC SIGNO VICTOR ERIS, Kaiser steht mit labarum n. l. und wird von Victoria bekränzt, l. A, im Abschnitt ESIS, RIC 287, LRBC 1174, 6,17 g **R** dunkelgrüne Patina, prägefrisch II 300,-
"In diesem Zeichen wirst du Sieger sein" - die konstantinische Prophezeiung vor der Schlacht an der Milvischen Brücke, 312.

447* **Honorius,** 393-423, Siliqua, Mailand, Vs.: drapierte Büste mit Perlendiadem n. r., Rs.: Roma sitzt n. l., RIC 1228, 1,30 g III 70,-

448* **Marcianus,** 450-457, AV-Solidus, Konstantinopel, 7. Offizin, Vs.: gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild, Rs.: Victoria steht n. l. mit Langkreuz, dahinter Stern, RIC 510, 4,47 g **Gold**, Rs. leichter Doppelschlag in der Umschrift II 2.200,-

## BYZANZ

449* **Anastasius I.,** 491-518, AV-Solidus, 507-508, Konstantinopel, Vs.: D N ANASTASIVS PP AVG, behelmtes und gepanzertes Brustbild mit geschultertem Speer in ¾-Vorderansicht, Rs.: VICTORIA AVGGG, Victoria steht n. l., hält Stab mit Christogramm, l. Stern, im Abschnitt CONOB, Offizin N, Sear 5, 4,44 g **Gold**, Graffito auf der Vs., sonst III-IV 350,-

444

445

446

447

448

450

449

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 450* | **Iustinian I.,** 527-565, AV-Tremissis, Konstantinopel, Vs.: D N IVSTINIANVS PP AVG, drapierte und gepanzerte Büste n. r., Rs.: VICTORIA AVGVSTORVM, Victoria geht n. r., hält Kranz und Kreuz auf Globus, r. Stern, im Abschnitt CONOB, D.O. 19, Sear 145, 1,44 g **Gold**, wellig | | IV | 200,- |
| 451 | **Iustinian I.,** 527-565, AE-Follis, Nicomedia, Jahr 22, Vs.: D N IVSTINIANVS PP AVG, Büste mit Helm und Panzer v. v., hält Schild und Kreuz auf Globus, r. Kreuz, Rs.: großes M zwischen ANNO XXII, oben Kreuz, im Abschnitt NIKO, D.O. 115-39, Sear 201, 18,34 g | | IV | 50,- |
| 452 | **Iustinian I.,** 527-565, AE-Halbfollis, Nikomedia, Jahr XII, Vs.: D N IVSTINIANVS PP AVG, Büste mit Helm und Panzer v. v., hält Schild und Kreuz auf Globus, r. Kreuz, Rs.: großes K zwischen ANNO XII, oben Kreuz, unten NI, D.O. 140-154, Sear 203, 11,10 g | scharf gereinigt | IV | 40,- |
| 453 | **Iustinian I.,** 527-565, AE-Dekanummium, Ravenna, Vs.: Büste mit Helm und Panzer v. v., hält Kreuzglobus und Schild, Rs.: großes I zwischen ANNO XXXV, außen Kranz, D. O. 347-55, Sear 326, 3,77 g | | IV | 50,- |
| 454 | **Iustinian I.,** 527-565, AE-Dekanummium, Karthago, 547-553, Vs.: D N IVS(TINIANVS) PP AC (!), Büste mit Panzer und Diadem n. r., Rs.: VICTORIA AC (!), Victoria schreitet mit Kranz und Kreuzglobus, i. A. Wert X zwischen Sternen, D.O. 304, Hahn/Metlich MIB 200, 4,78 g | **R** | IV/IV- | 45,- |
| 455 | **Iustinian I.,** 527-565, AE-Pentanummium, Antiochia/Theoupolis, Vs.: drapierte und gepanzerte Büste mit Diadem n. r., Rs.: großes Є mit Kreuz in der Mitte, Offizin A, D.O. 268, Sear 241, 1,94 g | | IV | 30,- |
| 456 | **Iustinian I.,** 527-565, AE-Pentanummium, Karthago, Vs.: drapierte und gepanzerte Büste n. r., Rs.: großes Є, r. Kreuz, außen Linie umgeben von Kranz, D.O. 300, Sear 274, 3,61 g | | IV | 30,- |
| 457 | **Lot,** Iustinian I., 527-565, zwei AE-Pentanummia, Antiochia/ Theoupolis, Vs.: drapierte und gepanzerte Büste n. r., Rs.: großes Є mit Kreuz in der Mitte, Sear 243 und 244, 2,28 g und 2,13 g | 2 Stück | IV | 30,- |

458 **Iustinus II.,** 565-578, AE-Follis, Nikomedia, Jahr 13 = 577/578, 1. Offizin, Vs.: D N IVSTINVS PP AVC, Iustinus und Sophia thronen v. v., Rs.: große Wertzahl M (= 40) zwischen ANNO XIII, oben Kreuz, unten NIKO A, D.O. - (103a = Wroth 157), Sear 369, Hahn, MIB 46a, 12,79 g tiefgrüne Patina IV-/IV 40,-

459 **Iustinus II.,** 565-578, AE-Follis, Nikomedia, Vs.: D N IVSTINVS PP AVG, Iustinus und Sophia thronen v. v., Rs.: große Wertzahl M zwischen ANNO ç, oben Kreuz, unten B, im Abschnitt NIKO, D.O. 92-103, Sear 369, 13,97 g IV/IV+ 60,-

460 **Mauricius Tiberius,** 582-602, AE-Follis, Antiochia/Theoupolis, Jahr 11 = 592/593, 3. Offizin, Vs.: D N MAVRICN P AVT (!), Büste in Trabea mit Trifoliumkrone, Scipio und Mappa v. v., Rs.: große Wertzahl M (= 40) zwischen ANNO XI, oben Kreuz, unten THEUPS Γ, D.O. 163b, Sear 533, Hahn, MIB 96C, 11,55 g dunkelbraune Patina IV 40,-

461 **Phocas,** 602-610, AE-Dekanummium, Karthago, Vs.: D N FOCAS PERP AVI, Büste mit Panzer, Paludamentum und Kreuzkrone v. v., Rs.: große Wertzahl X mit Endpunkten zwischen N - M, oben Kreuz, unten Stern, D.O. 117, Sear 688, Hahn, MIB 100, 3,84 g dunkelbraune Patina IV 50,-

462* **Heraclius und Heraclius Constantinus,** 613-638, Hexagramm, lokaler Beischlag zu Constantinopolis, 629-629, Vs.: D N hERACLIUS S ChE (!), beide Kaiser thronen v. v., Rs.: dEUS AdIUTA ROMAN.S (!), Krukenkreuzglobus auf 3 Stufen, r. K, D.O. zu 64, Sear zu 798, Hahn, MIB zu 140, 6,62 g Vs. Stempelbruch, sonst IV 120,-
Erworben bei Münzhandlung Knopek in Köln im April 1978

463* **Constans II.,** 641-668, AV-Solidus, Konstantinopel, 642-646, 5. Offizin, Vs.: d N CONSTANTINUS PP AV, Büste in Chlamys mit Kreuzkrone und Kreuzglobus v. v., Rs.: VICTORIA AVGU E, Krukenkreuz auf 4 Stufen, unten CONOB S, D.O. 3.1 var. (4. Off.), Sear 940, Hahn, MIB 7a, 4,39 g **Gold, R**, Randprägeschwäche III- 600,-
ex. Coll. Nelson Bunker Hunt (Sotheby's 1991)

464* **Nikephorus I.,** 802-811, AV-Solidus, Konstantinopel, 803-811, Vs.: nICIFOROS bASILES, drapierte Büste des Nikephorus I. mit Krone, Kreuz und Akakia v. v., Rs.: STAVRACIS dESPOS X, drapierte Büste des Stauracius mit Krone, Kreuzglobus und Akakia v. v., D.O. 2c.2, Sear 1604, 4,43 g **Gold** III-II 1.000,-
Wie für diese Zeit üblich teils unterschiedlich stark ausgeprägt, jedoch von feiner Erhaltung.

465* **Basilius I.,** 867-886, mit Constantinus, AR-Miliaresion, Konstantinopel, Vs.: IhSUS XRISTUS nICA, Stufenkreuz auf Globus, Rs.: + bASI / LIOS CЄ / CONSTAn / TIn PISTV / bASILIS / ROMЄO, dreifach umrandet, Sear 1708, R. 1860, 2,82 g Patina! III 300,-

466* **Michael II.,** 820-829, mit Theophilus, AR-Miliaresion, Konstantinopel, Vs.: IhSUS XRISTUS nICA, Stufenkreuz, dreifach umrandet, Rs.: + mIXA / HL S ΘЄOFI / LЄ ЄC ΘЄU / bASILIS RO / MAION, dreifach umrandet, Sear 1641, R. 1811, 1,79 g wellig IV 90,-

467* **Konstantinos VII. Porphyrogenetos,** Romanos I. und Christophoros Lekapenoi, 921-931, AV-Solidus, Konstantinopel, Vs.: + IhS XIS REX REGNANTIUM, Christkönig thront v. v., Rs.: ROMAh' ET XRISTOFO' AVGG R, beider Büsten in Loros bzw. Chlamys mit Patriarchenkreuz v. v., D.O. 7, Sear 1745, 4,03 g **Gold**, beschnitten IV-IV- 300,-

468* **Sisinnios,** Basilikos Protospartharios & Krites, um 910/930, Bleisiegel, Vs.: KE ROHΘ EI TW CW ΔOVΛ, Stufenkreuz mit hohen Ranken, Rs.: ΠP-WTOCΠA-Θ KEI (!) KP-HTH, Ranke, Ø 25 mm, fehlt in den Zitierwerken **RR**, Revers korrodiert, sonst III 300,-
"K(yri)e boethei to so dul(o), Sisinnio b(asiliko) protospath(ario) kei krete (für: kai krite)", " Herr hilf dem deinigen Diener / Sisinnios (dem) kaiserlichen Erzschwertträger und Richter",- Philotheos, Kletorologion 147, 18, führt 899 Rang und Charge auf. Der damals noch sehr hochrangige Sisinnios könnte identisch sein mit dem gleichnamigen "basilikos Protospatharios & Symponos", dem Vize-Stadtpräfekt von Konstantinopel und Aufseher von Handel und Justiz der Stadt (Siegel: Laurend II 1050).

462

463

464

465

467

466

468

469

470

471

469* **Nikephoros Kampanarios,** Bleisiegel, beidseitig 5-zeilige Invokation in Versform, fehlt in den Zitierwerken, Ø 27/29 mm, 17,08 g **RR**, beide Patina IV+ 200,-

Nikephoros Kampanarios ist um 1020/1042 als Epitropos (Regional-Kurator) von Galata, Krites (Richter) in Konstantinopel, Krites der Thrakesier und Eparchos (Stadtpräfekt) von Konstantinopel bezeugt (Österreich I 175 mit Quellen).

470* **Michael VII. Dukas,** 1071-1078, EL-Histamenon Nomisma, Konstantinopel, Vs.: IC XC, Christkönigsbüste mit Nimbus mit Fünfer-Kleinoden v. v., Rs.: + MIXAHΛ RACILE, Büste in Loros mit Kreuzkrone, Labaron und Kreuzglobus v. v., D. O. 2, Sear 1868, 2,96 g **Elektron**, beschnitten III-/IV 250,-

471* **Michael VII. Dukas,** 1071-1078, AR-Miliaresion, Konstantinopel, Vs.: EN TOYTW NIKATE MIXAHΛ KAI MAPIA, Loros-Büste von Michael VII. und Maria v. v. neben Wiederkreuz auf 3 Stufen, Rs.:- .- MIXAHΛ KAI MAPIA ΠICTOI RACILEIC PWMAIWN- .-, D.O. 6, Sear 1874, 1,96 g IV 200,-

"In diesem (Zeichen) siegt, Michael und Maria / Michael und Maria, fromme Könige der Römer"

## ORIENTALEN

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 472* | **Abbasiden,** Harun ar-Rashid, 786-809 (170-193 AH), Dirhem, Jahr 191, Ryy (Teheran), Vs.: Kalima in 3 Zeilen, Rs.: Kalifenname in 3 Zeilen, unten Gouverneurskürzel, Mitchiner-, 2,95 g | | IV | 75,- |
| 473* | **Artuqiden von Mardin,** Najmeddin Alpi, 1152-1176 (547-572 AH), AE-Dirhem, Vs.: zwei Büsten einander gegenüber (Zodiakos Zwillinge), Rs.: Madonna krönt byzantinischen Kaiser (Romanos III. Argyros), Spengler/Sayles I 81ff, 28, 17,05 g | dunkelbraune Patina | IV | 60,- |
| 474 | **Artuqiden von Mardin,** Husameddin Yuluq Arslan, 1184-1201 (580-597 AH), AE-Dirhem, Jahr 581/586, Vs.: Büste (Sonne) v. v., Rs.: 5-zeilige Aufschrift in 6-strahligem Stern, 6-zügige Umschrift, Spengler/Sayles I 97-100, 33, 12,47 g | dunkelbraune Patina mit beigem Sand | IV | 60,- |
| 475* | **Artuqiden von Mardin,** Nasreddin Artuq Arslan, 1201-1239 (597-637), AE-Dirhem, Jahr 628, Vs.: Thronender v. v., Rs.: 5-zeilige Aufschrift mit 2-zeiliger Beischrift, Spengler/Sayles I 147ff, 46, 6,42 g | dunkelbraune Patina | IV/IV- | 100,- |
| 476* | **Zengiden von al-Mawsil (Mossul),** Nureddin Arslan Shah, 1193-1211 (589-607 AH), AE-Dirhem, Nisibin, Jahr 594, Vs.: Büste im Perl-Rechteck v. v., Rs.: 5-zeilige Aufschrift mit 2-zeiliger Beischrift, Spengler/Sayles II 24ff, 64, 15,50 g | schwarze Patina mit rötlichem Sand | IV | 100,- |
| 477* | **Zengiden von al-Mawsil (Mossul),** Izzeddin Mas'du II., 1211-1218 (607-615 AH), AE-Dirhem, Jahr 608, Vs.: romanisierte Büste n. l., Rs.: 8-zeilige Aufschrift mit 2-zeiliger Beischrift, Spengler/Sayles II 27-30, 65.3, 12,93 g | dunkelbraune Patina | IV | 80,- |
| 478* | **Zengiden von Halab (Aleppo),** Nureddin Mahmud ibn Zengi, 1146-1174 (541-549 AH), AE-Dirhem, Vs.: Christkönig steht v. v., Rs.: Kaiserpaar steht mit Labaron v. v., Spengler/Sayles II 57-61, Mitchiner 1132, 3,61 g | dunkelbraune Patina | IV-IV- | 60,- |
| | Beischlag zum byzantinischen AE-Follis von Konstantinos X. Dukas mit Eudokia, 1059-1067 (Sear 1852), mit kufischen Beischriften. | | | |
| 479* | **Zengiden von Sindjar (Singara),** Qutbeddin Muhammad ibn Zengi, 1197-1219 (594-616 AH), AE-Dirhem, Jahr 606 oder 607, Vs.: Doppeladler (Tugrul), Rs.: 7-zeilige Aufschrift mit 2-zeiliger Beischrift, Spengler/Sayles II 105ff, 83, 7,11 g | dunkelbraune Patina | IV | 75,- |

## LOTS ANTIKER MÜNZEN

Alle Lots auf www.sixbid.com abgebildet.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 480 | **Kelten,** LOT, 8 Potinmünzen, Gallien | 8 Stück, meist | IV | 120,- |
| 481 | **Mysia,** Kyzikos, LOT, 6 Kleinsilbermünzen | 6 Stück, meist | IV | 100,- |
| 482 | LOT, 1 griechische und 5 keltische Münzen, 1) Moesia inferior, Odessos, 2) Gallia, Allobroger, Potin-Hälbling, 3) Gallia, Baiocasses, Billon-Stater, 4) Gallia, Treveri, Quadrans Typ Germanus Indutilli, 5+6) Donaukelten, 2 AE-Tetradrachmen, Typ Philipp II. von Makedonien | 6 Stück | V-IV | 250,- |
| 483 | **Sasaniden,** LOT, 4 sasanidische AR-Drachmen, 1) Firuz I., AR (Azerbaijan), 2) Firuz I., AS (Isfahan), 3) Chusro II., NI (Nihavand), 4) Chusro II., AI (Airan) | 4 Stück | III-IV | 150,- |
| 484 | **Römische Kaiserzeit,** LOT, 3 römische Aes-Stücke, 1) Provinzialprägung, Philippi, claudisch/neronisch, RPC 1651, 2) Claudius, Sesterz mit 2 Gegenstempeln, 3) Claudius, As, Rs. Libertas | 3 Stück | IV | 100,- |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 485 | Römische Kaiserzeit, LOT, 8 Stück römische Provinzialprägungen und Folles, 1) Moesia, Markianopolis, Elagabal, Rs. Adler, 2) Ägypten, Alexandria, Carus, Rs. Adler, 3) Ägypten, Alexandria, Diocletian, Rs. Athena, 4) Ägypten, Alexandria, Diocletian, Rs. Adler, 5) Ägypten, Alexandria, Diocletian, Follis, Rs. Concordia militum, 6) Ägypten, Alexandria, Maximian, Rs. Homonoia, 7) Ägypten, Alexandria, Maximian, Rs. Elpis, 8) Ägypten, Alexandria, Maximinus II., Follis, Rs. Genius | 8 Stück, meist | IV | 70,- |
| 486 | Römische Kaiserzeit, LOT, Domitian, 1) Denar, geprägt unter Vespasian, Rs. Pegasos, 2) Dupondius, Rs. Virtus | 2 Stück | IV | 80,- |
| 487 | Römische Kaiserzeit, LOT, Traian, 1) Denar, Rs. Felicitas, 2) Dupondius, Rs. Felicitas | 2 Stück | IV+ | 90,- |
| 488 | Römische Kaiserzeit, LOT, Traian, 8 Denare, Rs. Vesta, Victoria (3x), Virtus (2x), Genius, Traianssäule | 8 Stück, davon 1 gelocht | IV | 100,- |
| 489 | Römische Kaiserzeit, LOT, Traian, 7 Denare, Rs. Providentia, Felicitas, Vesta, Fortuna redux, Mars, Daker vor tropaeum, Traian bekränzt von Victoria | 7 Stück | IV | 120,- |
| 490 | Römische Kaiserzeit, LOT, Traian, 5 Sesterzen und 1 As, Rs. Concordia (2x), Pax, Traian und Roma, SPQR OPTIMO PRINCIPI in Kranz, Victoria und tropaeum (As) | 6 Stück | IV-V | 90,- |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 491 | Römische Kaiserzeit, LOT, 2 Consecratio-Denare, 1) für Antoninus Pius, Rs. Ustrinum Antonini, 2) für Faustina Maior, Rs. Pfau | 2 Stück | IV+ | 70,- |
| 492 | Römische Kaiserzeit, LOT, 2 Consecratio-Denare für Faustina Maior, Rs. Globus auf Thron bzw. Thron und langes Szepter | **R**, 2 Stück | IV | 90,- |
| 493 | Römische Kaiserzeit, LOT, 2 Dupondien, Marc Aurel, Rs. Salus und Annona | 2 Stück | IV | 50,- |
| 494 | Römische Kaiserzeit, LOT, 2 Asse, Marc Aurel, 1) Rs. Marc Aurel und Lucius Verus beim Handschlag, 2) Rs. Schiff n. l. | **R**, 2 Stück, fast | IV | 50,- |
| 495 | Römische Kaiserzeit, LOT, 2 Stück, Marc Aurel, 1) As, geprägt unter Antoninus Pius, Rs. Marc Aurel stehend, 2) Denar, Rs. Mars | 2 Stück | IV | 70,- |
| 496 | Römische Kaiserzeit, LOT, 2 Denare, 1) Faustina Minor, Rs. Fecunditas, 2) Lucilla, Rs. Concordia | 2 Stück | III-IV | 50,- |
| 497 | Römische Kaiserzeit, LOT, 3 Denare u. 1 Antoninian, 1) Traian, Rs. Roma, 2) Faustina Maior, Rs. Pfau, 3) Gordian III., Rs. Venus victrix, 4) Antoninian, Otacilia Severa, Rs. Concordia | 4 Stück | IV | 70,- |
| 498 | Römische Kaiserzeit, LOT, 2 Denare und 1 Sesterz, Septimius Severus, Rs. Mars, Kaiser beim Opfer, Kaiser wird von Virtus bekränzt (Sesterz) | 3 Stück | IV | 90,- |
| 499 | Römische Kaiserzeit, LOT, 3 Denare, 1) Commodus, Rs. Hercules mit tropaeum, 2) Iulia Domna, Rs. Isis mit Horusknaben, 3) Elagabal, Rs. Salus | 3 Stück | IV | 70,- |
| 500 | Römische Kaiserzeit, LOT, Sesterz und As, Severus Alexander, Rs. Mars, Providentia (As) | 2 Stück | IV | 50,- |
| 501 | Römische Kaiserzeit, LOT, 2 Sesterzen, Iulia Mamaea, Rs. Felicitas und Iuno | 2 Stück | IV | 50,- |
| 502 | Römische Kaiserzeit, LOT, 8 Denare, 1+2) Antoninus Pius, Rs. Annona, 3) Marc Aurel, Rs. Victoria Parthica, 4) Septimius Severus, Rs. FVNDATOR PACIS, Kaiser, 5) Iulia Domna, Rs. Felicitas, 6) Iulia Domna, Rs. Pietas publica, 7) Caracalla, Rs. Libertas, 8) Severus Alexander, Rs. Annona | 8 Stück, scharf gereinigt | IV-III | 80,- |
| 503 | Römische Kaiserzeit, LOT, 8 Denare, 1) Marc Aurel, Rs. Liberalitas, 2) Commodus, Rs. Annona, 3) Septimius Severus, Rs. Fortuna Redux, 4) Iulia Mamaea, Rs. Vesta, 5) Iulia Maesa, Rs. SAECVLI FELICITAS, 6) Severus Alexander, Rs. Kaiser beim Opfer, 7) Severus Alexander, Rs. Salus, 8) Severus Alexander, Rs. Pax | 8 Stück, scharf gereinigt | IV | 80,- |
| 504 | Römische Kaiserzeit, LOT, 8 Denare, 1) Antoninus Pius, Rs. Vesta, 2) Faustina Maior, Rs. Vesta, 3) Marc Aurel, Rs. Providentia, 4) Marc Aurel, Rs. Roma, 5) Crispina, Rs. Iuno, 6) Iulia Paula, Rs. Concordia, 7) Severus Alexander, Rs. Salus, 8) Iulia Soaemias, Rs. Venus Caelestis | 8 Stück, scharf gereinigt | V-III | 80,- |
| 505 | Römische Kaiserzeit, LOT, 8 Denare, 1) Faustina Minor, Rs. Ceres, 2) Faustina Minor, Rs. Pudicitia, 3) Septimius Severus, Rs. Dea Caelestis, 4) Iulia Domna, Rs. Hilaritas, 5) Elagabal, Rs. Victoria, 6) Severus Alexander, Rs. Jupiter, 7) Severus Alexander, Rs. Mars, 8) Severus Alexander, Rs. Annona | 8 Stück, scharf gereinigt | V-III | 80,- |
| 506 | Römische Kaiserzeit, LOT, 8 Denare, 1) Marc Aurel, Rs. Mars, 2) Marc Aurel, Rs. Aequitas, 3) Commodus, Rs. Virtus, 4) Septimius Severus, Rs. Pax, 5) Elagabal, Rs. Libertas, 6) Severus Alexander, Rs. Virtus, 7+8) Iulia Mamaea, Rs. Vesta | 8 Stück, z. T. scharf gereinigt | V-IV | 80,- |
| 507 | Römische Kaiserzeit, LOT, 9 Denare, 1) Marc Aurel als Caesar, Rs. Virtus, 2) Commodus, geprägt unter Marc Aurel, Rs. Victoria, 3) Commodus, Rs. Fides, 4) Iulia Domna, Rs. Pietas publica, 5) Geta, Rs. Nobilitas, 6) Elagabal, Rs. Fides militum, 7) Iulia Maesa, Rs. SAECVLI FELICITAS, 8+9) Iulia Mamaea, Rs. Vesta | 9 Stück, z. T. scharf gereinigt | V-III | 90,- |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 508 | Römische Kaiserzeit, LOT, 7 Antoniniane und 1 Denar, 1) Iulia Domna, Rs. Venus Genetrix, 2) Caracalla, Rs. Jupiter, 3) Elagabal, Rs. Mars Victor, 4) Elagabal, Rs. Fides militum, 5) Elagabal, Rs. Felicitas, 6) Elagabal, Rs. Mars Victor, 7) Elagabal, Rs. Mars Victor, 8) Denar, Severus Alexander, Rs. Victoria | 8 Stück, z. T. scharf gereinigt | V-III | 80,- |
| 509 | Römische Kaiserzeit, LOT, 3 Denare, 1) Maximinus I. Thrax, Rs. Salus, 2) Gordian III., Rs. Sol, 3) Gordian III., Rs. Securitas | 3 Stück | IV+ | 60,- |
| 510 | Römische Kaiserzeit, LOT, 3 Antoniniane, Gordian III., Rs. Aequitas, Jupiter, Laetitia | 3 Stück | III-IV | 60,- |
| 511 | Römische Kaiserzeit, LOT, 3 Antoniniane, Philippus I. Arabs, Rs. Tempel mit Romastatue, Aequitas, Annona | 3 Stück | III-IV | 75,- |
| 512 | Römische Kaiserzeit, LOT, 3 Sesterzen, 1) Gordian III., Rs. Sol, 2) Philippus I. Arabs, Rs. Antilope, 3) Otacilia Severa, Rs. Concordia | 3 Stück | IV | 95,- |
| 513 | Römische Kaiserzeit, LOT, 2 Antoniniane, 1) Philippus I. Arabs, Rs. Fides militum, 2) Otacilia Severa, Rs. Concordia | 2 Stück | III-IV | 60,- |
| 514 | Römische Kaiserzeit, LOT, 3 Antoniniane, Traian Decius, Rs. Genius, Uberitas, Pannoniae beim Handschlag | 3 Stück | III-IV | 60,- |
| 515 | Römische Kaiserzeit, LOT, 4 Antoniniane, 1) Trebonianus Gallus, Rs. Mars, 2+3) Valerian I., Rs. die beiden Kaiser, 4) Valerian I., Rs. 2 Victoriae | 4 Stück | IV | 90,- |
| 516 | Römische Kaiserzeit, LOT, 5 Antoniniane, 1+2) Gallienus, Rs. Laetitia, 3) Gallienus, Rs. Kentaur, 4) Gallienus, Rs. Kaiser opfert über Dreifuß, 5) Salonina, Rs. Tempel der Dea Segetia | 5 Stück | III-IV | 75,- |
| 517 | Römische Kaiserzeit, LOT, 3 Antoniniane, 1) Aurelian, Rs. Vabalathus, 2) Probus, Rs. Fides militum, 3) Probus, Rs. Pax | 3 Stück | III-IV | 40,- |
| 518 | Römische Kaiserzeit, LOT, 3 Sesterzen, 1) Severus Alexander, Rs. Sol, 2) Gordian III., Rs. Liberalitas, 3) Gordian III., Rs. Mars | 3 Stück | IV | 90,- |
| 519 | Römische Kaiserzeit, LOT, 7 Antoniniane, 1) Gordian III., Rs. Apoll, 2) Probus, Rs. Pax, 3) Valerian I., Rs. Fides militum, 4) Trebonianus Gallus, Rs. Victoria, 5) Gallienus, Rs. RESTITVT ORIENTIS, 6) Gallienus, Rs. Kentaur, 7) Salonina, Rs. Iuno Regina | 7 Stück, meist | IV | 70,- |
| 520 | Römische Kaiserzeit, LOT, 8 Antoniniane, 1) Otacilia Severa, Rs. Concordia, 2) Gordian III., Rs. Kaiser, 3) Gordian III., Rs. Jupiter Stator, 4) Gordian III., Rs. Sol, 5) Traian Decius, Rs. Victoria, 6) Philippus I. Arabs, Rs. Wölfin mit Zwillingen, 7) Philippus I. Arabs, Rs. Adventus, 8) Aurelian, Rs. Sol invictus | 8 Stück | III-IV | 80,- |
| 521 | Römische Kaiserzeit, LOT, 3 Denare, 4 Antoniniane und 1 Sesterz, 1) Denar, Severus Alexander, Rs. Jupiter, 2) Denar, Severus Alexander, Rs. Salus, 3) Denar, Iulia Mamaea, Rs. Iuno Conservatrix, 4) Antoninian, Gordian III., Rs. Hercules, 5+6) Antoninian, Philippus I. Arabs, Rs. Felicitas, 7) Antoninian, Herennia Etruscilla, Rs. Pudicitia, 8) Sesterz, Herennia Etruscilla, Rs. Fecunditas | 8 Stück | III-IV | 80,- |
| 522 | Römische Kaiserzeit, LOT, 9 Antoniniane, 1) Gordian III., Rs. Victoria, 2) Philippus II., Rs. PRINCIPI IVVENT, 3) Gallienus, Rs. Securitas, 4) Trebonianus Gallus, Rs. Libertas, 5) Probus, Rs. tropaeum und 2 Gefangene, 6) Valerian I., Rs. Sol, 7) Tetricus I., Rs. Hilaritas, 8) Herennia Etruscilla, Rs. Pudicitia, 9) Salonina, Rs. Fecunditas | 9 Stück, meist | III-IV | 80,- |
| 523 | Römische Kaiserzeit, LOT, 7 Antoniniane und 1 Denar, 1) Aurelian, Rs. Vabalathus, 2) Numerian, Rs. Jupiter Victor, 3) Probus, Rs. CLEMENTIA TEMP, 4) Traian Decius, Rs. Dacia, 5) Philippus I. Arabs, Rs. Felicitas, 6) Valerian I., Rs. Virtus, 7) Salonina, Rs. Pudicitia, 8) Denar, Iulia Mamaea, Rs. Vesta | 8 Stück | III-IV | 80,- |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 524 | **Spätantike,** LOT, 5 Stück, 1) Diocletian, Follis, Antiochia, Rs. Genius, 2) Diocletian, Antoninian, Heraclea, Rs. Kaiser und Jupiter, 3) Maximian, Antoninian, Antiochia, Rs. Jupiter und Hercules, 4) Galerius, Follis, Londinium, Rs. Genius, 5) Galerius, Follis, Rom, Rs. Genius | 5 Stück | III-IV | 80,- |
| 525 | Spätantike, LOT, 4 Folles, Constantinus I., postum, 1) Alexandria, Rs. Kaiser stehend, 2) Antiochia, Rs. Kaiser stehend, 3) Trier ?, Rs. Quadriga, 4) Mzst. ?, Rs. Kaiser stehend | 4 Stück | III-IV | 40,- |
| 526 | Spätantike, LOT, 7 Folles, 1) Maximinus II. Daia, Alexandria, Rs. Genius, 2) Maxentius, Rom, Rs. Roma in Tempel, 3) Licinius, Trier, Rs. Genius, 4) Constantinus I., Arles, Rs. 2 Victoriae, 5) Constantinus I., Trier, Rs. Altar, VOTIS XX, 6) Crispus, Lyon, Rs. Altar, VOTIS XX, 7) Crispus, Nicomedia, Rs. Jupiter | 7 Stück | IV-III+ | 90,- |
| 527 | Spätantike, LOT, 5 Stück, 1) Probus, Antoninian, Ticinum, Rs. Hercules, 2) Diocletian, Antoninian, Cyzicus, Rs. Kaiser und Jupiter, 3) Maxentius, Follis, Ticinum, Rs. Roma in Tempel, 4) Constantinus I., Follis, Trier, Rs. Sol, 5) Magnentius, Centenionalis, Trier, Rs. Kaiser zu Pferd | 5 Stück | IV | 30,- |
| 528 | Spätantike, LOT, 10 Stück, 1) Constantinus II., Rs. Lagertor, 2) Crispus, Rs. Altar, VOTIS XX, 3) Licinius, Rs. Jupiter, 4) Maxentius, Rs. Tempel, 5) Maximinus Daia, Rs. Sol, 6) Magnentius, Rs. 2 Victoriae mit Schild VOT V MVL X, 7) Galerius, Rs. Genius, 8) Antoninian, Diocletian, Rs. Kaiser und Jupiter, 9) Arcadius, Rs. Kaiser zu Pferd, 10) Siliqua, knapper Schrötling | 10 Stück | III-IV | 30,- |
| 529 | Spätantike, LOT, 9 Stück, 1-5) barbarisierte Nachprägungen, Ende 3. Jhd., 6) Antoninian, Maximian, Rs. Concordia militum, 7) Crispus, Rs. Altar, VOTIS XX, 8) Iovianus, Rs. Kranz mit VOT V MVLT X, 9) Arcadius, Rs. Salus rei publicae | 9 Stück | III-V | 30,- |
| 530 | Spätantike, LOT, 10 Stück, barbarisierte Nachprägungen von Antoninianen, spätantike Aes-Stücke, u.a. von Maximian, Licinius, Theodosius I., Constans | 10 Stück | IV-V | 30,- |
| 531 | **Byzanz,** LOT, 6 Stück, 1) Iustinus II. und Sophia, Follis, Konstantinopel, 2) Heraclius und Heraclius Constantinus, Follis, Nicomedia (Überprägung auf Follis von Iustinus I.), 3) Leo VI., Follis, Konstantinopel, 4) Basilius II., Follis, Konstantinopel, 5) Romanus III. oder Michael IV., Follis, 6) unbestimmter Trachy | 6 Stück, meist | IV | 40,- |
| 532 | Byzanz, LOT, 8 Stück, 1) Anastasius I., Halbfollis, Konstantinopel, 2) Iustinian I., Halbfollis, Antiochia, 3) Iustinus II. und Sophia, Halbfollis, Thessalonica, 4) Tiberius II. Constantinus, Halbfollis, Antiochia, 5) Mauricius Tiberius, Halbfollis, 6) Mauricius Tiberius, Halbfollis, Antiochia, 7) Heraclius, Halbfollis, Karthago, 8) Constantinus VII. und Romanus II., Follis, Konstantinopel (Überprägung auf Follis des Romanus) | 8 Stück, meist | IV | 70,- |
| 533 | **Münzen des Islam,** LOT, 3 AR-Dirhems, 1) Abbasiden, Al Nansur, Jahr 157, 2) Abbasiden, Al Mahdi, Jahr 161, 3) Ilkhane in Persien, Abu Sa'id ibn Uljaitu, Typ IX | 3 Stück | II-III | 50,- |

Alle Lots auf www.sixbid.com abgebildet.

## ALTDEUTSCHLAND - MITTELALTER UND NEUZEIT

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 541* | **Karolinger, Ludwig der Fromme,** 814-840, Denar, Christiana-Religio-Typ, wahrscheinlich Münzstätte Trier, Vs.: +HLVDOVVICVS IMP, um Kreuz, in den Winkeln Kugel, Rs.: + PISTIANA RELIGIO um viersäuligen Tempel mit Spitzgiebel, Morrison/Grüntal vgl. 472, Grierson/Blackburn-, Prou 987, 1,70 g | Vs.: Korrosion | IV | 220,- |

541

542

543

544

545

546

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 542* | **Karolinger, Ludwig der Fromme,** 814-840, Denar, Christiana-Religio-Typ, wahrscheinlich Münzstätte Trier, Vs.: +HLVDOVVICVS IMP, um Kreuz, in den Winkeln Kugel, Rs.: + PISTIANA RELIGIO um viersäuligen Tempel mit Spitzgiebel, Morrison/Grüntal vgl. 472, Prou 987, 1,42 g Silberpatina | | IV+ | 800,- |
| 543* | **Aachen,** Königliche Münzstätte, Albrecht I. v. Österreich, 1298-1308, Großpfennig, Vs.: König mit Zepter und Reichsapfel thront von vorn, Rs.: Ansicht des Münsters, Menadier 76, Krumbach 67 var. | | IV-IV- | 100,- |
| 544* | **Augsburg, Stadt,** Reichstaler 1641, Mzm. Bartholomäus Holeisen, mit Titel Ferdinand III., Vs.: geflügelter Engelskopf über Stadtansicht, Rs.: belorb. geharn. Büste n. r., Forster 286, Dav. 5039 A Walzenprägung | | III | 300,- |
| 545* | **Baden, Baden-Durlach,** Karl Friedrich, 1746-1811, Konventionstaler 1772, Durlach, Vs.: geharn. Büste n. r., Rs.: von Greifen gehaltenes Wappen, Wielandt 714 a, Dav. 1934 | | III | 500,- |
| 546* | **Bayern, Kurfürstentum,** Maxilmilian I., 1598-1651, Madonnentaler 1625, Vs.: vierfeldiges Wappen in Vlieskette, Rs.: thron. Madonna mit Kind in Flammenglorie, Hahn 107, Dav. 6070, Witt. 886 kl. Zainende | | IV | 350, |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 547* | Bayern, Königreich, Maximilian I. Joseph, 1799-1806-1825, Rheingold-Dukat 1821, Vs.: barhäuptige Büste n. r., Rs.: Stadtansicht von Speyer, Wittelsbach 2588, AKS 42, Friedberg 269, Jaeger 116, Kirchheimer 49, 3,48 g **R Gold** | III+ | 3.750,- |
| 548* | Bayern, Ludwig I., 1825-1848, Geschichtstaler 1835, a. d. erste Eisenbahn von Nürnberg nach Fürth, AKS 135, Thun 68, Jaeger 50 | IV | 100,- |
| 549* | **Bayern,** Ludwig I., 1825-1848, Geschichtstaler 1842, a.d. Vermählung des Kronprinzen Maximilian mit Marie Kronprinzessin von Preußen, AKS 104, Jaeger 72, Dav. 588 winz. Randsch. | II-III | 550,- |
| 550* | **Brandenburg-Preußen,** Friedrich Wilhelm der Große Kurfürst, 1640-1688, Gulden zu 2/3 Taler 1676, Halberstadt, Vs.: drap. Büste n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut, v. Schrötter 352, Dav. 268 | IV/IV+ | 70,- |
| 551* | Brandenburg-Preußen, Friedrich III., 1688-1701, 2/3 Taler 1700, HF-H, Magdeburg, Vs.: geharn. Büste n. r., Rs.: bekr. Wappen, Dav. 276 | IV | 160,- |
| 552* | Brandenburg-Preußen, Friedrich II. der Große, 1740-1786, Friedrich d'or 1750, A, Berlin, Vs.: geharn. Büste n. r. mit Ordensband, Rs.: unter Krone Adler zwischen Waffen, Olding 400 a **Gold** | IV-IV+ | 850,- |
| 553* | Brandenburg-Preußen, Friedrich II. der Große, 1740-1786, Reichstaler 1785 A, Berlin, Vs.: belorb. Büste n. r., Rs.: Adler über Armaturen, Olding 70, Dav. 2590 Kratzer auf Vs. | IV | 70,- |
| 554* | Brandenburg-Preußen, Friedrich II. der Große, 1740-1786, Silbermedaille 1786 (v. D.F. Loos) a.s. Tod, Vs.: Büste n. r. mit Strahlenkrone, Rs.: Borussia kniet n. r. vor Altar mit Flamme, Olding 756, Sommer A 10, 26,46 g min. Kratzer i. F., sonst | III-IV | 80,- |
| 555* | Brandenburg-Preußen, Friedrich Wilhelm II.,1786-1797, Konventionstaler 1794, Berlin, Handelsmünze, für den Handel Preußens mit den südlichen Nachbarn, Dav. 2600, Olding 55 fast | III | 450,- |
| 556* | Brandenburg-Preußen, Friedrich Wilhelm III., 1797-1840, Taler 1802 A, Thun 242 A, Olding 102, AKS 10, Jaeger 29, Dav. 755 fast | III | 200,- |
| 557 | Brandenburg-Preußen, Friedrich Wilhelm III., 1797-1840, Taler 1818 A, AKS 13, Jg. 37, Thun 246 | IV | 60,- |
| 558 | Brandenburg-Preußen, Friedrich Wilhelm III., 1797-1840, Taler 1824 A, Thun 247, AKS 14, Jg. 59 | IV-IV+ | 30,- |
| 559* | Brandenburg-Preußen, Friedrich Wilhelm III., 1797-1840, Doppelter Friedrich d'or 1839 A, Fr. 2428, AKS 2, Olding 215 **Gold** | III | 2.400,- |

547

548

552

549

550

551

553

554

555

559

556

559

| | | | |
|---|---|---|---|
| 560* | Brandenburg-Preußen, Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861, 1/2 Friedrich d'or 1841 A, Fr. 2433, AKS 65, Jaeger 112, 3,33g **Gold** Vs. min. Kratzer, fast | III | 700,- |
| 561 | Brandenburg-Preußen, Wilhelm I., 1861-1888, Krönungstaler 1861 A, Thun 265, AKS 116, Jaeger 87 | IV+ | 25,- |
| 562 | Brandenburg-Preußen, Wilhelm I., 1861-1888, Krönungstaler 1861 A, Thun 265, AKS 116, Jaeger 87 winz. Kratzer, Rs. Silberpatina | III-IV | 25,- |
| 563 | Brandenburg-Preußen, Wilhelm I., 1861-1888, 2 1/2 Silbergroschen 1862 A, (II) AKS 102, Jg. 90; Anhalt, Leopold Friedrich, 1/6 Taler 1865, (IV) AKS 31 2 Stück | II u. IV | 50,- |
| 564 | Brandenburg-Preußen, Wilhelm I., 1861-1888, Siegestaler 1871 A, AKS 118, Jaeger 99 min. Kratzer, sonst | III-IV | 30,- |
| 565* | **Bremen,** Stadt, Gedenktaler 1865, a.d. 2. Deutsche Bundesschießen, AKS 16, Thun 126, Jaeger 27 winz. Kratzer, fast | II | 130,- |
| 566* | **Braunschweig-Lüneburg, Wolfenbüttel,** Heinrich Julius, 1589-1613, Taler 1596, Vs. dreifach behelmtes 9-feld. Wappen, Rs.: St. Andreas, das Kreuz vor sich haltend, Welter 638 **RR** Hsp. | IV | 400,- |
| 567* | Braunschweig-Lüneburg, Wolfenbüttel, Heinrich Julius, 1589-1613, Taler 1608, Zellerfeld, Vs.: fünffach behelmtes Wappen, Rs.: Wilder Mann mit Tanne, Welter 6455, Dav. 6285 mittig schwach ausgeprägt | III-IV | 400,- |
| 568* | Braunschweig-Lüneburg, Wolfenbüttel, August der Jüngere, 1635-1666, Löser zu 1 1/2 Taler 1662, Vs.: geharn. Herzog zu Pferd n. r., darunter Wertpunze, Rs.: 5-fach behelmter Wappenschild, Fiala 334, Welter 773, 43,03 g feine Tönung, Hsp. (?) | III | 1.750,- |
| 569 | Braunschweig-Lüneburg, Wolfenbüttel, Karl I., 1735-1780, 1/3 Taler 1764, IDB, Vs.: geharn. Büste n. r., Rs.: springendes Ross n. l., Welter 2740 | IV | 25,- |
| 570 | Braunschweig-Lüneburg, Wolfenbüttel, Karl Wilhelm Ferdinand, 1780-1806, 2/3 Taler 1790 MC (zu 24 Mariengroschen), Vs.: springendes Ross n. l., Rs.: Wert in drei Zeilen, Welter 2910 | IV | 50,- |
| 571* | **Braunschweig-Lüneburg-Celle,** Christian der Ältere, Bischof von Minden, 1611-1633, Taler 1624, HS, Clausthal, Vs.: Büste n. r. mit großem Spitzenkragen, Rs.: dreifach behelmter Schild, Dav. 6457, Welter 921, 28,76 g | IV | 400,- |
| 572* | **Braunschweig-Calenberg-Hannover,** Georg Ludwig (Georg I. von England seit 1714) 1698-1727, Taler 1719 C, Vs.: 4 Wappen ins Kreuz gestellt, Rs.: Wilder Mann steht v. v. hält in der Rechten Tanne, Dav. 2077, Welter 2331 Hsp. | III-IV | 280,- |

560

565

560

566

567

571

572

568

| | | | |
|---|---|---|---|
| 573* | Braunschweig-Calenberg-Hannover, Georg Ludwig (Georg I. von England seit 1714), 1698-1727, Taler 1721 C, Zellerfeld, Vs.: bekr. von Löwe und Einhorn gehaltenes Wappen in Kette vom Hosenbandorden, Rs.: Wilder Mann mit Tanne, Dav. 2076, Welter 2236 | III-IV | 300,- |
| 574* | Braunschweig-Calenberg-Hannover, Georg II., 1727-1760, Goldgulden 1755 / 2 Taler, Hannover, Wappen / Wert, Welter 2520, Fr. 611 **Gold** | IV | 400,- |
| 575 | Braunschweig-Calenberg-Hannover, Georg III., 1760-1820, 24 Mariengroschen 1776, IWS, Wappen/ Wert, Welter vgl. 2817 Kratzer auf Rs., sonst | III-IV | 40,- |
| 576 | Braunschweig-Calenberg-Hannover, Georg III., 1760-1820, 24 Mariengroschen 1793 PLM, Clausthal, Wappen / Wert, Welter 2817 (Jahrgang R) fast | IV | 30,- |
| 577* | **Frankfurt,** Stadt, Turnose o. J., um 1512, Vs.: Adler in Schrift- und Lilienkreis, Rs.: Kreuz in doppelter Umschrift, Joseph/Fellner 166 | IV | 80,- |
| 578 | Frankfurt, Stadt, Turnose o. J., Händelheller o. J., Hand/ Kreuz, dazu Halbbatzen (2 Kreuzer) o. J., (1564-76) mit Titel Matthias II., Kreuz / Doppeladler, Joseph/Fellner 191 und 240 2 Stück | IV | 40,- |
| 579 | Frankfurt, Stadt, Turnose 1606, Adler / befußtes Kreuz, Joseph/Fellner 274 | IV | 50,- |
| 580* | Frankfurt, Stadt, Silberabschlag vom 1/2-Dukaten 1619, a. d. Krönung Ferdinand II. zum deutschen Kaiser, Vs.: Krone über Initialen Rs.: Krone über Schrift, Joseph/Fellner 354 kl. Prägefehler | III+ | 90,- |
| 581* | Frankfurt, Stadt, Reichstaler 1623, mit Titel Ferdinand II., Vs.: Kreuz mit Stadtwappen, Rs.: Doppeladler, Joseph/Fellner 382, Dav. 5290 am Rand justiert | IV | 190,- |
| 582* | Frankfurt, Stadt, Reichstaler 1624, mit Titel Ferdinand II., Vs.: Kreuz mit Stadtwappen, Rs.: Doppeladler, Joseph/Fellner 386a, Dav. 5291 am Rand justiert, fast | III | 230,- |
| 583 | Frankfurt, Stadt, Albus 1656, Kreuzer 1669, dazu Halbbatzen 1628 (Gemeinschaftsprägung), Joseph/Fellner 481, 556, 396 ff 3 Stück | IV | 40,- |
| 584* | Frankfurt, Stadt, Silberabschlag vom 1/2 Dukat 1658, a. d. Krönung Leopold I., Vs.: Hände mit Schwert und Zepter über Erdball, Rs.: 6 Zeilen unter von Engeln gehaltene Krone, Joseph/ Fellner 503 | III-IV | 60,- |
| 585* | Frankfurt, Stadt, Silberabschlag vom 3/4 und 1 1/4 Dukat 1711, a. d. Krönung Karl VI., Vs.: Erdball, umher Wolken, Rs.: Krone über Schrift, Joseph/Fellner 680a, 684 2 Stück | IV | 100,- |
| 586* | Frankfurt, Stadt, Dukat 1717, a.d. 2. Säkularfeier der Reformation, Vs.: unter strahlendem Gottesauge Bibel auf Felsen in offenem Meer, Rs.: Schrift in zehn Zeilen, Fr. 995, Joseph/ Fellner 699 (in Silber) **Gold**, min. Hsp., winzige Kratzer, sonst fast | III | 1.500,- |
| 587 | Frankfurt, Stadt, Silberabschlag vom Dukat 1742, a. d. Kaiserwahl Karls VII., Büste / Bundeslade mit Gesetzbuch, Joseph/Fellner 744 | III-IV+ | 50,- |
| 588* | Frankfurt, Stadt, Silberabschlag vom 1 1/4 Dukaten 1745, a. d. Krönung Franz I. zum römischen Kaiser, Vs.: Krone über 8 Zeilen, Rs.: Altar mit Zepter und Schwert, Joseph/Fellner 796 | II-II- | 90,- |
| 589 | Frankfurt, Stadt, Silberabschlag vom Dukaten 1764 a.d. Kaiserwahl Joseph II., beidseitig min. justiert; dazu: Silberabschlag vom Doppeldukaten 1764, a.d. Krönung Joseph II., kl. Loch, gehenkelt; Joseph/Fellner 842a, 856 2 Stück | IV u.IV+ | 100,- |
| 590* | Frankfurt, Stadt, 1/2 Reichstaler 1764, Münzmeister und Wardein Bunsen und Neumeister, Vs.: Adler in Rokokokartusche, Rs.: Blumenkreuz, Joseph/Fellner 832a, Siehe auch Katalog-Nr. 1096 Schrötlingsf. auf Vs., sonst fast | III | 60,- |

581

573

582

577

580

584

574

586

585

585

590

588

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 591* | Frankfurt, Stadt, Konventionstaler 1772, mit Titel Joseph II., Vs.: Adler in Rokokokartusche, Rs.: Stadtansicht von Westen, Joseph/Fellner 877a Randschaden, Hsp. | | IV-IV- | 100,- |
| 592* | Frankfurt, Stadt, Konventionstaler 1776, a.d. Brückenbau bei Hausen, Vs.: Stadtgöttin zwischen Flussgöttern, Rs.: unter Mauerkrone 4 Zeilen in Lorbeerkranz, Dav. 2227, Joseph/Fellner 890 Vs.: min. Kratzer, Rs.: min. justiert | | IV-IV+ | 260,- |
| 593 | Frankfurt, Stadt, 20 Kreuzer 1770, 10 Kreuzer 1778 und 1788 (R, Hsp), Joseph/Fellner 875, 897, 916 | 3 Stück | IV | 60,- |
| 594 | Frankfurt, Stadt, Lot: Kreuzer 1773 (Stadtansicht, III), Kreuzer 1784 (III), 1/4 Kreuzer 1765 (IV), Konv.-Kreuzer 1803, 1 Ku-Pfennig 1786, 2 Ku-Pfennig 1795, Joseph/Fellner 880, 908, 976, 864, 962, 913 | 6 Stück | III u. IV | 60,- |
| 595 | Frankfurt, Stadt, Gymnasialprämie o. J. (1762-1774), Adler / Schrift, Joseph/Fellner vgl. 1632, aber kleiner, 5,53 g, Ø 25 mm gelocht, sonst | | III- | 50,- |
| 596 | Frankfurt, Stadt, Prämie der Zeichenakademie zu 40 Kreuzer o. J. (1796-1806), Vs.: Adler, Rs.: sitz. Stadtgöttin hält Lorbeerkranz, Joseph/Fellner 1949, 7,88 g Hsp., sonst | | III-IV | 45,- |
| 597 | Frankfurt, Stadt, Prämie der Zeichenakademie zu 20 Kreuzer o. J. (1796-1806), Vs.: Adler, Rs.: in Landschaft drei Knaben zu Säule laufend, Joseph/Fellner 1650, 5,77 g gelocht, sonst | | III+ | 50,- |
| 598 | Frankfurt, Stadt, Silberabschlag vom Dukat 1790, a.d. Wahl Leopolds II., Büste / Krönungsinsignien auf Altar, dazu: Silberabschlag vom 1 1/4 Dukat 1790 a.d. Krönung Leopolds II., Krönungsinsignien / Schrift, Joseph/Fellner 925/926, 935 | 2 Stück | III-IV | 60,- |
| 599 | Frankfurt, Stadt, Silberabschlag vom Dukaten 1792, a.d. Wahl Franz' II., Büste / Krönungsinsignien auf Altar, dazu: Silberabschlag vom 3/4 Dukaten 1792, a.d. Krönung Franz' II., Krönungsinsignien / Schrift, Joseph/Fellner 943, 952 | 2 Stück | III-IV | 60,- |
| 600* | Frankfurt, Stadt, Konventionstaler 1796, Kontribution an die französische Besetzung aus den "Gefäßen der Kirchen und Bürger", Vs.: Stadtadler, Rs.: Wert und Jahr, Joseph/Fellner 965, Dav 2229 min. justiert, in dieser Erhaltung **R** | | II-II- | 290,- |
| 601 | Frankfurt, Stadt, Judenpfennig 1819, mit Nominal, a) gespaltener Schild in Lorbeerkranz; b) achtzackiger Stern, Joseph/Fellner 1997 var., 1999 | 2 Stück | IV | 40,- |
| 602 | Frankfurt, Stadt, Gulden 1843, dazu 1/2 Gulden 1845, AKS 12, 16 | 2 Stück | IV | 40,- |
| 603* | Frankfurt, Stadt, Doppeltaler 1844, 3 1/2 Gulden, Stadtansicht, AKS 3, Thun 130, Jaeger 15 | | IV/ III- | 170,- |
| 604* | Frankfurt, Stadt, Doppelgulden 1848 (18.Mai), Deutsches Parlament, AKS 38, Thun 134, Jaeger 45 min. Kratzer u. Randschäden | | III+ | 90,- |
| 605 | Frankfurt, Stadt, Doppelgulden 1848, a.d. Wahl des österreich. Erzherzogs Johann zum Reichsverweser, AKS 39, Thun 135, Jaeger 46 winzige Kratzer, sonst | | II-III | 60,- |
| 606* | **Frankfurt,** Stadt, Doppelgulden 1849, auf Goethes 100. Geburtstag, AKS 41, Thun 137, Jaeger 48 winz. Randschäden, sonst | | II- | 120,- |
| 607* | Frankfurt, Stadt, Dukat 1853, AKS 1, Jaeger 53, Fr. 1027, Auflage 1121 St. | **R Gold** | III/II-III | 1.250,- |

607

591

592

600

603

604

606

609

| | | | |
|---|---|---|---|
| 608* | Frankfurt, Stadt, Doppeltaler 1854, 3 1/2 Gulden, AKS 2, Thun 131, Jaeger 23 Rand schwach ausgeprägt, sonst | III-IV | 100,- |
| 609* | Frankfurt, Stadt, Doppelgulden 1855, a.d. 3. Säkularfeier des Religionsfriedens, AKS 42, Thun 138, Jaeger 49, Abb. Seite 79 winz. Randsch. | II | 120,- |
| 610 | Frankfurt, Stadt, Vereinstaler 1859, Schillers 100. Geburtstag, AKS 43, Thun 139, Jg. 50 winz. Kratzer, sonst | III | 50,- |
| 611 | Frankfurt, Stadt, Vereinstaler 1860, Frankonia, AKS 8, Thun 142 | IV | 30,- |
| 612* | Frankfurt, Stadt, Vereinsdoppeltaler 1861, Frankonia, AKS 4, Thun 145 | III- | 230,- |
| 613* | Frankfurt, Stadt, Vereinstaler 1862, Deutsches Schützenfest, AKS 44, Thun 146, Jg. 51 | II-III | 70,- |
| 614* | Frankfurt, Stadt, Vereinstaler 1863, Fürstentag, AKS 45, Thun 147 | III- | 120,- |
| 615* | Frankfurt, Stadt, Lot: 6 Kreuzer 1854 (Stadtansicht), 6 Kreuzer 1856, 3 Kreuzer 1866, AKS 20, 21, 24 3 Stück | III u. II- | 70,- |
| 616 | Frankfurt, Stadt, Lot: Kreuzer o. J. (Stadtansicht), Kreuzer 1856 und 1863, AKS 25, 26, 28, dazu Ku-Heller 1821, 1851, 1856 und 1864, AKS 7 Stück | III u. IV | 60,- |
| 617* | **Fürstenberg,** Josef Wilhelm Ernst, 1704-1762, Ausbeutetaler 1729, Mzst. Augsburg, Kobalt- und Silberzeche St. Joseph, Vs.: geharn. Büste n. r., Rs.: Hüttenanlage und Berglandschaft, Müseler 19/6, Dav 2267, 29,07 g Laubrand beschliffen und justiert, sonst | III- | 1.000,- |
| 618* | **Hohenlohe-Neuenstein'sche Hauptlinie,** Neuenstein-Neuenstein, Wolfgang Julius, 1641-1698, Reichstaler 1697, Nürnberg, Vs.: geharn. Büste n. r., Wappen haltend, Rs.: Ritter zu Pferd sprengt über die am Boden liegenden personifizierten Laster (Neid/ Geiz / Wollust) hinweg, Dav. 6831, Albrecht 136 Walzenprägung | III-IV | 500,- |
| 619* | **Köln, Reichsmünzstätte,** Kaiser Heinrich II., 1002-1024, Sancta-Colonia Denar, 1014/1024, Vs.: in Umschrift Kreuz mit je einer Kugel i. d. Winkeln, Rs.: Coloniagramm, Hävernick 189 f **R** Fund von Bonn, Giergasse 1042-1890 (W. Hagen, Rheinische Münzfunde, S. 580 ff.) | IV | 75,- |
| 620 | **Köln, Kaiserliche und erzbischöfliche Münzstätte,** Kaiser Konrad II. und Pilgrim, 1027-1036, Denar, Vs.: Kreuz, in den Winkeln PI- LI / GR- IM, Rs.: fünfsäulige Kirche mit rundem Giebel, Hävernick 222 schöne Silberpatina | IV | 60,- |
| 621* | **Köln,** Kaiserliche und erzbischöfliche Münzstätte, Kaiser Konrad II. und Pilgrim, 1027-1036, Denar, Vs.: Kopf des Kaisers n. r., Rs.: Kirche mit rundem Giebel, innen: PILI / GRIM, Hävernick 232 f Fund von Bonn, Giergasse 1042-1890 (W. Hagen, Rheinische Münzfunde, S. 580 ff.) | IV-/IV | 80,- |

608

612

617

618

613

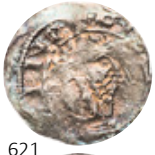
614

615

615

615

619



621

622

623

623

| | | | |
|---|---|---|---|
| 622* | **Köln,** Kaiserliche und erzbischöfliche Münzstätte, Kaiser Konrad II. und Hermann II., 1036-1056, Vs.: Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel, Rs.: Kirchengebäude, innen: COLO / NIA, Hävernick 251 f, Abb. Seite 81<br>Fund von Bonn, Giergasse 1042-1890 (W. Hagen, Rheinische Münzfunde, S. 580 ff. | IV+ | 100,- |
| 623 | **Köln, Erzbistum,** Philipp I. von Heinsberg, 1167-1191, Denar, 2. Typ, um 1175, Vs.: barhäuptiger Bischof thront v. v., Rs.: dreitürmiges Kirchengebäude; dazu Denar, 1190/91, 5. Typ, Vs.: thron. Bischof mit Mitra v. v., Rs.: dreitürmiges Gebäude; Hävernick 506 f, 573 f, Abb. Seite 81 2 Stück | IV+ u. IV | 80,- |
| 624 | Köln, Erzbistum, Philipp I. von Heinsberg, 1167-1191, Denar, 3. Typ, 1175/81, thron. Bischof mit Mitra v. v., hält Krummstab und Buch, Rs.: dreitürmiges Gebäude, zwischen den Türmen Ketten, Hävernick 541 | IV | 50,- |
| 625* | Köln, Erzbistum, Philipp I. von Heinsberg, 1167-1191, Denar, Soest, nach 1180, Vs.: Coloniagramm, Rs.: Kreuz, in den Winkeln Soester Zeichen und drei Mal V, Hävernick 882 Korrosion Vs | III-IV | 120,- |
| 626 | Köln, Erzbistum, Adolf von Altena, 1193-1205, Denar, Köln, Vs.: thron. Erzbischof hält Krummstab und Buch, Kopf n. l., Rs.: Kirchengebäude, Turm zwischen Kreuzfahnen, Hävernick 588 | IV | 50,- |
| 627* | Köln, Erzbistum, Engelbert I. von Berg, 1216-1225, Denar, seit 1218, Vs.: Erzbischof mit einspitziger Mitra thront v. v., Rs.: dreitürmiges Gebäude mit Spitzdächern und Kreuzfahnen, Hävernick 634 | IV | 80,- |
| 628 | Köln, Erzbistum, Heinrich I. von Molenark, 1225-1238, Denar, 2. Typ, Köln, Vs.: Erzbischof thront v. v., Rs.: Büste eines Heiligen mit zwei Kreuzfahnen unter zwei kleinen Türmen, Hävernick 647 | IV | 50,- |
| 629 | Köln, Erzbistum, Engelbert II. v. Valkenburg, 1261-1274, Denar, Köln, Vs.: Erzbischof thront v.v., Rs.: Büste St. Petri unter drei Türmen, Hävernick 689 f, Fund von Dünnwald 1270/80-1939 | IV- | 50,- |
| 630 | Köln, Erzbistum, Siegfried von Westerburg, 1275-1297, Denar, Soest, Vs.: Hüftbild v. v., Kopf n. l., Rs.: Spitzgiebel über Tor, darin Soester Zeichen; dazu: Denar, Köln, Vs.: Brustbild mit Mitra v. v., Rs.: Gebäude mit Kreuzfahnen, Hävernick 1029 var., 704 2 Stück | IV | 100,- |
| 631* | Köln, Erzbistum, Heinrich II. von Virneburg, 1304-1332, Cassiuspfennig, 1324/32, Vs.: Erzbischof thront v. v. mit Krummstab und Buch, Rs.: Bonner Münster, Noss 21 | IV | 50,- |
| 632 | Köln, Erzbistum, Walram von Jülich, 1332-1349, Lot: Turnose o. J., Deutz, 1343 und Turnose o. J., Bonn, 1344/46, Vs.: Büste mit Mitra v.v., Rs.: Kreuz in doppelter Umschrift, Noss 54, 74 2 Stück | IV+ u. IV- | 80,- |
| 633 | Köln, Erzbistum, Kuno von Falkenstein, Administrator, 1368-1371, Kurfürst von Trier, 1368-1371, Weißpfennig o. J., Deutz, 1370/71, Vs.: St. Petrus in gotischem Gehäuse, Rs.: gespaltener Schild Köln/Trier, Noss 152 | IV | 40,- |
| 634 | Köln, Erzbistum, Friedrich III. von Saarwerden, 1370-1414, Weißpfennig o. J., Deutz, um 1380, Vs.: St. Petrus in gotischem Gehäuse, Rs.: gespaltener Schild, dazu: Schilling o. J., Bonn, St. Petrus/ Wappen, Noss 207, 216a kleiner Riss, 2 Stück | IV | 60,- |
| 635* | Köln, Erzbistum, Friedrich III. von Saarwerden, 1370-1414, Weißpfennig o. J., Bonn, nach dem Kurrheinischen Münzvertrag 1385, Vs.: St. Petrus in gotischem Gehäuse, Rs.: in Dreipass Wappen, umher die Schilde von Trier, Mainz und Pfalz, Noss 215 | IV+ | 70,- |
| 636* | Köln, Erzbistum, Dietrich II. von Mörs, 1414-1463, Lot: Weißpfennige o. J., Bonn, (1420 und 1423), Riel (1421 und 1460), Vs.: St. Petrus in gotischem Gehäuse, Rs.: Wappen, Noss 303, 323, 311, 399 4 Stück | IV | 100,- |

625

631

627

635

636

636

636

636

638

639

640

641

641

| | | | |
|---|---|---|---|
| 637 | Köln, Erzbistum, Ruprecht von der Pfalz, 1463-1480, Weißpfennig o. J., Bonn, (1469), Vs.: St. Petrus in gotischem Gehäuse, Rs.: Wappen in Dreipass, Noss 431 c var. | IV | 50,- |
| 638* | Köln, Erzbistum, Ruprecht von der Pfalz, 1463-1480, Blanken o. J., Deutz, (um 1470), Vs.: Hüftbild St. Petri zwischen Wappen, Rs.: Kreuz in doppelter Umschrift, in den Winkeln Stern, Noss 445 **R** | IV | 120,- |
| 639* | Köln, Erzbistum, Hermann IV. von Hessen, 1480-1508, Blanken (Turnose) 1482, Deutz, Vs.: Stadtzeichen über vierfeldigem Wappen in doppelter Umschrift, Rs.: kleines befußtes Kreuz in doppelter Umschrift, Noss 478 f, Schulten 1605 **R** | IV | 180,- |
| 640* | Köln, Erzbistum, Hermann IV. von Hessen, 1480-1508, Albus 1489, Deutz, Vs.: St. Petrus über vierfeldigem Wappen, Rs.: vier Wappen kreuzförmig angeordnet, Noss 482 Prägeschwäche mittig | IV | 150,- |
| 641* | Köln, Erzbistum, Hermann IV. von Hessen, 1480-1508, 1/2 Albus (Schilling) 1503, Zons (?), Vs.: St. Petrus über vierfeldigem Wappen, Rs.: Stern über vierfeldigem Wappen; dazu einseitiger Vierschild-Heller (1502-1508), Noss 493 f, 522 2 Stück | IV | 120,- |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 642 | Köln, Erzbistum, Philipp II. von Daun-Oberstein, 1508-1515, Albus 1511, Deutz, (gelocht); Schilling 1514, Deutz; dazu: einseitiger Heller o. J., unter Hermann V. von Wied, Noss 538, 558, 603 | 3 Stück | IV | 50,- |
| 643 | Köln, Erzbistum, Ernst von Bayern, 1583-1612, 8 Heller o. J., N. 141 f, dazu: Ku-Rechenpfennig 1586, a. d. Einnahme von Neuß, Vs.: Allianzwappen, Rs.: Wappen in Vlieskette, Neumann VI/ 34859<br>Neuss, die Stadt, die von den Anhängern des abgesetzten kölnischen Kurfürsten Gebhard Truchsess von Waldburg (1577-1583) gehalten worden war, Prägung einer unlokalisierten Finanzkammer der Südlichen Niederlande. | 2 Stück | IV | 50,- |
| 644* | Köln, Erzbistum, Ferdinand von Bayern, 1612-1650, in Personalunion mit dem **Bistum Lüttich**, Neuer Ferdinand-Taler zu 32 Patards 1630, Vs.: Büste in Hermelin n. l., Rs.: Wappenkartusche, Delmonte 467, Wittelsbach 1147 | | IV-V | 70,- |
| 645 | Köln, Erzbistum, Maximilian Heinrich von Bayern, 1650-1688, in Personalunion mit dem **Bistum Lüttich**, Patagon 1666, Vs.: Büste n.r., Rs.: Wappen, dazu: Ku-Liard o J., Delmonte 471 | 2 Stück | IV u. V | 50,- |
| 646* | Köln, Erzbistum, Joseph Klemens von Bayern, 1688-1723, 2/3 Taler 1694, Vs.: Brustb. n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut, Noss 580a, Dav 466 | | IV | 90,- |
| 647 | Köln, Erzbistum, Joseph Klemens von Bayern, 1688-1723, 1/6 Taler 1693, Deutz, (1/4 Gulden), Büste/ Wappen, Noss 554 | | IV | 40,- |
| 648 | Köln, Erzbistum, Joseph Klemens von Bayern, 1688-1723, Lot: 8 Heller 1699 und 1701, 4 Albus 1719, dazu: 2 Albus 1658, 8 Heller 1633 und 1684, Noss 661, 599, 607, 350, 460, 264 | 6 Stück | IV | 50,- |
| 649 | Köln, Erzbistum, Joseph Klemens von Bayern, 1688-1723, Bronzemedaille 1714 (v. Le Breton), a. d. Rückkehr nach Bonn, Büste / bekrönter Löwe, Wittelsbach 1781, Weiler 1620 | | IV | 50,- |
| 650 | Köln, Domkapitel, 1702-1714, 1/12 Reichstaler 1708 (1704 ?), dazu: 8 Heller 1705, Wappen / Wert, Noss 617, 620 (?) | 2 Stück | IV | 40,- |
| 651 | Köln, Erzbistum, Klemens August von Bayern, 1723-1761, 3 Stüber 1730, Stüber 1744, 1/4 Ku-Stüber 1759, Noss 748, 726, 732 | 3 Stück | IV | 40,- |
| 652 | Köln, Erzbistum, Klemens August von Bayern, 1723-1761, für das **Bistum Münster**, 1719-1761, Lot: 1/48 Taler 1723 (IV+),1/6 1754, 1/12 Taler 1754 und 1755, 1/24 Taler 1755, 6 Mariengroschen 1754, 1/14 Taler 1748, 1755, 4 Ku-Pfennig 1743 und 1754, 3 Ku-Pfennig 1740 und 1754; dazu: 1/28 Taler 1640 und 1/56 Taler 1645 unter Ferdinand v. Bayern; für das Bistum Paderborn, 1719-1761, 4 Ku-Pfennig 1743, 6 Ku-Pfennig 1745, Weingärtner 663, 667, Schulze 217c, 224, 239, 240, 241a, 246a. 247c. 248a. 232b, 39, 57 | 16 Stück | IV | 180,- |
| 653* | Köln, Erzbistum, Maximilian Friedrich von Königsegg, 1761-1784, Konventionstaler 1777, Poppelsdorf, (Sign. EG, Gervais), Münzmeister IC S, J. Chr.,. Stockicht, Vs.: Brüstbild in Hermelin n.r., Rs.: von Löwen und Greif gehaltenes bekröntes Wappen, Noss 822, Dav 2181<br>Schrötlingsfehler, **R** (letzter Jahrgang) | | IV | 400,- |
| 654 | Köln, Erzbistum, Maximilian Friedrich von Königsegg, 1761-1784, 1/8 Taler 1765 (80 EFM, III-IV), 1/16 Taler 1766, Stüber 1777, 1/4 Ku-Stüber 1765, Noss 800, 812, 823, 805 | 4 Stück | III u. IV | 60,- |
| 655* | Köln, Erzbistum, Maximilian Friedrich von Königsegg, 1761-1784, für das **Bistum Münster**, 1/3 Reichstaler 1764, Wappen/ Wert, Schulze 261 | | IV | 80,- |
| 656 | Köln, Erzbistum, Maximilian Friedrich von Königsegg, 1761-1784, für das **Bistum Münster**, Lot: 1/6, 1/12, 1/28 (Schilling) und 1/48 Taler 1764, Schulze 262-266 | 4 Stück | IV-IV- | 40,- |

644

653

646

647

649

655

654

654

654

654

| | | | |
|---|---|---|---|
| 657* | **Köln, Stadt,** Reichstaler 1569, mit Titel Maximilians II., Vs.: von Löwe und Greif gehaltener behelmter Stadtschild, Rs.: bekr. Doppeladler auf der Brust Reichsapfel, Noss 144b, Dav 9155 kl. Randf. | IV | 250,- |
| 658* | Köln, Stadt, Reichstaler 1570, mit Titel Maximilians II., Vs.: von Löwe und Greif gehaltener behelmter Stadtschild, Rs.: bekr. Doppeladler, Noss 159b var., Dav 9155 teils schwach ausgeprägt | IV-V | 450,- |
| 659* | Köln, Stadt, Reichstaler 1591, mit Titel Rudolfs II., Vs.: von Löwe und Greif gehaltener behelmter Stadtschild, Rs.: bekr. Doppeladler, Noss 247, Dav 9159 feine Patina, **RR** (sehr seltener Jahrgang), fast | III-III- | 2.200,- |
| 660* | **Kleve,** Grafschaft, Dietrich VI., 1202-1260, Hälbling, Kleve, Vs.: Brustb. mit Schwert und Lilienzepter v.v., Rs.: Kreuz, in den Winkeln P A X Stern, Noss vgl. 5, 0,25 g **R** | IV | 450,- |
| 661* | **Lübeck,** Stadt, Taler zu 48 Schilling, Vs.: Stadtschild, Rs.: Doppeladler auf der Brust Wert 48, Dav. 2420, Jaeger 22 | IV | 150,- |
| 662* | **Mainz,** Erzbistum, Lothar Friedrich von Metternich-Burscheid, 1673-1675, Sortengulden zu 60 Kreuzer 1673, Dav. 648, P.Alex. 503, Slg. Walther 341, 19,46 g | IV | 90,- |
| 663* | **Mansfeld,** Hinterort-Linie, Christian Friedrich, 1632-1666, Reichstaler 1648, Eisleben, Vs.: St. Georg zu Pferd Drachen tötend, Rs.: Wappen, Tornau 1407, Dav. 7019 Prägeschwäche a. Rd. | IV+ | 300,- |
| 664* | **Naumburg,** kaiserliche Münzstätte, Heinrich II., 1014-1024, Denar, wilder wohl skandinavischer Beischlag mit E und pseudokufischer Trugschrift, beiderseits Tatzenkreuz, Vorlage wohl Kilger, 213, 5.1.4.A Sal. D.1 leicht gewellt, **R** | IV | 100,- |
| 665* | **Nürnberg,** Stadt, Taler 1760, mit Titel Josephs II., Stadtansicht, Dav 2494 | IV-IV- | 70,- |
| 666* | **Osnabrück,** Bistum, Engelbert III. von Weyhe, 1309-1320, Pfennig o. J., Bischof thront v.v., hält Reichsapfel und Krummstab, Rs.: Turmbebäude, unter Spitzgiebel Rad, Kennepohl 141, 1,12 g | IV | 150,- |

665

662

665

657

658

659

664

660

666

661

663

667

667* **Pommern,** Herzogtum nach der Landesvereinigung 1625, Bogislaw XIV., (1620-)1625-1637, Reichstaler 1633, Köslin, Vs.: geharn. Büste n. r. mit Spitzenkragen, Rs.: behelmtes Wappen zwischen Wilden Mann und Wilder Frau, Hildisch 323, Dav. 7282, 28,73 g Abb. Seite 87 IV 1.700,-

668* **Regensburg, Stadt**, Konventionstaler 1774, Vs.: geharn. Büste Kaiser Josephs II. n. r. mit Lorbeerkranz, Rs.: Stadtschild, Beckenbauer 7113, Dav. 2624 A, 28,01 g Rs. feine unbedeutende Justierung, fast II 1.000,-

669* Regensburg, Stadt, Konventionstaler 1775, Vs.: geharn. Büste Kaiser Josephs II. n. r. mit Lorbeerkranz, Rs.: Stadtansicht, Beckenbauer 7114, Dav. 2626, 27,96 g fast II 1.100,-

670* **Reuß,** Jüngere Linie Gera, Heinrich der Jüngere, 1572-1635, Taler 1635, Lobenstein, a. s. Tod, Vs.: Büste n. l., Rs.: acht Zeilen Schrift mit Lebensdaten, Dav. 7312, 28,43 g Felder geglättet, **RR** IV 1.250,-

Die Forschung geht nach Archivstudien von nur 257 Exemplaren aus.

671* **Rostock, Stadt**, Reichstaler zu 32 Schilling 1629, mit Titel Ferdinand III., Vs.: aufrechter Greif n.l., Rs.: bekr. Doppeladler, auf der Brust, Reichsapfel mit Wert 32, vgl. Kunzel 85 Cc, Dav. 5794, 28,05 g **RR** IV-IV+ 1.900,-

672* **Sachsen,** Kaiser Otto III., 983-1002 u.s. Großmutter Adelheid, Otto-Adelheid-Pfennig, Goslar, Vs.: Kreuz, in den Winkeln O D D O, Rs.: Holzkirche, umher ATEALHT, Bonhoff 285, Dannenberg 1167 IV+ 70,-

673* **Sachsen,** Heinrich IV., 1056-1106, Denar, sogen. Sachsenpfennige: Kugelstabkreuz/ Keilkreuz; Konrad II., 1027-1039, Randpfennig, Kleeblattkreuz / Keilkreuz, 0,96 g, 0,74 g 2 Stück IV+ 100,-

674* **Sachsen, Meissen,** Markgrafschaft, Konrad der Große von Wettin, 1127-1156, Brakteat, Mzst. Bautzen, Burgtor mit drei Zinnentürmen, darüber zwei Sterne, Berger 1924, Bonhoff 1041, Hohenstauffenzeit 629, Haupt Bd. 2: Tf. 10/18, 0,82 g, Prov. Slg. B (seit 60er Jahre) Patina, **R** III- 700,-

675* Sachsen, Meissen, Markgrafschaft, Konrad der Große von Wettin, 1127-1156, Brakteat, Mzst. Bautzen, Burgtor mit drei Zinnentürmen, darüber zwei Sterne, Berger 1924, Bonhoff 1041, Hohenstauffenzeit 629, Haupt Bd. 2: Tf. 10/18, 0,84 g, Prov. Slg. B (seit 60er Jahre) **R** III-IV 600,-

676* Sachsen, Meissen, Markgrafschaft, Konrad der Große von Wettin, 1127-1156, Brakteat, Mzst. Bautzen, unter Torbogen mit drei Türmen Brustb. des Markgrafen mit Schwert und Palmzweig, auf der Brust Kreuz, Berger 2922, Haupt Bd. 1, S.27, Abb. 5b / 7, 0,84 g, Prov. Slg. B (seit 60er Jahre) **RR** III-IV 900,-

677* Sachsen, Meissen, Markgrafschaft, Konrad der Große von Wettin, 1127-1156, Brakteat, Mzst. Bautzen, Markgraf steht v. v. hält Fahnenlanze, zu den Seiten je ein Turm, darüber zwei Sterne, Haupt Bd. 1, S. 26, Abb. 5a, Bd. 2: Tf. 11/11, 0,79 g, Prov. Slg. B (seit 60er Jahre) kl. Ausbruch am Rand, **RR** III- 800,-

678* Sachsen, Meissen, Markgrafschaft, Konrad der Große von Wettin, 1127-1156, Brakteat, Mzst. Bautzen, Markgraf steht v. v., hält Schwert erhoben und Fahnenlanze, umher einige Kugeln, Haupt, Bd. 1, S. 28, Abb. 5 c/ 12, Bd. 2: Tf. 9/ Nr. 17, 0,82 g, Prov. Slg. B (seit 60er Jahre) **R** III- 500,-

679* Sachsen, Meissen, Markgrafschaft, Konrad der Große von Wettin, 1127-1156, Brakteat, Mzst. Bautzen, MARCHIO CONRADVS, Markgraf steht v. v., hält Schwert, Lanzenfahne und Schild, unter dem Schwert Arabeske, Haupt, Bd. 1, S. 27 Abb. 5b /1, 0.64 g, Prov. Slg. B (seit 60er Jahre) **R** III-IV 600,-

680* Sachsen, Meissen, Markgrafschaft, Konrad der Große von Wettin, 1127-1156, Brakteat, Mzst. Bautzen, auf der Basis Mauer mit zwei Türmen, dazwischen Baum, über den ein Vogel n. l. fliegt, oben Stern, i.F. diverse Ringel, Haupt Bd.1, S.26, Abb. 5a, Nr. 9, S. 27, Abb. 5b, Nr. 4, Bd. 2: Tf. 11/15, 0,86 g, Prov. Slg. B (seit 60er Jahre) **RR** III-IV+ 800,-

668

670

669

673

673

671

672

674

678

675

676

677

680

679

| | | | |
|---|---|---|---|
| 681* | Sachsen, Meissen, Markgrafschaft, Konrad der Große von Wettin, 1127-1156, Brakteat, Mzst. Bautzen, stehender Markgraf mit Schert und diagonal gehaltene Fahnenlanze in doppeltem Perlreif, umher vier Sterne, unten rechts i.F. VO, Berger 2920, Haupt Bd. 2: Tf. 11/8, 0,77g, Prov. Slg. B (seit 60er Jahre) **RR**, kl. Knick am Rand, sonst | III- | 600,- |
| 682* | Sachsen, Meissen, Markgrafschaft, Konrad der Große von Wettin, 1127-1156, Brakteat, Mzst. Bautzen, stehender Markgraf mit Schert und diagonal gehaltene Fahnenlanze in doppeltem Perlreif, umher vier Sterne, unten rechts i.F. VO, Berger 2920, Haupt Bd. 2: Tf. 11/8, 0,77g, Prov. Slg. B (seit 60er Jahre) **RR** | III-IV | 500,- |
| 683* | Sachsen, Meissen, Markgrafschaft, Konrad der Große von Wettin, 1127-1156, Brakteat, MARCHIO CONRADVS (retrograd), barhäuptiger Markgraf steht v. v., hält in der Linken Schwert, in der Rechten Fahnenlanze, links weitere Fahnenlanze, Haupt, Bd. 2, Tf. 9/ 16, 0,81 g, Prov. Slg. B (seit 60er Jahre) zarte Patina **R** | III | 500,- |
| 684* | Sachsen, Meissen, Markgrafschaft, Konrad der Große von Wettin, 1127-1156, Brakteat, MARCHIO CONRADVS (Umschrift retrograd), barhäuptiger Markgraf steht v. v., hält in der Linken Schwert, in der Rechten Fahnenlanze, links weitere Fahnenlanze, Haupt, Bd. 2, Tf. 9/ 16, 0,86 g, Prov. Slg. B (seit 60er Jahre) **R** | III | 500,- |
| 685* | Sachsen, Meissen, Markgrafschaft, Konrad der Große von Wettin, 1127-1156, Brakteat, MARCHIO CONRADVS (Umschrift retrograd), barhäuptiger Markgraf steht v. v., hält in der Linken Schwert, in der Rechten Fahnenlanze, links weitere Fahnenlanze, Haupt, Bd. 2, Tf. 9/ 16, 0,86 g, Prov. Slg. B (seit 60er Jahre) kl. Prägeschwäche am Rand, **R** | III-IV | 400,- |
| 686* | **Sachsen, Albertiner,** Kurfürstum, August, 1553-1586, Reichstaler 1567, Dresden, a. d. Einnahme von Gotha, Vs.: Wappen mit Kurschwertern, Rs.: Jahr über 7 Zeilen, Dav. 9802, Schnee 720, 28,7 g **R** | IV+ | 150,- |
| 687* | Sachsen, Albertiner, Kurfürstum, August, 1553-1586, Reichstaler 1581, Dresden, Vs.: geharn. Hüftb. mit geschultertem Schwert, Rs.: dreifach behelmtes Wappen, Schnee 725, Dav. 9798, 28,8 g | IV | 130,- |
| 688* | Sachsen, Albertiner, Kurfürstum, Johann Georg I., 1615-1656, Reichstaler 1620, Dresden, Vs.: geharn. Hüftb. mit Schwert n. r., Rs.: sechsfach behelmter Wappenschild, Schnee 818, Dav. 759 Hsp. | IV | 400,- |
| 689* | Sachsen, Albertiner, Kurfürstum, Johann Georg I., 1615-1656, Doppeltalerklippe 1630, a. d. Armbrustschießen anläßlich der Vermählung seiner Tocher Maria Elisabeth mit Friedrich III. v. Schleswig-Holstein-Gottorp, Vs.: geharn. Hüftb. Johann Georg I. n. r. mit Kommandostab, Rs.: Handschlag unter Brautfackeln in Eichenkranz, Schnee 865, Dav. 7608, Peltzer 1832, 56,9g Hsp. | IV | 800,- |
| 690* | Sachsen, Albertiner, Kurfürstum, Johann Georg I., 1615-1656, Talerklippe 1630, a. d. Armbrustschießen anläßlich der Vermählung seiner Tocher Maria Elisabeth mit Friedrich III. v. Schleswig-Holstein-Gottorp, Vs.: geharn. Hüftb. Johann Georg I. n. r. mit Kommandostab, Rs.: Handschlag unter Brautfackeln in Eichenkranz, Schnee 866, Dav. 7609, Mers. 1143, 27,3 g | IV | 650,- |

681

682

683

684

686

688

687

689

690

685

| | | | |
|---|---|---|---|
| 691* | Sachsen, Albertiner, Kurfürstum, Johann Georg I., 1615-1656, Reichstaler 1632, Dresden, Vs.: geharn. Hüftbild mit Schwert, davor Helm, Rs.: 6-fach behelmtes Wappen, Schnee 845, Dav. 7601, 27,99 g | IV | 140,- |
| 692* | Sachsen, Albertiner, Kurfürstum, Johann Georg I., 1615-1656, Reichstaler 1647, CR, Dresden, Vs.: geharn. Hüftbild mit Schwert, , Rs.: 6-fach behelmtes Wappen, Schnee 879, Dav.7612, 27,8 g Hsp. | IV | 120,- |
| 693 | Sachsen, Albertiner, Kurfürst Johann Georg IV., 1691-1694, 2/3 Taler 1692, Dresden, Büste/ 4 Wappen und Kurschwerter, Dav. 812 | IV-V | 30,- |
| 694* | Sachsen, Albertiner, Kurfürstum, Friedrich August I., August der Starke, 1694-1733, Reichstaler 1697, Vs.: Brustb. n. r. in der Rechten Schwert haltend, davor Kurhut, Rs.: 10-fach behelmtes mehrfeldiges Wappen, Schnee 985, Dav. 7652, 29,09 g **R** | IV-IV+ | 1.650,- |
| 695* | Sachsen, Albertiner, Kurfürstum, Friedrich August I., August der Starke, 1694-1733, Taler 1725, Vs.: Büste in Harnisch n. r., Rs.: Doppelwappen unter Krone, Schnee 1015, Dav. 2653 | IV | 1.500,- |
| 696* | Sachsen, Albertiner, Kurfürstum, Friedrich Christian, 1763, 2/3 Taler 1763, Vs.: geharn. Büste n. r., Rs.: bekr. Wappen, Buck 3, Dav.- | IV | 50,- |
| 697* | Sachsen, Albertiner, Kurfürstum, Friedrich August II., 1733-1763, Taler 1739, Dresden, Vs.: Büste in Harnisch n. r., Rs.: 2 Wappen unter Krone, Schnee 1028, Dav. 2665 schöne Tönung | III-IV | 1.200,- |
| 698* | Sachsen, Albertiner, Kurfürstum, Xaver, Administrator, 1763-1768, Konventionstaler 1764, EDC, Vs.: geharn. Büste n. r., Rs.: 28-feldiges Wappen unter Kurhut, Dav. 2678 | III-/III+ | 200,- |
| 699* | Sachsen, Albertiner, Kurfürstum, Xaver, Administrator, 1763-1768, Konventionstaler 1765, EDC, Dresden, Vs.: Büste in Harnisch n. r., Rs.: 28-feldiges Wappen unter Kurhut, Dav. 2678 feine Tönung | III- | 380,- |
| 700* | Sachsen, Albertiner, Kurfürstum, Friedrich August III.(I.), 1763-1806-1827, ab 1806 König, Konventionstaler 1778, EDC, Vs.: Büste n.r., Rs.: Wappen unter Kurhut in Zweigen, Buck 141c, Dav. 2690 Abb. Seite 94 | IV+ | 75,- |

694

696

694

691

692

698

697

695

699

| | | | |
|---|---|---|---|
| 701* | Sachsen, Albertiner, Kurfürstum, Friedrich August III.(I.), 1763-1806-1827, ab 1806 König, Konventionstaler 1784, IEC, Vs.: Büste n.r., Rs.: Wappen unter Kurhut in Zweigen, Schnee 1073, Dav. 2690, | IV+/III | 70,- |
| 702* | Sachsen, Albertiner, Kurfürstum, Friedrich August III.(I.), 1763-1806-1827, ab 1806 König, Konventionstaler 1788, IEC, Vs.: Büste n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut in Zweigen, Schnee 1079, Dav. 2695 | IV+ | 180,- |
| 703* | Sachsen, Albertiner, Kurfürstum, Friedrich August III.(I.), 1763-1806-1827, ab 1806 König, Konventionstaler 1790, IEC, Vs.: Büste n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut in Zweigen, Schnee 1086, Dav. 2695 | IV | 70,- |
| 704* | Sachsen, Albertiner, Kurfürstum, Friedrich August III.(I.), 1763-1806-1827, ab 1806 König, Konventionstaler 1794, IEC, Vs.: geharn. Büste n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut, Schnee 1092, Dav. 2701 Patina | III- | 180,- |
| 705* | Sachsen, Albertiner, Kurfürstum, Friedrich August III.(I.), 1763-1806-1827, ab 1806 König, Konventionstaler 1804, IEC, Vs.: geharn. Büste n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut, Schnee, Thun 289 Hsp. | IV | 160,- |
| 706 | **Sachsen, Königreich,** Friedrich August I., 1806-1827, Konventionstaler 1811, SGH, AKS 12, Thun 292, Jaeger 12 Vs. justiert | III-IV+ | 40,- |
| 707* | Sachsen, Königreich, Friedrich August I., 1806-1827, Konventionstaler 1816, IGS, Thun 293, Jaeger 23 Vs. min. justiert, fast | III | 200,- |
| 708* | Sachsen, Königreich, Anton, 1827-1836, Konventionstaler 1834, AKS 66, Thun 309 G, Jaeger 60 Vs. min. Kratzer | III-IV | 70,- |
| 709* | Sachsen, Königreich, Anton, 1827-1836, Konventionstaler 1836 G, a.s. Tod, AKS 85, Thun 315, Jaeger 67 | IV+/III- | 100,- |
| 710* | Sachsen, Königreich, Friedrich August, 1836-1854, Ausbeutetaler 1854, a. s.Tod, Thun 330, AKS 118, Jg. 95 min. Kratzer, sonst | III-IV | 100,- |

700

702

701

703

704

705

710

707

708

709

711* Sachsen, Königreich, Friedrich August II., 1836-1854, Silbermedaille 1854, (v. C. Ott, A. Neuss), a. s. Tod, Vs.: Büste n.r., Rs.: Kartusche mit FA zwischen den Personifikationen von Liebe und Glaube, Slg. Mers. 2213, 22,51 g, Ø 41 mm feine Tönung III/III+ 150,-

712* **Sachsen-Altenburg,** Johann Philipp u. seine drei Brüder, 1603-1625, Reichstaler 1623, WA-Saalfeld, Vs.: geharn. Hüftbild n. r., die Hand am Schwertknauf, Rs.: die drei Hüftb. seiner Brüder n. r. hintereinander, Schnee 272, Dav. 7367, 22.78 g III-IV 190,-

713* **Sachsen-Weimar,** Friedrich Wilhelm und Johann, 1573-1603, Taler 1592, Saalfeld, Vs.: die beiden Hüftb. fast v. v., Rs.: dreifach behelmtes Wappen, Schnee 245, Dav. 9774 Hsp. IV 80,-

714* **Sachsen-Mittel-Weimar,** Johann Ernst u. seine fünf Brüder, 1622-1626, Reichstaler 1622, Reinhardsbrunn, sogen. Pallastaler, Vs.: Pallas Athene steht n. l. hält Fahnenlanze und Schild, Rs.: 5-fach behelmtes Wappen, Schnee 351, Dav. 7531, 28,34 g Rand (?) IV/IV+ 250,-

715* **Sachsen, Hildburghausen,** Josef Friedrich, 1780-1784/1787, Vormund für Friedrich, Konventionstaler o. J., (1787) a. s. Tod, Vs.: Büste n. r., Rs.: trauernder Ritter mit Schwert und Wappenschild, links Helm, Schnee 555, Dav. 2733, 27,93 g IV+ 600,-

716* **Sachsen-Coburg-Saalfeld,** Ernst I., 1806-1826, Konventionstaler 1817, mit Randschrift, AKS 126, Thun 372, Jaeger 233 min. justiert III-IV 500,-

717* **Schlesien,** Liegnitz-Brieg, Johann Christian und Georg Rudolf, 1602-1621, Taler 1609, Reichenstein, Hüftbilder der beiden Herzöge einander zugewandt, Rs.: dreifach behelmter quadrierter Schild, Dav. 7710, 28,52 g **RR** Hsp. IV 1.500,-

718* Schlesien, Liegnitz-Brieg, Johann Christian und Georg Rudolf, 1602-1621,] 4 Dukaten 1610, Reichenstein, CT = Münzverwalter Christoph Tuchmann, Vs.: beider geharnischte Hüftbilder einander zugewandt, oben Reichsapfel, Rs.: dreifach behelmtes vierfeldiges Wappen, Friedensburg/ Seger 1446, Fr. 3152 **Gold** Hsp. III-IV 5.200,-

711

719

711

712

713

714

718

715

716

717

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 719* | Schlesien, Liegnitz-Brieg, Georg III., Ludwig und Christian, 1639-1663, Taler 1656, Brieg, sogen. Badehosentaler, Vs.: die geharn. Kniebilder der drei Herzöge v.v., Rs.: dreifach behelmter quadrierter Schild, darunter in einer Einfassung das Münzmeisterzeichen des Christian Pfahler, Friedensburg/Seger 1749, Dav. 7729, Abb. Seite 96 | **R** Hsp, Felder geglättet, sonst | III-IV | 1.800,- |
| 720* | Schlesien, Liegnitz-Brieg, Georg Wilhelm, 1673-1675, breiter 1 1/4 Taler 1675, Brieg, (Sign. S.K.= Samuel Koller), a.s. Tod, Vs.: geharn. Brustbild halbrechts, Rs.: 16 Zeilen Schrift, Friedensburg/Seger vgl. 1973, Dav. 488, 33,65 g | **R** Hsp., Hitzespuren | IV+ | 2.000,- |
| 721* | **Schlesien, Münsterberg-Öls,** Karl II., 1548-1617, Taler 1617, a.s. Tod, Vs.: geharn. Büste mit Mühlsteinkragen n. r. über Wappen in doppelter Umschrift, Rs.: 8 Zeilen Schrift, Friedensburg /Seger 2211, Dav. 7093, 28,51 g | im Feld geglättet, sonst | III-/IV+ | 3.500,- |
| 722* | Schlesien, Münsterberg-Öls, Heinrich Wenceslas und Karl Friedrich, 1617-1639, 1/2 Taler 1620, Öls, Münzmeister Burkhart Hase (BH), beiderseits geharn. Hüftbilder, in der Umschrift kleine Wappen, Friedensburg /Seger 2228 (Taler), 14,09 g | **R** | IV | 1.800,- |
| 723* | **Schlesien, Württemberg-Öls,** Karl Friedrich in Öls, 1704-1744, Taler 1717, Vs.: geharn. Brustbild mit Feldbinde und Allongeperücke n. r., Rs.: 6-fach behelmter quadrierter Wappenschild, darunter C-V- L = Wardein Christian von Loh, Binder-Ebner 199, Dav. 2878, Friedensburg /Seger 2468, 27,29 g | Walzenprägung | III-IV | 1.900,- |
| 724* | **Schlesien, Evangelische Stände,** Einseitige Notklippe zu 3 Taler 1621, Breslau oder Glogau, Adler mit Mondsichel auf der Brust, zu den Seiten 16-21, in den Ecken oben und unten die Münzmeisterzeichen von Jachtmann und Petzold, Friedensburg/ Seger 83 (Breslau), Halacka 638 (Glogau), 12,18 g | **R**, gutes | IV | 500,- |
| 725* | **Schlesien, Breslau,** Stadt, Reichstaler 1544, Vs.: Stadtwappen, Rs.: bekrönter böhmischer Löwe n.l., Friedensburg/ Seger 3413, Dav. 8993, 28,44 g | | IV-IV+ | 2.500,- |
| 726* | **Schwarzburg-Rudolstadt,** Friedrich Günther, 1807-1867, Speciestaler 1812, L, mit Laubrand, AKS 1, Dav. 912, Thun 391 | **R** winzige Kratzer, sonst | III- | 600,- |
| 727* | **Stolberg,** Stolberg-Königstein, Ludwig II., 1535-1574, Taler 1546, Nördlingen, mit Titel Karl V., Vs.: Blumenkreuz in der Mitte und in den Winkeln je ein Wappen, Rs.: bekr. Doppeladler auf der Brust Wappen Österreich-Kastilien, Friederich 380a var., Dav. 9866 | **R** | IV | 400,- |
| 728 | **Trier,** Erzbistum, Arnold II. von Isenburg, 1248-1259, Denar, Trier, Vs.: Hüftb. des Bischofs v. v., Kopf n. r., Rs.: Kirche mit Kreuz über Stern, Bonhoff 1690, 0,71 g | | IV-V | 30,- |

720

721

724

723

722

725

726

727

| | | | |
|---|---|---|---|
| 729 | Trier, Erzbistum, Balduin I. von Luxemburg, 1307-1354, Doppelpfennig o. J., (vor bzw. um 1336), Vs.: Hüftbild v. v. mit Krummstab und Buch, Rs.: Adler neben Schlüssel, Noss 7, 0,58 g | IV | 30,- |
| 730* | Trier, Erzbistum, Balduin I. von Luxemburg, 1307-1354, Bruder des Kaisers, 1/2 Schilling, Trier oder Cochem, (1346-1354), Vs.: BALDVINVS, Büste mit Mitra v. v., Rs.: gekreuzte Schlüssel, Noss 26, 1,27 g | IV+ | 110,- |
| 731 | Trier, Erzbistum, Boemund II. von Warsberg, 1354-1362, 1/2 Schilling, Vs.: BOEMVNDVS Büste mit Mitra v. v., Rs.: gekreuzte Schlüssel, Noss 43, 1.06 g | IV | 30,- |
| 732* | Trier, Erzbistum, Kuno von Falkenstein, 1362-1388, Weissgroschen o. J., Koblenz, 1379/80, Vs.: Hüftb. St. Petri v. v. unter gotischem Dach, Rs.: gespaltener Schild Trier-Köln in Sechspass, Noss 116, 2,33 g | IV | 80,- |
| 733* | Trier, Erzbistum, Kuno von Falkenstein, 1362-1388, Schilling o. J., Koblenz, (1376/78), Vs.: Hüftb. St. Petri v. v. mit Kreuzstab und Schlüssel, Rs.: Kreuz, in den Winkeln je drei Kuglen, Noss 96 ff | IV | 80,- |
| 734* | Trier, Erzbistum, Kuno von Falkenstein, 1362-1388, 1/2 Weißpfennig o. J., Koblenz, (1386/88), Vs.: Hüftb. St. Petri v. v., Rs.: gespaltener Schild Trier- Minzenberg, Noss 128, 1,05 g | IV | 50,- |
| 735* | Trier, Erzbistum, Werner von Falkenstein, 1388-1418, Goldgulden o. J., (1399-1402, Oberwesel, Vs.: St. Johannes steht v. v., Rs.: in rundem Vierpass die Wappen von Trier, Köln, Pfalz, Mainz um Wappen von Minzenberg, Noss 315, Felke 655, Fr. 3426, 3,45 g **Gold, R** in dieser Erhaltung | III+ | 1.250,- |
| 736 | Trier, Erzbistum, Werner von Falkenstein, 1388-1418, Weißpfennig o. J., Koblenz, 1394-1399, Vs.: Hüftb. St. Petri unter gotischem Dach, Rs.: gespaltener Schild in Dreipass, 2,17 g | IV | 50,- |
| 737 | Trier, Erzbistum, Werner von Falkenstein, 1388-1418, Weißpfennig o. J., Koblenz, nach 1402, Vs.: Hüftb. St. Petri unter gotischem Dach, Rs.: Rs.: 5 Wappen in Vierpass, 2,10 g | IV | 50,- |
| 738 | Trier, Erzbistum, Werner von Falkenstein, 1388-1418, 1/2 Weißpfennig o. J., Koblenz, 1) 1388, Titel ELECTUS, 2) 1388-1391, Titel ARCHIEPS und 3.) 1394-1399, Vs.: St. Petrus mit Kreuzstab und Schlüssel, Rs.: Wappen, Noss 3 Stück | IV-IV+ | 100,- |
| 739* | Trier, Erzbistum, Jakob I. von Sierk, 1439-1456, Weißpfennig 1444, Koblenz, Vs.: Hüftb. St. Petri in gotischem Portal v. v., Rs.: in Dreipaß quadrierter Schild Trier/ Sierk umher drei Schilde, Noss 474 Hälftungshieb | IV | 80,- |
| 740* | Trier, Erzbistum, Jakob I. von Sierk, 1439-1456, Weißpfennig o. J., Koblenz, Vs.: Hüftb. St. Petri in gotischem Portal v. v., Rs.: in Dreipaß quadrierter Schild Trier/ Sierk umher drei Schilde, Noss 481, 1,91 g | IV | 60,- |
| 741* | Trier, Erzbistum, Johann II. von Baden, 1456-1503, Weißpfennig o. J., (1460-63), Koblenz, Vs.: Hüftb. St. Petri in gotischem Portal v. v., Rs.: quadriertes Wappen in Dreipass, umher die Schilde von Mainz, Köln, Pfalz-Bayern, Noss 496, 1,94 g | IV+ | 150,- |
| 742* | Trier, Erzbistum, Johann II. von Baden, 1456-1503, Hohlringheller, (Noss 533, (1481), IV), dazu: die Hohlringheller unter Ulrich von Manderscheid, 1430-1439 (Noss 454, R, V), einseitiger Pfennig, Richard von Greiffenklau zu Vollraths, 1511-1531, (IV+) 3 Stück | IV u. V | 100,- |
| 743 | Trier, Erzbistum, Lothar von Metternich, 1599-1623, Albus zu 9 Pfennig o. J., Koblenz, Petrus/ Wappen, dazu Schüsselpfennige o. J. (2), nach dem Vertrag 1612, Koblenz, quadrierter Schild 3 Stück | IV-IV- | 40,- |
| 744 | Trier, Erzbistum, Philipp Christoph von Sötern, 1623-1653, Albus 1651 (Petermännchen), v.Schr. 351 (IV); dazu; 3 Petermännchen 1711 und 1712 unter Karl v. Lothringen, 1711-1715, v. Schrötter 909, 912, 1/2 Petermännchen 1747 unter Franz Georg v. Schönborn 4 Stück | IV-IV- | 40,- |

730

733

734

732

739

735

740

741

742

747

745

745

745

745*	Trier, Erzbistum, Karl Kaspar von der Leyen, 1652-1676, Petermännchen 1659 und 1671, IIII Pfennig 1665 (Halbalbus), Koblenz, v. Schrötter 443, 509ff, 574	3 Stück	IV-IV+	60,-

746	Trier, Erzbistum, Johann Hugo von Orsbeck, 1676-1711, 3 Petermännchen 1695, 1707, Petermännchen 1681, 1682, 1/2 Petermännchen 1701, v. Schrötter 720, 727, 774, 813, 890	5 Stück	IV-IV+	50,-

747*	Trier, Erzbistum, Johann Philipp von Walderdorf, 1756-1768, Taler 1760, Koblenz, Vs.: Brustb. in Ornat n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut, flankiert von zwei Löwen, v. Schrötter 1067	**R**	IV-IV-	270,-

| | | | |
|---|---|---|---|
| 748 | Trier, Erzbistum, Johann Philipp von Walderdorf, 1756-1768, Lot: 20 Kreuzer 1765 (1/6 Taler-Kopfstück), 3 Petermännchen 1760, 4 Ku-Pfennig 1759, dazu: 4 Ku-Pfennig 1774, 1789, 2 Ku-Pfennig, unter Clemens Wenzeslaus von Sachsen 6 Stück | IV | 50,- |
| 749 | Trier, Erzbistum, kleine Messingmedaille o.J. (20. Jh.) auf Burg Eltz, urkundlich erwähnt seit 1157, Erzbischof Jakob III. von Eltz, 1567-1581, Vs.: Ansicht der Burg, Rs.: Wappen, Ø 23,5 mm | III | 20,- |
| 750* | **Württemberg,** unter österreich. Besetzung, Dreier 1523, mit Titel Ferdinand I. (1521-1564), beiders. Wappen, Ebner 175 Schrötlingsf., **R** | III-IV | 100,- |
| 751* | Württemberg, Eberhard Ludwig, 1693-1733, 30 Kreuzer 1732, Vs.: geharn. Brustb. n. r., Rs.: bekr. Wappen in Ordenskette, Ebner 215 Walzenprägung | IV-III | 100,- |
| 752* | Württemberg-Öls, Karl Christian Erdmann, 1744-1792, Taler 1785, Breslau, Vs.: Büste n. r., Rs.: bekr. Wappenmantel, Dav. 2879, Ebner 203, Friedensburg/ Seger 2474, 21,97 g | IV+/III- | 380,- |
| 753* | Württemberg, Königreich, Wilhelm I., 1816-1864, 4 Dukaten 1841 (v. Voigt), a. s. 25jähriges Regierungsjubiläum, AKS 119, Jaeger 75, Fr. 3615 **Gold**, Vs.: winzige Kratzer, sonst | III-/II | 2.500,- |
| 754 | **Würzburg,** Bistum, Adam Friedrich von Seinsheim, 1755-1779, seit 1757 Bischof von Bamberg, 20 Kreuzer 1763, Büste /Wappen | IV | 40,- |

750

751

753

752

Alle Lots auf www.sixbid.com abgebildet.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 755 | **Bayern:** Maximilian I., als Kurfürst, 1623-1651, Lot: 14 Silber-Kleinmünzen: 2 Kreuzer o. J. (3), 1624 (4), 1625 (4), 1626, 1628, 1629, Hahn 93, Wittelsbach 926 Anm. | 14 Stück, meist | III | 100,- |
| 756 | **Hannover:** Lot: 19 Kleinmünzen, davon 12 Silber: 1/12 Taler 1823, 1853; II Mariengroschen 1749; 1/24 Taler 1817 H, 1836 B, 1842 S; Groschen 1858 B, 1864 B, 1866 B; 1/2 Groschen 1858 B; 6 Pfennige 1850 B; III Pfennige 1822 B; Cu-2 Pfennige 1850 B, 1851B, 1862 B; Cu-1 Pfennig 1842 S, 1860 B, 1861 B, 1863 B | 19 Stück in Schuber | IV | 50,- |
| 757 | **Hessen etc.:** Lot: 19 Kleinmünzen, davon 5 Silber: Hessen-Darmstadt: 3 Kreuzer 1844; Kreuzer 1859; Cu-1/4 Kreuzer 1809; Cu-1 Pfennig 1819 (vz), 1862; Hessen-Kassel: Silbergroschen 1859; Cu-3 Heller 1860; Cu-1 Heller 1831, 1866; Nassau: Kreuzer 1830, 1859, 1862; 1/4 Kreuzer 1819; Frankfurt: 6 Kreuzer 1854 Stadtansicht; 3 Kreuzer 1866; Cu-1 Pfennig 1819 (2 verschiedene); Cu-1 Heller 1854, 1864 | 19 Stück, meist | IV-III | 100,- |
| 758 | **Preußen:** Lot: 39 Kleinmünzen, davon 11 Silber: 4 Groschen 1803 A; 1/6 Taler 1816 A, 1817 A, 1823 A, 1827 D; 2 1/2 Silbergroschen 1865 A; 1 Silbergroschen 1847 a, 1851 A, 1870 A u. C; 1/2 Silbergroschen 1868 A; Cu-4 Pfennige 1852 A, 1862A, 1864 A; Cu-3 Pfennige 1854 A, 1859 A, 1860 A, 1864 A (2), 1867 A u. B, 1869 B; Cu-2 Pfennige 1852 A, 1853 A, 1864 A (2), 1867 A, 1869 A u. B, 1871 B; Cu-1 Pfennig 1850 A, 1853 A, 1858, A, 1860 A, 1861A, 1864 A, 1867 A, 1868 B, 1871 B | 39 Stück in Schuber, meist | IV-III | 100,- |
| 759 | **Sachsen:** Lot: 21 Kleinmünzen, davon 11 Silber: Meißner Groschen o. J.; Helmgroschen o. J.; 1/6 Taler 1808; 1/12 Taler 1763 (2), 1764; 1/24 Taler 1703, 1763; 1/48 Taler 1812 H; 2 Neugroschen 1848 F; 1 Neugroschen 1849 F; Cu-5 Pfennige 1864 B; Cu-2 Pfennige1859 D, 1869 B; Cu-1 Pfennig 1806, 1854 F, 1855 F; Sa-Altenburg: Cu-1 Pfennig 1861 B; Sa-Meiningen: Cu-1 Kreuzer 1835; Sa-Saalfeld: Cu-1 Heller 1751; Sa-Weimar-Eisenach: Cu-1 Pfennig 1757 | 21 Stück | IV | 100,- |
| 760 | **Westfalen:** Jerome Napoleon, 1807-1813, Lot: 5 Kleinmünzen, davon 1 Silber: 20 Centimes 1812; Cu-5 Centimes 1809; Cu-3 Centimes 1810; Cu-2 Centimes 1809; Cu-1 Centime 1809, AKS 40, 37, 41, 42, 43 | 5 Stück, meist | III | 100,- |
| 761 | **Norddeutschland:** Lot: 32 Kleinmünzen, davon 26 Silber: Bremen: 1 Groten 1753, 1764; Cu-21/2 Schwaren 1866; Hamburg: 4 Schillinge 1727, 1728; 2 Schillinge 1726, 1727 (2); 1 Schilling 1726 (2), 1727, 1750, 1828; Lübeck, Bistum: VI Schilling 1724 JJJ; Lübeck, Stadt: 8 Schilling 1729; 4 Schilling 1728; Mecklenburg-Schwerin: 1/48 Taler 1848; 1 Sechsling 1829; Oldenburg: Cu-1/2 Grote 1853 B; Cu-3 Scharen 1869B, Cu-1 Schwaren 1858 B (2); Rostock: Witten o. J.; Schleswig-Holstein-Schauenburg: 1/24 Taler 1600; -Gottorp: 1/16 Taler 1647, 1670; 1 Sosling 1706; 1710; VI Schillinge 1724 (3); Cu-Dreiling 1850 vergoldet (Vz) | 32 Stück in Schuber, meist | IV | 200,- |
| 762 | **Süddeutschland:** Lot: 9 Kleinmünzen, davon 6 Silber: Württemberg: 1/48 Konventionstaler 1769, 1776; 1 Kreuzer 1860; Cu-1/2 Kreuzer 1859; Bayern: 3 Kreuzer Landmünze 1736; Cu-2 Pfennig 1864; Cu-1 Pfennig 1847, 1860 | 9 Stück, meist | IV-III | 80,- |
| 763 | **Geistlichkeit:** Lot: 13 Kleinmünzen, davon 12 Silber: Fulda: 5 Konventionskreuzer 1765, Köln: 1/24 Taler 1601 (mit Brautpaar-Initialen); 8 Heller o. J., 1656; Mainz: Albus 1654; Münster, Bistum: 1/12 Taler 1710, 1714; 1/48 Taler 1745 (2); 1 Schilling 1764, Münster Domkapitel: Cu-1 Pfennig 1707; Salzburg: 3 Kreuzer 1681; Trier: III Petermenger 1715 | 13 Stück, meist | V-IV | 75,- |
| 764 | Lot, allgemein: 8 Kleinmünzen, davon 5 Silber: Bayern: 3 Kreuzer1865; Brandenburg-Ansbach-Bayreuth: 1 Kreuzer 1753; Hannover: Cu-1 Pfennig 1856 B; Preußen: 2 1/2 Silbergroschen 1844 A; Cu-1 Pfennig 1870 A; Sachsen: Cu-5 Pfennige 1867 B; Salzburg: 2 Kreuzer 1717; Schweidnitz: Halbgroschen 1526 | 8 Stück | III-II | 100,- |

765 Lot, allgemein: 29 Silber-Kleinmünzen: Römisch-Deutsches Reich: 6 Kreuzer 1665; 3 Kreuzer 1663, 1670, 1705; 1 Kreuzer 1699; Braunschweig-Lüneburg: 1/12 Taler 1815, 1828; Braunschweig-Wolfenbüttel: 1/12 Taler 1790, 1805; Glogau: 2 Pfennig 1625 DR; Hamburg: 8 Schilling 1728; Hildesheim: 3 Pfennig 1719; Liegnitz-Brieg-Wohlau: 3 Kreuzer 1656; Österreich: 10 Kreuzer 1872, 6 Kreuzer 1859 A; Pfalz: 1 Kreuzer 1740; Pfalz-Neuburg: Batzen 1523; Schaumburg-Lippe: 1/24 Taler 1610; Strassburg: 1 Kreuzer o. J. 29 Stück, meist IV 150,-

766 Lot, allgemein: 5 Kupfer-Kleinmünzen: Anhalt-Dessau: 3 Pfennige 1867 B; Baden: 1 Kreuzer 1865, 1866; Reuss, Jüngere Linie: 1 Pfennig 1850A; Schwarzburg-Sondershausen: 3 Pfennige 1858A 5 StückIV-III 50,-

Alle Lots auf www.sixbid.con abgebildet.

## MÜNZBECHER

767* **Silberner hoher Münzbecher angefertigt 1892,** auf angelöteten Standfüßen. Der innen altvergoldete Becher trägt 35 Münzen, davon 32 Vereins- und Ausbeute- und Siegestaler sowie drei Reichsmünzen, besonders zu erwähnen: Reuß, Taler 1858, Anhalt, Taler 1855, Schwarzenberg, Taler 1863, Schaumburg-Lippe, Taler 1860, Nassau, Taler 1860, Hessen, Taler 1865, Waldeck und viele mehr. Oben auf dem Becherrand eine Gravur: "Geschenk von M. Haarmann und El. Kaufmann 1892", außen auf dem Boden Gravur: "Gesammelt von / Ludwig Haarmann". Höhe 23,5 cm, Ø oben 12,4 cm, Gewicht 1003 g. vorzüglich 1.200,-

## MÜNZ-LÖFFEL-SET

768 **Sachsen,** in Gedenken an Friedrich August II. Kurfürst von Sachsen, 1733-1763, König von Polen, 6 Löffel (zusammen 51,59 g) Silber, altvergoldet, die Laffe gebildet durch die Nachahmung des 1/6 Talers von 1763, innen die Büste des Kurfürsten, außen die Wappen von Sachsen und Polen unter Krone, der Stiel wird gebildet durch zwei gedrehte Silberdrähte in Originaltui, mit hellblauer Seide ausgeschlagen 120,-

768

767

## MÜNZEN DES DEUTSCHEN REICHES AB 1871

| | Katalog Jaeger | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 770 | 67 | Hessen, Ludwig III. | 5 Mark 1875 H | | IV-IV- | 30,- |
| 771* | 242 | Preußen, Wilhelm I. | 10 Mark 1872 A | **Gold** | II | 250,- |
| 772* | 248 | Preußen, Friedrich III. | 20 Mark 1888 A | **Gold** | III-IV | 240,- |
| 773* | 250 | Preußen, Wilhelm II. | 20 Mark 1889 A | **Gold** | IV+ | 190,- |
| 774* | 251 | Preußen, Wilhelm II. | 10 Mark 1899 A | **Gold** | IV+ | 140,- |
| 775* | 252 | Preußen, Wilhelm II. | 20 Mark 1912 A | **Gold** | III | 190,- |
| 776* | 139 | Sachsen, Uni Leipzig | 5 Mark 1909 E | | III-IV | 180,- |

## WEIMARER REPUBLIK

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 777* | 309 | Kursmünze | 50 Pfennig 1925 E | **RR** | III | 1.000,- |
| 778* | 319 | Kursmünze | 1 Reichsmark 1925 A | | PP | 150,- |
| 779* | 327 | Nordhausen | 3 Reichsmark 1927 A | | II aus PP | 60,- |

## DRITTES REICH

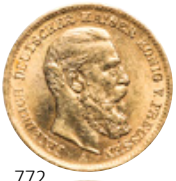
| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 780* | 359 | Friedrich Schiller | 5 Reichsmark 1934 | | III- | 150,- |
| 781* | 359 | Friedrich Schiller | 5 Reichsmark 1934 | | III- | 130,- |
| 782* | 359 | Friedrich Schiller | 5 Reichsmark 1934 | winz. Kr. | III- | 130,- |
| 783* | 370 | Kursmünze | 5 Reichspfennig 1944 G | | III+ | 200,- |

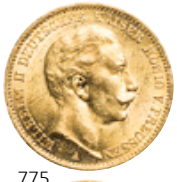
## BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 784 | 378, 383 | Bank Deutscher Länder<br>BRD | 10 Pfennig 1949 G<br>10 Pfennig 1950 F | 2 Stück | III | 50,- |
| 785* | 388 | Germanisches Museum | 5 D-Mark 1952 D | | III | 230,- |
| 786* | | Goldene | 1 D-Mark 2001 G | **Gold** | I | 500,- |

776

779

771

772

773

775

774

777

778

780

781

783

786

782

785

## DEUTSCH-NEUGUINEA

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 787* | 707 | | 5 Mark 1894 A | **R** winz. Kr. | II- | 2.000,- |

## DANZIG

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 788* | D19 | Kogge | 5 Gulden 1935 | | III- | 400,- |

## GETTO LITZMANNSTADT

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 789* | L5 | -Quittung (Aluminium) | 20 Mark 1943 | Rs. min.Kr. RR | III-IV | 1.000,- |

## REICHSMÜNZEN LOT

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 790 | Anhalt, 3 Mark 1914 A, Bayern, 3 Mark 1911, Universität Breslau, 3 Mark 1911, Jaeger 24, 49, 107; dazu Silbermedaille 1927 (v. Goetz), Hindenburg, 80. Geburtstag, Kienast 386 | 4 Stück | III-IV | 70,- |

## NOTGELD-LOTS

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 791 | Großes Lot Notmünzen in Bebakasten, Städte-Notgeld, u. a. Aachen Bamberg, Bonn, Bremen, Dresden, Eisenach, Essen, Friedrichshafen, Gotha, Hamburg, Heidelberg, Iserlohn, Kaiserslautern, Lüdenscheid, Mainz, Nördlingen, Olpe, Posen, Soest, Trier, Unna, Velbert, Wattenscheid, Zwiesel; dazu: W.Funk, Die Notmünzen der deutschen Städte, Gemeinden, Kreise, Länder | 278 Stück | | 150,- |
| 792 | großes Lot Notgeldscheine in Album, u.a.Berlin, Bitterfeld, Boltenhagen, Braunschweig, Bremen, Cuxhaven, Eisenach, Flensburg, Helgoland, Kassel, Koblenz, Köln, Lübeck, Mainz, Oldenburg, Paderborn, Potsdam, Quedlinburg, Siegburg, Stettin, Stralsund, Stuttgart, Weimar, Xanten | ca. 450 Stück | | 200,- |

## RÖMISCH-DEUTSCHES-REICH, HABSBURGISCHE ERBLANDE - ÖSTERREICH

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 801* | **Meinhard II.,** 1238-1295, Tirol, Grafschaft, Adlergroschen o. J., Sigismund, 1439-1496, Etschkreuzer, dazu Friedrich III., 1440,1493, Wiener Pfennig der Hg., CNA J 2a, FA 13, | 3 Stück | IV u. IV- | 90,- |
| 802 | **Karl I. (IV.),** 1346-1378, Böhmen, Prager Groschen o. J., Vs.: Böhm. Löwe n.l., Rs.: Krone in doppelter Umschrift, dazu Prager Groschen 1535 | 2 Stück | IV- | 60,- |

787

788

789

801 801

804 806

| | | | |
|---|---|---|---|
| 803 | **Maximilian I.,** 1493-1519, Tirol, Etschkreuzer o.J., Meran, Vs.: Kreuz auf Langkreuz, Rs.: Adler | IV – III | 40,- |
| 804* | **Ferdinand I. ,** 1521-1530-1564, Österreich , Taler o.J. mit Königstitel (nach 1530), Linz, Vs.: Bekr. und geharn. Hüftbild r. mit Zepter, Rs.: Adler mit Brustwappen Österreich ob der Ens, Dav.-, vgl. Markl. 330 **R** Fundexemplar | IV | 380,- |
| 805 | Ferdinand I. , 1521-1530-1564, einseitiger Pfennig 1539, 3 Kreuzer 1551 mit Königstitel, dazu 3 Kreuzer o.J. unter Ferdinand II. von Tirol, 3 Stück | IV | 70,- |
| 806 | Ferdinand I. , 1521-1530-1564, 6 Kreuzer-Klippe 1529, Belagerung Wiens durch die Türken, Vs.: Befußtes Kreuz, in den Winkeln Wappen, Rs.: 3 Zeilen Text über Jahr, Gewicht 2,89 g | V | 50,- |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 807* | **Erzherzog Ferdinand II.,** 1564-1595, Tirol, Reichstaler o.J., Hall, Vs.: Bekr. und geharn. Hüftbild n. r. mit Zepter, Rs.: Bekr. Wappenschild, Dav. 8099, M.z.A. p. 49 | IV | 150,- |
| 808* | Erzherzog Ferdinand II., 1564-1595, Tirol, Guldentaler 1571 zu 60 Kreuzern nach der Reichsmünzordnung von 1559, Vs.: Bekröntes und geharn. Hüftbild n. r. mit Zepter, Rs.: Wappen, vgl. Enz. 95ff **R** | IV–III | 280,- |
| 809* | **Ferdinand II.,** 1564-1595, Elsass, Taler o.J. (gepr. nach 1584), Ensisheim, Vs.: Bekr. und geharn. Hüftbild n. r. mit Zepter, Rs.: Bekröntes Wappen, Dav. 8091, Voglhuber 84 var. | IV | 180,- |
| 810* | **Rudolf II.,** 1576-1612, Elsass, Taler o.J., Ensisheim, Vs.: Belorb. Büste n. r., Rs.: Bekröntes Wappen, M.z.A. 62, Engel u. Lehr 199 | IV–IV- | 180,- |
| 811* | Rudolf II., 1576-1612, Ungarn, Taler 1599, Kremnitz, Vs.: Geharn. Büste n. r., Rs.: Bekr. Doppeladler mit Zepter, Dav. 8066 | IV – III | 350,- |
| 812 | Rudolf II., 1576-1612, Böhmen, Maley Groschen 1595, dazu Ungarn, Denar 1588, Kremnitz 2 Stück | IV | 30,- |
| 813 | **Matthias II.,** 1608-1619, Österreich, Groschen 1619, Wien, dazu Ungarn, Madonnengroschen 1619, Nagybanya 2 Stück | IV | 40,- |
| 814* | **Erzherzog Maximilian,** 1590-1618, Tirol, Taler 1614, Hall, Vs.: Geharn. Büste n. r., Rs.: Bekröntes Wappen, M.-T. 395 var. | IV | 130,- |
| 815* | **Ferdinand II.,** 1619-1637, Böhmen, Taler 1625, Prag, Vs.: Stehender König mit Zepter und Reichsapfel, Rs.: Bekr. Doppeladler mit Brustschild, Dav. 3136, Herinek 437 | IV+ | 140,- |
| 816* | Ferdinand II., 1619-1637, Böhmen, 1/2 Taler 1625, Prag, Vs.: Stehender König mit Zepter und Reichsapfel, Rs.: Bekr. Doppeladler mit Brustschild, Herinek 488 Kratzer im Feld | III-IV | 150,- |
| 817* | Ferdinand II., 1619-1637, Ungarn, Taler 1632, Kremnitz, Vs.: Belorb. Büste n.r., Rs.: Bekr. Doppeladler mit Brustschild, Dav. 3129, Huszar 1179, Unger 898a unbedeutende Henkelspur, Felder geglättet | IV+ | 200,- |

817

816

817

807

808

809

810

811

814

815

| | | | |
|---|---|---|---|
| 818 | Ferdinand II., 1619-1637, Tirol / Niederösterreich, 3 Kreuzer 1626, St. Pölten f. Niederösterreich, dazu Kreuzer 1633, Kärnten, 3 Kreuzer 1625, St. Veit, Steiermark, 3 Kreuzer 1631, Graz; dazu: Böhmen, 3 Kreuzer 1628, Kuttenberg, dazu Kreuzer 1633, 6 Stück | IV | 50,- |
| 819* | **Erzherzog Leopold V.,** 1626-1639, Tirol, Taler 1632, Hall, Vs.: Bekröntes und geharn. Hüftbild n. r. mit Zepter, Rs.: Bekr. Wappenschild, Dav. 3338 | V+ / IV | 90,- |
| 820 | Erzherzog Leopold V., 1626-1639, Tirol, 10 Kreuzer 1626, Hall, Vs.: Bekröntes und geharn. Hüftbild n.r mit Zepter, Rs.: Bekr. Wappenschild, vgl. M.-T. 475 | V- IV | 45,- |
| 821 | **Erzherzog Ferdinand Carl,** 1632-1662, Tirol, 3 Kreuzer 1656, Hall, dazu Erzherzog Sigismund Franz, 3 Kreuzer 1665, Hall (Walzenprägungen) 2 Stück | III u.III- | 40,- |
| 822 | **Ferdinand III.,** 1637-1657, Österreich, 3 Kreuzer 1637, Wien, dazu Steiermark, 3 Kreuzer 1638, Graz sowie Böhmen 3 Kreuzer 1654, Kuttenberg, 3 Stück | IV | 40,- |
| 823* | **Leopold I.,** 1657-1705, Ungarn, Reichstaler 1692, Kremnitz, Vs.: Belorb. Büste n. r., Rs.: Bekr. Doppeladler mit Brustschild, Dav. 3262 Schrtlf. a.d. Vs. | IV+ | 280,- |
| 824* | Leopold I., 1657-1705, Tirol, Reichstaler 1704, Hall, Vs.: Belorb. Büste n.r., Rs.: Bekr. Doppeladler mit Brustschild, vgl. Herinek 646 Kratzer, justiert | III-IV | 180,- |
| 825 | Leopold I., 1657-1705, Österreich, 15 Kreuzer 1661, 1664, Wien, dazu 3 Kreuzer 1669, sowie einseitiger 2 Pfennig1681 4 Stück | IV | 60,- |
| 826 | Leopold I., 1657-1705, Steiermark, 3 Kreuzer 1700, dazu Böhmen, 3 Kreuzer 1660, Kuttenberg 2 Stück | III–IV | 30,- |
| 827 | Leopold I., 1657-1705, Schlesien, 15 Kreuzer 1662, 1694, Breslau, 6 Kreuzer 1674 SHS, 3 Kreuzer 1669SHS, Gröschel = 3 Heller 1681, Oppeln, einseitiger halber Kreuzer 1679, Oppeln 6 Stück | IV | 90,- |
| 828 | Leopold I., 1657-1705, Ungarn, ¼ Taler 1704, Kremnitz, Vs.: Belorb. Büste r. in Raute, Rs.: Bekr. Doppeladler in Raute, vgl. Huszar 1410, Unger 1050 Hksp. | IV | 25,- |
| 829 | Leopold I., 1657-1705, Ungarn, 15 Kreuzer 1679, 1693 und 1696 Kremnitz, Vs.: Belorb. Büste n.r., Rs.: Madonna mit Kind, Huszar 1425, Unger II.1060a 3 Stück | IV–III | 60,- |
| 830 | Leopold I., 1657-1705, Ungarn, 6 Kreuzer 1673 (III-), 1676 (IV+), Kremnitz, Vs.: Büste n. r., Rs.: Madonna mit Kind, Herinek 1242;Ungarn, Denar 1686, Kremnitz, Vs.: Wappen, Rs.: Madonna, (III) 3 Stück | III u. III-IV | 40,- |
| 831* | **Karl VI.,** 1711-1740, Schlesien, Taler 1717, Breslau, Vs.: Geharn. Büste n.r., Rs.: Bekr. Doppeladler mit Brustschild, F.u.S. 855, Voglh. 256.IV, Dav. 1092 kl. Schrtlf. a.d. Vs. | IV–III | 750,- |
| 832* | **Maria Theresia,** 1740-1786, Tirol, ¼ Taler 1745, Hall, Vs.: Büste n. r., Rs.: Bekröntes Wappen, Eypeltauer 17, Herinek 747 Walzenprägung | III–II | 80,- |
| 833* | Maria Theresia, 1740-1786, Österreich, 1/2 Taler 1762, Wien für die Erblande, Vs.: Büste n. r., Rs.: Bekr. Doppeladler mit Brustschild, Eypeltauer 85 Vs. Kratzer | IV | 60,- |
| 834* | Maria Theresia, 1740-1786, Burgau, Konventionstaler 1766, Günzburg, Vs.: Zwei Greifen mit bekröntem Wappen, Rs.: Schrift in Palm- und Lorbeerzweigen, Dav. 1148, Herinek 497 | IV–III | 80,- |
| 835* | Maria Theresia, 1740-1786, Böhmen, Doppeldukat 1769, Karlsburg, Vs.: Büste n. r. mit Witwenschleier, Rs.: Bekr. Doppeladler mit Brustschild, Friedb 541, Gewicht 6,94 g **Gold** Vs. kl. Kratzer | IV+ | 1.050,- |

819

823

831

835

832

835

824

833

834

| | | | |
|---|---|---|---|
| 836 | Maria Theresia, 1740-1786, Österreich, 30 Kreuzer 1750 (gelocht), dazu 20 Kreuzer 1763, Wien für die Erblande, Eypeltauer 91, 93 2 Stück | V u.IV | 25,- |
| 837* | Maria Theresia, 1740-1786, Tirol, 20 Kreuzer 1775, Hall für die Erblande, Vs.: Büste n.r. mit Witwenschleier in Zweigen, Rs.: Bekr. Doppeladler mit Brustschild über Wert, Herinek 898, Eypeltauer 205a | II- | 50,- |
| 838 | Maria Theresia, 1740-1786, Lot Kupfermünzen: Kreuzer 1760W, 1772G, 1780W, Greschl 1760 Prag, Soldo 1767 Görz und Gradiska, Mezzo Soldo und Quattrino 1777, Mailand, Eyp. 163, 399, 229a, 462b, 504, 506 7 Stück | IV | 40,- |
| 839 | Maria Theresia, 1740-1786, Taler 1780SF, Günzburg, geprägt für die Levante, Vs.: Büste n. r. mit Witwenschleier, Rs.: Bekr. Doppeladler mit Brustschild, Dav. 1151, Eyp. 193 | IV | 50,- |
| 840* | Maria Theresia, 1740-1786, Ungarn, Madonnentaler 1767, Kremnitz, Vs. Zwei Engel halten Krone über Wappen, Rs.: Madonna mit Kind in Strahlenkranz, vgl. Dav. 1133 Kratzer, Justierspuren | IV+ | 100,- |
| 841 | Maria Theresia, 1740-1786, Ungarn, 1/2 Madonnentaler 1750, Kremnitz, Vs. Büste n. r. Rs.: Madonna mit Kind in Strahlenkranz, Herinek 717 | IV- | 50,- |
| 842* | Maria Theresia, 1740-1786, Ungarn, Denar 1746 und Kreuzer 1759, Kremnitz, Vs. Büste n. r. Rs.: Madonna mit Kind in Strahlenkranz, Eyp. 295b, 296, Huszar 1745 **R** 2 Stück | III-IV+ | 60,- |
| 843 | Maria Theresia, 1740-1786, Ungarn, 20 Kreuzer 1764 und 1778, Kremnitz, Eyp. 270, 309 2 Stück | IV-IV+ | 30,- |
| 844 | Maria Theresia, 1740-1786, Ungarn, Cu-Denar 1761, Kremnitz, dazu Cu-Poltura 1763, Schmöllnitz, Eyp. 300, 293a 2 Stück | IV | 30,- |
| 845 | Maria Theresia, 1740-1786, Galizien, 30 Kreuzer 1776 I.C.F.A. (Wien), Vs.: Büste n. r. mit Witwenschleier, Rs.: Zwei Greifen halten bekröntes Wappen, Umschrift ARCHID. AUS. DUX. OSW.(Oswiecim = Auschwitz) ZAT 1776, Eyp. 234 **R** Schrtlf. | V | 30,- |
| 846* | **Joseph II. 1765-1790,** Böhmen, Doppeldukat 1782, Karlsburg, Vs.: Belorb. Büste n. r, Rs.: Bekr. Doppeladler mit Brustschild, Friedb. 899, Jaeckel 22, Gewicht 6,9 g **Gold,** Rs. kl. Randkerbe | IV+ | 850,- |
| 847* | **Franz Josef I.,** 1848-1916, 100 Kronen 1915 NP, 33,88 g (900 fein) **Gold** | III | 1.100,- |
| 848 | **Österreich, Republik,** Lot: 9 Gedenkmünzen, 50 Schilling 1963 (600 J. Tirol) und 1969 (Maximilian I.), 100 Schilling 1977 (500 J. Mzst. Hall) und 1978 (Schlacht bei Dürnkrut 1278); für SALZBURG. 50 Schilling 1972 (350 J. Universität), 1974 (1000 J. Dom zu Salzburg), 100 1977 (900 Jahre Festung Hohensalzburg), 20 Me-Schilling 1987 (Joh. Ernst von Thun); dazu: Tschechoslowakei, Karl IV. 1347-1378, 100 Korun 1948 (Karl IV., Gründung Universität Prag 1348 9 Stück, min. Kratzer, meist | III | 80,- |

## FÜRSTBISTUM SALZBURG

| | | | |
|---|---|---|---|
| 849* | **Adalbert III. von Böhmen,** 1183-1200, Friesacher Pfennig, Vs.: Bischof thront v. v., Rs.: Giebel mit Kreuz zwischen zwei Türmen, Probszt 9, Luschin 6 | IV | 30,- |
| 850* | **Sigismund I. von Volkersdorf,** 1452-1461, einseitiger Vierschlagpfenig, Stiftswappen, Fd. Erlach 1958, 0,42 g | IV | 60,- |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 851 | **Leonard von Keutschach,** 1495-1519, Batzen 1512, sogen. Rübenbatzen, St. Rupert/ zwei Wappen Probszt 105 | | IV | 40,- |
| 852 | **Matthäus Lang von Wellenburg,** 1519-1540, Batzen 1521, St. Rupert /zwei Wappen, Halbbatzen 1532, Probszt 259, 270 | 2 Stück | IV u. IV+ | 40,- |
| 853 | **Johann Jakob Khuen von Belasi,** 1560-1586, einseitige 2 Pfennige 1568 (IV); Markus Sittikus von Hohenems, 1612-1619, einseitige 2 Pfennige (1)612 oder (1)617 (R, IV-IV-); Wolfgang Dietrich von Raitenau, 1587-1612, einseitige 2 Pfennige 1595 und 1605 (IV u. IV+), Probszt 654, 864, 873, 1005 ff | 4 Stück | IV+u. IV- | 30,- |
| 854* | **Wolfgang Dietrich von Raitenau,** 1587-1612, 1/4 Talerklippe o. J., Vs.: thronender Heiliger, Rs.: mehrfeldiges Wappen unter Legatenhut, Probszt 836, 7,03 g | gestopftes Loch | IV-IV+ | 90,- |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 855* | **Paris von Lodron,** 1619-1653, Taler 1621, Vs.: St. Rupert thront fast v. v., hält Salzfaß und Krummstab, Rs.: Wappen unter Legatenhut, Probszt 1190, Dav. 3497 Rs. kl. Schrötlingsf. am Rand, feine Patina | IV+ | 280,- |
| 856* | Paris von Lodron, 1619-1653, 1/6 Taler 1627, Vs.: St. Rupert über Wappen, Rs.: Madonna über Wappen, Probszt 1278, 4,78 g | III- | 70,- |
| 857* | Paris von Lodron, 1619-1653, 1/9 Taler 1627, Vs.: thron. St. Rupert über Wertoval, Rs.: Wappen unter Legatenhut, Probszt 1300, 3,17 g | IV | 50,- |
| 858* | Paris von Lodron, 1619-1653, Halbtaler 1628, a. d. Domweihe, Vs.: die beiden Stiftsheiligen mit Dommodell, darunter Wappen, Rs.: die Überführung des Reiliqienschreines, Probszt 1167 | III- | 100,- |
| 859* | Paris von Lodron, 1619-1653, Taler 1628, 8 aus 7 geändert, Vs.: St. Rupert hinter Wappen stehend, Rs.: Hüftbild Madonna mit Kind über Wappen, Probszt 1202a, Dav. 3504 | IV+ | 150,- |
| 860* | Paris von Lodron, 1619-1653, 1/4 Talerklippe 1642, Vs.: St. Rupert hinter Wappen stehend, Rs.: Hüftbild Madonna mit Kind über Wappen, Probszt 1275 gestopftes Loch | IV | 60,- |
| 861* | Paris von Lodron, 1619-1653, 1/9 Talerklippe 1644, Vs.: thron. St. Rupert v. v., darunter Wert, Rs.: Wappen unter Legatenhut, Probszt 1312 gelocht, sonst | III | 50,- |
| 862 | Paris von Lodron, 1619-1653, 1/6 Talerklippe 1651, Vs.: St. Rupert hinter Wappen stehend, Rs.: Hüftbild Madonna mit Kind über Wappen, Probszt 1291 gest. Loch, zweifach gelocht | IV | 30,- |
| 863* | **Guidobald von Thun und Hohenstein,** 1654-1668, 1/9 Talerklippe 1660, Vs.: thron. St. Rupert v. v., über Wert, Rs.: Wappen unter Legatenhut, Probszt 1505, 3,18 g gestopftes Loch, sonst | IV+ | 40,- |
| 864* | Guidobald von Thun und Hohenstein, 1654-1668, 1/6 Talerklippe 1661, Vs.: thron. St. Rupert v. v., darunter Wert, Rs.: Wappen unter Legatenhut, Probszt 1499, 4,46 g gelocht, sonst | III-IV | 50,- |
| 865* | Guidobald von Thun und Hohenstein, 1654-1668, Taler 1667, Vs.: St. Rupert hinter Wappen stehend, Rs.: Hüftbild Madonna mit Kind über Wappen, Probszt 1484 kl. Schrötlingsf. a. Rd. | IV+ | 170,- |
| 866* | **Maximilian Gandolf von Kuenburg,** 1668-1687, 1/9 Talerklippe 1673, Vs.: thron. St. Rupert v. v., darunter Wert, Rs.: Wappen unter Legatenhut, Probszt 1682 gelocht | IV | 30,- |
| 867 | Maximilian Gandolf von Kuenburg, 1668-1687, 1/6 Talerklippe 1677, Vs.: thron. St. Rupert v. v., darunter Wert, Rs.: Wappen unter Legatenhut, Probszt 1677, 4,71 g Hsp. | IV-IV- | 30,- |

865

856

865

855

858

859

857

860

857

861

863

864

866

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 868* | Maximilian Gandolf von Kuenburg, 1668-1687, Taler 1677, Vs.: St. Rupert hinter Wappen stehend, Rs.: Hüftbild Madonna mit Kind über Wappen, Probszt 1660, Dav. | | IV-IV+ | 110,- |
| 869* | Maximilian Gandolf von Kuenburg, 1668-1687, 1/2 Taler 1682, a. d. 1100-jährige Jubiläum des Erzstiftes, Vs.: strahlendes Gottesauge über Wappen, Rs.: St. Martin stehend und vier weitere Heilige, Probszt 1663a | Walzenprägung, Hsp., sonst | IV-III | 110,- |
| 870* | Maximilian Gandolf von Kuenburg, 1668-1687, 1/4 Taler 1682, a. d. 1100jährige Jubiläum des Erzstiftes, Vs.: strahlendes Gottesauge über Wappen, Rs.: 9 Zeilen Schrift, Probszt 1665a, 5,82 g | | IV+ | 110,- |
| 871* | Maximilian Gandolf von Kuenburg, 1668-1687, 1/4 Talerklippe 1684, Vs.: thron. St. Rupert v. v., darunter Wert, Rs.: Wappen unter Legatenhut, Probszt 1669, 6,75 g | gelocht | IV-IV- | 30,- |
| 872* | Maximilian Gandolf von Kuenburg, 1668-1687, 15 Kreuzer 1684, Vs.: thron. St. Rupert v. v., darunter Wert, Rs.: Wappen unter Legatenhut, Probszt 1672, 6,75 g | Walzenprägung | IV | 30,- |
| 873 | Maximilian Gandolf von Kuenburg, 1668-1687, 3 Kreuzer 1681 (Groschen), III; dazu: Kreuzer 1674, IV, Probszt 1687, 1701 | 2 Stück | III u. IV | 20,- |
| 874* | **Johann Ernst von Thun und Hohenstein,** 1687-1709, 1/4 Talerklippe 1687, Vs.: thron. St. Rupert v. v., darunter Wert, Rs.: Wappen unter Legatenhut, Probszt 1829 | **R** | IV/III | 130,- |
| 875* | Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709, 1/2 Taler 1695, Vs.: die beiden Stiftsheiligen sitzen einander zugewandt, Rs.: Wappen unter Legatenhut, Probszt 1818, | Hsp. sonst | III-IV | 70,- |
| 876* | Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709, 1/4 Taler 1695, Vs.: St. Rupert hinter Wappen stehend, Rs.: Hüftbild Madonna mit Kind über Wappen, Probszt 1832 | Walzenpräg. | II/III | 110,- |
| 877 | Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709, 15 Kreuzer 1689 und 1694 (gelocht), Probszt 1844, 1847 | 2 Stück | IV+ u. IV | 50,- |
| 878 | Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709, 3 Kreuzer 1687, 4 Kreuzer 1692 (Batzen), 2 Kreuzer 1703, Kreuzer 1690, Probszt 1855, 1856, 1872, 1882 | 4 Stück | III | 80,- |
| 879 | **Franz Anton von Harrach,** 1709-1727, 4 Kreuzer 1726 (III), 2 Kreuzer 1716 (III), dazu: 4 Kreuzer 1729 (gelocht, sonst III) und einseitiger Pfennig 1729 (IV), unter Leopold Anton Eleuth. von Firmian, 1727-1744, Probszt 2051, 2170, 2151, 2170 | 4 Stück | III u. IV | 50,- |
| 880 | **Andreas Jakob von Dietrichstein,** 1747-1753, : 1 und 1/2 Landbatzen 1747 (IV), Probszt 2221, 2224 | **R** 2 Stück | IV | 50,- |
| 881* | **Sigismund III. von Schrattenbach,** 1753-1771, Taler 1758, Vs.: stehender Heiliger neben Stiftsschild, Rs.: Engel hält Gnadenbild, Probszt 2277, Dav. 1250 | | IV | 130,- |
| 882* | Sigismund III. von Schrattenbach, 1753-1771, Taler 1759, Vs.: Brustbild n. r., Rs.: St. Rupert v. v. sitzend, links Madonna auf Salzfaß, Pr. 2278, Dav. 1253 | | IV | 130,- |

870

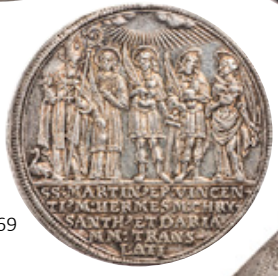
872

868

881

882

869



871

874

875

876

| | | | |
|---|---|---|---|
| 883* | Sigismund III. von Schrattenbach, 1753-1771, Taler 1769, Vs.: Brustbild n. r., Rs.: Wappen in Rokokokartusche auf großem Mantel, Probszt 2299, Dav. 1261 | IV/III- | 130,- |
| 884 | Sigismund III. von Schrattenbach, 1753-1771, Kreuzer 1755 (III), 3 Kreuzer 1756 (IV); Porbszt 2335, 2366, 2 Stück | III u. IV | 40,- |
| 885* | **Hieronymus von Colloredo,** 1772-1803, Taler 1784, Vs.: Brustbild n. r., Rs.: Wappen in Rokokokartusche auf großem Mantel, Probszt 2437, Dav. 1263 | III- | 120,- |
| 886* | Hieronymus von Colloredo, 1772-1803, 20 Kreuzer 1786, Vs.: Büste n. r., Rs.: Wappenmantel unter Krone, Probszt 2484 **R** | II-III | 60,- |
| 887 | Hieronymus von Colloredo, 1772-1803, Kupferlot: Kreuzer 1786, 1795, 2 Pfennig 1782, 1798, Pfennig 1787 1799 6 Stück | IV | 30,- |

## MÜNZEN DER EUROPÄISCHEN LÄNDER

| | | | |
|---|---|---|---|
| 888 | **Belgien,** Brabant, Karl V., 1519-1556, Cu.-Courte 1549, Antwerpen, Vs.: Bekr. Kopf n. r., Rs.: Löwe n. l. in Kranz, v.G-H 198-1b | V-IV | 25,- |
| 889 | Belgien, Brabant, Maria Theresia, 1740-1786, Escalin 1750, Antwerpen, Vs.: Löwe n. l. mit Schwert und Wappen, Rs.: Bekr. Wappen, Eypeltauer 427 | IV | 30,- |
| 890* | Belgien, Brabant, Maria Theresia, 1740-1786, Kronentaler 1764 und halber Kronentaler 1761, 14 Liards 1776, Brüssel, Vs.: Burgunderkreuz mit 4 Kronen in den Winkeln, Rs.: Bekr. Doppeladler mit Brustwappen, Dav. 1282, Eyp. 438, 440, 442 3 Stück | V-IV | 70,- |
| 891 | Belgien, Brabant, Maria Theresia, 1740-1786, Cu-Double Liard 1750, Antwerpen, 1757, für Luxemburg, Cu-Liard 1745, Brüssel, 1750, Antwerpen, 1777, Brüssel, Cu-1/8 Sol 1778, Brüssel für Luxemburg Kupfer, 6 Stück | IV | 50,- |
| 892* | Belgien, Flandern, Louis de Crecy, 1322-1346, Löwengroschen o. J., Vs.: Löwe n. l., Rs.: Kreuz mit doppelter Umschrift, Gaillard 201/2, de Mey 149 kl. Prägeschwäche | IV | 70,- |
| 893* | Belgien, Flandern, Louis de Male, 1346-1366-1384, Double Gros (Botdraeger) o. J., Vs.: Löwe n. l. mit Topfhelm in Vielpass, Rs.: Blumenkreuz in doppelter Umschrift, Gaill. 223ff | III | 120,- |
| 894* | Belgien, Flandern, Philipp der Kühne von Burgund und Johanna von Brabant, 1384-1389, Gros Roosebeker o. J., Louvain (Löwen) oder Malines (Mecheln), Vs.: 2 Wappen, Rs.: Wappen von Brabant auf Blumenkreuz, D.d.P. VI.3, Fd. von Zutphen 1958 (Schulman 233, Nr. 761, 783 **R** Prägeschwäche | IV-III | 60,- |
| 895* | Belgien, Flandern, Philipp der Kühne allein, 1389-1404, Double Gros au Lion a la mante o. J., Vs.: Löwe n. l., im Nacken Wappen, Rs.: Wappen auf Langkreuz, D.d.P. VIII.18 | IV+ | 70,- |

886

895

885

883

890

890

890

892

893

897

894

| | | | |
|---|---|---|---|
| 896 | Belgien, Flandern, Philipp der Kühne allein, 1389-1404, Gros au Lion a la mante o. J., Vs.: Löwe n. l., im Nacken Wappen, Rs.: Wappen auf Langkreuz, Fd. von Zutphen 1958 (Schulman 233, Nr. 787 | IV | 50,- |
| 897* | Belgien, Flandern, Jean sans Peur, 1404-1419, Double Gros o. J., Vs.: Helm über zwei Wappen, Rs.: Befußtes Kreuz, in den Winkeln zwei Lilien und zwei Löwen, vgl. D. 26, Th.3571 Abb. Seite 121 | IV+ | 90,- |
| 898 | Belgien, Flandern, Charles le Temeraire, 1467-1477, Double Gros o.J. (1467-1474), Vs.: Löwenschild auf vierfeldigem Wappen, Rs.: Befußtes Kreuz mit Lilien und Löwen in den Winkeln, vGH 24-3, de Witte 503 Schrtl.-Riss | IV- | 40,-. |
| 899* | Belgien, Flandern, Charles le Temeraire, 1467-1477, Double Patard o. J. (1467-1474), Vs.: Vierfeldiges Wappen belegt mit Löwenschild, Rs.: Blumenkreuz, in der Mitte Lilie, vGH 23-3, de Mey 394 wellig | III | 60,- |
| 900* | Belgien, Flandern, Maria von Burgund, 1477-1482, Gros 1478, Vs.: Gotischer Buchstabe M in Vierpass, Rs.: Blumenkreuz, v.GH. 41-3a **R** Prägeschwäche | IV | 60,- |
| 901* | Belgien, Flandern, Philipp II., 1556-1598, Philippstaler 1557, Brügge, nach dem Gewicht des Burgundischen Talers, Vs.: Büste n. r., Rs.: Bekr. Wappen auf Burgunderkreuz, Dav. 8645, Delmonte 35, v GH 210-7c | IV- | 140,- |
| 902 | Belgien, Flandern, Philipp II., 1556-1598, 1/5 Philippstaler 1571, Brügge, Vs.: Büste n. r., Rs.: Bekr. Wappen auf Burgunderkreuz, v GH 212-7a, Fd. Schöneseiffen/Eifel (Bonner Jahrbücher 165, S. 365) | IV- | 35,- |
| 903* | Belgien, Flandern, Albert und Elisabeth, 1598-1621, Patagon und ¼ Patagon o. J., Brügge, Vs.: Bekr. Burgunderkreuz, Rs.: Bekr. Wappen, Delm. 259, 272, v.GH 311-6a, 313-6a 2 Stück | IV- | 70,- |
| 904* | Belgien, Flandern, Philipp IV, 1621-1665, Patagon 1652, Brügge, Vs.: Bekr. Burgunderkreuz, Rs.: Bekr. Wappen, Delm. 293, v.GH 329-6, Fd. Schöneseiffen/Eifel in den 1960ern Schrtlf. | IV- | 80,- |
| 905 | Belgien, Flandern, Philipp IV., 1621-1665, Ducaton 1662, Brügge, Vs.: Büste n. r., Rs.: zwei Löwen halten bekr. Wappen, Dav. 4454, Delm. 286, v.GH 327-6b | IV- V | 60,- |
| 906* | Belgien, Königreich, Leopold II., 1865-1909, 20 Francs 1875, Friedb. 412, Gewicht 6,40 g **Gold** | IV | 180,- |
| 907* | **Dänemark,** Frederik V., 1746-1766, 12 Mark 1761W (Kopenhagen), Fiedb. 269, Hede 22 E, Gewicht 3,08 g **Gold** Vs.Kratzer | III- | 390,- |
| 908* | **Finnland,** Alexander III. von Russland, 1881-1894, 20 Markka 1891L, Fredb. 2, KM 932, Gewicht 6,47 g **Gold** Randkerbe | III+ | 400,- |
| 909* | Finnland, Nikolaus II. von Russland, 1894-1917, 10 Markka 1913S, Friedb. 6, KM 8.2, Gewicht 3,25 g **Gold** | III+ | 270,- |
| 910 | **Frankreich,** Louis XV., 1715-1774, Jeton 1754 von Roettier, Etats de Bretagne, Vs.:Belorb. Büste n. r., Rs.: vierfeldiges Wappen auf bekr. Mantel, Feuardent 8773, 28 mm, 6,85 g | IV- III | 40,- |
| 911* | Frankreich, Napoleon III., 1852-1870, 20 Francs 1859 BB (Strassburg), Friedb. 574, Gewicht 6,48 g **Gold** | IV | 180,- |
| 912 | Frankreich, LOT: 12 Münzen, 12./18. Jhdt. davon 6 Silber: Charles VIII.: Liard; Louis XIII.: Cu-Gouble Tournois 1643 A; Louis XV.: Bi-2 Sols 1739 P; Louis XVI.: 15 Sols 1791 A, Republique: Cu-Centime l'an 6A, l'An 7A; Avignon: Clemens VIII., Douzain mit Gegenstempel Lille; NEVERS & RETHEL: Cu-Denier Tournois 1653 A, ORANGE: Cu-Double Tournois 1640; etc., 12 Stück | V-IV | 150,- |

900

899

900

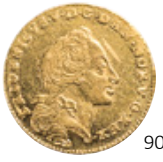
903

901

904

903

906



907

908

909

911

| | | | |
|---|---|---|---|
| 913* | Frankreich, Metz Groschen o. J. (nach 1406), Vs.: Hl. Stephan zwischen 2 Wappen, oben segnende Hand, Rs.: Kreuz in doppelter Umschrift, Wendling II/7/4/3, Gewicht 2,73 g | III- | 70,- |
| 914* | **Großbritannien Victoria,** 1837-1901, Crown 1890, Seaby 3921 | III | 100,- |
| 915* | **Italien,** Bergamo,(Lombardei), Kaiser Friedrich II., 1212-1215-1250, Denaro Scodellato o. J. (13./14. Jhdt.), Vs.: Belorb. Büste r., Rs.: Kirche, Biaggi 354 | IV | 90,- |
| 916 | Italien, Mailand, Heinrich III.-V., 1039-1152, Denaro o. J., Vs.: Kreuz in Umschrift, Rs.: HE / RIC / N, umher IMPERATOR, Biaggi 1413 | IV+ | 40,- |
| 917 | Italien, Mailand, Kaiser Friedrich I. Barbarossa oder Friedrich II., 1215-1250, Denaro Scodellato o. J., Vs.: IPRT kreuzförmig angeordnet, Umschrift, Rs.: ME / DIOLA / NVM, Murari 28, Gewicht 0,78 g | IV | 60,- |
| 918* | Italien, Mailand, Galeazzo Maria Sforza, 1466-1476, Ducato o.J., Vs.: Büste n. r., Rs.: Helmzier mit Wappen, CNI V.p.163/164, Gewicht 3,15 g **R Gold** Rand beschnitten | IV | 1.450,- |
| 919 | Italien, Pavia,Otto III., 983-1002, Denaro o. J., Vs.: OTTO kreuzförmig angeordnet, Umschrift, Rs.: PA / PIA, umher IMPERATOR, Biaggi 1827, Gewicht 1,19 g Schrötlingsriss, gewellt | IV | 50,- |
| 920 | Italien, Piacenza, Denaro Scodellato o.J. mit Titel Konrads II. (1140-1313), Vs.: RA / CON / DI, umher REGIS SECVNDI, Rs.: C.A. umher DEPLACEN, CNI 33/36, Gewicht 0,72 g | IV | 50,- |
| 921* | Italien, Toscana Cosimo III. de Medici, 1670-1723, Tallero 1720, Livorno, Vs.: Büste n. r., Rs.: Burg unter Krone, Dav. 1500, Galeotti XLVII / 13, **R** in dieser Erhaltung, attraktive Patina | II-III | 1.750,- |
| 922* | Italien, Toscana Pietro Leopoldo di Lorena, 1765-1792, Francescone 1786, Vs.: Büste n. r., Rs.: Bekr. Wappen, Dav. 1517, CNI 157 Hksp. | V+ | 70,- |
| 923* | Italien, Neapel und Sizilien Ferdinand IV., 1. Regierung 1759-1799, 6 Ducati 1767, Vs.: Büste n. r., Rs.: Bekr. Wappen, Friedb. 846a **Gold** Justierspuren | IV-III | 800,- |
| 924* | Italien, Neapel und Sizilien Ferdinand I.(IV.) von Bourbon, (1759-) 1816-1825, 30 Ducati 1818, Neapel, Vs.: Bekr. Büste n. l., Rs.: Genius steht v. v., rechts Wappen von Bourbon, links Säule, darauf Krone, Friedb. 855, CNI 39, Gewicht 37,79 g **Gold R** Rdf. | IV+ | 3.200,- |
| 925 | Italien, Sizilien und Apulien, Lot: Staufer- Anjou, 1191-1282, Heinrich VI. und Constanze, Bi.-Denaro, AE-Denari: Friedrich II. (3), Konrad I. (4), Konrad II. (2), Manfred (10), etc. (4), Karl I. von Anjou, dazu scharf gereinigte AE-Denari (12). Spahr, Staufer 28, 90, 123, 137, 155 (4), 168, 175, 109, 199, 204 (2), 211, 215 (2), 217 (3), Anjou 37 37 Stück | IV u. V | 300,- |
| 926 | Italien, Venedig, Giovanni Dandolo, 1280-1289, Grosso, Vs.: St. Marco und Doge halten Banner, Rs.: Christus thront v. v., (gelocht); dazu: Grosso unter Pietro Gradenigo, 1289-1311, Meyer 49, 2 Stück | IV | 60,- |
| 927* | Italien, Venedig, Andrea Gritti, 1523-1538, Scudo d'oro o.J., Vs.: Blumenkreuz, Rs.: Schild mit Markuslöwen, Friedb. 1448, Gamb. 274 Gewicht 3,30 g **Gold** | IV+ | 400,- |
| 928 | **Liechtenstein,** Johann II.,1858-1929, Krone 1910 | IV+ | 40,- |

915

918

915

913

926

921

914

922

924

923

927

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 929* | **Niederlande,** Utrecht, Silberdukat 1693, Vs.: Stehender Ritter n. r. mit Provinzwappen, Rs.: Bekr. Wappen, Delm. 981 | | IV-V | 80,- |
| 930* | Niederlande, Utrecht, 14 Gulden 1750, Vs.: Geharnischter Ritter zu Pferd über bekr. Provinzwappen, Rs.: Bekr. Wappen, Friedb. 134, KM 97 **Gold** Rs. Kratzer, sonst | | III | 750,- |
| 931* | **Polen,** Lot: Krakauer Halbgroschen o. J. von Wladislaw Jagiello, Johann Albert und Alexander I., dazu Sigismund I. der Alte, Groschen 1534 für Ostpreussen | 4 Stück | IV, IV-V | 100,- |
| 932 | Polen, Sigismund I. der Alte, 1506-1548, Groschen 1532, preuß. Prägung, Vs.: Bekr. Brustb. n. r., Rs.: Adler mit erhobenem Schwert, Gumowski 528 | | IV | 22,- |
| 933 | Polen, Sigismund August, 1547-1572, Viergröscher 1568, für Litauen, Vs.: Bekr. Büste n. r., Rs.: Krone über 2 Wappen, Gum. 624 | | IV-V | 30,- |
| 934* | Polen, Sigismund III., 1587-1632, Taler 1628, Bromberg, Vs.: Bekr. und geharn. Hüftbild n. r. mit Schwert, Rs.: Bekr. Wappen in Vlieskette, dav. 4316, Gum. 1216, Kopicki 1375 var. **R** | | IV+ | 1.700,- |
| 935* | Polen, Sigismund III., 1587-1632, Sechsgröscher 1596, Marienburg, Vs.: Bekr. Büste n. r. Rs.: Krone über 3 Wappen, Gum. 1151 | Einhieb am Rand | IV | 50,- |
| 936 | Polen, Sigismund III., 1587-1632, Dreigröscher 1588, 1598, Riga, Gum. 1448 | 2 Stück | IV, III-IV | 40,- |
| 937* | Polen, Sigismund III., 1587-1632, Lot: Sechsgröscher 1600, 1601, Marienburg, Vs.: Bekr. Büste n. r. Rs.: Krone über 3 Wappen | 2 Stück | IV- | 100,- |
| 938 | Polen, Sigismund III. 1587-1632, Schilling 1582 (2), 1589 ? für Litauen, Vs.: bekr. S, darauf Wappen, Rs.: zwei Wappen unter Krone, darunter zwei Fische, Gum. 1280 ff | 3 Stück | IV | 35,- |
| 939 | Polen, Stephan Bathory, 1576-1586, Dreigröscher 1586, Riga, Vs.: Bekr. Büste n. r., Rs.: Stadtwappen, Wertangabe und Jahr, Gum. 814 | | IV | 30,- |
| 940 | Polen, Stephan Bathory, 1576-1586, Dreigröscher 1586, Riga, ähnl. wie vor, Gum. 814 | | IV | 30,- |
| 941* | Polen, Stephan Bathory, 1576-1586, Dreigröscher 1583, 1585, 1586, Riga, Dreigröscher 1585, Litauen, ähnl. wie vor, Gum. 762, 813, 814 | 4 Stück | IV | 80,- |
| 942 | Polen, Johann Kasimir, 1649-1668, Sechsgröscher 1661, Bromberg, Vs.: Bekr. Büste n. r., Rs.: Krone über 3 Wappen, Mmz. T- T, Gum. 1700 | | IV | 20,- |
| 943 | Polen, Johann Kasimir, 1649-1668, Ort 1659, Krakau, Vs.: Bekr. Büste n. r., Rs.: Bekr. Wappen, Gum. 1759 | 2 Stück | IV- V | 40,- |
| 944 | Polen, Johann Kasimir, 1649-1668, Sechsgröscher 1663, Posen (2), 1667 Krakau (2), Jahr unleserlich (TLB), Gum. 1707, 1716 | 5 Stück | IV | 60,- |
| 945 | Polen, Johann Kasimir, 1649-1668, Sechsgröscher 1662, 1664, dazu Schilling 1653 für Litauen (2) | 4 Stück | IV | 60,- |
| 946 | Polen, Johann Kasimir, 1649-1668, Kupferschilling 1661-1666 (8), Jahr unleserlich (3), Kopf / Adler, Gum. 1640-1645 | Kupfer, 11 Stück | IV | 50,- |
| 947 | Polen, Johann Kasimir, 1649-1668, Kupferschilling 1666 und Jahr nicht lesbar, für Litauen, Vs.: Kopf n. r., Rs.: Reiter n. l., darunter HKPL, Gum. 1870 ff | Kupfer, 5 Stück | IV | 35,- |
| 948 | Polen, Johann III. Sobieski, 1676-1696, Kronprägung, Sechsgröscher 1678, 1679 und 1680, 1683, Vs.: belorb. Brustb. n. r., Rs.: drei Wappen unter Krone, Gum. 1994, 1996, 1997, 2008 | 4 Stück | III-IV | 40,- |

929

935

934

930

931

931

931

931

937

941

937

941

941

| | | | |
|---|---|---|---|
| 949 | Polen, Johann III. Sobieski, 1676-1696, Sechsgröscher 1679 (TLB), 1681 und 1683, ähnl. wie vor, Gum. 1995, 2001, 2008 3 Stück | IV | 30,- |
| 950 | Polen, Johann III. Sobieski, 1676-1696, Sechsgröscher 1682 (2), 1683 (2), 1684, ähnl. wie vor, Gum. 2003, 2007, 2016 5 Stück | IV-IV- | 40,- |
| 951 | Polen, Stanislaus August Poniatowski, 1764-1795, Kupfer-Dreigröscher 1767, Mmz. G, Monogramm/ Wappen, Gum. 2348 | IV | 8,- |
| 952 | Polen,Stanislaus August Poniatowski, 1764-1795, ½ Gulden (2 Gröscher) 1767, Vs.: Bekr. Wappen, Rs.: Wertangabe und Jahr | IV- | 30,- |
| 953* | Polen, August III., Kurfürst von Sachsen, 1733-1763, Dukat 1754, Leipzig, Vs.: Büste n. r. mit Krone, Rs.: Bekr. Wappen auf Palmzweigen, Friedb. 2255, Kopicki 2144 **RR Gold** | III- | 1.800,- |
| 954* | Polen, August III., Kurfürst von Sachsen, 1733-1763, Banco-Taler 1755, Vs.: Büste n. r. mit Krone, Rs.: Bekr. Wappen auf Palmzweigen, Dav. 1617, Gum. 2182, Schnee 1037 Vs.: Kratzer | IV+ | 800,- |
| 955 | Polen, August III., 1733-1763, Doppelgulden (8 Gröscher) 1753 o. Mzz., dazu Ort 1753T, Vs.: Bekr. Büste n. r., Rs.: Bekr. Wappen, Gum. 2164 2 Stück | IV+ | 60,- |
| 956* | Polen, Stanislaus August, 1764-1795, Taler zu 6 Zlotych 1794, Vs.: Kopf n. r., Rs.: Bekr. Wappen auf Zweigen, Dav. 1623, Gum. 2399, Kopicki 2487 winz. Rdf. | III- | 450,- |
| 957* | Polen, Stadt **Danzig**, Taler 1640 mit Titel Wladislaws IV., Vs.: 2 Löwen halten Stadtwappen über Jahrzahl, Vs.: Bekr. Königsbüste n. r., Dav. 4356, Gum. 1588 kl. Schrtlf. am Rand | IV | 2.500,- |
| 958* | Polen, **Herzogtum Warschau**, Friedrich August I. von Sachsen, 1807-1815, Talar 1812, Mmz. JB, Vs.: Kopf n. r., Rs.: Bekr. Wappen, AKS 194, J. 207 **RR** | IV | 400,- |
| 959* | **Portugal,** Dinis I., 1279-1325,] Dinhero, Vs.: AL-GA-BR-II, vier Wappen ins Kreuz gestellt, Rs.: D REX PORTVGL, befußtes Kreuz, Coll. de Wit 3519, Ø 17 mm dunkle Patina | IV | 80,- |
| 960* | **Russland,** Anna, 1730-1740, Rubel 1731, Moskau (Kadashevsky Münzhof), Vs.: Büste n. r., Rs.: Bekr. Doppeladler mit Brustschild, Dav. 1670 | IV | 450,- |
| 961* | Russland, Elisabeth I. Petrowna, 1741-1761, Rubel 1754, Moskau (Roter Münzhof), Mmz. E-I, Vs.: Büste n. r., Rs.: Bekr. Doppeladler mit Brustschild, Dav. 1638, Bitkin 134 | IV+ | 450,- |
| 962* | Russland, Katharina II., 1762-1796, Rubel 1762, Moskau, Mmz. S-A (kyrillisch), Vs.: Büste n. r., Rs.: Bekr. Doppeladler mit Brustschild, Bitkin 205 | IV- | 180,- |
| 963* | Russland, Katharina II., 1762-1796, Rubel 1768, Moskau (Roter Münzhof), Mmz. D-M (kyrillisch), Vs.: Büste n. r., Rs.: Bekr. Doppeladler mit Brustschild, Dav. 1623, Bitkin 120 seltener Jahrgang | IV- | 200,- |

963

953

963

954

956

957

959

958

959

960

962

961

| | | | |
|---|---|---|---|
| 964 | Russland, Katharina II., 1762-1796, Cu.-10 Kopeken 1776, Kolywan, für Sibirien, Vs.: Bekr. Monogramm auf Palm- und Lorbeerzweig, Rs.: 2 Zobel halten Bekr. Schild, Bitkin 1035 | IV- | 60,- |
| 965* | Russland, Alexander III., 1881-1894, Rubel 1883 auf seine Krönung, Dav. 291, Bitkin 217 | III | 280,- |
| 966* | Russland, Alexander III., 1881-1894, 5 Rubel 1884, St. Petersburg, Friedb. 129 **Gold** kl. Rdf. | IV | 350,- |
| 967* | Russland, Nikolaus II., 1894-1917, 10 Rubel 1899, Friedb. 139, Gewicht 8,61 g **Gold** | IV+ | 190.- |
| 968* | Russland, Nikolaus II., 1894-1917, 50 Kopeken 1913BC, Bitkin 93 | II- | 100,- |
| 969 | Russland, UdSSR, 50 Kopeken 1922 Rdf., | III- | 25,- |
| 970 | Russland, Russische Föderation, Ag-2 Rubel 1995, 50 Jahre Siegesparade vom 24.6.1945 (mit Schändung der nazi-deutschen Fahnen), KM 391 | I | 20,- |
| 971 | **Schweden,** Gustaf IV. Adolf, 1792-1809, Cu.-1/2 Skilling 1809, KM 565, AAH 57b kl. Zainende | IV | 25,- |
| 972 | Schweden, Christian VII., 1766-1808, Skilling 1801, KM 660.1, Hede 35A | IV | 30,- |
| 973 | Schweden, Carl XIV., 1818-1844, Cu.-Skilling Baco 1836, Stockholm, DMP 1214 kl. Rdf. | IV | 20,- |
| 974 | **Schweiz,** Bern, Bill.-1/2 Batzen 1796, HMZ 224w, D/T. 525n | IV | 20,- |
| 975 | Schweiz, Eidgenossenschaft, 5 Franken 1883, Schützenfest in Lugano, Dav. 390 winz. Rdf. | III+ | 50,- |
| 976* | **Serbien,** Milan IV. Obrenovich, 1868-1882-1889, 20 Dinara 1882, Wien, Friedb. 3, Schl. 1, Gewicht 6,44 g **Gold** | III+ | 625,- |
| 977* | Serbien, Milan IV. Obrenovich, 1868-1882-1889, 10 Dinara 1882, Wien, Friedb. 5, Schl. 3, Gewicht 3,18 g **Gold** | III+ | 260,- |
| 978* | **Tschechoslowakei,** Republik, Dukat 1926, Kremnitz, St. Wenzel, Friedb. 2, Schl. 17, Gewicht 3,50 g **Gold** | II- | 250,- |
| 979* | **Ungarn,** Ladislaus V., 1453-1457, Goldgulden o. J. (1456), Kremnitz, Vs.: Vierfeldiges Wappen, Rs.: Hl. Ladislaus v. v. stehend mit Streitaxt und Reichsapfel, Friedb. 10, Pohl H2-5, CNH 170 , Gewicht 3,57 g **R Gold** | III | 450,- |

## AMERIKA

| | | | |
|---|---|---|---|
| 980* | **Kolumbien,** Republik, Escudo 1826, Popayan, Friedb. 67, Gewicht 2,80 g **Gold** | IV- | 170,- |
| 981 | Mexiko, Philipp V., 1700-1746, 8 Reales 1741, Mexico-City, Vs.: Bekr. Wappen, Rs.: zwei bekr. Erdkugeln zwischen zwei bekr. Säulen, Calico 791, KM 103 Broschierungsspuren | V | 50,- |
| 982 | **Mexiko,** Karl IV., 1788-1808, 8 Reales 1796, Mexico-City, Vs.: Belorb. Büste n. r. , Rs.: Bekr. Wappen zwischen zwei Säulen, KM 109, Calico 690 | III- | 50,- |
| 983 | Mexiko, Republik, 2 Pesos 1945, Friedb. 170, KM 461, Gewicht 1,66 g **Gold** | III–IV | 50,- |
| 984* | Mexiko, Republik, 10 Pesos 1959, Hidalgo, Friedb. 166, Gewicht 8,34 g **Gold** | III | 250,- |
| 985 | **USA,** Cu.-Cent 1853, ”Braided Hair”, KM p. 2312 | IV | 25,- |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 986* | USA, Quarter Dollar 1870, California Gold, ”Goofy Liberty Head”, KM 5.7, Gewicht 0,19 g | **Gold** | IV–III | 80,- |
| 987* | USA, 5 Dollars 1895, ”Liberty Head”, Friedb. 143, KM 101, Gewicht 8,33 g | **Gold** | III–II | 260,- |
| 988* | USA, 5 Dollars 1897, ”Liberty Head”, Friedb. 143, KM 101, Gewicht 8,34 g | **Gold** | III | 230,- |
| 989* | USA, 20 Dollars Double Eagle 1922, Saint Gaudens, Friedb. 183, Gewicht 33,52 g | **Gold** | III+ | 1.200,- |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 991* | **Annam (Vietnam),** AR-10 Lang Silberbarren, Mitte 19. Jhdt., ohne Regierungstitel, Länge 11 cm, Gewicht 365 g. Mitchiner 4540. Abb. verkleinert, Größenangaben beachten | IV | 450,- |
| 992* | Annam (Vietnam), Tu Duc, 1848-1883, Sycee Silberbarren zu 2 Tael, mit einer Stempelung, Schroeder-, Gewicht 64,22 g **R** | IV-III | 200,- |
| 993* | Annam (Vietnam), Lot Silberbarren im Stil der ersten Hälfte des 19. Jhdt., Gewicht 40,59 /26,94 5,34 g. 3 Stück, | III | 150,- |
| 994* | **China,** Ming-Dynastie, 1368-1644, Jade-Schnalle aus hellgrüner grobkristalliner, braun geäderter Jade, nach links lagernder Hirsch in Landschaft über dem Rücken eine mit weit ausgebreiteten Flügeln dargestellte Fledermaus, die Rückseite mit waagerechter Schnallenöse zum Durchziehen des Stoffes / der Stoffbahnen, Prov. Kunsthandel Baden-Baden, 70er Jahre, danach Privatslg. P. Rheinland, H. 5, B 7,3, T 1.7 cm, schöne matt polierte Oberfläche, intakt Abb. verkleinert, Größenangaben beachten | | 450,- |
| 995* | China, Chou-Dynastie, 1122-221 v.Chr., Ae-Klangplatte, Brückenmünze, ca. 770-480 v.Chr., Abb. verkleinert | III-IV | 45,- |
| 996 | China, Chou-Dynastie, 1122-221 v.Chr., Ae-"Ming" Messermünze, nach 350 v.Chr. des Staates Yan, Coole 7025, | III-IV | 45,- |
| 997 | China, Interregnum des Usurpators Wang Mang, 7-23 n.Chr., Ae-Käsch, Ta Chüan Wu-Chih, 6-8 n.Chr.,Schjöth 120, Staack 205, Lockhart Coll. 136, Jen 75, 27,5 bzw. 25 mm, 8,49 bzw. 2,50 g, 3 Stück<br>(ein ungewöhnlich dickes und schweres Exemplar sowie 2 Schriftvarianten) | IV | 80,- |
| 998 | China, Interregnum d. Usurpators Wang Mang, 7-23 n.Chr., Ae-"Pu" Spatenm., Schjöth 148, | IV | 30,- |
| 999* | China, Tang-Dynastie, 618-907, Su Zong, 756-763, Nian Ho: Qian Yuan, 758-760, Mu Qian ("Muttermünze") zum Zehner, 758/759, Qian Yuan zhong bao, Rs. leer, Hartill zu 14.101, Staack zu 751, Schjöth zu 752, gussfrisch | II | 200,- |
| 1000* | China, Tang-Dynastie, 618-907, Su Zong, 756-763, Nian Ho: Qian Yuan, 758-760, Mu Qian ("Muttermünze"), ein zweites Exemplar wie vor, gussfrisch | II | 50,- |
| 1001* | China, Tang-Dynastie, 618–907, Huichang, 845–846, Cu-Einer, Präfektur Hong in Guangxi, Kai Yuan tong bao, Rs.: oben Mondsichel, links Hong, Hartill 14.65, Staack 792, Schjöth 388, Ø 23 mm, **R**, olivgrüne Patina, | IV | 40,– |
| 1002 | China, Tang-Dynastie, 618–907, Huichang, 845–846, Lot von 9 Cu-Käsch mit Revers-Beizeichen, Kai Yuan tong bao, Revers Chang / E / Ying / Luo / Run / Tan / Xing / Yue / Zi, Hartill 14.50, 54, 67, 77, 81, 83, 87, 95, 97, Schjöth 366, 395, 368, 370, 393, 390, 398, 383, 402 9 Stück | V-IV | 100,- |
| 1003 | China-Lot: Bei Song, 960–1126, 64 Bronze-Käsch, ein- und mehrwertig, mit beiliegender ausführlicher Bestimmung nach Hartill, Staack und Schjöth, in Bebaschuber 64 Stück, meist | IV | 130,– |
| 1004 | China, Bei Song, 960–1126, 100 zwei- und mehrwertige Käsch, 100 Stück, meist | V-IV | 250,- |
| 1005 | China, Bei Song, 960–1126, 205 einwertige Käsch, 205 Stück, meist | IV | 250,- |
| 1006* | China, Bei Song, 960–1126, Zhe Zong, 1086-1100, Cu-Käsch, 1094-1097 (krumme Lesung:) Shao Sheng yuan bao (Sheng (Oberhaste lang) in Li-, Shao yuan bao in Grasschrift), Revers leer, Hartill- (vergl. 16.309 ; Sheng wie bei 16.306), Staack- (vergl. 1091, mit Normalschrift), Schjöth- (vergl. 591, mit Grasschrift), **R**, dunkelgrüne Patina | IV | 80,- |

993 991

992 994

995 999

1000 1001 1006

1007 China, Nördl. Sung-Dynastie, 960-1127, Hui Tsung, 1101-1125, Lot Käschmünzen Wert 10, Ch'ung ning chung pao, ch'ung ning t'ung pao sowie ta kuan t'ung pao, Schjöth 621, 623, 630 3 Stück IV, III 70,–

Die kalligraphischen Schriftzeichen des letzten Stückes sollen von dem kunstsinnigen Kaiser selbst entworfen worden sein.

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1008 | China, Bei Song, 960–1126, Hui Zong, 1101–1125, Da Guan, 1107–1110, Me-Zehner, 1107–1109, , Vs.: da guan ton bao, Rs.: leer, Hartill 16.426, Staack 1161, Schjöth 630, Ø 41 mm dunkle Patina, Kratzer, sonst | III–IV | 40,– |
| 1009* | China, Bei Song, 960–1126, Hui Zong, 1101–1125, Eisen-Dreier, 1107-1110, Da Guan tong bao, Revers leer, Hartill 16.424, Staack 1158, Schjöth 632, **R** | IV | 100,- |
| 1010 | China-Lot: Bei Sung / Nan Sung-Dynastie, 960–1127–1279, Sammlung: 29 Eisenkäsch aus Coll. Daniel C.E. CHING, Semans, Seattle, 2.6.1991, mit beiliegender ausführlichen Bestimmung nach Hartill, Staack u. Schjöth, mit etlichen Seltenheiten (26 nicht bei Schjöth, 10 nicht bei Staack) in Bebaschuber 29 Stück | V-IV | 200,– |
| 1011* | China, Nan Song-Dynastie, Guang Zong, 1190-1194, Nian Hao, Shao Xi, Zweier, Jahr 1 = 1190 (krumme Lesung:) Shao Xi yuan bao, Revers unten yuan, Hartill 17.335, Staack1335, Schjöth 765 ex Teutoburger Münzhandlung 71, 2013, 355 (Coll. Frank S. Robinson, Albany, NY) | IV | 80,- |
| 1012 | China, Südl. Sung-Dynastie, 1127-1279, Lot Käschmünzen, alles verschiedene Typen und Regierungsjahre, teilweise nicht bei Schjöth aufgeführt 84 Stück | IV | 135,- |
| 1013 | China-Lot: Nan Sung, 1127-1279, Sammlung 72 Bronze-Käsch, mit beiliegender ausführlicher Bestimmung nach Hartill, Staack u. Schjöth, in 2 Bebaschubern 72 Stück, | V | 200,– |
| 1014* | China, Jin (Nu-chen-Tataren, 1115-1234, Hai Ling Wang, 1149-1161, Me-Einer, 1157/1161. (krumme Lesung) Zheng Long yuan bao/ leer. Hartill 18.40, Staack 1825, Schjöth 1083 dunkelgrüne Patina | III | 40,– |
| 1015 | China, Jin (Nu-chen-Tataren), 1115-1234, Shi Zong, 1161-1190. Cu-Einer. Da Ding tong bao/ leer. Hartill 18.42, Staack 1828, Schjöth 1085 grüne Patina | IV | 35,– |
| 1016* | China, Chin-Dynastie (Nue-chen-Tartaren), 1115-1234, Shih Tsung, 1161-1189, Cu-Käsch, 1178-1189, Ta ting t'ung pao, 24,5 mm, Schjöth 1085/1086, Mitch. 3603/3604 | III-IV | 45,- |
| 1017 | China, Yuan-Dynastie, 1280-1368, Wu Tsung (Kaisun Guluk), 1307-1311, Cu-Käsch, 1308-1311, Chih ta t'ung pao, Schjöth 1098, Mitch. 3610, Jen 444. | IV | 45,- |
| 1018 | China, Yuan-Dynastie, 1280-1368, Wu Zong (Khaishan), 1308-1311. Cu-Zehner, 1310/1311. (mongolische Siegelschrift:) Ta Üen tung baw (für chines.: Da Yuan ton bao) / leer. Hartill 19,46; Staack 1918; Schjöth 1099 | IV | 40,– |
| 1019 | China, Zhong, 1361–1364 (später Ming, Zhu Yuanzhang, (1361–) 1364–1367 (–1398), Cu-Dreier, Vs.: Da Zhong tong bao, Rs.: leer, Hartill 20.23, Staack 2021, Schjöth 1131, Ø 32 mm dunkelgrüne Patina | IV–V | 35,– |
| 1020 | China, Ming-Dynastie, 1368-1644, Tai Zu, (1363-)1368-1398. Cu-Einer, Zhejiang. Hong Wu tong bao (tong oben links mit 2 Kommata) /oben Zhe.Hartill 20.71, Staack 2092, Schjöth 1145, grüne Patina | III | 40,– |
| 1021 | China, Ming-Dynastie, 1368-1644, Thai Zu, (1363-)1368-1398. Cu-Einer, Fujian. Hong Wu tong bao (bao rechts oben wie "er") / unten –Fu, Hartill 20.64, Staack 2108 var., Schjöth 1148 grüne Patina | IV-III | 35,– |
| 1022* | China, Ming-Dynastie, 1368-1644, Tai Zu, (1361--) 1368–1398, Cu-Einer, Vs.: Hong Wu tong bao, unten, am Loch Punkt, Hartill –, Staack –, Schjöth –, Ø 22,5 mm **RR** dunkelbraune Patina | IV | 35,– |
| 1023 | China, Ming-Dynastie, 1368-1644, Cheng Zu, 1403-1424. Cu-Einer. Yong Le tong bao/ leer. Hartill 20.122, Staack 2153, Schjöth 1166, olivgrüne Patina | III | 40,– |

1009

1011

1024

1014

1016

1022

1025

1031

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1024* | China, Ming-Dynastie, 1368-1644, Shen Zong, 1573-1619, Silber Cash zu 2 Mace, Vs.: Wan Li von oben nach unten, Ausgabejahr (1576) von r. nach l., Rs.: Wertangabe 2 Mace, Gewicht 5,40 g, David Jen 1352 (VR = Very rare) **RRR** | IV | 750,- |
| 1025* | China, Ming-Dynastie, 1368-1644, Guang Zong, 1620, Me-Einer, Vs.: Tai Chang tong bao, Rs.: leer, Hartill 20.168, Staack 2196, Schjöth 1199, Ø 24,5 mm **R** | III | 40,– |
| 1026 | China, Ming-Dynastie, 1368-1644,, Si Zong, 1628–1644, Cu-Einer, Neue Gießerei, Chong Zeng tong bao, Rs.: oben Xin, Hartill 20.267, Staack 2289, Schjöth 1257, KM 76, Ø 25 mm schwarze Patina | III | 35,– |
| 1027 | China, Ming-Dynastie, 1368-1644, Lot: 10 verschiedene Bronze-Käsch, mit beiliegender ausführlicher Bestimmung nach Hartill, Staack, Schjöth und- seit 1600, KM 10 Stück | IV | 100,- |
| 1028 | China, Ming-Dynastie, 1368-1644, Lot Käschmünzen, darunter auch Ming-Rebellen, viele verschiedene Typen mit Varianten 55 Stück | IV | 90,- |
| 1029 | China, Ming-Rebellen, 1644-1681, Chu Yuqian,1645-1646, Me-Einer, Long Wu tong bao / oben Kugel. Hartill 21.36; Schjöth 1292; KM 122.2 | IV | 40,- |
| 1030 | China, Ming-Rebellen, 1644-1681, Chu Yulang, 1646–1659, Me-Einer. Yong Li tong bao (tong oben wie liegendes P; links oben Komma)/leer. Hartill 21.46; Staack 2349; Schjöth 1296; KM 128.1 dunkelbraune Patina | V-IV | 35,- |
| 1031* | China, Ming-Rebellen, 1644-1681, Chu Yulang, 1646-1659 (+1662). Me-Zweier. Yong Li tong bao( tong oben wie liegendes P; links oben Komma) / leer. Hartill 21.45; Staack 2353; Schjöth 1318; KM 150 **R** dunkelbraune Patina | V | 70,- |
| 1032 | China, Ming-Rebellen, 1644-1681, Zhang Xianzhong, 1644-1647, Cu-Zweier, Gong Bu in Chengdu. Da Shun tong bao/ unten Gong. Hartill 21.8; Staack 2337; Schjöth 1328; KM 170 | IV | 50,- |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1033* | China, Ming-Rebellen, 1644-1681, Sun Kewang, 1647-1657, Xing Chao tong bao/ wu-li ("5 Li").Hartill 21.12; Staak 2397; Schjöth 1332; KM 177.2, Ø 33,5 mm, dunkelgrüne Patina, „justiert“ | IV-III | 70,- |
| 1034* | China, Ming-Rebellen, 1644–1681, Sun Kewang, 1647–1657, Me-Zehner, Vs.: Xing Chao tong bao, Rs.: Yi-fen, Hartill 21.13, Staack 2398, Schjöth 1333, KM 181, Ø 49,5 mm Kratzer, sonst | IV–III | 100,– |
| 1035 | China, Ming-Rebellen, 1644-1681, Wu-Sangui, 1644-1678 (seit 1674 Zhou). Me-Einer. Li Yong tong bao (tong oben wie Raute) / leer. Hartill 21.85; Staack 2376; Schjöth 1335; KM 185, Ø 22,5 mm | IV | 35,- |
| 1036 | China, Ming-Rebellen, 1644-1681, Wu Sangui,1644-1678 (seit 1674 wie Zhou). Me-Einer. Li Yong tong bao (tong oben wie spitzständiges A) / leer. Hartill 21.86; Staack 2376; Schjöth 1335; KM 185 | IV | 35,- |
| 1037 | China, Ming-Rebellen, 1644-1681, Wu Sangui, 1644-1678 (seit 1674 Zhou). Cu-Einer, 1678, März-Oktober, Gong Bu. Chao Wu tong bao / unten Gong. Hartill 21.106; Staack 2392; Schjöth1346; KM 205, dunkelbraune Patina | IV | 35,- |
| 1038 | China, Ming-Rebellen, 1644-1681, Wu Sangui, 1644-1678 ( Seit 1674 Zhou). Me-Einer, 1678, März-Oktober, Chao Wu tong bao (Wu mit Unterpunkt rechts; tong links mit Komma) leer. Hartill 21.108; Staack 2391; Schjöth-; KM 205var. | IV | 40,- |
| 1039 | China, Ming-Rebellen, 1644-1681, Wu Shifan, 1679/ 1681, Yunnan. Hong Hua tong bao (bao mit breitem geschlossenem Gatter); leer. Hartill 21.112; Staack 2400; Schjöth 1348; KM 211 dunkelgrüne Patina mit beigem Sand | IV | 35,- |
| 1040 | China, Ming-Rebellen, 1644-1681, Wu Shifan, 1678/ 1681. Cu-Einer, 1679-1681, Yunnan. Hong Hua tong bao ( bao mit schmalem offenem Gatter) / leer. Hartill 21.113; Staack 2400; Schjöth 1348; KM 211 | IV-III | 40,- |
| 1041 | China, Ming-Rebellen, 1644-1681, Geng Jingzhong, (1671-) 1674-1676 (+1682). Me-Einer, Fujian. Yu Min tong bao / leer. Hartill 21.122; Staack 2403; Schjöth 1351; KM 217.1 | IV-V | 40,- |
| 1042 | China, Ching-Dynastie, 1644-1911, Lot Käschmünzen der Epochen "Shun chih" bis "Yung cheng" (1644-1735), viele verschiedene Münzstätten und Varianten 47 Stück | IV | 65,- |
| 1043 | China, Ching-Dynastie, 1644-1911, Kaiser Wen Tsung, 1851-1861, Me-Käsch, Wert 10, Mzst. Su in Kiangsu, Hsien-feng chung-pao, Revers Tang-shih (mandschur.:) bu-su, KM 16-6. | IV | 35,- |
| 1044 | China, Ching-Dynastie, 1644-1911, Kaiser Wen Tsung, 1851-1861, Me-Käsch, Wert 10, Mzst. Yun in Yunnan, Hsien-feng chung-pao, Revers Tang-shih (mandschur.:) bu-yun, KM 26-5, Staack 3155 | IV | 50,- |
| 1045* | China, Ching-Dynastie, 1644-1911, Wen Zong, 1851-1861, Cash, 1853/53, Xian Feng tong bao, Revers boo tai (Taiwan), Hartill 22.982, Staack 2977, Schjöth -, KM 25.6. **R** dunkelbraune Patina | V-IV | 60,- |
| 1046 | China-Lot: Sammlung Ching, 1644-1912, 128 Bronze-Käsch mit beiliegender ausführlicher Bestimmung nach Hartill, Staack, Schjöth und KM zwei Bebaschuber, 128 Stück, meist | IV | 200,– |
| 1047 | China, Ching-Dynastie, 1644–1911, De Zong, 1875–1908, Cu-10 Cash ohne Jahr (um 1903), Jilin. 3, beidseitig kleines Sternepaar, KM 177.3 | III | 35,– |
| 1048 | China, Ching-Dynastie, 1644–1911, De Zong Jing, Nian Hao: Guang Xu, 1875-1908, Einer, geprägt, 1890/1895, Guangzhou in Guandong, Guang Xu tong bao, Revers Boo guang, Hartill 22.1335, Staack 3355, Schjöth-, KM 190. | II | 30,- |

1034

1033

1045

1051

1052

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1049 | China, Ching-Dynastie, 1644-1911, Lot 4 Kleinmünzen o. J.: Guangdong: 10 Cents (1890/1908), Hubei: 10 Cents (1895/1907), Cu-10 Cash (1902/1905), Fujian: Cu-10 Cash (1901/1905), KM 200, 124.1, 122.5, 100.2. 4 Stück | IV-III | 50,- |
| 1050 | China, Ching-Dynastie, 1644-1911, Lot 5 Kleinmünzen: Me-Cash 1908, Guangdong: Cu-10 Cash o. J. (1900/1906), Republik: Cu-10 Cash o. J. (um 1920), Hunan: Cu-20 Cash 1919, Cu-10 Cash 1912, KM 7, 193, 306.1, 400.5, 399, ex Münz Zentrum 166, 2199, 2192, 2196, 2201, 2211 5 Stück | IV-III | 60,- |
| 1051* | China, Ching-Dynastie, 1644-1911, und später, Yunnan, Sycee Silberbarren zu 5 Tael, "Packsattel"-Typ, ca. 1875/1933, vergl. Mitch. (NWC) 4057ff., Gewicht 201 g | IV | 150,- |
| 1052* | China, Ching-Dynastie, 1644-1911, Silberbarren mit vier Stempelungen, "Packsattelgeld", Gewicht 139 g | IV-III | 300,- |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1053* | China, Ching-Dynastie, 1644–1911, Sycee Silberbarren zu 1/2 Tael, "Seidenschuh" ohne Einstempelungen, Gewicht 14,38 g | III-IV | 60,- |
| 1054* | China, Ching-Dynastie, 1644–1911, Sycee Silberbarren zu 10 Tael, "Seidenschuh" mit drei Einstempelungen, Gewicht 393 g | III-IV | 300,- |
| 1055* | China, Ching-Dynastie, 1644–1911, Sycee Silberbarren zu 50 Tael, "Seidenschuh" mit drei Einstempelungen, Gewicht 1760 g, B 13,3 cm H 6,8 cm. **R** | IV | 6.500,- |
| 1056* | China, Ching-Dynastie, 1644–1911, Sycee Silberbarren zu 1 Tael, mit einer Stempelung, Gewicht 33,97 g | IV-III | 75,- |
| 1057* | **Indien,** East India Company, Victoria, 1837-1901, Mohur 1841, Friedb. 3, KM 462.3, Gewicht 11,64 g **Gold** | IV–III | 1.500,- |
| 1058 | **Japan,** Lot: 44 Bronzemünzen: Genho Tsuho (1659/1667, 1668/1685) (2), Kanei Tsuho (1636/1772), Revers leer (20), mit Bun (10), mit Gen (8), Tempo Tsuho (1835/1869) (4 ovaloide Hunderter), Hartill 3.171, 3.173, 4.10/210 passim, 4.100/105, 4.197/200, 5.10. 44 Stück, meist | IV | 80,- |
| 1059* | **Laos,** Königreich von Lanchang, 1353-1371, Lat Silberbarren in Bootsform zu 3/4 Tamlung, mit drei Stempeln Chakra, Elefant und Boot (?), vgl. Mitch. 2785, Gewicht 48,43 g | IV | 180,- |
| 1060* | Laos, Königreich von Lanchang, 1353-1371, Lat Silberbarren in Bootsform zu 1/2 Tamlung, mit drei Stempeln Chakra, Elefant und Boot (?), vgl. Mitch. 2785, Gewicht 32,52 g | IV | 150,- |
| 1061* | Laos, Königreich von Lanchang, 1353-1371, Lat Silberbarren in Bootsform zu 1/2 Tamlung, mit drei Stempeln Chakra, Elefant und Boot (?), vgl. Mitch. 2785, Gewicht 37,12 g | IV | 100,- |
| 1062* | Laos, Königreich von Lanchang, 1353-1371, Lat Silberbarren in Bootsform zu 1/3 (?) Tamlung, mit drei Stempeln Chakra, Elefant und Boot (?), vgl. Mitch. 2785, Gewicht 22,44 g | IV | 120,- |
| 1063* | Laos, Königreich von Lanchang, 1353-1371, Silberbarren in Bootsform zu 3/4 Tamlung, mit drei Stempeln Elefant, Mitch.-, Gewicht 51,34 g | IV | 250,- |
| 1064* | **Thailand,** Königreich von Lannathai, 1290-1556, Tamlung Silberbarren zu 4 Baht, 1300/1350-1545, geprägt in Chiengsen, Mitch. 2750ff., Gewicht 63,36 g | IV | 60,- |
| 1065* | Thailand, Bangkok Dynastie, seit 1782, Mongkut (Rama IV.), 1851-1868, Ag-Kugelgeld zu 2 Baht sowie 1 Salung (1/4 Baht), Mitch. 2884, 2890, Gewicht 14,97g und 3,40 g. 2 Stück | IV | 60,- |

Abb. verkleinert 1055

1053

1057

1056

1064

1059

1060

1061

1062

1063

1065

1054

## VORMÜNZLICHE ZAHLUNGSMITTEL ETC.

1071 **Afrika, Nigeria,** schwerer kupferner Armring, dreieckiger Querschnitt mit reichen Verzierungen, Gravierungen, Metallschnitt und Ringeldekor, 19. Jhdt. Durchmesser 105-120 mm, Gewicht 1548 g, dazu schlichter Kupfer-Armreif, Durchmesser 70-90 mm, Gewicht 335 g. 2 Stück IV 60,-

1072* **Afrika, Kongo,** Raphia-Matte des Stammes der Kuba/Shoowa, gewebter Untergrund aus der Faser der Raphia-Palme mit feiner, überwiegend gesplisster und dadurch geplüschter Raphia-Bestickung. Geometrisches, rautenförmiges Dekor in rotbraun, beige und schwarz, ca. 65 x 72 cm. III 65,-

## ASIEN

1073* **Borneo,** Brunei, Bronze-"Lantaka", Dreh-Schwenk-Kanone, 18. Jhdt, achtkantiges, in rund übergehendes Bronzerohr mit umlaufenden spitz-dreikantigen ("Tumpalmotiv") bzw. rautenförmigen Ornamentfriesen. Rund ausgestellter Mündungswulst mit Standkorn, die seitlichen Doppelhenkel in Form stilisierter Delphine, die seitlichen Schildzapfen an Schwenkgabel. Vor dem obenliegenden Zündloch ein Krokodil. Runder Stoßboden mit balusterabgesetzter Tülle für den Führungsstab. Länge 87 cm, Gewicht 17,5 kg, Opitz S. 100, vgl. Huyser: "Broenei en Broenei-Bronzen" in Nederlandsch Indie Oud en Nieuw, 14. Jg. (1929), S. 40, Abb. 6 **R** III 1.350,-

Das im Nordwesten Borneos gelegene Sultanat Brunei war Jahrhunderte lang berühmt für seine Bronze- und Messinggußkunst. Während die Miniaturkanonen aus dem benachbarten Sarawak ausschliesslich Zahlungsmittel wie etwa bei der Begleichung von Geldstrafen waren, stellten grössere Exemplare Prestigeobjekte dar, die einerseits auf hoher See tatsächlich der Verteidigung der Schiffe dienen konnten, andererseits aber aufgrund ihres Metallwertes auch Reichtum dokumentieren und so ebenfalls Geldcharakter annahmen. Bis in die heutige Zeit werden auf einigen östlichen Inseln Indonesiens Kanonen zur Bezahlung des Brautpreises oder von Geldstrafen verwendet.

1074* Borneo, Brunei, Bronze-Miniaturkanone, 18. Jhdt., rundes Geschützrohr mit verstärktem Mündungswulst, Doppelhenkel in Form stilisierter Delphine, davor verzierte Rosette mit Standkorn, seitliche Schildzapfen sowie balusterabgesetzter Stoßboden mit runder Handhabe. Länge 27 cm, Gewicht 2,3 kg, vgl. Alex Teoh: "The Might of the Miniature Cannon", S. 24 ff. **R** III 600,-

Derartige Miniaturkanonen fanden bis zum Beginn des letzten Jahrhunderts Verwendung als Zahlungsmittel, vor allem beim Brautpreis , beim Sklavenkauf sowie bei der Begleichung von Geldstrafen.

1075* Borneo, Sarawak, "Tawak" Bronzegong, 19. Jh., in verlorener Form gegossen, verziert mit zwei Drachen, Fisch, Vogel, Hummer sowie weiteren Ornamenten, z.B. Endlosknoten, Ø 34 cm, Gewicht ca. 2 kg. **RR** IV-III 450,–

Ein identisches Exemplar befindet sich im Sarawak Museum (abgebildet bei Alex Teoh: The Might of the Miniature Cannon, S. 31); vgl. auch Apel - Kuhn - Rabus: Alles kann Geld sein (Ausstellung im Museum Mensch und Natur, München 2014), Kimpel S.134 und Ausführungen bei Quiggin S. 260, sowie Opitz S. 151. Tawaks waren auf Borneo begehrte Prestigeobjekte, die in bestimmten Fällen Geldfunktion übernehmen konnten – etwa als Teil der Mitgift, beim Erwerb einer Sklavin oder der Begleichung einer Geldstrafe.

1076* Borneo, "Unus", fein geflochtene Reifen aus Palmfasern, diese wurden von Männern in größerer Stückzahl am Unterarm bzw. Unterschenkel getragen und als Kleingeld verwendet, wobei ein Exemplar einem Cent entsprach. Quiggin S. 258/259, Abb. 112 48 Stück IV 70,-

1073

1072

1076

1075

1074

1077* China, Truhe aus Holz, Ende 19./Anfang 20. Jhdt., der gewölbte Deckel und die Seitenflächen aussen mit chinesischen, japanischen und vietnamesischen Käschmünzen verziert, innen Rotlack, die Unterseite schwarz lackiert, vorne Messingbeschlag für Vorhängeschloss. Breite 49 cm, Tiefe 37 cm, Höhe 17 cm. IV 400,-

1078* Indien, Gujarat, Messingbronze Jain-Altar, 17./18. Jhdt. Sitzender Tirthankara, auf der teils durchbrochen ausgeführten, torartigen Umrahmung sind diverse Begleitfiguren sowie weitere Tirthankara des Jain dargestellt, auf der Rückseite des Sockels Inschrift. Höhe 22 cm ; Breite 14,5 cm. **R** IV 280,-

Kleine Messingschreine dieser Art wurden im Westen Indiens seit dem 14. Jahrhundert in großer Zahl geschaffen. In ihrer ikonographischen Form erstarrt, unterscheiden sie sich nur in geringfügigen Details ; meist befindet sich auf der Rückseite eine Inschrift mit der Widmung des Stifters sowie dem Stiftungsjahr. Häufig auf Hausaltären aufgestellt, wurden sie fast täglich gebadet und ein umfangreiches Ritual an ihnen durchgeführt - daher auch die meist starken Abnutzungsspuren

1079* Indien, Gujarat, Messingbronze Jain-Altar, ähnlich wie vor. Höhe 19 cm ; Breite 12 cm. **R** Spitze der Umrahmung abgebrochen IV 130,-

1080* Indonesien, Alor, Mokko, in Sanduhrform. Bronzenes Trommelgeld, vorwiegend auf den östlichen Sunda Inseln Alor, Pantar und Solor als Geld-, Wert- und Tauschobjekt sowie Brautpreis verwendet. Auf dem oberen Gefäßteil kniende Männchen, im unteren Teil geweihförmige Blattrankenornamente, dazwischen jeweils zwei gegeneinander stehende Blattornamente, vier durchbrochen gearbeitete Henkel, intakt, schöne alte Patina. Höhe 35 cm ; Durchmesser Deckplatte 22 cm. Vgl. Quiggin S. 268, Kuhn/Rabus "Mokkos", Typ MH, Abb. S. 169 **R** IV 675,-

1081* Indonesien, Alor, Mokko, sanduhrförmiges bronzenes Trommelgeld, großer früher Typ, einheimischer Name "moko makassar kawa goi". Um den Korpus laufen schmale Wülste, im Oberteil drei einfache, im Unterteil vier dreifache Ringe, vier durchbrochen gearbeitete Henkel mit Schlangendekor, völlig intakt, schöne alte braune Patina. Höhe 53 cm, Durchmesser Deckplatte 28 cm. Vgl. Quiggin S. 268, Kuhn/Rabus "Mokkos", Typ A, Abb. S. 169 **R** IV 850,-

1077

1078

1079

1080

1081

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1082* | Indonesien, Bali, "Salang", runder sternförmiger Tempelbehang mit rot-goldener Bemalung, geknüpft aus ca. 160 chinesischen Käschmünzen der Ching-Dynastie. Durchmesser 33 cm. Sehr schöne ältere Arbeit | IV | 135,- |
| 1083* | Indonesien, Bali, Statue in Gestalt einer betenden Gottheit, aus geschnitztem Sandelholz, der Korpus geknüpft aus etwa 350 chinesischen Käschmünzen der Ching-Dynastie. Höhe 40 cm. | III | 250,- |
| 1084 | Indonesien, Java, Hindu-Periode, Mataram 717-928 oder später. Zinn-/Blei-"Keloh" (Ohrringe), gefunden in Zentral-Java in Hindugräbern von Angehörigen der niederen Kasten, unter welchen sie möglicherweise als Zahlungsmittel dienten. Vgl. Katalog Museum Bronbeek (NL), Nr. 19 Diverse Typen und Grössen 19 Stück | IV | 150,- |
| 1085 | Indonesien, Java, (Frühe) ostjavanische Periode, 10.-12. Jhdt. Kleines Bronze-Deckelgefäss, bauchige Form auf hohem, ausladendem Fuß, der Deckel in Form einer Stupa. Höhe 9,5 cm, Durchmesser 8 cm **R** dunkle Patina mit Fundbelag | IV | 100,- |
| 1086* | Indonesien, Java, Ostjavanische Periode, 10.-16. Jhdt. Großer Bronze-Kessel mit zwei seitlichen Ösen/ Henkeln zur Aufhängung. Höhe 13 cm, Durchmesser 27 cm. Vgl. Lohuizen-de Leeuw: Indo-Javanese Metalwork (Bestandskatalog des Lindenmuseums Stuttgart), Nr. 195. **R** schöne dunkelgrüne Patina | III | 450,- |
| 1087* | Indonesien, Java, (Späte?) ostjavanische Periode, 10.-16. Jhdt. Bronze-Becher, unterhalb des Randes umlaufende Profilleisten und Zackenband. Höhe 9,5 cm, Durchmesser 14,5 cm. **R** olivgrüne Patina, Loch im unteren Bereich | IV | 80,- |
| 1088* | Indonesien, Java, (Späte?) ostjavanische Periode, 10.-16. Jhdt. Bronze-Schale, schlichte bauchige Form auf hohem Fuß. Höhe 10 cm, Durchmesser 17 cm . **R** grüne und braune Patina | IV-III | 80,- |
| 1089 | Indonesien, Java, Königreich Majapahit, 1293-1524. Miniaturkris, Eisen geschmiedet aus einem Stück, der Griff in Form einer kauernden menschlichen Gestalt. Länge 23,5 cm. Lohuizen-de Leeuw: Indo-Javanese Metalwork (Bestandskatalog des Lindenmuseums Stuttgart), Nr. 137 ; Quiggin S. 256/257, Abb. 112, siehe auch Broschüre des Geldgeschichtlichen Museums der Kreissparkasse Köln, S. 22. | III | 100,- |
| 1090 | Indonesien, Java, Königreich Majapahit, 1293-1524. Kleines Terracotta-Gefäß, schlichte bauchige Form ohne Standfuß, mit zwei angesetzten Henkeln. Höhe 6 cm, Durchmesser 7 cm Rand etwas bestoßen | IV | 45,- |

1086

1082

1083

1087

1088

1091* Indonesien, Java (Madura), Fußringe, Ringgeld aus Neusilber. In geschlossener Form, die federförmigen Enden seitlich versetzt aufeinander trefffend. Innendurchmesser 8-9 cm. Slg. Köhler-Osbahr II/2, Nr. 223/224. 2 Stück (Paar) IV 75,-

1092* Indonesien, Sumba, "Lolu Amas" oder "Kanatar", Kupferdrahtgeld, diente als Brautpreis sowie zur Bekräftigung bei der Ratifizierung von Verträgen. Aus Kupferdraht geflochtener Schlauch mit beiderseits verdickten Enden. Länge ca. 200 cm. Opitz S. 205 ("Loda") ; vgl. Quiggin S. 266/267 (Text) und Kimpel S. 133. Sehr fein geflochtenes altes Exemplar IV-III 120,-

## WAAGEN UND GEWICHTE

1095* Kölner Münzwaage, Petrus Römer, Meister ca. 1730-1750, Münzwaage 1744, vorgesehen für 16 quadratische Münzgewichte mit Münzkennbildern (14 vorhanden), davon 10 Gewichte unter Deckelschuber, 4 von 6 Gewichten in der Waagenlade, Fach für Asgewichte leer, Holzschieber fehlt. Zierliche stählerne Waage, die dreieckige Waagschale fehlt und ist durch eine flache runde ersetzt. Inschrift im Deckel: "Recht abgezogene waag und / gewicht macht Mrz. Petrus /Römer wohnhaft zu coellen / unter Taeschenmaecher, 1744". Kasten leicht profiliert mit eingeprägtem Dekor und Hakenschließe, Maße: 140x66x24 mm sehr schön 460,-

1096* Frankfurt a.M., J. G. Bunsen, Münzrath 1790-1833, Bergische Münzwaage mit 22 quadratischen Messinggewichten mit Griffstäbchen in Gruben rot beschriftet, deren Eichstempel auf die Produktion von Mittelstenscheid und Braselmann hinweisen. Der Deckel ist innen mit farbigem Marmorpapier ausgeklebt und trägt außerdem einen handschriftlich ausgefüllten Zettel (in Form eines Früchtekorbes): "Gesetzlich justiert /von /Münzrath Bunsen /zu / Frankfurt a.M." unter kleinem Frankfurter Adler. Als zweite Punze tragen die Gewichte einen "Frankfurter Adler", teils freistehend, teils kleiner, vertieft in 8-eckigem Feld. Ausgleichsgewichte zu 2, 4, 5 und 6 Asses in separatem Fach. Stählerne Münzwaage mit runden Messingwaagschalen an grünen Schnüren. Dunkel gebeizter Holzkasten mit zwei Messingschließen, Maße 184x104x23,5 mm komplett und vorzüglich 1.000,-
Dieser Messeplatz war seit 1750 wichtigster Umschlagplatz für Bergische Münzwaagen.

1097* Berliner Münzwaage, Ende 18. Jh. /Anfang 19.Jh., großer Waagentyp, mit 31 runden Messinggewichten mit eingepunzten Münzwerten und Punze GW in Oval. Der rechteckige Waagenkasten ist mit rotem Leder kaschiert (etwas abgenutzt), der Rand mit Weinrankenmotiv in Gold aufgeprägt, innen ist er mit hellem Waschleder, ausgeschlagen, die beiden Hakenschließen fehlen. Die Messingwaage mit runden Waagschalen und geschwungenen Balkenenden, Maße: 226x114x25 mm komplett und fast vorzüglich 700,-
In Berlin sind Münzwaagen wohl erst in der 2. Hälfte der Regierungszeit Friedrichs II. hergestellt worden. Die Entwicklung der Produktion verdrängte wahrscheinlich die Bergischen Münzwaagen vom Markt. Berliner Münzwaagen geben nur selten einen Hinweis auf ihren Hersteller.

1091

1092

1096

1095

1097

1098* Londoner Münzwaage von William Brind, Waagenmacher 1753-1774, feine stählerne Waage mit Schwanenhalsenden, Schere mit gotischem Fenster, die runden Messingwaagschalen mit konzentrischen Ringen, 3 viereckige Messinggewichte mit eingepunzten Punkten (5, 4, 3) unter Krone und zwei Ausgleichsgewichte zu 6 und 5 Asses, zwei Messinggewichte „5/8 unter Krone“ zu 1 Guinea, der schlichte Holzkasten mit zwei Eckfächern, im Deckel innen Meisteretikett: "All Sorts of /Scales Weights &Steelyards/ made by / Will. Brind, / in Carey Lane / in Foster Lane / Cheapside, LONDON", Kastenboden mit grünem Stoff (rezent) ausgelegt. Maße: L. 147 mm, B. 68 mm, H. 29 mm, Gewichtssatz nicht komplett, vorzüglich 250,-

1099* Englische Münzwaage in Holzkasten (20,3 x 9,3 x 3 cm), 18. Jahrhundert, mit farbig gemustertem Samt ausgeschlagen, von THOMAS BEACH, Birmingham, Herstelleretikett im Deckel, stählerne Waage mit Boxenden, oben weiten sich die Scherenteile tropfenförmig aus, die runden Messingwaagschalen an gelbgrünen Schnüren, Gewichte 3 x 5 g, 2 x 10 g (drei Gewichte wohl nicht original) 70,-

1100* Indische Münzwaage, 20. Jh., Messing, gleicharmiger Waagbalken, darauf MADE IN INDIA und ”50 g”, in dem innen mit schwarzem Samt ausgekleideten Holzkasten (befindet sich eine Vorrichtung, in der der beiliegende Waagenständer eingeschraubt werden kann, außerdem eine Pinzette; Gewichte 1 G.M, 2 x 2 G.M, 5 G.M, 2 x 10 G.M, 20 G.M; in einem schwarzen Plastikdöschen mit Schraubverschluss befinden sich 11 Feingewichte: 1 mg bis 500 mg 90,-

1101 Indische Münzwaage, 20. Jh., Messing, gleicharmiger Waagbalken, darauf MADE IN INDIA, brauner Holzkasten (23,5 x 14 x 2,8 cm), innen blauer Samt, Gewichte zu 1, 2, 5, 10, 20 g ineinander gestapelt; Feingewichte zu 200, 100, 50, 20,10, 5, 1 mg 70,-

1102 Deutsche Giftwaage für Morphium, Anfang 20. Jh., Waagbalken aus Messing, daran angehängt zwei Waagschalen aus weissem Porzellan mit mittiger Inschrift "Gift", ausgelegt für Morphiumgewichte von 8-10 g. Einfacher Holzkasten mit separatem Fach für Gewichte, beigelegt hier 4 Messinggewichte, 2 x 2 g, 1 x 50 g und 1 x 1g Aluminium. Masse: H 20 B 200 T 95 mm. Gewichtssatz nicht komplett, vorzüglich. 50,-

1103 Asiatische Opiumwaage mit Laufgewicht in separatem Fach in geigenförmigem Holzkasten (34 x 12 x 2,1 cm) 20,-

1104 Asiatische Opium-Laufgewichtwaage, Waagschale Ø 11,8 cm, Länge des Waagbalkens: 47,3 cm, Gewicht Ø 2,9 cm, 73,65 g 15,-

1105 Stahlwaage mit Waagbalken von ovalem Querschnitt, daran angehängt Glasschalen. 2. Hälfte 19. Jh., B 152 mm, H 55 mm. 50,-

1106* Französische Karatwaage, 2. Hälfte 19.Jh., nach Notiz des Sammlers "ca. 1868". Schöner Waagbalken aus Stahl mit spitzovalem Querschnitt, daran angehängt zwei tiefe Waagschalen aus Messing. In separatem Fach kompletter Satz von 8 Karatgewichten zu 1 / 2 / 3 / 4 / 8 / 16 / 32 / 64. Schön polierter rechteckiger Holzkasten mit abgerundeten Schultern mit Messingdruckknopfverschluss, seitlich rechts Einschub mit Pinzettenschäufelchen. Innen mit sehr schön gearbeiteter Vertiefung für die Waagschalen, Innendeckel mit Herstellergravur " LE CARAT DE 205 MILIG. / L.EXUPERE / 71, RUE DE TURBIGO 71./ PARIS. Kasten H 30 B 137 T 57 mm. Vorzüglich und komplett. Selten! 300,-

1107* Niederländische Karatwaage, 2. Hälfte - Ende 19. Jh., nach Notiz des Sammlers 1885. Waagbalken und Schüsseln aus Stahl. In separatem Fach kompletter Satz von 7 Karatgewichten zu 1 / 2 / 4 / 5 / 8 / 16 /32 und 7 Ausgleichsgewichte zu 50/100stel und darunter. Schön polierter rechteckiger Holzkasten mit abgerundeten Schultern mit Stahldruckverschluss. Innen mit sehr schön gearbeiteter Vertiefung für die Waagschalen. Kasten H 26 B 108 T 64 mm. Vorzüglich und komplett mit allen Minimalstgewichtungen selten auf dem Markt! 300,-

1108* Deutsche Briefwaage, Messing, Gewichtsblatt mit doppelter Emailskala 0-100 g und 0-500 g, Umlegegewicht, Ende 19. Jh., intakt. H 280 mm. 70,-

1098

1099

1100

1108

1106

1107

1109* Deutsche Brief- / Päckchenwaage der Deutschen Reichspost um 1900 . Korpus aus Gusseisen, Waagbalken und Schalen Messing. Rechteckige Platte mit leicht abgeschrägten Seiten, Säulenförmiger von breiter Basis aufgehender Mast mit Bekrönung in Form eines Adlers mit weit geöffnteten Schwingen, im Schnabel Aufhängung für die beiden starr angehängten Schalen. H 340 B 310 T 120 mm. Intakt und vorzüglich. Derartige Waagen wurden bei der deutschen Reichpost bis zum 1. Weltkrieg in kleineren Postämtern verwendet. 120,-

1110a* Englische Briefwaage, Fa. PARNELL, London, vom "Pendulum-Typ", patentiert 1863 N.R. Hall. In der Waage angepasstem Kästchen Messingwaage mit Scala der Postgebühren von 1840-1871 eingraviert, der Kasten mit rotbraunem Leder kaschiert, die kleine Öse der Hakenschließe fehlt, innen mit grünem Samt ausgeschlagen. sehr schön 100,-

1110b* Engliche Brief- und Paketwaage, gleicharmige oberschalige Balkenwaage, ohne Hersteller-Angabe, Mitte 19. Jh., Waage aus Messing mit 2 eckigen Plattformen auf geschwungenem Holzsockel montiert (Maße: 36,5 x 22,5 cm bzw. 27,5 cm), darauf zwei Messingschilder: „PARCEL POST RATES“ und „POSTAL RATES FOR LETTERS Not Exceeding 4 oz“– 16 oz, in den Holzsockel sind drei Vertiefungen für insges. 7 Stapelgewichte: vorzügliches Exemplar 1.200,-

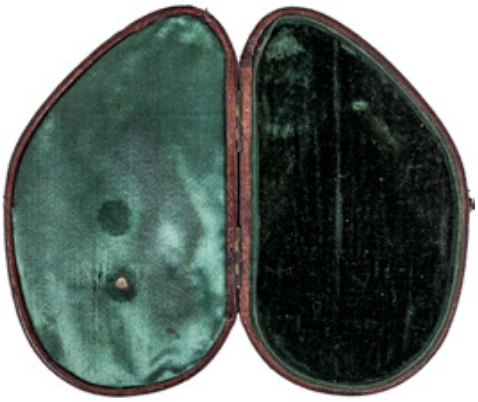
1111* Englische Zeigerwaage / Federwaage, Messing mit Rundskala, Ende 19. Jhd., nach Notiz des Sammlers 1889. Rundes Zeigerblatt mit umlaufender Skalierung 0- 28 , Fabrikationsplakette " Royal MARRIOTT Patent Sizer LONDON " mit Wappen des englischen Königshauses von Löwen und Einhorn gehalten, das Signet für den Hoflieferanten. An der Aufhängung Produktions-Nr. 6419, Blatt Ø 144 mm. Vorzüglich und intakt 350,-

1112* Niederländische Kornprüfwaage des 19. Jh. mit 2 zylindrischen Messinggefäßen, auf dem Boden mit Punzierung I. E. LOHMANN, kurzer Waagbalken mt S-förmigen Haken zur Aufhängung. Montierung mit Glasfuß. Waagbalken B 11 H 33,5 cm Intakt und vorzüglich 70,-

1113* Chondrometer, Anfang 20. Jahrhundert (Louis Schopper, Leipzig ?), Waagbalken in Holzkasten mit Gewichten, größere Gewichte darunter, zwei große Röhren, alles wird zum Transport ineinander geschoben, 24,9 cm Höhe in zusammengeschobenem Zustand 110,-

1110b

1109



1110a

1111

1112

1113

1114* Griechisches Gewicht, Athen, Hemitriton ("Halbdrittel"). H-M-I-T-PITON / halbe Bauchamphora; mittig runder Gegenstempel mit ΣΙ. Bleitafel. Athen, um 430- 280 v. Chr., intakt. Vergl.: K. Hitzl, Die Gewichte griechischer Zeit aus Olympia, Berlin / NY, 1996, 113f mit Anm. 672. Hier handelt es sich um ein Sechstel der attischen Handels-Mna zu 110 Drachmen. Das Sollgewicht des Sechstels, mit Beischrift und Bild determiniert, betrug 160gr., bisher sind nur Blei-Hemitrita von 134 g und 166 g bekannt (Hitzl). Sehr selten! Revers-Einhieb, sonst vz 300,-

1115* Früher römischer Bleibarren, Legionslager HALTERN, 12 v. Chr.- 16 n. Chr., quaderförmig mit rechteckiger Punze OA. H 43 B 24 T 13 mm, 145gr., Prov.: Ex Münzzentrum A 119, Lot 753. Beige Patina, ss. "OA" steht wohl für "O(fficinae)A"= "(aus) der ersten (Giesserei)-Offizin". Es handelt sich hier um einen Altfund aus Haltern, aus der Zeit des dortigen Lippelagers. Von Köln aus war Ostgermanien erobert und erschlossen worden; u.a. beuteten die Römer dort westfälische Bleigruben aus. Mit der Schlacht im "Teutoburger Wald"- 9 n. Chr.- spätestens mit dem Abbruch der römischen Operationen in Ostgermanien, um 16 n. Chr., war es damit vorbei und die Reichsgrenze fiel an den Rhein zurück.
Von großer Seltenheit und historischer Bedeutung! 300,-

1116* Römisches Gewicht in Form einer Löwentatze, kleine Öse für Aufhängung, römisch 3.- 4. Jh. n. Chr., H 28 B 15 T 19 mm, 32,45 g schöne hellgrüne Patinierung 60,-

1117 Lot 5 römische Gewichte aus Blei u. a. Radmuster. 5 Stück 30,-

1118 Lot 2 islamisch-arabische Gewichte aus Bronze in Polyeder-Form mit Ringeldekor, 28,99g, 18,6 g 2 Stück 30,-

1119* Lot von drei japanischen Bronze-Violingewichten zu 30 Tael (1120 g) und zu 4 Tael (150 g). Oberseite mit Gewichtseinheit in japanischer Schrift. (Maße 82 x 58 x 41 mm, 47 x 32 x 22 mm; dazu 1 kleines Violingewicht mit Punzen, 18,8 g, 22 x 16 x 9 mm 3 Stück 70,-

1120* Lot von 6 Entengewichten. Burma, Anfang 19. Jh., davon 5 wohl jünger, Bronze 322 g, 56 g. 43 g, 32 g (2), 10 g, 6 g 6 Stück 90,-

1121* Lot von drei Elefantengewichten, Burma, Anfang 19. Jh., 65,2 g, 8,14 g, 6,25 g; dazu ein Gewicht in Form eines Ziegenbocks, 54,83 g, und ein Löwe, 56 g, alle auf Basis sowie ein Gewicht (?) in Form eines Hundes, 9,71 g 6 Stück 80,-

1122 Holzblock (13,9 x 6,8 x 2,8 cm) mit Messingknopf-Gewichts-Satz, Römisch-Deutsches-Reich / Böhmen, Gewichte, zu 5, 10 g (2x), zu 2 DK (20 g), 5 DK (50 g), 2 x 10 DK (100 g), 20 DK (200 g); dazu Bleigewicht, Ø 6,9 cm, Höhe 1,8 cm 20,-

1123 Großes Lot von 51 Gewichten aus Bronze, Messing, Blei und Stahl. 18. Jh. bis frühes 20. Jh., unter anderem englische Glockengewichte zu 8, 4, 2 (2), 1/2 (2), 1/4 (2) oz, Messing-Knopfgewichte (3) 51 Stück 50,-

1124 Studienlot Münzen und Medaillen zum Thema Waagen darunter: Zinnmedaille a. d. Hungersnot 1816/17, Medaille Deutsch-Österreichische Republik 1918 (v. Weinberger), Rechenpfennige u. a. von Bornhorst, aus Nürnberg, England, Jeton Republik Frankreich 1793, Compagnie des Notaires Amiens 1854, Cour officiel des Marchandises 1866 (v. Bonnet), Casa de Moneda Mexico 1978, usw. 38 Stück 60,-

1114

1115

1116

1119

1120

1121

1125 1126

## MASSE

1125* "Idealmeter", Stahl, Ende 19. Jh. (nach Einführung des verbindlichen Meters 1889), einfache Strichskalierung in gravierten Abmessungen von 1 cm, mit Ziffern 10 - 100 als Ziffernfolge in Zehnerschritten zusätzlich graviert. Am Griffende Gravur "1 METER", im zugehörigen angepassten Holzkasten, darin altes Klebeetikett "Gruppe1 Seite 2-Nr7 u.8" und Handschriftlich "Korbach". Vorzüglich, Intakt und von großer Seltenheit! 250,-

1126* Deutsche Gebrauchsnormale von 1 Meter / 100 cm , Holz, Kalibrierung in 5 mm, 1 cm, 10 cm Schritten. Messingabschluss beidseitig. 1920er - 30er Jahre zur Prüfung von Metermaßen. In zugehörigem Holzkasten Intakt und vorzüglich 50,-

## ASHANTI-GOLDSTAUBGEWICHTE

Folgende Stücke stammen aus einer wichtigen, in den 1960er Jahren aufgebauten Privatsammlung, Sammlungsnummern in schwarzer Tinte auf den Objekten.

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1127* | Goldstaubdose, oval. Blech gepunzt, gefaltet und genietet, Deckel mit geometrischem Dekor. H 2,5 B 5,5 T 2,5 cm, 12,94 gr. Vgl. Menzel 45 | | 30,- |
| 1128* | Goldstaublöffel, Treibarbeit mit gepunzten Ornamenten auf breitem Griff, B 2,2 L 8 cm, 5,14 gr. Vgl. Menzel 24ff | | 30,- |
| 1129* | Goldstaublöffel, Treibarbeit mit gepunzten Ornamenten auf fächerförmig endendem Griff, B 2,6 L 14 cm, 9,05 gr. Vgl. Menzel 30ff | | 25,- |
| 1130* | Goldstaublöffel, Treibarbeit mit gravierten Ornamenten auf röhrenförmigem Griff, B 20 L 9 cm, 3,74 gr. Vgl. Menzel 31 | | 25,- |
| 1131* | Mann rauchend, davor gebündelte Holzscheite. Hühneropfer. (Hand mit Huhn in der Linken wohl nicht mitgegossen), B 2,4 H 4,3 cm, vgl. Menzel 868 | | 60,- |
| 1132* | Mann mit geschultertem Feuerholzbündel und Lendenschurz (die Linke mit Wanderstab wohl nicht mitgegossen). B 1,3 H 3,5 cm, vgl. Menzel 906 | | 50,- |
| 1133* | Chamäleon, H 2,6 B 4,3 cm, vgl Menzel 640f | | 35,- |
| 1134* | Leopard, H 2,5 B 3,2 cm, vgl. Menzel 819 ff, insbes. Menzel 827: ”Regen nässt zwar das Fell des Leoparden, die Flecken kann er jedoch nicht auswaschen.” | | 35,- |
| 1135* | Krokodil und Wels auf Balken. B 4,4 & 3,8 cm, vgl. Menzel 671 | **R** | 55,- |
| 1136* | Antilope, L 6,5 H 2,5 cm, vgl. Menzel 785 ff, | | 35,- |
| 1137* | Stachelschwein (?), L 3,5 H 1,5 cm, vgl. Menzel 774 | | 35,- |
| 1138* | Büffelkopf, H 2,4 B 1,9 cm, vgl. Menzel 808 | | 30,- |
| 1139* | Vogel, H 2,5 B 2 cm, vgl. Menzel 754 | | 25,- |
| 1140* | Schildkröte, H 3 B 2,2 cm, vgl. Menzel 635 | | 25,- |
| 1141* | Zeremonialschwert, L 6,5 B 1,8 cm, vgl. Menzel 952 ff | | 25,- |
| 1142* | Haumesser, L 7 B 1,4 cm, vgl. Menzel 970 ff. "Wenn ein Haumesser zerbricht, wird ein neues geschmiedet” | | 25,- |
| 1143* | Dolch in Scheide, L 7,7 B 2,3 cm, vgl. Menzel 966. | **R** | 35,- |
| 1144* | Lot von 3 Querhörnern, L 5,5 u. 5,7 u. 7 cm, vgl. Menzel 1026ff. | 3 Stück | 55,- |
| 1145* | Schlangenkopf/ Fabelwesen, sekundär als Goldgewicht verwendetes Bronzeobjekt, wohl mit frühkolonialem Hintergrund als Tauschobjekt. L ca 3 cm, Menzel- | **RRR** | 45,- |
| 1146* | Sandalenpaar, Sohle an Sohle, L 4 B 2,4 cm, vgl. Menzel 1092 var. | **RR** | 60,- |
| 1147* | Ring oder Korb, H 3,1 B 2,3 cm, vgl. Menzel 1210var. | | 30,- |
| 1148* | Ring, Schiene offen, H 2,5 B 2 cm, vgl. Menzel 1209 | | 25,- |

1127

1128

1129

1130

1131

1132

1133

1134

1135

1136

1137

1138

1139

1140

1141

1142

1143

1144

1145

1147

1146

1148

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1149* | Prachtvoller Schild mit Grifferhöhungen und rückseitigen Querverstrebungen, H 7 B 4,3 T 1,5 cm, vgl. Menzel 1048ff **RR** | | 120,- |
| 1150* | Erdnuss, Guss aus der Natur, 3,8 cm, Menzel- | | 35,- |
| 1151* | Lot, geometrische Gewichte mit "Teppichmuster", B 2,1-2,8 cm | 3 Stück | 40,- |
| 1152* | Lot, geometrische Gewichte mit "Teppichmuster", B 1,8- 2,9 cm | 5 Stück | 60,- |
| 1153* | Lot, geometrische Gewichte mit geometrischen Mustern, u.a. Swastika, B 1,8- 3 cm | 6 Stück | 70,- |
| 1154* | Lot, Gewichte mit geometrischen Mustern, u. a. "Teppichmuster", B 1,3- 2,5 cm | 8 Stück | 85,- |
| 1155* | Lot, Gewichte mit geometrischen Mustern, u. a. "Teppichmuster", B 1,3- 3,4 cm | 4 Stück | 60,- |
| 1156* | Lot, kleine Gewichte mit geometrischen Mustern, diverse Formen, B 1- 1,7 cm | 10 Stück | 95,- |
| 1157* | Lot, Gewichte mit geometrischem oder gezacktem Dekor, B 1,7- 2,5 cm | 10 Stück | 95,- |
| 1158* | Lot, Gewichte in diversen Pyramidenformen, B 1- 1,5 cm | 9 Stück | 95,- |
| 1159* | Lot, Gewichte in diversen Balkenformen, B 0,9- 3,3 cm | 10 Stück | 95,- |
| 1160 | Lot, Gewichte in diversen Formen, u.a. Pyramiden, Zahnrad, Teppich, Swastika, B 0,9- 2,2 cm | 10 Stück | 70,- |

1149

1150

1151

1152

1153

1154

1155

1156

1157

1158

1159

## MEDAILLEN UND JETONS VON JACQUES WIENER

Die Medaillen sind überwiegend verkleinert abgebildet, bitte Größenangaben beachten!

Zitiert nach Emiel van Hoydonck und Klaus Reinecke

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1161 | Messing-Jeton 1841 (v. J. Wiener) des Juweliers J. Allard- Brüssel, Vs.: 6 Zeilen, Rs.: Prunkgefäß in Umschrift, v.H. 6, R.-, Ø 32 mm, 10,52 g fleckig | III– | 25,- |
| 1162* | Bronzemedaille 1849, Brügge, Rathaus, Vs.: Außenansicht, Rs.: Grundriss, v.H. 51, R. 66, Ø 50 mm, 51,06 g | III | 70,- |
| 1163* | Bronzemedaille 1849, Ypern, Tuchhalle, Vs.: Außenansicht Rs.: Grundriss, v.H. 52, R. 75, Ø 50 mm, 54,08 g kl. Randfehler | III | 55,- |
| 1164 | Silber-Jetons 1849, 1850 u. 1853 (v. J. Wiener), Gemeinderat der Stadt Tournai, Vs.: bekr. Stadtwappen, Rs.: 18 Zeilen Schrift, v.H. J 48, 49, 52, R. 176, Ø 30 mm, je 9 g 3 Stück | III-II | 100,- |
| 1165* | Bronzemedaille 1850, Amsterdam, Rathaus, Vs.: Außenansicht, Rs.: Innenansicht, v.H. 64, R. 64, Ø 59 mm, 97,25 g | III | 180,- |
| 1166 | Bronzemedaille 1850, Brüssel, Frauengefängnis, Vs.: Außenansicht, Rs.: Grundriss, v.H. 68, R. 80, Ø 50 mm, 52,74 g | IV | 70,- |
| 1167 | Bronzemedaille 1850, Audenaerde, Rathaus, Vs.: Außenansicht, Rs.: Grundriss, v.H. 71, R. 65, Ø 50 mm, 48,5 g kl. Randfehler | IV | 45,- |
| 1168 | Bronzemedaille 1851, Dinant, Gefängnis, Vs.: Außenansicht, Rs.: Grundriss, v.H. 80, R. 84, 52,05 g Fleck auf Vs. | III | 70,- |
| 1169* | Bronzemedaille 1851, Gent, Rathaus, Vs.: Außenansicht, Rs.: 9 Zeilen Text, v.H. 83, R. 71, Ø 50 mm, 51,20 g | III | 70,- |
| 1170* | Bronzemedaille 1854 (v. L. u. J. Wiener), Antwerpen, Widmung des Handelsstandes von Antwerpen, Vs.: Büste Charles Marcellis n. l., Rs.: Innenansicht der Börse Antwerpen, v.H. 117, R. 147, Ø 59 mm, 99,75 g<br>Charles Marcellis (gest. 1864) war belg. Maschinenfabrikant, Politiker u. Dichter. | III | 70,- |
| 1171* | Bronzemedaille 1855 (v. E .A. Oudine / J. Wiener), Paris, a. d. Weltausstellung, Vs.: Kopf Napoleons III. n. l., Rs.: Außenansicht des Industriepalast, v.H. 133, Ø 68 mm, 162,41 g, vgl. R. 162 (37 mm) | III– | 100,- |
| 1172 | Bronzierte Zink-Medaille 1855 (v. Caqué und J. Wiener), Paris, a.d. Weltausstellung, Vs.: Frankreich krönt Kunst und Industrie, Rs.: Außenansicht des Industriepalasts, v.H.-, R.-, Ø 68 mm, 122,56 g | III-IV | 50,- |
| 1173 | Bronzemedaille 1856, Antwerpen, Zivil- u. Militärgefängnis, Vs.: Außenansicht, Rs.: Grundriss, v.H. 145, R. 79, Ø 50 mm, 48,67 g gereinigt | III | 50,- |
| 1174* | Bronzemedaille 1856, Gent, a.d. 25- Jahrfeier des Regierungsantritts Leopolds I., Vs.: Ansicht des Rathauses, Rs.: Widmung in 9 Zeilen, v.H. 147, R. 70, Ø 50 mm, 46,93 g | III | 70,- |
| 1175* | Bronzemedaille 1857, Tournai, Kathedrale, Vs.: Außenansicht, Rs.: Innenansicht, v.H. 151, R. 18, Ø 59 mm, 84,54 g | III | 180,- |

1162

1163

1169

1165

1171

1175

1170

1174

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 1176 | Bronzemedaille 1860 (v. Hart u. J. Wiener), Ypern, a. d. Besuch König Leopolds I., Vs.: seine Büste in Uniform n. l., Rs.: aufrechter Löwe n. l. hält Stadtwappen u. trägt Säule, v.H. 60 (Av), Ø 40 mm Randfehler | III- | 35,- |
| 1177 | Bronzemedaille 1862, Antwerpen, Staubecken, Vs.: Aussenansicht mit Pumpwerk, Rs.: 24 Zeilen Schrift, v.H. 198, R. 109, Ø 50 mm, 50,82 g | III- | 70,- |
| 1178 | Bronzemedaille 1863, Antwerpen, Gemeinderat, beiders. Schrift, ein Exemplar in französ. u. ein Exemplar in flämischer Sprache (gelocht), v.H. 204, R.– vgl. 117, Ø 50 mm, je 49 g 2 Stück | IV | 45,- |
| 1179* | Bronzemedaille 1868, Louvain (Leuven), Gefängnis, Vs.: Außenansicht, Rs.: Grundriss, v.H. 225, R. 89, Ø 59 mm, 93,50 g | III | 100,- |
| 1180* | Versilberte Bronzemedaille 1870 (v. J. u. L. Wiener), Neuss / Düsseldorf, Fertigstellung der Eisenbahnbrücke, Vs.: Köpfe von Wilhelm I. und Augusta von Preussen n. r., Rs.: Neptun am Rheinufer lagernd, im Hintergrund Brücke, v.H.-, R. 157, Döry / Kubinsky 145, Ø 70 mm Rdf. | IV – III | 200,- |
| 1181* | Bronzemedaille 1889 (v. J. u. L. Wiener) Java, gewidmet Norbertus Petrus v.d. Berg, Präsident der Bank von Java (Niederländisch Indien), Vs.: Kopf n. r, Rs.: 9 Zeilen in Kranz, v.H. 233, R. 149, Ø 60 mm Randfehler | III- | 60,- |

## MEDAILLEN DER BRÜDER CHARLES UND LEOPOLD WIENER

Die Medaillen sind überwiegend verkleinert abgebildet, bitte Größenangaben beachten!

Zitiert nach Frédéric Alvin: L'oeuvre métallique de Charles Wiener, Brüssel 1888

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1182* | Bronzemedaille 1860 (v. Karel Wiener), Maastricht, Vs.: Kopf des Jonckheer P. G. V. van Geusau n. r., Rs.: Freimaurerinsignien u. Widm. d. Freimaurerloge "La Perseverance", A. 6, Dirks 824, Ø 50 mm, 53,76 g **R** winz. Randf. | III-IV | 90,- |
| 1183 | Jetons 1861 (v. Ch. Wiener, o. Sign.), Besuch des Barons Gericke van Herwynen u. d. Finanzministers Frere-Orban in der Münze zu Brüssel, Vs.: Anker mit zwei Wappen u. Bienenstock, Rs.: Merkurstab u. Inschrift, A. 8, Ø 27 mm, (2x Cu-Nickel, 1x Ae) 3 Stück | III u.IV-III | 75,- |
| 1184* | Bronzemedaille 1861, (v. Ch. Wiener), London, a. d. Einweihung des Denkmals zur Erinnerung an die erste Weltausstellung 1851 im Kristallpalast, Vs.: Kopf des Schirmherrn Prinz Albert von Sachsen-Coburg und Gotha n. l., Rs.: Inschrift in Eichenkranz, A. 21, Ø 68 mm, 116,78 g **R** Revers fleckig | III– | 75,- |
| 1185* | Bronzemedaille 1868 (v. Ch. Wiener), Victor A. I. Dechamps, Erzbischof v. Mechelen, a. s. Inthronisation, Vs.: Büste n. l., Rs.: Wappen über Zweigen u. Schrift, A. 36, W.T. 1597, Ø 60 mm, 84,55 g | III– | 70,- |
| 1186 | Bronzemedaille 1868 (v. Ch. Wiener), St. Genois, Widmung a. d. Bürgermeister J. A. Mullie, Vs.: Putto mit Waage lehnt an Gedenkstein vor belg. Löwen, Rs.: Inschrift, A. 39, Ø 50 mm, 55,25 g | III | 60,- |
| 1187 | Bronzemedaille 1869 v. K. Wiener (unsign.), Amsterdam, Internat. Ausstellung der Vereinigung zur Förderung von Fabrik und Handwerk, Vs.: sitz. Frauengestalt n. l. mit Emblemen u. Wappen, Rs. Kranz um leeres Feld, A. –, vgl. 98, Ø 52 mm, 66,01 g Vs. Kratzer | IV | 35,- |
| 1188* | Bronzemedaille 1871 (v. Ch. Wiener), Charleroi, J. Wautelet, Präsident d. Handelskammer, Vs.: sitz. weibl. Gestalt mit Merkurstab, bekränzt Büste von Wautelet, dah. Dampflok, Rs.: Text in Zweigen, A. 53, Ø 60 mm, 105,13 g kl. Randfehler | III– | 75,- |

1179

1180

1181

1182

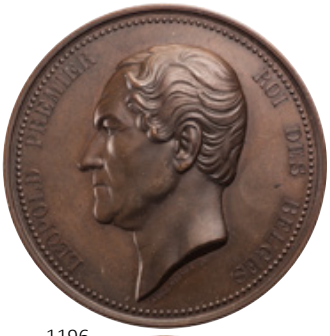
1184

1185

1188

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1189 | Bronzemedaille 1876 (v. Ch. Wiener), Brüssel, Ausstellung für Hygiene und Rettungswesen, Vs.: zwei allegorische Frauengestalten vor Ausstellungsgebäude, Rs.: Handschlag über Widmung in Palmzweigen, A 65, Ø 60 mm, 77,29 g | III–/III | 60,- |
| 1190 | Bronzemedaille o. J. (v. L. Wiener), Kunst-, Gartenbau-, Landwirtsch.- u. Industrieausstellung zu Maastricht, Vs.: steh. Frauengestalt zwischen Pflug, Rad und Bienenkorb, Rs.: Früchtekranz um leeres Feld, A.-, Ø 41 mm, 35,98 g Stiftloch im Rand | IV | 30,- |
| 1191 | Bronzemedaille o. J. (v. L. Wiener), Schulprämie der "Catholic Poor School Commitee" für gutes Betragen u. Fleiß, Vs.: 6 Kinder knien zu Füßen der Hl. Maria, Rs.: 7 Zeilen Text, A. –, Ø 47 mm, 42,31 g | IV–III | 30,- |
| 1192 | Bronzemedaille 1850 (v. L. Wiener), gewidmet dem Konservator der königlichen Bibliothek von Belgien, Baron Frederic-Auguste de Reiffenberg, Vs.: Büste n. l., Rs.: 11 Zeilen Text, A. 46, Guioth II 52, W.T. 7865, Ø 45 mm, 38,35 g<br>Belgischer Bibliophile und Numismatiker, Professor in Leuven. | III | 50,- |
| 1193* | Bronzemedaille 1852 (v. L. Wiener), a. d. belg. Innenminister Charles Rogier u. s. Verdienste um die Hygiene, Vs.: Büste n. r., Rs.: Hygieia eine Familie beschützend, A. 54, W.T. 7937, Ø 67 mm, 126,84 g etwas gereinigt | III | 70,- |
| 1194 | Bronzemedaille 1852 (v. L. Wiener), gewidmet Pierre Theod. Verhaegen, dem Präsidenten des Abgeordnetenhauses, Vs.: Kopf. n. r., Rs.: Widmung in Lorbeerkranz, A. 58, Ø 67 mm, 119,76 g<br>Belgischer Politiker, Freimaurer, Gründer der Freien Universität in Brüssel. | II–III | 50,- |
| 1195 | Bronzemedaille 1853 (v. L. Wiener), a. d. Volljährigkeit des Herzogs v. Brabant u. späteren Königs Leopold II., Vs.: Kopf n. l., Rs.: Herzog leistet Eid vor thron. Belgia, A. 60, Guioth II 116, Ø 74 mm, 210,53 g | III– | 50,- |
| 1196* | Bronzemedaille 1856 (v. L. Wiener), a. d. 25.-Reg.-Jubiläum Leopolds I., Vs.: Kopf n. l., Rs.: Krone in Wappen- u. Eichenkranz, A. 79, Guioth II 213, Ø 74 mm, 169,6 g winz. Randfehler | III–II | 90,- |
| 1197* | Bronzemedaille 1868 (v. L. Wiener), auf Baron Henri Leys, gewidmet vom Kunst-, Literatur- u. Wissenschaftskreis Antwerpen, für s. Verdienste um die Präsentation der belg. Kunstabteilung auf der Weltausstellung in Paris 1867, Vs.: Kopf n. l., Rs.: Motiv eines Gemäldes d. Barons, A 157, Ø 68 mm, 148,9 g etwas gereinigt | III | 70,- |
| 1198* | Bronzemedaille 1872 (v. L. Wiener), a. d. Maler Nicaise de Keyser, gewidmet vom Kunst-, Literatur- u. Wissenschaftskreis Antwerpen, anlässlich der Ausstellung seiner Gemälde im Museum, Vs.: Kopf n. l., Rs.: Wappen mit Mauerkrone, A. 166, Ø 68 mm, 141,64 g leicht gereinigt | III | 70,- |
| 1199* | Bronzemedaille 1872 (v. L. u. Ch. Wiener), gewidmet dem Architekten Joseph Schadde, anlässlich der Einweihung der Börse zu Antwerpen, Vs.: Kopf n. r., Rs.: Innenansicht der Börse, A. 167, Ø 67 mm, 146,48 g. | III– | 75,- |
| 1200 | Bronzemedaille 1878 (v. L. Wiener), gewidmet dem Politiker Edward Pecher von den Antwerpener Liberalen, Vs.: Kopf n. r., Rs.: Text in Eichenkranz, A. 178, Ø 61 mm, 98,42 g, winzig. Randf. | III | 60,- |
| 1201* | Silbernes ovales Medaillon 1878 (v. L. Wiener), verliehen von Königin Marie Henriette an die Delegierten der belgischen Gemeinden, die ihr anlässlich ihrer Silberhochzeit eine diamantenbesetzte Krone überreichten, Vs.: Kopf der Königin n. r, Rs.: 7 Zeilen Text im Kranz, 14,78 g mit Ranken verzierter Anhänger mit Trageöse **R** | III | 120,- |
| 1202 | Bronzemedaille 1881 (v. L. Wiener), gewidmet Henrik Conscience, dem Mitbegründer der flämischen Literatur, Vs.: Kopf n. r., Rs.: 6 Zeilen Text in Lorbeerkranz, A. 192, Ø 60 mm, 98,10 g., Fleck auf Vs. | III | 50,- |

1193




1196

1197

1198

1199

1201

1203 Bronzemedaille 1883 (v. L. Wiener), gewidmet dem belg. Staatsminister A. Vandenpeereboom, Vs.: Kopf n. l., Rs.: Birnbaum in dopp. Umschrift, A. 195, Ø 44 mm, 35,99 g Randfehler III 40,-

1204 Silberne Prämienmedaille o.J. (um 1880, v. L. Wiener), verliehen 1907/1908 von der École de Dessin et Industrie de la Hal an: Arthur Van den Bosch (Gravur), Vs.: Kopf König Leopolds II. n. r., Rs.: vier Putten zeichnen, malen etc., A. –, vgl. 150, Ø 50 mm, 44,88 g IV 50,-

Die Medaillen sind überwiegend verkleinert abgebildet, bitte Größenangaben beachten!

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1205* | Aachen, Stadt, Bronzemedaille o.J. (vor 1902), unsigniert, Ehrenpreis des landwirtschaftlichen Vereins für Rhein-Preußen, Vs.: Darstellung verschiedener Nutztierrassen, Rs.: Schrift in Lorbeerkranz, Ø 39 mm winz. Kratzer | III+ | 60,- |
| 1206* | Bayern, Ludwig I., 1825-1840, silberne Medaille 1840 (v. Neuss), auf die Eröffnung der Eisenbahnverbindung München – Augsburg, Vs.: Kopf Ludwig n. r., Rs.: Personenzug fährt über die Lechbrücke bei Augsburg, darüber Adler zwischen 2 Wappen, Döry / Kub. 131, Witt. 2680, 16,17 g, Ø 37 mm Patina | III | 50,- |
| 1207* | Bayern, Otto, 1886-1912, silberne Medaille 1911 (v. K. Goetz und Drentwett), auf den 90. Geburtstag des Prinzregenten Luitpold sowie den Bau des neuen Nürnberger Hauptbahnhofs, Vs.: Büste Luitpolds fast v. v., Rs.: Ansicht des neuen Hauptbahnhofs in Nürnberg, Slg. Erlanger 1488, Kienast 660, 35,84 g, 51 mm **R**, gereinigt | III | 200,- |
| 1208* | Bayern, Ludwig III., 1912–1918, versilberte Steckmedaille 1914/16 (v. Rich Klein), Vs.: Büste des Königs n. l., Rs.: bekr. bayerisches Wappen zwischen Löwen, Inhalt: 30teilige chromolithographische Einlage der Kriegsereignisse und Heerführer, Ø 53mm, Simmermacher 84 | III | 90- |
| 1209 | Berchtesgaden, Schützen-Prämienmedaille 1935 auf die 25-jährige. Mitgliedschaft, Rs.: 2 Mark 1914, Vs.: getilgt und graviert: VERGT.-WEIHN.-SCHÜTZEN-BGD-LAND-25-35, Ø 28 mm **R**, mit Öse | III | 50,- |
| 1210 | Berchtesgaden, Schützen-Prämienmedaille auf die 40-jährige. Mitgliedschaft 1944, Rs.: 2 Mark 1905, Vs.: getilgt und graviert: VERGT: WEIHN: SCHÜTEN(!)-BGD :LAND, "40" aus Handböller-Rohr hervorbrechend, Ø 26 mm **R**, mit Öse | III | 50,- |
| 1211* | Braunschweig-Wolfenbüttel, Wilhelm, 1831-1884, silberne Medaille 1838 (v. Fritz), auf die Eröffnung der Eisenbahnverbindung von Braunschweig nach Harzburg, Vs.: Kopf Wilhelms n. r. Rs.: Hercynia und Brunsvigia einander die Hand reichend, Brockmann 559, Müseler 10.3/82, 18,98 g, Ø 35 mm Patina | III | 70,- |
| 1212 | Köln, Stadt, Bronze-Prämienmedaille 1885, unsigniert, Rheinische Kochkunst-Ausstellung, Vs.: Greif und Löwe mit behelmtem Stadtwappen, Rs.: Schrift in Eichenkranz, Weiler 2789, Ø 39 mm winz. Rdf. | III+ | 50,- |
| 1213* | Köln, Stadt, silberne Prämienmedaille 1890, unsigniert, Ehrengabe für Verdienste auf dem Gebiet der Landwirtschaft, Vs.: Greif und Löwe mit behelmtem Stadtwappen, Rs.: Schrift in Eichenkranz, Weiler 2917, 24,50 g, Ø 39 mm Patina, Rdf. | II | 75,- |
| 1214 | Köln, Stadt, Bronze-Medaille o.J. (1893), unsigniert, 25-jähriges Jubiläum des Männergesangvereins Loreley Köln-Kalk, Vs.: Mauerkrone über Wappen, Rs.: Schrift in Lorbeerkranz, Weiler 2977, Ø 43 mm | III – II | 50,- |
| 1215 | Köln, Stadt, Bronze-Prämienmedaille 1893, unsigniert, Ausstellung des Kölner Gewerbe-Vereins, Vs.: Greif und Löwe mit behelmtem Stadtwappen, Rs.: Schrift in Lorbeerkranz, Weiler 2984a, Ø 39 mm | III | 50,- |
| 1216* | Köln, Stadt, Silber-Prämienmedaille 1898, unsigniert, Eröffnung des neuen Hafens, Vs.: Greif und Löwe mit behelmtem Stadtwappen, Rs.: Schrift in Eichenkranz, Weiler 3084, 21,79 g, Ø 39 mm | II | 75,- |
| 1217* | Köln, Stadt, silberne Medaille 1899, unsigniert, 25-jähriges Jubiläum des Ehrenfelder Scheibenschützen-Vereins von 1874, Vs.: Schützenutensilien vor austreibendem Eichenstumpf, Rs.: 9 Zeilen Widmung in Eichenkranz, Weiler 3098, 14,90 g, Ø 33 mm mit Öse, fein getönt | III- II | 75,- |

1205

1206

1207

1208

1211

1213

1216

1217

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1218 | Köln, Stadt, Bronze-Prämienmedaille o.J., unsigniert, Ehrengabe für Verdienste auf dem Gebiet der Geflügelzucht, Vs.: Greif und Löwe mit behelmtem Stadtwappen, Rs.: Schrift in Lorbeerkranz, Weiler 3008, Ø 39 mm | III | 50,- |
| 1219 | Köln, Stadt, Bronzeprämienmedaille o.J. (um 1900, v. Loos und Kullrich), Ehrengabe für Verdienste um Gärtnerei und Obstbau, Vs.: Greif und Löwe mit behelmtem Stadtwappen, Rs.: Schrift in Eichenkranz, Sommer K 174, Weiler 3179 (ex Slg. Weiler), Ø 39 mm Randkerbe | III- IV | 50,- |
| 1220 | Köln, Stadt, versilberte Bronzemedaille 1900 (v. Oertel), Berlin, auf das Preisschießen der Kriegervereine und Schützen, Vs.: Büste Friedrichs III. von Preußen n. r., Rs.: Schrift in Eichenkranz, Weiler 3201, Ø 39 mm Originalöse | III | 25,- |
| 1221* | Ortenburg, Grafschaft, Joachim, 1551-1600, Medaille o. J. (vor 1601), unsigniert, Vs.: Büste in Harnisch mit hohem Kragen und Umhang halbr., Rs.: Patientia Victrix lagert nackt n. l., im Hintergrund stehende Furia mit erhobener Streitaxt im Kampf mit angreifendem Löwen, Börner-, Slg. Goethe-, Slg. Johnson-, Slg. Löbb. 392 Taf. 25 (Ag), Ø 28 mm N. Messingguss | IV | 120,- |
| 1222* | Preußen, Bronzemedaille 1833 (v. H. F .Brandt), auf das goldene Doktorjubiläum von Christoph Wilhelm Hufeland, Vs.: Büste im Pelztalar n.r., Rs. Kranke mit 2 Kleinkindern am Boden sitzend bekommt Heiltrunk von Flügelgenius, r. weiterer Genius, Lebensfaden prüfend, Brett. 524, Lehnert 52 Tf. 10, Wrede 158, Ø 41 mm | II | 80,- |
| 1223 | Preußen, versilberte Bronzemedaille 1844 (v. Lorenz), auf die Ausstellung deutscher Gewerbeerzeugnisse in Berlin, Vs.: sitzende Germania, Rs.: Lokomotive auf Brücke in Erntekranz, Marienburg 4234, Wurzb. 695, Ø 46 mm | III | 30,- |
| 1224 | Preußen, Wilhelm I., 1861-1888, Krönungstaler 1861 mit Silberfassung als Brosche, AKS 116, Thun 265, Gesamtgewicht 23,66 g | IV | 60,- |
| 1225* | Preußen, große, silberne Prämienmedaille o.J. (1868, W. Kullrich) der Berliner Lokomotiv-Fabrik August Borsig, Vs.: Köpfe August und Albert Borsigs n.r., Rs.: Ansicht der Fabrik in Eichenlaubkranz, darunter graviert: "Am 22. Mai / 1868" sowie Gravur zwischen Medaillenrand und Kranz : "Für 25 Jährige Treue Dienste – Dem Werkführer Ludwig Leue", Sommer K 171/1, 249,90 g, Ø 78 mm feine Tönung | II – III | 200,- |
| 1226* | Preußen, Wilhelm I., 1861-1888, silberne Medaille o.J. (1887, v. W. Kullrich), verliehen von der Loge zu den 3 Eisbergen zur Silberhochzeit des Mitgliedes W. Weinbrenner (Gravur), 58,41 g, Ø 50 mm, dazu Wilhelm II., silberne Medaille o. J. (v. Weigand) zum Ehejubiläum, Sommer W 82, 50,82 g, Ø 45 mm 2 Stück | II – III. III- | 280,- |
| 1227* | Preußen, Wilhelm II., 1888-1918, silberne Medaille 1888, unsigniert, auf das "Dreikaiserjahr", Vs.: Büste Wilhelms II. n. r., Rs.: Büsten Wilhelms I. und Friedrichs III. n. l., 24,82 g, Ø 40 mm | III | 150,- |
| 1228 | Preußen, Bronzemedaille o. J., "Für verdienstvolle Leistungen", gewidmet vom Provinzialverband Brandenburgischer Kaninchenzüchter e.V., Vs.: Rammler nach links, Rs.: 5 Zeilen Widmung zwischen Eichenzweigen, Ø 35 mm | III | 20,- |
| 1229* | Preußen, emaillierte und vergoldete Eisen-Medaille o. J. (1914/1918), auf die Deutsche Post in Russland, Frankreich, Belgien, Italien, Vs.: Europakarte mit vier Degen, Rs.: Fahne mit Krone und Posthorn, fahrendes Feldpostauto auf Straße sowie Telegrafenmasten, Umschrift, Florange 1340, Ø 60 mm **R** | III | 150,- |
| 1230* | Drittes Reich, silberne Medaille 1933 (v. Hörnlein), auf die Wahl Hitlers zum Reichskanzler und die Machtübernahme, Vs.: Köpfe Hindenburgs und Hitlers n. r., Rs.: Hakenkreuz und Schrift, Colbert / Hyder 38, Arnold 265, 30,06 g, Ø 45 mm mattiert kl. Rdf. | III | 250,- |
| 1231* | Drittes Reich, goldene Prämienmedaille 1934 ("Detjens-Medaille"), unsigniert, Jubiläums-Mastviehausstellung des Reichsnährstandes Berlin, Vs.: Büste n. l., Rs.: Dolch und Ähre auf Hakenkreuz über Widmung in Eichenkranz, 68,30 g (333/1000 fein), Ø 50 mm **R Gold** | II – III | 700,- |

1221

1222

1225

1226

1226

1227

1229

1230

1231

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 1232* | Bundesrepublik Deutschland, Goldmedaille 1963 (Sign. FB), auf Bundeskanzler Konrad Adenauer und Präsident John F. Kennedy, Vs.: beider Köpfe n. l., Rs.: Friedenstaube mit Zweigen, 10,53 g (900/1000 fein), Ø 27 mm **Gold** | | I | 300,- |
| 1233 | Sachsen, Bronzemedaille o.J., auf Kaiser Tiberius (v. Christian Wermuth), aus einer Kaisersuite 1694-1715, seit 1703 kaiserlich privilegiert, Vs.: Kopf des Tiberius mit Lorbeerkranz nach rechts, Rs.: 19 Zeilen Lebensdaten in lateinischer Sprache, mit Randschrift, Ø 32 mm, Bürchner 7 | Reste von Vergoldung | IV-III | 50, |
| 1234* | Sachsen, silberne Medaille 1892 (v. Lauer, Nürnberg), auf die Einweihung der umgestalteten Schlosskirche zu Wittenberg am 31. Oktober, Vs.: Büste Martin Luthers halbr., Rs.: Ansicht der Schlosskirche, Slg. Whiting 799, 18,45 g, Ø 34 mm | Patina | III | 80,- |
| 1235* | Schleswig-Holstein, silberne Medaille 1895 (v. Lauer, Nürnberg), auf die Eröffnung des Nord-Ostsee-Kanals, Vs.: Segelschiff in Kanal, Rs.: Hochbrücke zu Grünthal, Lange 1370, 17,86 g, Ø 34 mm | | III | 60,- |
| 1236* | Stralsund, Stadt, silberne Medaille 1837 (v. Loos und Held), auf das 50-jährige Jubiläum und den Tod des Bürgermeisters David Lucas Kuehl, Vs.: Büste n. l., Rs.: Löwe und Greif mit behelmtem Wappen, 45,17 g, Ø 48 mm | gereinigt | III | 80,- |
| 1237 | Deutsches Reich, einseitige Hohlguss-Bronzeplakette o. J. (vor 1913, von Walter Lobach), auf seine Gemahlin (?) Friederike, Vs.: ihr Profilbildnis nach rechts, Ø 99 mm, vgl. Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Inventar-Nr. ZV 2581 | | III | 65,- |

## AUSLÄNDISCHE MEDAILLEN

Die Medaillen sind überwiegend verkleinert abgebildet, bitte Größenangaben beachten!

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 1238 | **Belgien**, Leopold II., 1865-1909, vergoldete Bronzeprämienplakette 1904 (v. Fisch), Brüssel, Internationale Ausstellung für Damenmodekunst in Ostende, Vs.: Kopf Leopold II. n. l. über gekr. Stadtwappen, Rs.: nackter Knabe reicht stehender Frauengestalt Kleid, 60 x 42 mm | | III | 60,- |
| 1239* | Belgien, Albert I., 1909-1934, goldene Prämienmedaille 1913 (v. A. Michaux), verliehen an Jean Persyn, geboren zu Lokeren, Sieger des Universitätswettbewerbs 1911-1913 in klassischer Philologie, Vs.: Büste des Königs n. l., Rs.: Gravur in Lorbeerkranz, 31,89 g, Ø 40 mm **Gold, R** Hksp. | | III- | 1.650,- |
| 1240 | Belgien, Bronzeplakette für die Kriegsfürsorge 1914/17 (v. C. Devreese), Vs.: junges Mädchen in durchsichtigem Kleid und Blütenkorb im Oval, Rs.: im Medaillon in Französisch "zur Erinnerung an die schrecklichen Jahre 1914/15" und "für Belgien", H 61 B 46 mm | | III | 35,- |
| 1241 | **Frankreich**, Bronzemedaille o. J., 1729/1736 (v. F. de Saint Urbain, aus seiner Suite der Fürsten von Savoyen) auf René d'Anjou (1435-1480) und seine Gemahlin Isabelle de Lorraine, Vs.: bekrönte Büste mit Kette des Michaelsordens nach rechts, Rs.: ihre bekrönte Büste nach links, Ø 47 mm, Forrer V 310,38, Collection Johnson 469 | | III | 50,- |
| 1242 | Frankreich, Napoleon I., 1806-1815, Blei-Medaille 1806 (v. Andrieu und Brenet), auf die Eroberung Dalmatiens, Vs.: belorb. Kopf Napoleons n. r., Rs.: Tempel des Juppiter zu Spalato (heute Split in Kroatien), Bramsen 513, Ø 40 mm | Rdf. | IV – V | 30,- |
| 1243* | Frankreich, 3. Republik, 1870-1940, große versilberte Bronze-Medaille 1884, unsigniert, Internationale Ausstellung für Landwirtschaft, Industrie und Schöne Künste zu Nizza, Vs.: Frankreich sitzt mit Fackel an Stadtwappen, links Lokomotive, Rs. zwei allegorische Frauengestalten vor Ausstellungspalast, Ø 66 mm | | III – IV | 70,- |

1232

1234

1235

1236

1239

1243

1245

1244 Frankreich, Bronze-Prämienmedaille o. J. (um 1886/1925, v. C. de Marey), der “Union nationale du commerce et de l’industrie” zu Paris, Vs.: Merkur und Industria, Rs.: 9 Zeilen Widmung neben Eichen- und Lorbeergesteck, Merkurstab und Emblemen der Industrie, Ø 41 mm III – II 40,-

1245* Frankreich, Bronzemedaille 1894 (v. L.-M. Bourgeois), zum 100-jährigen Bestehen der Polytechnischen Hochschule, Vs.: Scientia nach links sitzend zwischen Emblemen des technischen Fortschritts, im Hintergrund Luft- und Kriegsschiff und Leuchtturm, Rs.: Schüler in Schuluniform neben Widmung und leerer Widmungstafel, Ø 68 mm, Monnaie de Paris III65fB Randschaden, sonst III–IV 50,-

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1246 | Frankreich, Bronzemedaille, 1979 (v. J. Joachim), Vs.: Gorilla hockt nach halblinks, Rs. Gorillafamilie im Dschungel, Ø 72 mm, Monnaie de Paris IV 1005 H | III | 40,- |
| 1247 | **Italien**, Mailand, Bronzemedaille auf Giovanni Batista Montini, Erzbischof von Mailand, 1954/63, Vs.: Büsten der Mailänder Kirchenlehrer hl. Ambrosius und Augustinus im Bischofsornat halblinks, Rs.: Legatenwappen, Ø 36 mm | III | 28,- |
| 1248* | **Österreich**, je eine Silber- u. Bronzemedaille 1847 (v. C. Radnitzky), der schwedischen Sängerin Jenny Lind gewidmet von ihren Verehrern in Wien, Vs.: Kopf l., Rs.: Schwan mit Lorbeerzweig über Widmung, Niggl 1087, W.-T. 5195, 35,05 g, Ø 43 mm 2 Stück in verziert. Originaletui | IV + | 150,- |
| 1249* | **Russland**, Alexander I., 1801-1825, Bronze-Medaille 1825 (v. H. F. Brandt), a. s. Tod und die Gedächtnisfeier in Potsdam am 23. Dezember, Vs.: Kopf n. l., Rs.: 7 Zeilen Text in Lorbeerkranz, W.-T. 133, Slg. Julius 3820, Lehnert 39, Ø 45 mm kl. Rdf. | III- | 100,- |
| 1250 | **Schweiz**, Tessin, silberne Verdienstmedaille o. J. (3. Viertel 19. Jhdt., von C. Moscetti) des Ministeriums für Landwirtschaft, Industrie und Handel, Vs.: Frauengestalt mit Mauerkrone sitzt n. r. mit Emblemen des Handels und der Industrie, im Hintergrund Lokomotive und Segelschiff, Rs. Schrift um leeres Feld für Gravur, 25,91 g, Ø 41 mm gereinigt | III- | 30,- |
| 1251* | Schweiz, Bronzemedaille 1896 (v. H. Bovy), a. d. große Schützenfest der Nationalausstellung zu Genf, Vs.: Libertas mit Bogen vor Bergkulisse, Rs.: Wappen, Martin 382, Ø 47,5 mm kl. Rdf. | III | 50,- |
| 1252 | Schweiz, silberne Medaille 1880 (v. Bovy), auf den Durchstich des St. Gotthard-Tunnels, Vs.: Wappen von Tirol, Schweiz und Italien, Rs.: Datum in Lorbeerkranz, 36,6 g, Ø 38 mm, in Tüte und mit Beschreibung der Münzhandlung Robert Ball, Berlin Mit Öse, Ring und rot-weißem Band, fein getönt | II – III | 60,- |
| 1253 | Schweiz, Messingmedaille 1929 (v. A. Balestra, bei Huguenin), auf das Schützenfest in Bellinzona, Vs.: sitzendes Mädchen auf Fels, im Hintergrunf Schießscheiben, Rs.: 3-facher Brunnen der Flüsse Rhone, Tessin und Rhein, Martin 860, Ø 50 mm Randfehler | III | 40,- |
| 1254* | **Slowenien**, Bronzemedaille 1867 (v. C. Radnitzky), auf das 100-jährige Jubiläum der (königlichen und kaiserlichen) Landwirtschaftsgesellschaft zu Krain, Vs.: sitzender Bauer mit Sense vor Nutztieren, Rs.: zwei Füllhörner in doppelter Umschrift, Hauser 1636, W.-T. 4730, Ø 45 mm in runder Pappdose | II | 80,- |

## SIEGEL (SPÄTERE ABSCHLÄGE)

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1261* | Kloster Aachen-Burtscheid. Rundes Siegel. +S(igillum) COhVENTUS.ECCL(esiae).BE(atae) MARI(a)E. DE. PORCETO, Madonna mit Christuskind thront v. v., seitlich Eichen-Schößlinge. Bronze, Ø 48 mm, brüniert, Rs. versilbert. | IV-III | 65,- |
| 1262* | Bamberg, Georg von Limpurg, 1470-1522, Siegel, Metallkopie, +S(igillum). Georg(s). HER(re). ZV LIMPVRG. D(es). H(eiligen). R(oemischen). R(eiches). ERBSCHENCK. V(nd) SEMPER FREY, Wappen mit Helmzier, einseitiger Bronzeguss, Ø 42 mm Schrötlingsf., sonst fast<br>Der Signatar wurde 1583 Stiftsherr in Bamberg, 1501 Domprobst und 1505-1522 Bischof. | III | 80,- |
| 1263* | Bayern, Ludmilla, Herzogin von Bayern, 1204-1240. Rundes Siegel. +SIGILLVM. LODOMIE. DVC. ISSE. BAWARIE, die Herzogin Ludmilla sitzt mit Lilie v. v., rechts Blume. Bronze, Ø 43 mm, brüniert., Rs. versilbert. | III | 120,- |
| 1264* | Bayern, Wilhlem IV., der Standhafte, und Ludwig X. von Landshut, 1508-1545, Siegel 1535 (Metallkopie), HERCZOG: IN: OBERN: VND: NIDERN: BAIRN: ZC: ANN: DOM: M. D.XXXV. Wappen mit doppelter Helmzier, einseitiger Bleiguss, Avers bronziert, Ø 43 mm | IV-III | 80,- |

1248

1248

1249

1251

1254

1261

1262

1264

1263

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1265* | Jutta v. Reifferscheid, Äbtissin von Kloster Bedburg, *1220. Mandorlaförmiges Siegel. +S. IVTTE. REL(IGIOSE)DhI. I.( ) CohDAM. D RIFERSCHEIT, Jutta steht mit Wappen v. v., Bronze H 61, B 38 mm | III | 65,- |
| 1266* | Henneberg, Berthold V., 1262-1284, Siegel (Metallkopie), +S(igillum) COMITIS. BERTOLDI. DE. HENNEBERCH., Henne rechts. D. Heus, Münzwesen und Münzen der Grafschaft Henneberg etc., Leipzig 1999, 28, 19, einseitiger Bronzeguss, versilbert, Ø 85/84 mm | IV-III | 80,- |
| 1267* | Wetter in Hessen, Kanonissen-Stift. Mandorlaförmiges Siegel. Oben: EDIGMVDIS. ADELINDIS/ unten: +S.ECCEI. SGE. MARIE.I. WITT, Gnadenbild zwischen Stifterinnen. Bronze, H 63, B 46 mm | IV-III | 65,- |
| 1268* | Heinrich von Hohenlohe, Meister des Deutschen Ordens, 1244-1249. Rundes Siegel. +:S ´ MAGRI hOSPIT,AL´. S`.MARIE. ThEVTOhNICOR, Madonna mit Christuskind thront v. v., Bronze, Ø 33,5 mm, versilbert, Vossberg Tf. 1,1 (ältestes erhaltenes Siegel des Deutschen Ordens, an Urkunde von 1246) | III | 120,- |
| 1269* | Nordenberg, Lupold I., Reichserbküchenmeister, 1235/40-1276, Siegel (Metallkopie), + S(igillum) LVPOLDI. D(e) NORTIONB(er)G. CVCHINOMAG(iste)R, Topfhelm mit Zier, einseitiger Bronzeguss, versilbert, Ø 43 mm<br>Der Signatar stand in engen Beziehungen zu Friedrich II. von Hohenstaufen und dann zu Rudolf I., dessen Königswahl (1273) er betrieb. Lupold war verheiratet mit Adelheid von Seckendorff, Äbtissin der Dominikanerinnen zu Rothenburg; in der dortigen Klosterkirche sind beide beigesetzt. | III | 80,- |
| 1270* | Nürnberg, Leonhard Höger, 1655-1724, Rotgerber und Ratsherr, Siegel (Metallkopie), LEONHARD- HÖGER, Wappen mit Helmzier, einseitiger Bronzeguss, Ø 35,5 mm | III | 80,- |
| 1271* | Agnes, Comtesse von Castres. Rundes Siegel. Stern SIGILL. AGNE. COMITESSE. DE. KASTRIS, Weihnachtsszene, Bronze. Ø 42 mm, versilbert. | III | 80,- |
| 1272* | Maximilian Rudolph, Freiherr v. Westernach. Rundes Siegel o.J. (vor 1694). MAXIMILIAN RVDOLPH FR-EYHERR VON WESTERNACH, Wappen mit üppiger Helmzier. Bronze, Ø 36 mm | III | 65,- |
| 1273* | Wetzlar, Hartrad, Herr von Merenberg, Probst zu Wetzlar, 1296-1316, Siegel (Metallkopie), mandorla-förmig, + S(igillum) HARTRADI. DI. ME(re)NB(erg)- (pra)IPOSITV(s). WEZELARIENS(is), Hartrad lesend links, oben Wappen von Merenberg, einseitiger Bronzeguss<br>Der Signatar, Sohn von Hartrad IV., war seit 1288 Vormund für Hartrad VI. und 1296-1316 Probst des Marienstifts zu Wetzlar. | IV | 80,- |

1265

1267

1266

1268

1269

1270

1271

1273

1272

Alle Objekte auf www.sixbid.com in Vergrößerung einsehbar.

1400* Chalzit von gelblicher Färbung, amygdaloides Siegel mit leicht gewölbtem Rückengrad. Siegelfläche mit vier in der Fläche verteilten Huftieren wie Steinböcken und Widdern. Djemded Nasr, 4. Jt. v. Chr., H 26 B 31 T 8 mm, Prov. Niederrh., seit zwei Generationen in Privatbesitz 130,-

1401* Chalzit von bräunlicher Färbung, Diskoid mit durchbohrter Aufhängung. Siegelplatte mit vierfach unterteiltem, konzentrisch abgehendem Muster mit vier Bohrungen. Vorderer Orient, 3.-2. Jt. v. Chr., Dm 25 H 8 mm, Prov. Niederrh., seit zwei Generationen in Privatbesitz 130,-

1402 Steatit von grünlicher Färbung, gewölbter Rücken, Siegelfläche mit Sternmotiv. Vorderer Orient, 1. Jt. v. Chr., Dm 12 mm, Prov. KMK, ab 1960er Jahre. 30,-

1403* Fayencesiegel, hellgrüne Restglasur, Diskoid mit Aufbau und Durchbohrung. Siegelplatte mit gefülltem Swastikaornament, Oberseite mit radialem Aufbau und mittigem Loch. Vorderer Orient, Levante, 2. Jt. v. Chr., Dm 24 H 8 mm, Prov. Niederrh., seit zwei Generationen in Privatbesitz.; vgl. zum Sonnensymbol auf frühen Stempelsiegeln AGdS München 1, Abb. 151b. 70,-

1404* Schwarzes Steatitsiegel mit dreieckiger Siegelplatte und knopfförmigem, durchbohrtem Griff. Siegelplatte mit n.r. laufendem Stier, darüber n.r. laufende Ziege, Füllornamente. Vorderer Orient, Levante, 2. Jt. v. Chr., H 12 B 20 T 18 mm, Prov. Niederrh., seit zwei Generationen in Privatbesitz. 160,-

1405* Chalzedon, kegelförmig, durchbohrt. Siegelplatte mit n.r. stehendem geflügeltem Löwengreif, den Kopf zurückgewandt. Syro-hethitisch, 1. Jt. v. Chr., H 22 B 16 T 13 mm, Prov. Slg. Prof. Klaus Müller / Bonn, 1980er Jahre (Sammlungszettel beiliegend). 400,-

1406* Amygdaloides schwarzes Steatitsiegel mit flacher Siegelseite. N.r. gewandtes Pferd, im Feld Kopfsymbol, rhombenförmige Aushöhlung auf der Oberseite. Syro-hethitisch, 2.-1. Jt. v. Chr., H 10 B 22 T 13 mm, Prov. Slg. Prof. Klaus Müller /Bonn, 1980er Jahre (Sammlungszettel und Gipsabguss beiliegend). 350,-

1407* Rundplastische Perle aus hellrot-orangem Karneol, durchbohrt, wohl in Form eines Pazuzu, vorderer Orient, 1. Jt. v. Chr., H 6 B 2 mm, Prov. Slg. H., London, erworben ab 1970er Jahre. Vgl. zur altorientalischen Miniaturplastik in Karneol AGWienII, Nr. 2443. 120,-

1408* Tell Halaf-Idol aus schwarzem, hochpoliertem Hartstein mit grauen Abstufungen. Körper in Segmente wie Kopf, Oberkörper, Hüfte und Beine schematisch unterteilt. 6.-5. Jt. v. Chr., H 45 B 14 T 11 mm, Prov. Arakjan Collection, 1970er Jahre, danach Kunsthandel London, in Londoner Privatsammlung seit 1970er Jahren. 300,-

1409* Vollplastischer Fisch aus entfärbtem, nur leicht lilafarbenem Amethyst, schön modellierter Korpus mit Details wie Flossen und Kiemenangabe, im Maul durchbohrt. Wohl Ägypten, Neues Reich, 2. Hälfte 2. Jt. v. Chr., H 11 B 17 T 4 mm, Prov. Privatsammlung H., London, erworben seit 1970er Jahren. 1.000,-

1410* Kauroides Siegel aus Steatit mit Resten der hellgrünen Fayenceglasur, Siegelfläche mit Füllmuster bestehend aus Ankhsymbolen und geflügelter Sonnenscheibe. Ägyptisch oder Ägyptisch-phönizisch, 1. Hälfte 1. Jt. v. Chr., H 14 B 10 T 5 mm, Prov. Kölner Sammlung LK 250,-

1411* Skaraboides Siegel aus grauem Chalzedon ohne Durchbohrung. Siegelplatte mit n.l. springendem Wildschwein. Graeco-persisch, 5. Jhd. v. Chr., H 10 B 18 T 15 mm, Prov. Privatsammlung H., London, erworben seit 1970er Jahren. 1.200,-

1400

1403

1401

1404

1405

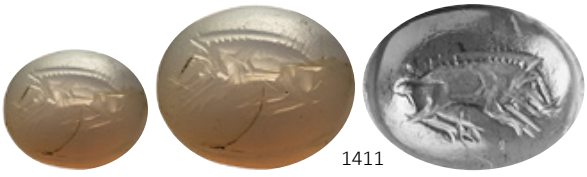
1406

1407

1409

1410

1408


1411

1412

1412* Tabloides Siegel aus fein gebändertem rot-braunem Achat. Siegelplatte mit Kampfszene bestehend aus einem Löwen n.r., ein ihm gegenüber stehendes Rind -Kopf en face- anfallend. Graeco-persisch, 5.-4. Jhd. v. Chr. , der sog. "Bern Group" zugehörig. H 8 B 12 T 9 mm, Prov. Niederrh., seit zwei Generationen in Privatbesitz.; vgl.: Boardman, Greek Gems and Fingerrings Abb. 977. Rare Siegelform und außerordentlich seltener schöner Stein! 400,-

1413* Oktogonales Siegel aus hellgrauem Chalzedon mit Durchbohrung. Siegelplatte mit zwei antithetisch an der Brust aufgerichteten Löwen, die Vorderbeine erhoben, den Kopf zurückgewandt, zwischen beiden florales Motiv, Zweig oder Baum. Graeco-persisch, strenger Stil, 6. Jhd. v. Chr., H 24 B 18 T 14 mm, Prov. Privatsammlung H., London, erworben ab 1970er Jahre. Vgl.: AGdS München 1, Nr. 236 zum antithetischen Bildmotiv; vgl. auch Henig / Getty Nr. 109. 900,-

1414* Oktogonales Siegel aus hellgrauem Chalzedon mit Durchbohrung. Siegelplatte mit einem n.l. stehenden Capriden. Achämenidisch, 6.-5. Jhd. v. Chr., H 18 B 13 T 10 mm, Prov. Sammlung eines Düsseldorfer Journalisten, erworben in den 1980er Jahren. 70,-

1415* Skaraboides Siegel aus rosafarbenem Achat mit schwarzen Einschlüssen in Form eines negroiden Kopfes in Aufsicht, querdurchbohrt, minimale Bestoßung am Bohrloch, H 7 B 12 T 16 mm, Prov. Sammlung eines Düsseldorfer Journalisten, erworben in den 1980er Jahren. Selten! 350,-

1416* Skaraboid aus leicht wolkig durchzogenem, sehr klarem Bergkristall, querdurchbohrt, leicht eingezogene Seiten. Griechischer Kulturraum, 6.-4. Jhd. v. Chr., H 8 B 21 T 18 mm, Prov. Privatsammlung H., London, erworben seit 1970er Jahren. Interessantes und seltenes Belegstück eines fertigen Rohlings ohne Siegelgravur! 200,-

1417* Karneol von herrlicher rot-oranger milchig-transluzider Färbung, leicht konvexe Oberseite, flache Unterseite wohl nachpoliert. Panther / Löwe steht auf Bodenlinie n.r., den Kopf en face dem Betrachter zugewandt, der Hals und die Bauchmuskulatur in je drei Strichen angedeutet, kräftiger Oberkörper in sehr schlanken und muskulösen Hinterkörper auslaufend, der Schwanz nach unten gelegt mit angehobener Schwanzspitze und Quaste. Griechisch, östlicher Einflussbereich, 5.-4. Jhd. v. Chr., H 15 B 20 T 3 mm, Prov. Niederheinische, seit zwei Generationen in Privatbesitz.; vgl.: aus naher Werkstatt (hier Kopf und Körper en Face) Zwierlein-Diehl / Siegel und Abdruck, Ausstellung Bonn, Abb. 38. Wichtiges Referenzstück der ostgriechischen Glyptik! 600,-

1418* Sarder, stark konvexe Oberseite, flache Unterseite, braun. Vogel steht n.l., Kopf zurückgewandt. Italischer Rundperlstil, 3. Jhd. v. Chr., H 11 B 9 T 3 mm, Prov. Slg. H., London. Vgl. Henig / Getty 171f. 250,-

1419* Sarder, leicht konvexe Oberseite, flache Unterseite, braun transluzid, n.l. startender Pegasos. Italisch, 2. Jhd. v. Chr., H 8 B 10 T 1 mm, minimale Bestoßung am Rand. Prov. Slg. H., London. Vgl. Platz-H. Xanten II , Abb. 140. 300,-

1420* Hessonite von reinster Qualität, cognacfarben, konvexe Oberseite, flache Unterseite, n.r. schreitende Minerva, Speer und Schild geschultert. Italisch, 2. Jhd. v. Chr., H 13 B 10 T 3 mm, im oberen Teil bestoßen, sehr feiner Stil. Prov. Kölner Sammlung LK., erworben seit 70er Jahren. 100,-

1421* Karneol, weiß verfärbt, flach, abgekantete Seiten, schöne hohe Politur, Krieger steht n.r., hinter seinem Rücken herabfallendes Gewand, eine Hand erhoben, die andere hält Schild, Bodenlinie. Italisch-republikanischer Stil, 2.- 1. Jhd. v. Chr., H 14 B 10 T 2 mm, vgl.: M. Kleibrink / Den Haag 327, Prov. Sammlung Kl./ Rhld., erworben 1960er Jahre. 180,-

1413

1414

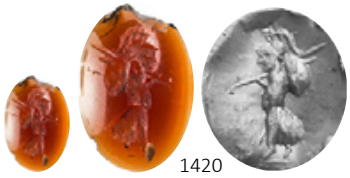
1415

1416

1417

1418

1419



1420

1421

1422

1422* Karneol, hellorange in goldener berlockenartiger drehbarer antikisierender Fassung des frühen 19. Jhd., beidseitig graviert, Oberseite mit leicht abfallenden Seiten. Vorderseite: Oberteil einer Herme n.l., das Haar mit Stirnband, Haarspitzen in kugelförmigen Locken auslaufend, Haarknoten am Hinterkopf, langer, spitz zulaufender Bart bestehend aus Kugelelementen. Die Rückseite wohl sekundär antik graviert mit griechischer umlaufender Besitzerinschrift "(Siegel des) Philadelphos", mittig Lituus. Italisch-republikanischer Stil, 2. Hälfte 1. Jhd. v. Chr., H 15 B 11 (mit Fassung) T 3 mm, intakt mit minimalem Abrieb auf der Oberseite. Prov. Kölner Sammlung LK ca. 1970er Jahre. Vgl. zum Motiv einer bärtigen Maske und der Verwendung von Rundperl, sowie den beigefügten Beizeichen wie Pedum, Lituus, Lagolobolon, etc. AGdS München I, 517, zur Herme 627 ebd. Vgl. auch den Denar Pompeius' des Großen (49. v. Chr.) Sear 1374, Crawford 447/1a mit identischer Hermendarstellung, interessanterweise ebenfalls mit Lituus. Gemme von feinem Stil, äußerst rarem (weil beidseitig graviertem) Sujet und sehr schöner, zarter alter Fassung! 1.850,-

1423* Karneol, stark konvexe Oberseite, flache Unterseite, orange-rot durchzogen, aufgerichtetes, gefülltes mit Bändern geschmücktes Cornucopia (Füllhorn). Hellenistisch, 2.-1. Jhd. v. Chr., H 14 B 10 T 3 mm, minimale Bestoßung auf der Unterseite. Prov. Slg. H., London. 280,-

1424* Achat, konvexe Oberseite, flache Unterseite, dunkelbraun-hellbraun-weiß geschichtet, Merkur oder männliche Gestalt eilt n.l., hält Caduceus und Kranz mit Bändern. Frühe Kaiserzeit, 1. Jhd. n. Chr., H 11 B 10 T 3 mm, intakt. Prov. Kölner Sammlung LK., erworben seit 1980er Jahren. 90,-

1425* Karneol, flach, sich nach innen verjüngende Seiten, dunkelorange mit weißlich-grau verfärbten Stellen und hoher Politur, "Dionysischer Heimgang nach der Orgie": Zwei Satyrn, der rechte leicht gebückt, der linke aufrecht stehend mit leicht eingeknickten Beinen, tragen einen trunkenen, glatzköpfigen Silen auf ihren Armen, dieser einen mit Bändern geschmückten Thyrsos haltend. Bodenlinie. Frühe Kaiserzeit, 1. Jhd. n. Chr., H 17 B 15 T 3 mm, intakt. Prov. Londoner Slg. H., erworben 1970er Jahre, Paris. Sehr seltenes Sujet und schöne Komposition, normalerweise nur im Paar dargestellt, d.h. der trunkene Silen wird von Dionysos gestützt! 2.200,-

1426* Achat, flach, sich nach innen verjüngende Seiten, weiß auf grau geschichtet, hohe Politur. Apollon steht v.v., stützt sich auf Säule und hält Kithara. Bodenlinie. Frühe römische Kaiserzeit, Anfang 1. Jhd. n. Chr., H 15 B 9 T 2 mm, intakt. Prov. Londoner Slg. H., erworben 1970er Jahre, Paris. Schöne Darstellung. 1.100,-

1427* Karneol, flach mit breiter abfallenden Schultern, orange. Die beiden Dioskuren, Castor und Pollux, stehen mit Speer nebeneinander. Römisch, 2.-3. Jhd. n. Chr., H 11 B 9 T 4 mm, intakt. Prov. Londoner Slg. H., erworben 1970er. 400,-

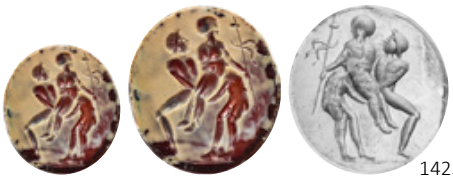
1428* Karneol, flach, sich nach innen verjüngende Seiten, orange-braun, Reste der Bronzefassung. Mars steht in Rüstung mit Helm, Speer, Schild und Lanze n.r., hält kleine, ihm Siegeskranz entgegenstreckende Victoriola in der Linken. Späte römische Kaiserzeit, 3.-4. Jhd. n. Chr., H 13 B 11 T 3 mm, intakt. Prov. Londoner Slg. H., erw. 1970er Jahre. 280,-

1429* Karneol, beidseitig konvex, schönes transluzides Orange. Salus (?) steht n.r., hält Szepter in der Rechten, in der ausgestreckten Linken Patera. Frühe römische Kaiserzeit, 1.-2. Jhd. n. Chr., H 10 B 8 T 4 mm, intakt und von schönem Stil. Prov. Londoner Slg. H., erw. 1970er Jahre. 250,-

1430* Karneol mit dunklem Einschluss, flach mit leicht verbreiternd abfallenden Seiten, orange-rot. Merkur sitzt n.r. auf Felsen, den Caduceus gesenkt in der Linken haltend. Spätere römische Kaiserzeit, 3.-4. Jhd. n. Chr., H 11 B 8 T 3 mm, intakt. Prov. Londoner Slg. H., erw. 1970er Jahre. 250,-

1431* Jaspis, flach mit nach innen abfallenden Seiten, dunkelrot. Venus Anadyomene wringt sich mit beiden Händen die langen, in zwei Zöpfen herabfallenden Haare aus. Kleiner Ausbruch am oberen Rand, sonst intakt. Römisch, 1.-3. Jhd. n. Chr., H 11 B 8 T 2 mm, Prov. Londoner Slg. H., erw. 1970er Jahre. 200,-

1432* Karneol, flach mit sich verbreiternden abfallenden Seiten. Ziege springt n.l., davor Landschaftsangabe mit Felsen und Zweig. Intakt, mikroskopische Absplitterung. Späte römische Kaiserzeit, 3.-4. Jhd. n. Chr., H 10 B 11 T 4 mm, Prov. Londoner Sammlung H., erw. 1970er Jahre. 350,-


1425

1426

1433* Karneol, flach, sich nach innen verjüngende Seiten, hellorange-transluzid, Victoria schwebt n.l., hält Palmzweig und bekränzt ihr gegenüber n.r. stehende, Füllhorn und Steuerruder haltende Fortuna mit Siegeskranz. Römische Kaiserzeit, 2.-3. Jhd. n. Chr., H 14 B 11 T 3 mm, intakt, hübscher Stil. Prov. Kölner Sammlung LK., erworben seit 1980er Jahren. 270,-

1434* Chromchalzedon / Praser (Praseolith), leicht konvexe Oberseite, flache Unterseite, hellgrün mit wenigen schwarzen Einsprengseln, Athena thront n.r. auf Rüstungshaufen bestehend aus Harnisch, Schild und Speer, hält in der Rechten eine auf sie zuschwebende Victoria, diese mit Siegeskranz und Palmzweig. Frühe römische Kaiserzeit, 1. Jhd. n. Chr., H 10 B 8 T 2 mm, intakt und von sehr schönem detailreichem Stil. Vgl. Platz-H. / XantenII Abb. 221. Prov. Kölner Sammlung LK., erworben seit 1980er Jahren. 450,-

1435* Niccolo, flach mit kurz abgeschrägter Oberseite und breiter nach innen abgeschrägter Unterseite, hellblau auf blau auf schwarz geschichtet, Fortuna steht n.r., hält Steuerruder und Füllhorn. Römische Kaiserzeit, 2.- 3. Jhd. n. Chr., H 10 B 13 T 3 mm, intakt und guter Schnitt. Prov. Kölner Sammlung LK., erworben seit 1980er Jahren. 400,-

1436* Jaspis, flach mit nach innen abfallenden Schultern, dunkelrot, Fortuna-Ceres steht n.r., hält Füllhorn und Ähren. Römische Kaiserzeit, 2.-3. Jhd. n. Chr., H 13 B 9 T 3 mm, zwei kleine Bestoßungen am Rand, sonst intakt. Prov. Kölner Sammlung LK., erworben seit 1980er Jahren. 240,-

1437* Karneol, flach mit abfallenden Schultern, dunkelrot, Schicksalsgöttin Nemesis steht n.r., spuckt sich in das Gewand. Späte römische Kaiserzeit, 3. Jhd. n. Chr., H 6 B 5 T 2 mm, intakt, sehr kleine Gemme. Prov. Kölner Sammlung LK., erworben seit 1980er Jahren. 90,-

1438* Karneol mit achatähnlicher Schichtung, kräftigorange-dunkelrot-gelb, flach mit abfallenden Schultern. Bonus Eventus steht n.l., hält in der Linken zwei Ähren, in der Rechten ein Füllhorn. Von den Schultern herabfallende Chlamys. Im linken Bildfeld heraufblickender Adler, rechts Säule mit Gefäß. Grundlinie. Wohl spätere römische Kaiserzeit, 3.-4. Jhd. n. Chr., H 21 B 16 T 3,5 mm, intakt, mikroskopische Bestoßung, unwesentlich berieben. Ungewöhnliches Sujet, die Darstellung des Bonus Eventus mit Adler wohl singulär, auch die Säule mit Kannelierung ist vollkommen ungewöhnlich, trotzdem ist hier wohl eine antike Entstehung angezeigt, der Stein zeigt die typischen antiken Abschnittlinien und der Kopf entspricht dem entsprechenden chin-mouth-nose Stil. Prov. Kölner Sammlung LK, erworben in den 1960er Jahren. 1.400,-

1439* Chromchalzedon / Praser (Prasiolith), konvexe Oberseite, sich stark verjüngende Rückseite mit flacher Basis, schöne transluzide grasgrüne Färbung. Fortuna steht n.r. in hochgegürtetem, in viele Falten gelegten herabfallendem Chiton, das rechte Bein vorgesetzt, hält in ihrer Rechten ein mit Bändern geschmücktes Füllhorn, die Linke hält das Steuerruder, auf dem Kopf Polos. Frühe römische Kaiserzeit, 1. Jhd. n. Chr., H 10 B 7 T 4 mm, intakt. Miniaturkunstwerk von feinem Stil und großem Detailreichtum! Prov. Hamburger Privatsammlung. 350,-

1440* Karneol, flach mit sich nach innen verjüngenden Seiten, grell orange-gelb transluzid. Fortuna steht n.r., hält Steuerruder und Füllhorn, Römische Kaiserzeit, 2.-3. Jhd. n. Chr., H 10 B 9 T 2 mm, intakt. Prov. Kölner Sammlung LK., erworben seit 1980er Jahren. 180,-

1441* Karneol in sehr schwerem, massivem Goldring, leicht konvexe Oberseite, dunkelrot, Minerva steht n.r., hält Speer und Victoria. Späte römische Kaiserzeit, 3.-4. Jhd. n. Chr., Gemme H 14 B 12 mm, innerer Ringdurchmesser 20 mm, Gemme mit antiker Bestoßung, **Gold** 900 (35,46 g) ohne Punze. Prov. Kölner Sammlung LK., erworben seit 1990er Jahren. 1.850,-

1442* Karneol, flach mit sich nach außen leicht verbreiternden Schultern, dunkelrot - leicht transluzid, Sol oder der orientalische Gott Men reitet auf Pferd n.l., die rechte Hand erhoben. Römische Kaiserzeit, 2.-3. Jhd. n. Chr., H 14 B 12 T 4 mm, intakt bis auf Bestoßung auf der Unterseite. Prov. Kölner Sammlung LK., erworben seit 1980er Jahren. 300,-

1443* Jaspis, flach mit nach innen abfallenden Schultern, dunkelrot, Hirte / Melker kniet n.l. hinter Ziege, davor Strauchangabe. Orientalischer Raum unter römischem Einfluss, 4.-5. Jhd. n. Chr., H 11 B 15 T 3 mm, intakt, Unterseite mit Absplitterung und kleinem Randausbruch. Prov. Kölner Sammlung LK., erworben seit 1980er Jahren. 270,-

1444* Jaspis, flach, dunkelrot, in Feingoldring, Ziegenbock steht n.l. vor Baum oder Altar. Orientalischer Raum unter römischem Einfluss, 4.-5. Jhd. n. Chr., Gemme H 8 B 12 mm, intakt, Ring mit flexiblem Ringdurchmesser, **Gold** 999 ( 7,82 g), ohne Punze. Prov. Kölner Sammlung LK., erworben seit 1980er Jahren. 1.200,-

1445* Jaspis, sich nach außen verbreiternde abfallende Seiten, leicht kegelförmig, dunkelrot, Löwe greift Ziege oder Hirsch von hinten an. Archaisierender östlicher Stil der späten römischen Kaiserzeit, 3.-4. Jhd. n. Chr., H 10 B 13 T 5 mm, intakt. Prov. Kölner Sammlung LK., erworben seit 1980er Jahren. Vgl. zum archaisierenden Stier-Löwe-Motiv Platz-H., Xanten II, Abb 246. 300,-

1446* Jaspis, sich nach außen verbreiternde abfallende Seiten, leicht kegelförmig, dunkelrot, Löwe steht n.l., hält Stierschädel (?) in den Vorderpfoten, darüber im Feld K N E retrograd. Römische Kaiserzeit, 2.-3. Jhd. n. Chr., H 7 B 11 T 4 mm, intakt. Prov. Kölner Sammlung LK., erworben seit 1980er Jahren. 200,-

1438

1439

1440

1442

1441

1443

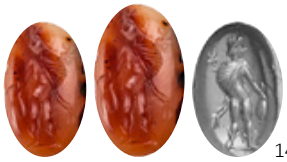
1445

1444

1446

1447

1448



1449

1447* Jaspis, flach, nach innen abfallende Seiten, dunkelrot, Ameise in Aufsicht hält Getreidekorn in den Beißzangen. Frühe römische Kaiserzeit, 1. Jhd. n. Chr., H 7 B 10 T 1,5 mm, intakt, herrliche Insektendarstellung in bestem Stil! Prov. Kölner Sammlung LK., erworben seit 1980er Jahren. Vgl. AGWienIII, Abb 1989. 250,-

1448* Karneol, leicht konvexe Oberseite, flache Unterseite, dunkelorange. N.l. stehende, jagende Diana, Pfeil aus Köcher ziehend, zu ihren Füßen aufspringender Hund. Römische Kaiserzeit, 2.-3. Jhd. n. Chr., H 15 B 12 T 2 mm, Ausbruch am oberen Teil und unten links, trotzdem hübscher Stil und feine Politur. Prov. Slg. H., London. 140,-

1449* Karneol, leicht konvexe Oberseite, stark konvexe Unterseite, weiß-rot-orange durchzogen mit schwarzen seitlichen Einsprengseln, Merkur mit Flügelkappe und Flügelschuhen steht n.l., hält Geldbeutel und Caduceus. Späte römische Kaiserzeit, 3. Jhd. n. Chr., H 16 B 10 T 4 mm, interessanter Stil. Prov. Slg. H., London. 180,-

1450* Karneol, leicht konvexe Oberseite, durch Säure- oder Hitzeeinwirkung weißlich verfärbt mit Resten der orangen Färbung, abgeschrägte Seiten mit leicht konvexer Unterseite, Venus steht n.l. an Säule gelehnt, hält Helm, zu ihren Füßen Schild. Frühe römische Kaiserzeit, 1. Jhd. n. Chr., H 13 B 10 T 4 mm, Prov. Slg. H., London. 250,-

1451* Karneol, flach mit leicht abgeschrägten Seiten, gelblich-braun transluzid, Athena steht n.r., hält Zweig, Steuerruder und Füllhorn. Römische Kaiserzeit, 1.-3. Jhd. n. Chr., H 16 B 11 T 2 mm, Prov. Slg. H., London. 350,-

1452* Jaspis, flach mit abgeschrägten Seiten, hellbraun. Merkur (?) steht n.r., hält Caduceus und Ähren (?), römische Kaiserzeit, 3.-4. Jhd. n. Chr., H 11 B 9 T 1 mm, Prov. Slg. H., London. 180,-

1453* Karneol, flach mit abgeschrägten Seiten, dunkelrot. Achilles steht n.l., hält Speer und Helm. Römische Kaiserzeit, 1.-2. Jhd. n. Chr., H 14 B 9 T 2 mm, Prov. Slg. H., London. 300,-

1454* Karneol, flach mit abgeschrägten Seiten, dunkelrot mit weißer Verfärbung, Nemesis-Victoria steht n.l., spuckt sich in das Gewand. Späte römische Kaiserzeit, 3.-4. Jhd. n. Chr., H 12 B 9 T 2 mm, Prov. Slg. H., London. 280,-

1455* Karneol, leicht konvexe Oberseite, flache Unterseite, abgeschrägte Seiten, weißlich verfärbt mit roter Resttönung. Juppiter thront n.r., hält Zepter und Victoriola, zu seinen Füßen Adler. Römische Kaiserzeit, 1.-3. Jhd. n. Chr., H 14 B 10 T 2 mm, Prov. Slg. H., London. 250,-

1456* Karneol, flach mit abgeschrägten Seiten, dunkelrot. Eros reitet auf einem Löwen n.l., hält Stab. Römische Kaiserzeit, 2.-3. Jhd. n. Chr., H 8 B 10 T 3 mm, Prov. Slg. H., London. 300,-

1457* Karneol, flach mit abgeschrägten Seiten, honigfarben, Theatermaske einer Hetäre n.l.. Frühe römische Kaiserzeit, 1. Jhd. n. Chr., H 10 B 10 T 2 mm, Prov. Slg. H., London. 160,-

1458* Onyx, flach mit abgeschrägten Seiten, schwarz. Adler steht n.l., Kopf n.r., auf Sockel, beidseitig Ähren. Frühe römische Kaiserzeit, 1. Jhd. n. Chr., H 16 B 11 T 4 mm, Prov. Slg. H., London. Vgl. AGWienIII, Abb. 1814ff und 1914ff. 280,-

1459* Achat, zweischichtig dunkelbraun auf blau-weiss, kegelförmig, flache Unterseite. Siegreicher Hahn steht n.l. vor unterlegenem Hahn mit gesenktem Kopf, dahinter Siegeszweig. Römisch, 1.-2. Jhd. n. Chr., Unterseite wohl leicht nachpoliert, H 9 B 10 T 3 mm, Prov. Niederrh., seit zwei Generationen in Privatbesitz.; vgl. AGWienIII, Abb. 1949. 250,-

1460* Chalzedon, konvexe Oberseite, flache Unterseite, weißlich-opak verfärbt. Kopf der Minerva mit Helm n.l.. Frühe römische Kaiserzeit, 1. Jhd. n. Chr., H 12 B 10 T 2 mm, Prov. Slg. H., London. 350,-

1461* Karneol, flach mit abgeschrägten Seiten, weißlich verfärbte Stellen und transluzid-orange. N.l. schreitender Löwe mit erhobener linker Pranke und geöffnetem Maul. Frühe römische Kaiserzeit, 1.-2. Jhd. n. Chr., H 12 B 15 T 2 mm, hübscher Stil! Prov. Slg. H., London. 250,-

1462* Karneol, beidseitig ganz leicht konvex mit abgeschrägten Seiten, dunkelrot. Skorpion in Aufsicht. Römische Kaiserzeit, 1.-3. Jhd. n. Chr., H 12 B 7 T 2 mm, Prov. Slg. H., London. 220,-

1463* Magische Gemme, Hämatit, grau-silbrig, Zylinder mit schlank auslaufenden Enden, keine Durchbohrung. Umlaufendes Bild mit Löwe vor Gestalt mit erhobenem Arm, Schlange und Zauberinschrift in drei Zeilen. Ägypten, späte römische Kaiserzeit, 3.-4. Jhd. n. Chr., L 28 B 7 mm, Prov. Niederrh. seit zwei Generationen in Privatbesitz 400,-

1464* Phallus aus Bergkristall. Grotesk übersteigerte Darstellung eines vollplastischen Phallus mit eng anliegenden Testikeln und gebohrter Aufhängung, der Schaft mit plastisch ausgeführtem Mittelgrad und frei liegender Eichel mit Röhrenzeichnung. Römisch, frühe Kaiserzeit, 1.-2. Jhd. n. Chr., L 60 B 23 T 12 mm, erotisches Objekt in sehr selten verwendetem Material. Prov. aus Krefelder Sammlung E., erworben in den 1980er Jahren aus mittelrheinischer Sammlung der 1930er Jahre. 650,-

1450

1451

1452

1453

1454

1455

1456

1457

1458

1460

1459

1461

1462

1463 1464

1465* Knopfsiegel, Korpus mit fein ausgearbeiteten Kreisornamenten geschmückt, Karneol, hellorange, durchbohrt, Siegelfläche mit n.l. lagernder Ziege. Sasanidisch, 4.-6. Jhd. n. Chr., H 14 B 11 T 17 mm, Prov. Niederrh. seit zwei Generationen in Privatbesitz 120,-

1466* Knopfsiegel, gelblicher Karneol, durchbohrt, Siegelfläche mit n.l. lagerndem Hirsch mit ausladendem Geweih, den Hals mit flatterndem Band geschmückt. Sasanidisch, 4.-5. Jhd. n. Chr., H 8 B 14 T 10 mm, feiner Stil! Prov. Niederrh. seit zwei Generationen in Privatbesitz 140,-

1467* Knopfsiegel, rötlicher Karneol, durchbohrt, Siegelfläche mit n.l. schreitendem Buckelrind, im Feld Stern und Zweig. Sasanidisch, 4.-6. Jhd. Chr., H 13 B 17 T 12 mm, Prov. Niederrh., seit zwei Generationen in Privatbesitz 90,-

1468* Knopfsiegel, Heliotrop, grün mit roten Einsprengseln, durchbohrt. Siegelfläche mit n.l. stehendem, geflügeltem Mischwesen. Sasanidisch, 4.-6. Jhd. n. Chr., H 11 B 13 T 12 mm, Prov. Niederrh., seit zwei Generationen in Privatbesitz 90,-

1469* Knopfsiegel, Achat, dunkelbraun-weiß-gelb geschichtet, durchbohrt, Siegelfläche mit n.l. stehender Gestalt. Sasanidisch, 4.-6. Jhd. n. Chr., H 13 B 17 T 9 mm, Prov. Niederrh., seit zwei Generationen in Privatbesitz. 130,-

1470* Knopfsiegel, Jaspis, dunkelgrün, durchbohrt. Siegelfläche mit n.l. lagerndem Buckelrind, darum Füllmuster Punkte. Sasanidisch, 4.-6. Jhd. n. Chr, H 10 B 14 mm, Prov. Niederrh., seit zwei Generationen in Privatbesitz. 110,-

1471* Knopfsiegel, Jaspis, cremefarben grün, durchbohrt, Siegelfläche mit n.l. stehendem Adler mit ausgebreiteten Flügeln. Sasanidisch, 5.-6. Jhd. n. Chr., H 11 B 15 T 13 mm, Prov. Niederrh., seit zwei Generationen in Privatbesitz 110,-

1472* Knopfsiegel, Karneol, gelblich-orange, durchbohrt. Siegelfläche mit offener Blüte und seitlichen Blättern. Sasanidisch, 3.-4. Jhd. n. Chr., H 11 B 13 T 16 mm, Prov. Niederrh., seit zwei Generationen in Privatbesitz 110,-

1473* Bronzesiegel mit breiter Öse, Siegelplatte mit zwei gestikulierenden Gestalten. Sasanidisch, 5.-6. Jhd. n. Chr., H 14 B 12 T 16 mm, Prov. Niederrh., seit zwei Generationen in Privatbesitz 80,-

1474* Niccolo, flach mit abgeschrägten Seiten, hellblau auf schwarz, Löwe oder Bär schreitet n.l.. Spätrömisch-sasanidisch, 4.-5. Jhd. n. Chr., H 8 B 11 T 2 mm, Prov. Slg. H., London. 200,-

1475* Glaskameo in zwei Lagen, cremefarben-weiß auf transluzid-grau. Porträt eines Römers der spätrepublikanischen Zeit / Zeit des Octavian-Augustus mit in Sichelform gelegten Haaren, das Ohr frei, prominente Nase mit vorstehendem Kinn. Englisch, a'l antico, Ende 18./Anfang 19. Jhd., H 38 B 31 T 10 mit Fassung. Prov. Hamburger Privatsammlung. 600,-

1476* Glasgemme, flach, abgeschrägte Seiten, orange-rot. Porträtbüste des jungen Caracalla mit Lorbeerkranz und Paludamentum n.l., um 210 n. Chr., am Gewand bestoßen, sonst intakt, Reste der korrodierten Bronzefassung, guter Stil, H 14 B 12 T 3 mm, Prov.: Kölner Sammlung LK, erworben seit 1980er Jahren. 400,-

1477* Glasgemme, flach, abgeschrägte Seiten, dunkelgrün, Porträtbüsten eines römischen Ehepaares einander gegenüber gestellt. Frühe römische Kaiserzeit, 1.-2. Jhd. n. Chr., feiner Stil!, H 8 B 10 T 2 mm, Prov. Slg. H., London; vgl. Zwierlein-D./ Siegel und Abdruck Abb. 100. 200,-

1478 Lot, 6 Glasanhänger mit Gemmenabdrücken, u.a. Löwen. Spätantik bis byzantinisch, 5.-6. Jhd. n. Chr., H 24 B 19 T 2 (größtes)., ein Stück an der Öse gebrochen, sonst intakt, ein Stück silbern patiniert. Prov. Niederrh., seit zwei Generationen in Privatbesitz 6 Stück 80,-

1479 Glasanhänger aus schwarzem Glas mit Kanal zur Aufhängung. Kopf der Medusa en face. Römisch, 2.-4. Jhd. n. Chr., Dm 12 mm, Prov. KMK, ab 1960er Jahre. 40,-

1465

1466

1467

1468

1469

1470

1471

1472

1473

1474

1475

1476

1477

1480* Glasapplik aus dunkelgrünem, transluzidem Glas in Form eines Löwenkopfes mit leicht geöffnetem Maul. Frühe römische Kaiserzeit, 1. Jhd. n. Chr., sehr schöne Form und seltener Stil! H 26 B 30 T 16 mm, Prov. Slg. H., London. 350,-

1481* Glasring aus braunem opakem Glas mit aufgesetzter opakweißer Applik einer Medusa en face. Römische Kaiserzeit, 2.-4. Jhd. n. Chr., selten! Innerer Dm 17 mm, intakt, Prov. Slg H., London. 250,-

1482* Armreif aus sehr schönem kobaltfarbenem, vor Licht dunkelgrünem Glas, fein irisierend. Römische Kaiserzeit, 1.-4. Jhd. n. Chr., äußerer Dm 91 mm, intakt und tragbar, Prov. Slg. Michalek, Krefeld, 1970er Jahre. 70,-

1483* Lot, 2 kleine römische Armreife aus a) smaragdgrünem transluzidem Klarglas, Dm 49 mm; b) honig-/ bernsteinfarbenem transluzidem Klarglas, Dm 51 mm, beide intakt. Prov. Slg. Michalek, Krefeld, 1970er Jahre. 2 Stück 50,-

1484* Lot, 2 kleine Glasringe aus transluzidem grünem Glas. Römische Kaiserzeit, 1.-4. Jhd. n. Chr., äußerer Dm ca. 16 mm (beide), Prov. Niederrh., seit 2 Generationen in Privatbesitz 2 Stück 70,-

1485* Kleine interessante Gruppe Mosaikglas- und Millefioriglasfragmente, Späthellenismus bis frühe römische Kaiserzeit, 1. Jhd. v. Chr. bis Anfang 1. Jhd. n. Chr., L 32 mm (längstes), Prov. Slg. H., London. 9 Stück 200,-

1486* Kleine interessante Gruppe Glas- und Steinperlen, darunter ein Rollsiegel mit Augenmuster und eine außerordentlich schöne Mosaikglasperle mit Wellenmuster in blau-grün-gelb-schwarz. Vorderer Orient bis späte römische Kaiserzeit, ca. 3. Jt. v. Chr. - 4. Jhd. n. Chr. L 31 mm (längstes). Prov. Niederrh., seit zwei Generationen in Privatbesitz. 7 Stück 120,-

1487* Kleine interessante Gruppe Glasperlen in Millefiori, splashed beads, usw., ägyptisch-hellenistische Epoche bis römische Kaiserzeit, gesamt 16 Perlen. Prov. alter LagerbestandKMK, erworben ab 1970er Jahre. 16 Stück 150,-

1488* Kette, bestehend aus antiken Perlen, 29 aus Bergkristall und 7 aus Hämatit, in unterschiedlichen Formen, die Hämatitperlen vielleicht Rohlinge für Siegelstempel. Vorderer Orient, 2.-1. Jt. v. Chr., bis späthellenistische Zeit, 2. Jhd. v. Chr., Prov. alter Lagerbestand KMK, erworben ab 1970er Jahre. 180,-

1489* Kette, bestehend aus 27 antiken Perlen, beads, etc. aus Karneol, Fayence, Achat, Glas, Chalzit. Vorderer Orient, 3 Jt. v. Chr., bis römische Kaiserzeit, 3. Jhd. n. Chr., Prov. alter Lagerbestand KMK, erworben ab 1970er Jahre. 150,-

1490* Kette, bestehend aus 32 antiken Perlen, beads aus Chalzedon, Bronze und braunem transluzidem Glas. Bronzezeit, 1. Jt. v. Chr., bis späte römische Kaiserzeit, 3. Jhd. n. Chr., Prov. alter Lagerbestand KMK, erworben ab 1970er Jahre. 120,-

1480

1481

1482

1483

1484

1485

1486

1487

1488

1489

1490

1491* Kette bestehend aus kugelförmigen Karneolperlen (1. Jt. v. Chr.), als Zwischenglieder melonenförmige Hohlgoldperlen (3.-1. Jhd. v. Chr.), der Anhänger wiederverwendeter großer Ohrring (ca. 25 g) in Lunulaform (Indien, 17. Jhd.) mit 21 innen eingesetzten Rosen aus weißem Saphir, sowie außen angesetzten Süßwasserperlen. Innen in moderner Goldfassung indo-baktrische Drachme (1. Jhd. v. Chr.). Amüsantes, stimmiges und prächtiges Pasticcio antiker und moderner Objekte! L ca. 45 cm., Prov. Niederrh., seit zwei Generationen in Privatbesitz.; vgl. Musée Guimet/ Paris, Bijoux Indienne du 18tième Siècle, Abb. 135. 450,-

1492* Kette bestehend aus 49 Karneol- und Achatperlen, das Mittelteil aus 6 Goldperlen, davon eine mit Granulationsdekor in Durchbrucharbeit. Vorderer Orient, 3.-1. Jt. v. Chr., Prov. erworben in den 1970er Jahren im Kölner " Das Lädchen", seitdem Privatbesitz. 300,-

1493* Mumiennetzkette aus blauer Fayence mit länglichen Stäbchen- und Scheibenperlen, ca. 500 Glieder. Ägyptische Spätzeit, 1. Jt. v. Chr., Prov. Niederrh., seit zwei Generationen in Privatbesitz 120,-

## PROVENIENZEN

Unsere nachfolgend aufgeführten Provenienzen wurden sorgfältig geprüft, es wurden ausschließlich archäologische Objekte aus deutschen, mindestens seit 20 Jahren in Besitz befindliche Objekte akzeptiert. Eine Ausnahme bildet die Londoner Sammlung H., diese Sammlung wurde seit den 1970er Jahren aufgebaut und in wesentlichen Teilen im ansässigen Kunsthandel erworben!

Sammlung Niederrh., seit zwei Generationen in Privatbesitz.

Sammlung Winkelnkemper wurde vom Großvater der jetzigen Besitzerin im Kölner Kunsthandel in den 1960er Jahren bei Faust erworben und in den 1970er Jahren u. a. im Schulunterricht als privates Anschauungsmaterial für geschichtliche Studien verwendet.

Sammlung W./ Niederrhein wurde vorwiegend im Münchener Kunsthandel in den 1980er Jahren erworben.

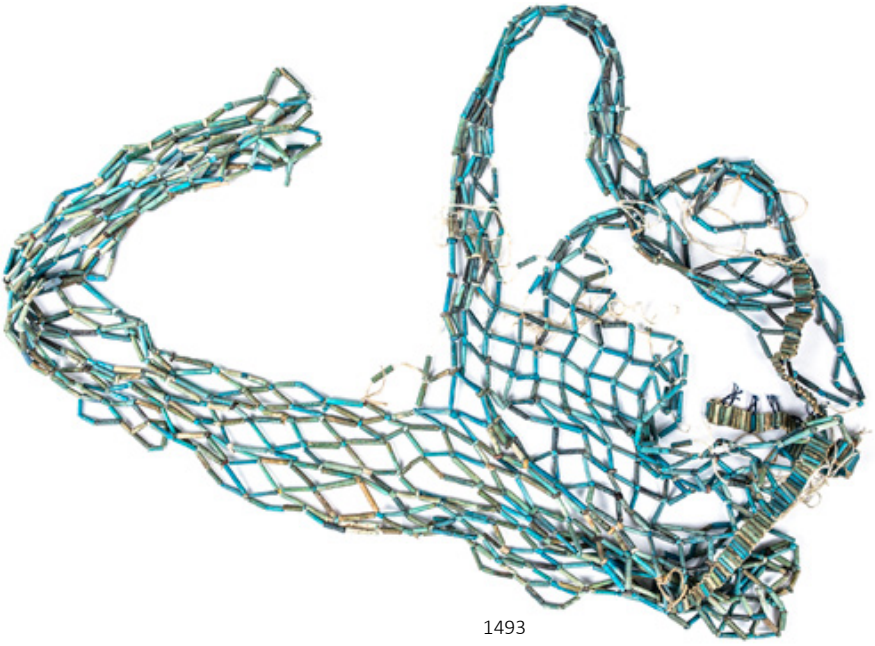
Sammlung Michalek wurde bei Händlern und auf Kunstmessen in Köln, Düsseldorf und Nijmwegen in den 1970er 80er Jahren erworben.

Sammlung LK/ Köln entstammt einer in zwei Generationen in Köln seit den 1960er Jahren aufgebauten Privatsammlung und wurde vorwiegend im ansässigen Handel erworben.

Alle anderen Einzeleinlieferungen entstammen kleineren deutschen, vorwiegend rheinischen Sammlungen und wurden gewissenhaft auf ihre Provenienz und Erwerbungsgeschichte hinterfragt.

1491

1492



1493

1494* Fingerring aus Gold, Ringschiene mit außen graviertem Kordeldekor, in ovaler Fassung eingesetzte helle transluzide Karneol- oder Almandingemme, seitlich angesetzte große Granulationskugel, darin eingraviert weibliches idealisiertes Porträt mit Diadem n.l., die Gemme mit vertikalem Spannungsriss, sonst intakt und tragbar. Spätrömisch, 3.-4. Jhd. n. Chr., äußerer Dm 20 mm, 4,06 g, erworben bei Kunsthandel Axel G. Weber, 1990, danach Privatbesitz, Slg. St. / Hannover. **Gold** 900,-

1495* Wichtiger spätrömischer Goldring mit Kameo aus weißem Achat. Der Ring aufgebaut aus drei filigranen, tordierten Golddrähten, die an der Ringschulter auseinanderstreben und eine hochovale Fassung halten. Die Zwischenräume sind mit brillenförmigen Spiralen und Granulationsdekor verziert. Der Kameo zeigt einen nach rechts gewandten Portraitkopf einer Frau mit Perlenhalskette und einer Modefrisur des 3. Jhds., spätrömisch 3.-4. Jhd. n. Chr., innerer Dm 21 mm, 3,58 g, Prov. Privatsammlung E. / Niederrhein, erworben 1980er Jahre aus Privatbesitz mit Fundort Krefeld-Gellep, 1960er Jahre. Ausgestellt Burg Linn / Krefeld, 1990er Jahre. Bedeutendes Referenzstück spätantiken Goldschmiedehandwerks im römisch-niedergermanischen Raum! **Gold** 3.500,-

1496* Miniaturkinderring aus Gold mit abgerundeten, schmal zulaufenden Schultern, darin winzige Prasergemme mit leicht konvexer Oberseite von 5 mm Durchmesser mit Darstellung eines Satyrkopfes n. l., darunter Lagolobolon. Frühe römische Kaiserzeit, 1.-2. Jhd. n Chr., äußerer Dm 12,5 mm, 1,07 g, Prov. Niederrh., seit zwei Generationen in Privatbesitz, vgl. AGWienIII, Abb 2086. **Gold** 300,-

1497* Ring aus Gold in "Opus Interrasile"-Technik. Ringschiene mit doppelter Zierleiste, dazwischen umlaufende gitterförmige Durchbrucharbeit. Späte römische Kaiserzeit, 4.-5. Jhd. n. Chr., äußerer Dm 15 mm, 0,68 g, Prov. Niederrh., seit zwei Generationen in Privatbesitz **Gold** 300,-

1498* Paar thrakische Bügelohrringe aus Gold. Korpus jeweils bestehend aus 11 Hohlgoldkugeln alternierend mit umlaufendem Granulationsband, Thrakien, 3. Jhd. v. Chr., Gold gesamt 12,35 g, Dm 35 mm, hervorragender tragbarer Erhaltungszustand und museale Qualität! Prov. Kölner Sammlung LK., erworben ab 1980er Jahre. **Gold** 2.300,-

1499* Paar Ohrgehänge aus Gold. Schiene beidseitig mit dichter Golddrahtumwicklung, dazwischen seitlich montierter dunkler Granatcabochon in gekordelter Fassung mit Perldekor. Griechisch-hellenistisch, 3.-2. Jhd. v. Chr., H 22 B 14 mm, 3,47 g, intakt und tragbar. Prov. Niederrh, seit zwei Generationen in Privatbesitz **Gold** 400,-

1500* Paar hellenistische Creolen in Form eines sich der Rundform anpassenden Eros: aus einem gekordelten Draht in Blüte übergehend angehängter Cupido mit stolz vorgestrecktem Bauch, die Hände in die Hüften gestützt, der Kopf mit Mitteltolle, die Flügel mit detaillierter Gravur. Hellenistisch, 3. - 2. Jhd. v. Chr., sehr feiner, musealer Stil, selten in diesem kompletten Erhaltungszustand und als Paar! Prov. Kölner Sammlung LK., erworben in den 1980er Jahren. Gesamt 2,63 g. **Gold** 600,-

1501* Paar Ohrgehänge aus Gold. Breiter, sich zu den Enden hin verjüngender Korpus mit Granulationskugelabschluss. Schön strukturierter Hohlgoldkorpus ohne Druckspuren. Römische Kaiserzeit, 1. Jhd. v. Chr. - 2. Jhd. n. Chr., äußerer Dm 15 mm, 0,49 g, intakt und tragbar. Prov. Niederrh., seit zwei Generationen in Privatbesitz **Gold** 200,-

1502* Paar Ohrgehänge aus Gold, gekordelter Draht mit schildförmigem Abschluss, Schild mit mittiger Granulationskugel und Kordelrand. Spätrömisch, 3.-4. Jhd. n. Chr., H 17 B 14 mm, 1,02 g, intakt und tragbar. Prov. Niederrh., seit zwei Generationen in Privatbesitz **Gold** 200,-

1494

1495

1496

1497

1498

1499

1500

1501

1502

1503

1504

1505

1503* Ohrring aus Gold, mit graviertem Kordeldekor und aufgesetztem Granulationsdekor, Kastenfassung mit (rezent) eingesetzter Glasperle. Östlich-römischer Einflussbereich, 3.-4. Jhd. n. Chr., Dm 18 mm, 1,55 g, intakt und tragbar. Prov. Sammlung Winkelnkemper, erworben in den 1960er Jahren. **Gold** 110,-

1504* Goldene Skulptur in Form eines Widders / Schafs. In dickem Goldblech vollplastisch ausgeführter Korpus mit dekorativ aufgesetzten Granulationskugeln, Goldringen und Goldumwicklung. Charakteristische Details wie gespaltene Hufe, Schwanz, Hornangabe. Wohl islamisch, vorderer Orient, um 11.-12. Jhd. n. Chr., H 29 B 30 T 10 mm, Gold von unbestimmtem Feingehalt, 9,16 g, seltenes und interessantes Objekt der frühislamischen Kunst! Prov. erworben von Tyll Kroha, 1980er Jahre, seitdem in Kölner Privatsammlung. Vgl. den Ohranhänger Sternberg Auktion XXV, Lot 1006, in der gleichen Technik und Stilistik, sowie Katalog R. Hasson, Early Islamic Jewellery / 1987 / Nr. 28. **Gold** 700,-

1505* Griechischer unbestimmter Obol in antiker Goldfassung. Vs.: Kopf mit Diadem n. r., Rs.: Löwe. In späterer, wohl römischer Zweitverwendung in einem gekordelten Goldrahmen des 1.–3. Jhds. n. Chr., Prov. Niederrh., seit zwei Generationen in Privatbesitz 100,-

1506* Massiver Silberarmreif mit Widderkopfabschlüssen an offenen Enden. Innerer Dm 57 mm. Ostgriechisch-achämenidisch, 5.-4. Jhd. v. Chr., Prov. Sammlung Winkelnkemper, Köln, 1960er Jahre. 200,-

1507* Massiver Silberarmeif. Sich verjüngender, im Querschnitt ovaler und in einer in aufgelösten Herakleskno ten endendem Reif. Späte römische Kaiserzeit, 3.-4. Jhd. n. Chr., innerer Dm 65 mm, Prov. Süddt. Slg. erw. im deutschen Kunsthandel seit 1980er Jahren. 170,-

1508* Römischer Silberring, Schiene geht in gezwirbelten dicken Draht über. Spätrömisch, 3.-4. Jhd. n. Chr., Dm 18 mm, Prov. Sammlung Michalek / Niederrhein, 70er Jahre. 40,-

1509* Römischer Silberring mit breiten, abgeflachten und dekorierten Schultern, runde Ringplatte mit Blütenornament. Spätrömisch, 3.-4. Jhd. n. Chr., Dm 18 mm, intakt bis auf Bruch an der unteren Ringschiene. Prov. Sammlung Michalek / Niederrhein, 70er Jahre. 40,-

1510* Römischer Silberring mit abgerundeten Schultern, darin eingelassen flache Karneolgemme mit Fackel. Römisch, 1.-2. Jhd. n. Chr., Dm 18 mm, intakt. Prov. Sammlung Michalek, Niederrhein, 70er Jahre. 60,-

1513* Griechischer Bronzering mit spitzovaler Ringplatte, darin eingraviert weibliche Gestalt in langem Gewand, eine Hand erhoben. Griechisch-hellenistisch, 3.-2. Jhd. v. Chr., Dm 16 mm, intakt. Prov. Sammlung Michalek, Niederrhein, 70er Jahre. hellgrüne Patina 40,-

1514* Griechischer Miniaturbronzering mit ovaler Ringplatte, darin eingraviert Victoria n.l. stehend im langen Gewand, Lorbeer haltend. Griechisch-hellenistisch, 3.-2. Jhd. v. Chr., Dm 12 mm, intakt. Prov. Sammlung Michalek, Niederrhein, 70er Jahre. 30,-

1515* Griechischer Bronzering mit querovaler Ringplatte, darin eingravierte Löwenprotome n.l.. Griechisch, 5.-4. Jhd. v. Chr., Dm 15 mm, intakt. Prov. Sammlung Michalek, Niederrhein, 70er Jahre 30,-

1516* Lot, 2 griechische Bronzeringe mit spitzovalen Ringplatten, darin eingraviert je ein Huftier mit eingeknickten Vorderbeinen n.l.. Griechisch, 5.-4. Jhd. v. Chr., Dm 20 und 22 mm, intakt. Prov. Sammlung Michalek, Niederrhein, 70er Jahre. 2 Stück 40,-

1517* Lot, 2 griechische Bronzeringe: auf den Ringplatten Vogel bzw. Steinbock. Ostgriechisch / vorderer Orient, 2. Hälfte 1. Jt. v. Chr., Dm 17 / 20 mm, intakt. Prov. Sammlung Michalek, Niederrhein, 70er Jahre. 2 Stück 60,-

1518* Lot, 3 römische Fingerringe, davon ein Schlüsselring. Auf den Ringplatten jeweils stehende Gestalt (Victoria, Hercules ?). Römisch, 2.-4. Jhd. n. Chr., Dm 22 und 22 mm, intakt. Prov. Sammlung Michalek, Niederrhein, 70er Jahre. 3 Stück 60,-

1519* Bronzering, Ringschiene mit gegossenem Kordelmuster geht in runde Seitenplatte mit Sternmotiv über. Der runde Ringkasten mit mehrfach gestaffeltem, gegossenem Kordelmuster. Runde Ringplatte mit gezacktem, sternförmigem Rand, darin gleichschenkliges Kreuz mit vier zwischen die Winkel gesetzten punktförmigen Aufsätzen. Spätantik-völkerwanderungszeitlich, 6.-7. Jhd. n. Chr. (?), Dm innen 21 mm H 26 mm, intakt. Prov. Sammlung Heinz Ruppert, bei Heizungsarbeiten an den Fundamenten 1955 gefunden, nach Rücksprache mit dem damaligen Konservator am FO Konstantinbasilika, Trier bis heute in Familienbesitz verblieben. 100,-

1508

1509

1510

1512

1506

1507

1514

1515

1516

1516

1517

1517

1518

1518

1518

1519

1520* Napf aus hell-orangem Ton mit brauner Deckfarbe. Bikonischer Gefäßkörper mit sanftem Bauchknick und mit flachem, ausgestelltem Boden. Zwei umlaufende Dekorzonen mit gegitterten Dreiecken, Strichzungen und fischgrätartiger Verzierung. Drei kleinere Restaurierungen am Rand, sonst intakt, Deckfarbe teilweise leicht berieben. Altpersisch, 3. Jt. v. Chr., H 7,8 Dm 8,2 cm. Prov. Slg. Dr. Busch. 110,-

1521* Bügelkanne aus braunem Ton mit geringen Resten schwarzer Deckfarbe. Gedrückter, kugeliger Gefäßkörper auf angesetztem Standring. Breiter Bügelhenkel auf der konvexen Schulter mit zentralem Knauf mit ausladendem Kopfende, zylindrischer Ausguss an einer Schulterseite. Dekor mit breiten und schmalen Bändern aus konzentrischen Kreisen, an der Schulter fächerartiges Blattmuster. Bis auf einige Aufplatzungen intakt, Deckfarbe nur noch in Spuren erhalten. Mykenisch, 14.-13. Jhd. v. Chr., H 11,2 Dm 10 cm. Prov. Slg. Prof. Dr. Heberer. 140,-

1522* Schnabelkanne aus grauem Ton. Kugeliger Gefäßkörper mit runder Schulter, kräftigem Hals und flacher, trichterförmiger Mündung. Breiter Bandhenkel. Gefäß intakt. Griechisch, wahrscheinlich aus Makedonien, frühes 1. Jt. v. Chr., H 21 Dm 16 cm. Prov. Frankfurter Slg. 110,-

1523* Kleiner Askos, hellbrauner Ton mit umlaufender Dekoration in Zickzacklinien, Wellen und breiten Streifen. Daunisch, 7.-6. Jhd. v. Chr., intakt, kleine Abriebe der Bemalung. H 13 B 14 T 14 cm. Prov. Sammlung W. / Niederrhein, davor Sammlung W., erworben 1984. 250,-

1524* Antefix aus rotem gebranntem Ton mit Resten weißer Deckfarbe und Ablagerungen. Stirnziegel mit großem Aufbau in Form einer gefüllten Palmette. Griechisch, 5.- 3.Jhd. v. Chr., H 17 B 13,4 cm. Prov. Slg. Nauheim. 140,-

1525* Aryballos aus grau-braunem Ton mit dunkelbrauner Deckfarbe. Gedrückter, kugeliger Gefäßkörper mit gerundetem Boden, kurzem Hals mit tellerförmiger Mündung, von der ein kurzer Bandhenkel zur Schulter führt. Auf dem Gefäßkörper Blattmuster mit einer sternförmigen Mitte und vier lanzettförmigen Blättern, von Linienstruktur gerahmt. Konzentrische Kreise und Punktkette auf dem Mündungsrand. Bis auf einige Aufplatzungen intakt, Deckfarbe teilweise berieben. Korinthisch, 6. Jhd. v. Chr., H 5,5 Dm 5,7 cm. Prov. Auktion, Straßburg 2010. 70,-

1526* Exaleiptron aus hellbraunem Ton mit schwarzbraunem Glanzton im Inneren, außen hellbraune und rote Deckfarbe. Flache Schale, deren stark gewölbte Wandung in einem eingeknickten Mündungsrand endet, auf konischem Standring. Umlaufender Dekor um den Mündungsrand aus konzentrischen Linien, Strichen, Punktrosetten, Zickzackmustern und einem Zungenband. Wandung teilweise ergänzt, Bemalung gut erhalten. Korinthisch, Fundort Unteritalien, 6. Jhd. v. Chr., H 6,2 cm, Dm mit Henkel 19,4 cm. Prov. Slg. Fernande Laux. 140,-

1520

1521

1522

1523

1524

1525

1526

1527* Großer Glockenkrater, rotfigurig. Das Bildfeld zeigt auf der Vorderseite einen n. r. stehenden Jüngling, der linke, von einem faltenreichen Gewand bedeckte Arm stützt sich auf einen Stab, die rechte Hand hält ein an einem Band herabhängendes ballähnliches Gefäß, der unbekleidete Körper mit sehr schöner Zeichnung der Bauch- und Brustmuskulatur. Ihm gegenüber weibliche, in langen Chiton gekleidete Gestalt / Mänade. Sie hält in der Rechten eine gefüllte Schale mit herabhängendem Band, die Linke streckt dem Jüngling ein kreuzförmiges Objekt entgegen. Zwischen beiden Altar mit abgelegtem Lorbeer oder Zweig. Die Rückseite mit zwei einander gegenüber stehenden Manteljünglingen, der rechte sich auf Stab aufstützend. Füllmotive in Form von Blüten und Efeublättern. Als umlaufendes Bodenornament ein Fries aus laufendem Hund, unter den Henkeln große Palmetten, der Rand mit umlaufendem Lorbeermotiv. Am Kraterinneren zwei umlaufende Linien. Details in weißer Deckfarbe hervorgehoben. Großgriechisch, 4. Jhd. v. Chr., intakt, von bestem Erhaltungszustand, Zeichnung von sehr frischer Erhaltung, eine minimalte Bestoßung am Fuß. H 31 B 28 T 32 cm, Prov. Sammlung W. / Niederrhein, erworben im süddeutschen Kunsthandel in den 1970er Jahren. 2.500,-

1529* Pelike, rotfigurig. Bauchiger Gefäßkörper auf abgesetztem, getreppten Standring, mit zwei Schlaufenhenkeln vom Hals zur Schulter. Auf der Vorderseite ein Frauenkopf mit gefaltetem Kopftuch über der Frisur, im Profil n.l., unten Eierstab-Dekor. Auf der Rückseite zwei Manteljünglinge, oben und unten Eierstab-Dekor. Gefäß intakt, schwarzer Glanzton teilweise berieben. Griechisch, 4. Jhd. v. Chr., H 18 cm. Prov. Slg. Dr. Köster. 345,-

1530* Kleine Oinochoe des Pateramalers, rotfigurig, bauchige Kanne mit hohem Henkel und schnabelförmigem Ausguss mit seitlichen Appliken in Form von Frauenköpfen (Form 10). Auf dem Korpus eine n.l. auf dreifach profilierter Basis sitzende - in hochgegürteten und in vielen Falten herabfallenden Chiton gekleidete - weibliche Person, den Hals mit doppelt gelegter Perlenkette geschmückt. Das hochgebundene Haar mit nach hinten fallenden Bändern, auf dem Kopf Diadem. Die rechte Hand hält eine Schale, die linke einen mit Bändern geschmückten Kranz. Vor ihr im Feld ein Tympanon. Der Henkelansatz mit großer Palmette und Rankendekor. Füllornamente in Form von Blumen. Deckfarben in weiß. Komplett, Schnabel und Henkel fachmännisch wieder angesetzt, Korpus intakt, exzellente frische Farben. Großgriechisch, 2. Hälfte 4. Jhd. v. Chr., Prov. aus rheinischer, ab 1970 aufgebauter Sammlung. Vgl. zum Pateramaler RFVA 2, S.725ff. 900,-

1527

1529

1530

1531* Neuzeitliche große Lekanis, rotfigurig, zweiteiliger Korpus. Der obere Teil im umlaufenden Fries mit einem n.l. schwimmenden Hippokamp, einem Mischwesen bestehend aus Pferd und Fischschwanz, auf ihm reitend Thetis, die Göttin der See und Anführerin der fünfzig Nereiden. Auf der gegenüberliegenden Seite eine Amazone, auf einem gehörnten Löwen n.l. reitend, einen Speer haltend, in kurz gegürtetem Gewand und eng anliegendem Beinkleid. Füllmuster in Form von Palmetten und Ranken. Sockelfries mit Eierstabmuster. Griff mittig mit floralem konzentrischem Muster. Der untere Teil mit Streifendekor und schwarzgrundigem Sockel. IM STIL der unteritalischen Maler des 4. Jhds. v. Chr., Slg Dr. S., erworben 1968 mit einem Zertifikat der Authentizität antiker Herkunft, trotz neuzeitlicher Herstellung hervorragendes künstlerisches Objekt. Intakt, der Unterteil mit Abplatzungen im Farbbereich. H 22 B 24 cm. 600,-

1532* Pyxis aus rotbraunem Ton mit schwarzem Glanzton, zweiteilig. Tief gewölbtes, napfartiges Becken auf konischem, ausgestelltem Fußring mit zwei horizontalen Bandringen unterhalb des Randes. Innen schwarz bemalt, Henkelzone mit schwarzen, vertikalen Wellenlinien dekoriert. Leicht ansteigender Deckel, Unterseite tongrundig, Außenseite mit Strich- und Kreisdekor zwischen zwei schwarzen Bändern. Aus vielen Fragmenten zusammengesetzt, Bruchstellen restauriert. Böotisch, 5.-4. Jhd. v. Chr., H 8,6 cm Dm mit Henkel 14,6 cm. Prov. Slg. Untiedt, vom Wetzlarer Heimatmuseum erworben. 280,-

1533* Trichterkrater mit hellroter und hellbrauner Dekoration in Form von Strich-, Zirkel- und Zweigornamenten. Zungenartige Ansätze zwischen Griffhenkeln. Daunisch, 4. Jhd. v. Chr., intakt, eine unbedeutende Fehlstelle am Mündungsrand restauriert. H 21 B 25 T 25 cm, Prov. Sammlung W. / Niederrhein, davor Sammlung Dr. S. / 1996, erworben 1970er Jahre. 350,-

1534* Skyphos mit schwarzem Glanzfirnis, seitlich zwei abgehende waagerechte Henkel. Intakt. H 10 B 14,5 T 8,5 cm. Prov. Sammlung W. / Niederrhein, davor Sammlung Dr. S. / 1996, erworben 1970er Jahre. 120,-

1535* Gnathia, Miniatur-Lekythos aus rotbraunem Ton mit schwarzem Glanzton und weißer Deckfarbe. Flacher linsenförmiger Gefäßkörper auf abgesetztem Fuß, zylindrischer Hals mit kelchförmigem Ausguss, Schlaufenhenkel vom Hals zur Schulter. Am Hals Reste von weißen Zungen, auf der Schulter weißes Punktmuster, Bauchzone mit Resten eines Mäanderbands. Bis auf einige Aufplatzungen intakt, Glanzton und Bemalung teilweise berieben. Griechisch, 4. Jhd. v. Chr., H 5,6 Dm 6,8 cm. Prov. Slg. Häberle, Familienbesitz seit 1974. 165,-

1536 Miniatur-Hydria aus hellorangem Ton mit Ablagerungen, nachträglich schwarz bemalt. Bauchiger Gefäßkörper auf abgesetztem Fuß mit schmalem Hals und tellerförmiger Mündung. Zwei Schlaufenhenkel gegenüberliegend an der gerundeten Schulter, weiterer Henkel von der Mündung zur Schulter. Gefäß intakt, kleinere Bestoßungen an der Mündung. Griechisch, 4.-1. v. Chr., H 11,5 Dm 7,3 cm. Prov. Slg. Päselt. 70,-

1537* Daunische Henkelschale, hellbrauner Ton mit hell- und dunkelbraunem Dekor in Form von konzentrischen Kreisen, mittig in der Schale dekoratives Element bestehend aus vier aneinander gesetzten Dreiecken mit abgehenden Linien. Gefäß intakt, kleinere unbedeutende Bestoßungen und Abplatzungen am Rand. Daunisch, 5.-4. Jhd. v. Chr., H 80 (Henkel) B 140 T 30 mm. Prov. Kölner Sammlung Dr. S., erworben in den 1960er Jahren. 130,-

1538* Kanne aus Impasto, breiter bauchiger Korpus mit umlaufendem, breitem Rippendekor. Verengter Hals mit leicht geweitetem Mündungsrand, angesetzter breiter Henkel. Korpus wohl bis auf restaurierten Mündungsrand komplett, kleiner gefüllter Spannungsriss. Frühes 6. Jhd. v. Chr., H 17 B 15 T 15,5 cm, Prov. Kölner Sammlung Dr. S., erworben in den 1960er Jahren. 120,-

1539* Großer Kelch mit weit ausladender Schale aus schräg aufragendem Gefäßrand mit umlaufendem Linien- und Schnurbanddekor, der breit auslaufende Fuß mit umlaufendem Liniendekor. Aus großen Stücken zusammengesetzt, nur minimale Restaurierungen. Bucchero, 5. Jhd. v. Chr., H 140 B 155 (Schale), B 130 (Fuß) mm, Prov. Kölner Sammlung Dr. S., erworben in den 1960er Jahren. 150,-

1531

1532

1533

1534

1535

1537

1538

1539

1540* Kelch mit hohem Fuß, umlaufender Liniendekor in Ritzdekor und plastischer Modellierung. Aus vielen Stücken zusammengesetzt mit großen Restaurierungen am Fuß. Bucchero, 5. Jhd. v. Chr., H 140 B 110 (Schale), B 80 (Fuß) mm, Prov. Kölner Sammlung Dr. S., erworben in den 1960er Jahren. 90,-

1541* Kantharos aus Schwarzfirnis auf kleinem Fuß, abgesetzter Korpus mit schräg emporsteigender Gefäßwand, sehr hoch ansteigende, angesetzte Griffe. Aus zwei großen Stücken zusammengesetzt mit Restaurierung am Korpus. Mittelitalien, 5.-4. Jhd. v. Chr., H 98 (mit Griffen), B 160 T 100 mm, Prov. Kölner Sammlung Dr. S., erworben in den 1960er Jahren. 130,-

1542* Kanne aus schwarzglasiertem, hellrotem Ton. Mehrfach profilierter Korpus mit Bauch bestehend aus umlaufenden Rippen, Griff mit Daumenrast. Intakt und von schönem Stil. H 110 B 78 mm, Prov. Kölner Sammlung Dr. S., erworben in den 1960er Jahren. 170,-

1543* Fußschale aus hellbraunem Ton mit schwarzem Glanzton überzogen. Weiter, tellerförmiger Gefäßkörper, auf profiliertem Fuß, mit profiliertem Mündungsrand. An der Unterseite eine umlaufende Kehlung. Bis auf geringe Bestoßungen intakt. Griechisch, 3. Jhd. v. Chr., H 3 Dm 13,7 cm. Prov. Slg. Jumpertz. 140,-

1544* Faltenbecher aus sandfarbenem Ton mit grau-braunem Überzug. Bauchiger Gefäßkörper mit ausgestelltem Mündungsrand, mit fünf, gleichmäßig verteilten, lang-ovalen Dellen, auf schmalem, rundem Fuß. Aus wenigen Stücken zusammengesetzt, zwei kleine Ergänzungen, Überzug teilweise aufgeplatzt, sonst intakt. Römisch, Ende 2.-3. Jhd. n. Chr., H 9,6 Dm 8 cm, Prov. Slg. Dr. Köster, Rheinland. 165,-

1545* Relief-Skyphos aus rotbraunem Ton. Gerundeter Gefäßkörper auf abgesetztem Standring, Mündung kragt leicht über, zwei Schlaufenhenkel von unterhalb der Mündung zur Bauchzone. Bauchzone mit abwechselnd langen und kurzen floralen Blattmustern dekoriert. Gefäß intakt. Römisch, Fundort östlicher Mittelmeerraum, 1. Jhd. n. Chr., H 5,3 Dm 7,9cm. Prov. Slg. Jumpertz seit 1982. 110,-

1546* Kantharos, Bucchero pesante. Kelchförmiger Gefäßkörper auf ausschwingendem Fuß, durch eine Zierleiste gegliedert, zwei hohe Schlaufenhenkel von der Mündung zur Zierleiste. Gefäß aus wenigen Stücken zusammengesetzt, geringfügig ergänzt. Etruskisch, 6. Jhd. v. Chr., H 12,8 B 18,1 cm. Prov. Slg. Barensfeld ab 80er Jahre, Slg. Dr. Linn, Familienerbe. 280,-

1547 Einhenkelkrug aus ziegelrotem Ton mit Resten weißer Engobe am unteren Gefäßkörper. Langgestreckter, ovoider Gefäßkörper auf ausgestelltem Fuß, abgesetzte Schulter, kurzer Hals mit seitlich ein gekehltem Mündungsrand, wulstiger Bandhenkel vom Hals zum oberen Körperbereich. Gefäß intakt. Byzantinisch, 6.-7. Jhd. n. Chr., H 13,1 Dm 6,7 cm. Prov. deutscher Kunsthandel. 70,-

1548* Statuette eines Mädchens, roter Ton mit weißer Deckfarbe. Stehende Figur auf einer Basis, mit Gewand und Mantel bekleidet, rechte Hand fasst vorne ins Gewand, linke nach hinten, Mantel ist über den Kopf gelegt, Frisur mit Diadem. Intakt, Oberfläche leicht berieben. Griechisch, 3.-2. Jhd. v. Chr., H 17 B 5 cm. Prov. Frankfurter Slg., 80er Jahre. 140,-

1543

1540

1541

1542

1544

1546

1545

1548

1549 Lot zwei Stück Tonobjekte: 1) Köpfchen einer weiblichen Gottheit, heller gelblicher Ton, von grau-brauner Sinterschicht bedeckt, modern gesockelt. Hohles Köpfchen, das Teil einer Statuette war, mit sich zu einem Knoten auftürmender Frisur. Hals teilweise erhalten, danach abgebrochen. Griechisch, 5. Jhd. v. Chr., H 5,3 cm. Prov. Slg. Piske, Kronberg, seit 1958 Familienerbe.

2) Idol einer weiblichen Göttin, cremefarbener Ton. Schematisiertes Gesicht mit kräftiger Nase, zwei gestochene Augen, sowie zwei Strähnen als Frisur angegeben, Halskrause mit rundem Medaillon, Brüste mit aufgesetzten Brustwarzen, Rückseite ungegliedert. Am Taillenansatz abgebrochen, Nase bestoßen, reizvolle Qualität. Indus-Kultur, 2800-2500 v. Chr., H 5,3 cm. Prov. deutscher Kunsthandel. Fundort Mehrgarh, Periode VII. 2 Stück 70,-

1550* Uschebtis, zwei Stück, aus rotem gebranntem Ton, in Model gearbeitet und ausgeformt, Details und Hieroglyphen in schwarzer Bemalung angegeben. Intakt, Oberfläche betrieben. Ägyptisch, Spätzeit 6.-3. Jhd. v. Chr. H 9,3/ 9,6 B 3,2/ 3,4 cm. Prov. Slg. Päselt. 2 Stück 140,-

1551 Tonfragment, Viertel einer runden Tonscheibe, aus rotbraunem Ton. Funktion der Tonscheibe unklar, Abdruck eines Tatzenkreuzes, dessen Verzierung noch deutlich zu erkennen ist, reizvolle Qualität. Byzantinisch, 8.-10. Jhd. n. Chr., H 8,5 B 7,9 cm. Prov. Slg. Anstock, vor 1960. 45,-

1552 Lot, drei Öllampen: 1) Öllampe mit Rundschnauze, aus rotbraunem Ton mit orangerotem Überzug und hellen Sinterresten. Konisch ansteigender Lampenkörper auf abgesetzter Standfläche, im Zentrum rundes Ölloch sowie ein Luftschlitz am Rand. Drei konzentrische Rillen grenzen den eingetieften Spiegel ab, Kerbe grenzt den Übergang vom Lampenkörper zur hervortretenden Schnauze mit Dochtloch ab. Gefäß vollkommen intakt, reizvolle Qualität, Schmauchspuren am Dochtloch. Römisch, Fundort östlicher Mittelmeerraum, 1.-3. Jhd. n. Chr., H 5,4 Dm 8,1 B 11 cm. Prov. Slg. Ohrtmann.

2) Öllampe mit Rundschnauze, aus hellrotem Ton mit weißer Deckfarbe. Konisch ansteigender Gefäßkörper mit zentralem Ölloch, umgeben von einem konzentrischen Kreis und ovalem Punktmuster, kegelförmiger Griff, runde Schnauze mit Dochtloch. Gefäß intakt. Römisch, 1. Jhd. v. Chr., H 3 Dm 6,5 cm. Prov. Slg. Ohrtmann.

3) Öllampe mit figürlichem Dekor und rautenförmiger Schnauze, aus hellrotem Ton mit weißer Deckfarbe und Ablagerungen. Kopf eines bärtigen Mannes mit Kopfbedeckung und mit floralen Mustern verziertem Gewand, im Zentrum rundes Ölloch, umgeben von zwei konzentrischen Kreisen, Dochtloch in der rautenförmigen, sich verjüngenden Schnauze. Gefäß intakt. Römisch, 3.-4. n. Chr., H 3,4 L 14,2 Dm 7cm. Prov. Slg. Ohrtmann. 3 Stück 210,-

1553* Öllampe mit erotischer Darstellung, aus hellrotem Ton mit weißer Deckfarbe. Runder Gefäßkörper mit zentralem Ölloch, umgeben von zwei konzentrischen Kreisen, platter scheibenförmiger Griff, runde Schnauze mit Dochtloch. Gefäß intakt, Ablagerungen, Oberfläche berieben. Römisch, 2.-3. Jhd. n. Chr., H 2 Dm 6,2 cm. Prov. Frankfurter Slg., 80er Jahre. 70,-

1554* Fragment einer Hermes-Statuette, Weißtonkeramik. Fragment ab Hüfte, Hermes steht mit dem linken Bein an eine Säule gelehnt auf einer Basis. Ein Schaf steht vor der Säule, auf der anderen Seite neben Hermes ist der Hinterleib eines Huhns erkennbar. Römisch, wohl aus Köln, 2.-3. Jhd. n. Chr., H 14,3 B 8,1 cm. Prov. Slg. Ohrtmann. 345,-

1555* Neusteinzeitliche Axt, grau-braunes Gestein. Bootsförmiger Axtkörper, annähernd zwei gleichgroße Schneideflächen, kräftiger, konkaver Mittelteil mit sauberer durchgehender Bohrung. Axtkörper sorgfältig geglättet, bis auf geringe Abplatzungen intakt. Fundort Zlot bei Zajtar, Jugoslawien. Ende 3. Jt. v. Chr., B 18,2 cm. Prov. Slg. Raguse, Schweiz. 140,-

1557* Widderkopf aus Bronze, Bronzeguss mit Fell, Gehörn und Augen in Kaltarbeit, modern gesockelt. Kopf auf T-förmigen Aufsatz. Teil eines Geräts. Ankorrodiertes Eisen an der rechten Seite, schöne grüne Patina. Etruskisch, 3.-2. Jhd. v. Chr., H 5,3 B 3,2 cm. Prov. Frankfurter Slg., 80er Jahre. 345,-

1550

1553

1555

1554

1557

1558* Lot aus drei Bronzeobjekten: 1) Bronzezeitlicher Armreif, Bronzedraht, ungegliederter, runder Bronzereif in einer Stärke von ca. 1,5 mm. Dunkelgrüne Edelpatina, an einigen Stellen ausgebrochen, sonst intakt. Fundort Klein Saubernitz, 20er Jahre. Keltisch, um 800 v. Chr., Dm 7,9 cm. Prov. Slg. Friedrich Mann, Leipzig.

2) Bronzezeitlicher, tordierter Halsring mit einer Stärke von 0,4 cm, zwei mit einander verschlungene Bronzedrähte. Torsion an der Vorderseite kräftiger und schöner ausgebildet, ein Ende bildet eine verknotete Öse, das andere Ende einen Haken. Goldscheinende Flusspatina, Hakenende leicht ausgebrochen, sonst intakt. 2.-1. Jhd. v. Chr., Dm 14 cm. Prov. deutscher Kunsthandel.

3) Bronzezeitlicher, tordierter Halsring mit drei Walzen, Bronzedraht mit quadratischem Querschnitt. Drei gleichgroße Walzenanhänger aus Bronzeblech mit umlaufenden Riefeln. Draht gedreht, beide Enden sind abgerundet und zurückgebogen, sodass sie miteinander verhakt werden können. Grün-braune Patina, Walzen an den Rändern geringfügig bestoßen, sonst intakt. Fundort Mitteldeutschland. Keltisch, um 1600 v. Chr., Ring-Dm 14,5 cm, Walzen-Dm 2,3 cm. Prov. Slg. Prof. Busch. 3 Stück 280,-

1559* Doppelfibel, Bronzedraht mit rundem Querschnitt zu zwei Spiralen aufgedreht, die sich zum Zentrum kegelförmig erheben. Auf der Rückseite ist je eine Schlaufe gebogen, an einer war ein weiteres Drahtstück angebracht, das als bewegliche Nadel diente. Grüne Patina, Nadeldraht fehlt, sonst intakt. Griechisch, 8. Jhd. v. Chr., H 2 B 9,2 cm. Prov. Slg. Günthert, danach Slg. Mehlhop. 110,-

1560* Fibel, Bronzeguss. Schmaler, kräftiger, hoher Fibelbügel der oben durch zwei kräftige Längsriefelungen gegliedert ist. An der einen Seite bildet ein kugeliger Knopf das Ende, Fibelkopf mit trapezförmigem Stützbalken, der den Scharnierstift mit der Nadel hält. Dunkelgrüne Patina, intakt, reizvolle Qualität. Keltisch, 2.-1. Jhd. v. Chr., H 2,7 B 6,3 cm. Prov. Slg. Berner. 70,-

1561* Tintenfass-Deckel öffentlicher Tinte griechischer Zeit, massiver Korpus, zylinderförmig mit konkaver Kappe, innen mit Bleipuffer-Rest, Öse fehlt; Gravur T-I – ΔΗΜΟΣΙΟ- N. Griechischer Kulturraum, 5.-4. Jhd. v. Chr., H 27 B 33 mm, gut erhaltenes und sehr seltenes Belegstück eines Objektes im öffentlichen Raum! dunkelgrüne Patina 150,-
"ti demosion“ = „etwas öffentliches";- das Objekt ist 104 g schwer. Es sollte so robust aufsitzen, dass Verlust durch Verschütten der "volkseigenen" Tinte, griechisch "to melan“ – „das Schwarze", nach Möglichkeit verhindert wurde.

1562* Strigilis, getriebenes Bonzeblech. Schabeblech konkav eingekehlt und an den umlaufenden Rändern scharfgratig. In der Mitte rechtwinklig abgebogen, lang rechteckiger Griffbereich auf der Außenseite wieder zurückgebogen, mit Attasche am Schabeblech befestigt. Dunkelgrüne bis rotbraune Patina, kleines Bruchstück beiliegend. Römisch, 1.-3. Jhd. n. Chr., H max. 25,5 cm. Prov. Slg. Dr. Kuhn-Lucht. 210,-

1563* Henkelattasche in Form einer sich aus einer Palmette lösenden weiblichen / evtl. eine abgewandelte Form der Medusa darstellenden Büste. Beidseitig der Büste Tierköpfe, links Adler, rechts Wolf, die Büstenschultern beidseitig mit scheibenförmigen Fibeln geschmückt. Ringförmige Aufhängung. Provinzialrömisch, 2. - 3. Jhd. n. Chr., intakt, H 8 B 7 cm., Prov. Sammlung Kr./ Eifel, erworben 1950er Jahre. 500,-

1558

1559

1561

1562

1560

1563

1564 Lot aus drei Bronzeobjekten: 1) Angelhaken, Bronzeguss mit Kaltarbeit. Angelhaken mit zwei plastischen Enden, einem Tierköpfchen möglicherweise einer Hindin, mit Widerhaken als Gehörn, am Hals umlaufend ebenfalls Widerhaken. Grüne Patina, intakt, selten. Römisch, wohl frühe Kaiserzeit, L 6,5 Dm 0,3 cm. Prov. Frankfurter Slg., 80er Jahre.

2) bronzene Theatermaske eines Satyrs, Bronzeguss mit Kaltarbeit, modern gesockelt. Kleine Applike mit kräftigen Gesichtszügen, zerzaustem Haar und charakteristischen Eselsohren. Olivgrüne Patina, intakt. Römisch, 2. Jhd. n. Chr., H 1,8 B 1,5 cm. Prov. Frankfurter Slg., 80er Jahre.

3) Bronzekopf einer Frau, Bronzeguss mit Kaltarbeit, modern gesockelt. Kleine Applik mit kräftigen Gesichtszügen, Gesicht von einem Haarkranz umgeben, der durch Strichkerben gegliedert ist, über dem Haar eine hohe Kopfbedeckung oder ein Diadem. Rückseite ist eingekehlt und mit einer Ablagerungsschicht ausgefüllt, Olivgrüne Patina, intakt. Römisch, 3.-4. Jhd. n. Chr., H 2,7 cm. Prov. Kunsthandel Bayerlein, München bis 1964, danach Familienerbe. 3 Stück 140,-

1565 Handelsgewicht, Bronzeguss mit in Kupfer tauschiertem Dekor. Quadratisches Gewicht mit dekorierter Vorderseite, die ein Kreuz mit der Gewichtsangabe IB = 12 Nomismata zeigt. Gewicht ist durch den Gebrauch berieben, sonst intakt. Byzantinisch, Fundort östlicher Mittelmeerraum, 4.-6. Jhd. n. Chr., H 2,9 cm, Gewicht 54 g = zwei Unzen. Prov. Slg. Roderich. 70,-

1566 Kreuzanhänger, Bronzeguss. Arme von unterschiedlicher Länge, die in runden Medaillons enden, vor der Rundung gabeln sich die Enden in spitz zulaufende Fortsätze, an der oberen Seite wurde eine Öse mitgegossen. Dunkelgrüne Patina, Oberfläche verwittert. Byzantinisch, 9.-12. Jhd. n. Chr. H 4,1 B 2,9 cm. Prov. Slg. Anstock, vor 1965. 45,-

1567 Kreuzapplik, massiver Bronzeguss. Form eines lateinischen Kreuzes mit runden kugelartigen Armen, am Ende jeweils eine Zierknubbe, Fuß doppelt profiliert und auf der Unterseite glatt. Grüne Edelpatina, intakt. Byzantinisch, Fundort östlicher Mittelmeerraum, 5.- 7. Jhd. n. Chr., H 5 B 4cm. Prov. Slg. Anstock vor 1965. 70,-

1568* Zwischenstück, Bronzeguss. Zwischenstück eines beweglichen Kettengehänges. Kräftige, runde, durchbrochene Bronzescheibe mit Tatzenkreuz, im Zentrum mit acht Eckrunden, die mit dem Außenkranz verbunden sind. Oben und unten je eine trapezförmige Scharnierhalterung, von einem Scharnier ist nur noch ein Stift in der Öse erhalten, das andere Scharnier ist intakt. Schwarz-grüne Patina. Byzantinisch, 6.-8. Jhd. n. Chr., H 9,8 B 6,4 cm. Prov. Slg. Anstock, vor 1965. 210,-

1569 Zwischenstück, Bronzeguss mit Kaltarbeiten. Zwischenstück eines Gehänges in Form eines kräftigen Tatzenkreuzes, senkrechte Kreuzarme enden jeweils mit einer umlaufenden Doppelriefelung und einer Öse. Schwarz-grüne Patina, reizvolle Qualität. Byzantinisch, 6.- 10. n. Chr., H 7,3 B 2,9 cm. Prov. Slg. Anstock, 60er Jahre. 70,-

1570* Hälfte eines Reliquienkreuzes, Bronzeguss mit Gravur. Kreuz stammt von einem Enkolpion, Kreuzarme von unterschiedlicher Länge, leicht ausladend, an beiden Enden Aufhänge- und Verschlussösen, eine große Aussparung im Zentrum, sowie kleinere am Ende der Kreuzarme. Fischgrät-, Strich- und Punktmuster an den Kreuzarmen. Grüne Edelpatina, die beiden unteren Ösen und Einlagen verloren, stellenweise ausgebrochen, schönes Fragment. Byzantinisch, 10.-13. Jhd. n. Chr., H 7,9 B 4,8 cm. Prov. Slg. Anstock, vor 1965. 100,-

1571* Gewebe im Holzrahmen, Wolle und Leinen. Besatzstück mit Darstellung einer Nilgans auf ockerfarbenem Grund, Tier blickt nach links, sitzt in einem goldfarbenen Nest, Gefieder in braun und schwarz, sowie hell-beige Lichter an Schnabel, Federn und Schwanz. Möglicherweise Fragment eines Wandbehangs. Gut erhaltene, strahlende Naturfarben, reizvolle Qualität. Koptisch, 4.-6. Jhd. n. Chr., H 10 B 12 cm, mit Rahmen 16,5 x 14,4 cm. Prov. Slg, W. Kowona, vorher Auktionshaus Straßburg. 280,-

1568

1570

1571

1572* Adlerkopf-Applike, Bronzeguss mit Kaltarbeiten. Stilisierte Gürtelapplike, Kopf nach rechts gerichtet, der kräftig gebogene Schnabel dominiert und ist sichelförmig durchbrochen. Um den Schnabelrand sind Kerbungen angebracht, darüber eine kleine Öffnung, oben ein gepunztes Kreisaugenmuster. Glatte Rückseite mit einer Schlaufenöse. Schwarze Patina. Thrakisch, Fundort östlicher Donauraum, 5. Jhd. v. Chr., H 2,3 B 3,1 cm. Prov. Slg. Block. 140,-

1573* Doppelbalsamarium, gold-gelbliches transluzides Glas, an beiden Gefäßkörpern spiralförmig umlaufender Zierfaden, seitlich angesetzter, spitz zulaufender Griff. Intakt, mit schöner opakweißer Iris. Römisch, 2.-3. Jhd. n. Chr., H 14,5 B 6,6 cm. Provenienz: Kölner Sammlung LK, erworben 1970er Jahre. 600,

1574* Kleines Kännchen, aus gelb-pastosem Glas, birnenförmiger, spiralförmig gewundener Korpus in schlanken Hals übergehend, umgelegte Halsmündung, angesetzter Standfuß. Dreifach gerippter Henkel, in doppelter Fältelung am Hals angelegt. Intakt, Ablagerung und minimale Iris. Römisch, 3.-4. Jhd. n. Chr., H 11 B 3,2 cm. Prov. Slg. Eberhard, Familienbesitz seit 1960er Jahre. 250,-

1575* Flasche mit Doppelhenkel, grünlich transluzides Glas mit metallisch schimmernder Versinterung. Kegelförmiger Gefäßkörper mit kantig abgesetzter Schulter, auf flachem ausladendem Boden. Röhrenhals, der sich nach oben verjüngt und in einen tellerförmigen Rand mündet, zwei kleine Stabhenkel von unterhalb der Mündung zu einem am Hals aufliegenden Faden, an dem ein weiteres Henkelpaar angesetzt ist, das auf der Schulter endet. Starke Sinterschicht verdeckt einen überfangenen Glaskörper im Inneren. Römisch, 1.-3. Jhd. n. Chr., H 13,2 cm. Prov. Slg. Päselt, Karlsruhe, erworben 70er Jahren. 280,-

1576 Lot aus zwei Keramikgefäßen: 1) Skyphos aus rotbraunem Ton mit schwarzem Glanzton und rötlichem Überzug am eingekehlten Boden. Schalenrand ist steil nach oben gerichtet und endet in einem unverzierten Mündungsrand, zwei Stabhenkel sitzen waagerecht unterhalb der Lippe. Im Inneren eine kleine Kreisfurche umgeben von vier gestempelten Palmetten. Gefäß bis auf einen Spannungsriss intakt. Griechisch, 4. Jhd. v. Chr. H 4,7 Dm 7 cm. Prov. Slg. Bartsch.

2) Miniatur-Exaleiptron aus rotbraunem Ton mit schwarzem Glanzton. Dickwandiger Gefäßkörper mit eingeschlagener Mündung, auf abgeflachtem Boden. Gefäß intakt, kleine Abplatzung unter dem Fuß. Griechisch, 3. Jhd. v. Chr., H 3 Dm 7cm. Prov. Frankfurter Slg, 80er Jahre. 2 Stück 140,-

1577* Runde Bronzeapplik, Bronzeguss mit Kaltarbeit. Anhänger in Form einer runden Scheibe mit Kreuz im Zentrum, Loch in der Mitte des Kreuzes, zwei konzentrische Kreise im umlaufenden Rand, Punktverzierungen an den Rändern, D-förmige Öse am Rand. Grüne Patina, intakt. Byzantinisch, 5.-6. n. Chr., Dm 9,4 cm. Prov. Frankfurter Slg., 80er Jahre. 130,-

1578* Trichterhalsgefäß, heller cremefarbener Ton mit schwarzbrauner und rotbrauner Deckfarbe. Gedrückter, kugeliger Gefäßkörper mit glattem Boden, Schulter tief eingezogen. Abwechselnd zwei kräftige Schlaufenhenkel, sowie zwei stilisierte Maskenplatten angesetzt. Mündung trichterförmig schräg nach außen ausgestellt. Dekor aus farbigen Bändern und je vier Rautenmotiven in den Feldern der Bauchzone, im Trichter Girlanden und umlaufende Streifen. Trichter ohne Ergänzung wieder angesetzt, sonst intakt, Deckfarbe frisch erhalten. Daunisch, Fundort Unteritalien, 550-475 v. Chr., subgeometrisch, H 31,2 cm Dm (Mündung) 31,6 cm. Prov. Slg. Flohr. 730,-

1572

1574

1573

1575

1577

1578

1579* "Pilgerflasche" aus hellbraunem Ton, in der Matrize beidseitig geformter Dekor bestehend aus vielblättriger Blüte in doppelter Linienrahmung, beidseitig Henkel für Aufhängung, trichterförmiger Ausguss. Oströmisch, 4.-5. Jhd. n. Chr., H 88 B 70 T 38 mm. Intakt. Prov. Sammlung Willi Strang, Köln, erworben 1960er-1970er Jahre. 180,-

1580* Erotische "Pilgerflasche" aus hellbraunem Ton, in der Matrize beidseitig geformter Dekor bestehend aus Paar beim Liebesakt auf mit Tüchern geschmückter Kline in Linienrahmung. Beidseitig Henkel für Aufhängung, zylindrischer Ausguss. Römisch, 1.-3. Jhd. n. Chr., H 96 B 72 T 30 mm. Intakt. Prov. Sammlung Willi Strang, Köln, erworben 1960er- 1970er Jahre. 280,-

1581* "Pilgerflasche" in Amphorenform aus braunem Ton in Form einer Traube mit seitlichen Handhaben, zylindrischer Hals mit erweiterter Mündung. Rückseitig Aufhängung. Römisch, frühe Kaiserzeit, 1.-2. Jhd. n. Chr., H 75 B 51 T 29 mm. Intakt. Prov. Sammlung Willi Strang, Köln, erworben 1960er- 1970er Jahre. 90,-

1582* "Pilgerflasche" aus in Fayenceglasur türkis überfangenem Ton. Seite A mit vielblättrigem Blütenornament in Kordel- und Linienrahmung, Seite B mit n.r. lagerndem schakalköpfigem Anubis auf Basis vor Kanopenschrein (?) in doppelter Linienrahmung mit Punktdekor, seitliche Handhaben, zylindrischer Hals mit auslaufender Lippe. Ägyptische Spätzeit / Ptolemäerzeitlich bis römische Provinzialzeit, 3. Jhd. v. Chr.- 1. Jhd. n. Chr., H 58 B 40 T 23 mm. Intakt. Prov. Londoner Privatsammlung H., ab 1980er, davor Thompson Collection, London 1960er Jahre. 300,-

1583a* Fragmentarisches Idol aus weißem, sehr feinkörnigem Marmor in Form einer Muttergottheit mit sehr ausgeprägter Körperangabe in den Extremitäten wie Hüfte, Beindetails. Anatolien, 4.-3. Jt. v. Chr., H 65 B 31 T 22 mm., Prov. Londoner Privatsammlung H., ab 1980er Jahre, davor Arakijan Collection / London, ca. 1970er Jahre. 400,-

1583b* Idol aus feinkörnigem Kalkstein. Schematischer adlerförmiger, brettförmiger Korpus mit Schwanz- und Flügelangabe in stark reduzierter Abstraktion. Kopf mit Adlernase und kreisrund tief gebohrten Augen sowie erhaben ungebohrter Pupillenangabe. Am Hals rezent gebrochen ohne Fehlstellen, leichter dunkler Sinter, sonst intakt und komplett. Baktrien, 3 Jt. v. Chr., H 110 B 45 mm, Prov. Londoner Privatsammlung H., erworben in Thailand, ca. 1970er Jahre im Bangkoker Kunsthandel, seitdem in London. Vgl. Christies New York, Sale 1314, Lot 98. 2.000,-

1584* Kleiner Stößel aus sogenantem "Taigagranit" in Form eines Tierkopfes - wohl Dromedar oder Kamel- mit langem Hals. Orient, 1 Jt. v. Chr., H 65 B 52 T 29 mm., Prov. aus bergischem Besitz. 150,-

1583a

1579

1580

1581

1582

1583b

1584

1585* Kleiner Stößel aus Marmor in Form eines abgeknickten Daumens. Römische Kaiserzeit, 1.-3. Jhd. n. Chr., H 70 B 55 T 32 mm., Prov. Londoner Privatsammlung H., erworben seit 1980er Jahren. 200,-

1586* Idol aus hellbraunem Ton in Form einer weiblichen Gottheit mit vor der Brust verschränkten Armen, die Beine schematisch mit auslaufender Basis, der Kopf mit angesetzter Nase, kreisrunder Augenangabe und stilisierter Haarzeichnung. Intakter Korpus, linker Arm verloren, Patina. Syro-hethitisch, 3. Jt. v. Chr., H 108 B 51 T 11 mm., Prov. Sammlung Willi Strang, Köln, 1970er Jahre, Besitzerklärung liegt vor! 180,-

1587* Kopffragment eines böotischen Brettidols mit sehr fein ausgearbeiteter "Haartolle", Kopfaufsatz mit radial getrenntem Muster sowie Angabe der Details in schwarzer Aufglasur. Böotisch, um 550 v. Chr., H 52 B 43 T 35 mm, Prov. Sammlung Willi Strang, Köln, 1970er Jahre, Besitzerklärung liegt vor. Interessantes Fragment! 70,-

1588* Gewandtorso einer weiblichen Gottheit aus weißem, grobkörnigem Marmor. Kurz geschnürter Oberkörper mit in senkrechten Falten, die Brust definierendem Gewand. Die linke Hand umfasst das in vielen Falten übereinander gelegte Gewand, das rechte Bein ist vorgesetzt. Römisch-ägyptisch, frühe Kaiserzeit, 1.-2. Jhd. n. Chr., Ablagerungen und leichter Sinter. H 235 mm. Prov. Kunsthandel Roswitha Eberwein 1996. 2.500,-

1589a* Kopf aus grobkörnigem weißem Marmor, männliche Gottheit mit in breiten Strähnen nach hinten gekämmter Frisur, großen Augen, kleiner flacher Nase und kleinem zusammengekniffenen Mund, am Halsansatz gebrochen. Gallo-römisch, 3.-4. Jhd. n. Chr., H 80 B 58 T 62 mm, Prov. Sammlung Willi Strang, Köln, 1970er Jahre, Besitzerklärung liegt vor! Fund aus der Eifel, ca. 1960er Jahre. 450,-

1589b* Bronzestatuette in Form einer schreitenden löwenköpfigen Göttin im langen Gewand, wohl Darstellung der ägyptischen Gottheit Sechmet. Ägypten, Spätzeit, saitische bis hellenistische Periode, 6.-2. Jhd. v. Chr., H 115 B 18 T 30 mm. Prov. Slg. Willi Strang, Köln, 1970er Jahre. 250,-

1590* Fragment eines Reliefs aus Marmor. Beidseitig bearbeitet, rechteckig, an Unterseite, linker Seite und oben abgebrochen. Sonst oben mittig rund bearbeitet, nach vorne hin ansteigend. Rechts gerade abgearbeitet. Auf der Vorderseite eine Jagdszene mit drei Hunden und einem Eber nach rechts. Auf der Rückseite ist am oberen rechten Ende ein Fuß zu erkennen. Möglicherweise Teil eines Möbelstücks oder einer Wanne. Relief zum Teil bestoßen. Oberfläche mit Versinterung und Ablagerung überzogen. Frühe römische Kaiserzeit, H 29 B 25 T 7,5 cm, Prov. Slg. W., Süddeutschland, 70er Jahre. 500,-

1585

1586

1589a

1588

1589b

1590

1591* Fragment eines Reliefs aus Kalkstein. Rechteckiges Fragment, alle vier Ecken sind abgebrochen, sowie alle Kanten, bis auf die linke, die gerade abgearbeitet ist. Relief zeigt den Kopf eines Hahnes, über seinem Kopf Rest einer Profilleiste. Oberfläche mit Versinterung und Ablagerung überzogen. Gallo-römisch, 1.-2. Jhd. n. Chr., H 15 B 24 T 10 cm, Prov. Slg. W., Süddeutschland, 70er Jahre. 300,-

1592* Löwenkopf-Applik aus Marmor. Kopf am Hals und Unterkiefer abgearbeitet, Gesichtszüge weich gezeichnet, leicht asymmetrische Schnauze, Ohren sehr flach gearbeitet, Mähne in Locken gearbeitet und links am Hinterkopf leicht beschädigt. Möglicherweise Teil eines Möbelstücks. Späthellenistisch, 2.-1. Jhd. v. Chr., H8 B 6 T 5 cm, Prov. Slg. W., Süddeutschland, 70er Jahre. 300,-

1593* Portraitkopf der frühen Kaiserzeit aus Marmor im Stile des Gaius Caesar. Rückseite abgearbeitet, möglicherweise Einsatzkopf in einem Relief. Bildnis eines jugendlichen, bartlosen Mannes, die Frisur liegt in geraden Strähnen an der Stirn. Mandelförmige Augen, das linke Ohr liegt an, das Rechte steht leicht ab. Am Hals abgebrochen, Nase und Oberlippe abgebrochen, Fläche stark berieben. Frühe römische Kaiserzeit, 1. Jhd. n. Chr., H 13 B 8 T 8 cm, Prov. Slg. W., Süddeutschland, 70er Jahre. 500,-

1594 Kopf aus fein geschlämmtem hellbraunem Ton mit Kopfbedeckung in Form eines hohen Turbans, bestehend aus vielen ineinander gewundenen Stoffbahnen. Wohl hellenistisch, östlicher Einflussbereich, Baktrien oder Gandhara; 2.-1. Jhd. v. Chr.; H 6 B 4,5 T 4 cm, Prov. Slg. W., Süddeutschland, 70er Jahre. 70,-

1595* Skulptur in Form eines stehenden unbekleideten Herakles, die Linke vorgestreckt, den nemeïschen Löwen würgend, dieser mit schmerzverzerrtem Gesicht, den gesträubten Hinterkörper ausgestreckt. Kleine Basis. Weißtonkeramik, römisch, Köln, 2.-4. Jhd. n. Chr., H 134 B 63 T 42 mm, Prov. Kölner Sammlung O., FO Köln, Mauritiussteinweg, ca. 1890er Jahre beim Bau des Hauses der Familie, beigelegt zeitgenössische Umzeichnung (wohl aus Publikation "Denkmäler der Stadt Köln" 1890er Jahre). Auf Ständer. 250,-

1596* Skulpturfragment, Oberkörper einer Fortuna, in der Linken gefüllte Cornucopia haltend, der Oberkörper in ein faltenreiches Gewand gehüllt, der Kopf mit Diadem geschmückt, an der Hüfte gebrochen. Weißtonkeramik, römisch, Köln, 2.-4. Jhd. n. Chr., H 60 B 45 T 22 mm, Prov. Kölner Sammlung O., FO Köln, Mauritiussteinweg, ca. 1890er Jahre beim Bau des Hauses der Familie, beigelegt zeitgenössische Umzeichnung (wohl aus Publikation "Denkmäler der Stadt Köln" 1890er Jahre). Auf Ständer. 90,-

1591

1592

1593

1595

1596

1597* Öllampe aus hellbraunem Ton, im Spiegel Kammmuschel in Aufsicht in doppeltem Linienrand, einfache Handhabe. Römisch, Ende 1.-2. Jhd. n., Chr., H 85 B 63 T 22 mm, intakt. Prov. Kölner Sammlung O., FO Köln, Mauritiussteinweg, ca. 1890er Jahre beim Bau des Hauses der Familie. Vgl. Kestner 267. 70,-

1598* Öllampe aus dunkel patiniertem Ton, im Spiegel sehr fein modellierter Eros, einen Aulos spielend, die Finger teilweise abgespreizt, rittlings n.r. mit tanzend auseinander gespreizten Beinen auf einem äußerst detailliert modellierten Delphin, dieser mit weit geöffneten Augen und hoch erhobener Schwanzflosse, dreifache Linienumrahmung. Römisch-augusteisch, letztes Viertel 1. Jhd. v. Chr. - erstes Viertel 1. Jhd. n. Chr., H 100 B 68 T 33 mm, intakter Hauptkorpus, die Schnauze fachmännisch restauriert. Prov. Kölner Sammlung O., FO Köln, Mauritiussteinweg, ca. 1890er Jahre beim Bau des Hauses der Familie. Herrliches Belegstück für frühe Importstücke vom italischen Kernland in die Ara Ubiorum! Vgl. Kestner 147. 130,-

1599* Öllampe aus hellbraunem Ton, undekorierter Spiegel in doppeltem Linienrand, Schnauze mit Palmettendekor, einfache Handhabe. Römisch, 1.-2. Jhd. n. Chr., H 96 B 56 T 25 mm, intakt. Prov. Kölner Sammlung O., FO Köln, Mauritiussteinweg, 1890er Jahre beim Bau des Hauses der Familie. 50,-

1600 Öllampe aus dunkelbraun patiniertem Ton, undekorierter Spiegel mit dreifacher Linienrahmung, seitlich drei dekorative Noppen, einfache Schnauze. Firmastempel auf der Unterseite. Römisch, 1.-2. Jhd. n. Chr., H 89 B 73 T 21 mm, intakt. Prov. Kölner Sammlung O., FO Köln, Mauritiussteinweg, 1890er Jahre beim Bau des Hauses der Familie. 50,-

1601 Volutenlampe aus dunkel patiniertem Weißton mit doppelter Dochtschnauze, abgesetztem Fuß, Griff in Form einer Palmette. Römisch, frühe Kaiserzeit, Anfang 1. Jhd. n. Chr., H 81 B 55 T 28, Palmette ausgebrochen, sonst intakt. Prov. Kölner Sammlung O, FO Köln, Mauritiussteinweg, 1890er Jahre beim Bau des Hauses der Familie. 40,-

1602 Öllampe aus grau-braunem Rauton mit drei Dochtlöchern, abgesetztes Einfüllloch um konzentrischen Ring. Spätantik-byzantinisch, 5.-7. Jhd. n. Chr., H 86 B 44 mm, intakt. Prov. Kölner Slg. O., FO Köln, Mauritiussteinweg, 1890er Jahre. 40,-

1603 Kleines Lot, 2 Weißtongefässe, H 75 B 45 mm, minimale Bestoßungen. Römische Kaiserzeit, 3.-4. Jhd. n. Chr., Prov. Kölner Sammlung O., FO Köln, Mauritiussteinweg, 1890er Jahre.2 Stück 40,-

1604 Kleines Lot, 2 Ziegel- / Tonplatten mit Tierpfotenabdrücken. Prov. Sammlung W. / Niederhein, erworben im niederheinischen Handel in den 1980er Jahren. FO wohl Xanten / Bleistiftbezeichnung " CUT " rückseitig, 1970er Jahre. 90,-

1597

1598

1599

1605

1606

## LURISTAN-OBJEKTE

Sehr interessante, seltene und wichtige Gruppe Bronzeobjekte der Luristankultur aus der Kölner Sammlung Winkelnkemper, erworben in den 1960er Jahren wohl im Kölner Kunsthandel, durch Nachlass des Großvaters, seitdem in Familienbesitz verblieben und mit Bestätigung der Familie, dass sich diese Stücke spätestens seit 1969 im Besitz der Familie befinden. Die Stücke wurden in den 1970er Jahren laut Aussage der Enkelin unter anderem im Schulunterricht als Anschauungsobjekte über die Kunst der Antike vorgelegt! Eine Besitzerklärung liegt vor.

Vgl. die 2014 neu eingerichtete Sammlung vorderasiatischer Kunst im Musée Royale des Beaux Arts, Bruxelles, Vitrinen VI-VIII, Nr. 308-318 für identische Objekte.

Das Lot Schwerter der Luristankultur, das Tüllenbeil und das Ritualmesser entstammen der Eifeler Sammlung Kr. und wurden in den 1950er Jahren erworben. Eine Besitzerklärung liegt vor.

1605* Lot, drei Schwerter der Luristankultur. Sehr schön patinierte Bronze, zwei Griffe mit erweitert vertieftem und auslaufendem Korpus. Eine Klinge mit breitem Mittelgrad. 1. Jt. v. Chr., intakt und von schönem Stil. L 49 B 4 cm, Prov. Eifeler Sammlung Kr., erworben in den 1950er Jahren, Besitzerklärung liegt vor. Rare und repräsentative Gruppe! 3 Stück 1.000,-

1606* Seltenes Ritualmesser: Griff mit Ziergravur in Form von sich überschneidenden Linien und taillierter Griffspitze. Klinge aus korrodiertem Eisen, allerdings noch sehr deutlich ursprüngliche Form erkennbar mit wohl rituell verbogener Klinge. Grasgrüne Patina mit selten erhaltenen Resten der Vergoldung. 1. Jt. v. Chr., intakt. L 11,5 B 2,3 cm. Prov. Eifeler Sammlung Kr., erworben in den 1950er Jahren. 200,-

1607* Tüllenbeil mit scharf auslaufender Klinge, Griffaufhängung. Grasgrüne Patina. Intakt. L 7,8 B 4,3 T 1,8 cm, Prov. Eifeler Sammlung Kr., erworben in den 1950er Jahren. 200,-

1608* Kohlgefäß ohne Bodenplatte aus grün patinierter Bronze. Zylindrischer Korpus mit dreifachem Liniendekor am Bodensegment, langer Hals mit breiter, ausladender Lippe. Dazu Nadel mit dreifach umlaufendem Liniendekor und granatapfelförmiger Spitze. Luristan, 1. Jt. v. Chr., H 123 B 45 m, Prov. Sammlung Winkelnkemper, Köln, 1960er Jahre. 120,-

1609* Kohlgefäß ohne Bodenplatte aus grün patinierter Bronze mit Nadel. Leicht bauchiger Korpus, an den Schultern umlaufender plastisch abgesetzter doppelter Linienrand, hoher zylindrischer Hals mit breiter, ausladender Lippe. Dazu: Nadel mit rhombenförmigem, durchbrochenem Aufsatz, die Nadel in offener Tülle mit Spiraldekor fest ankorrodiert. Luristan, 1. Jt. v. Chr., H 150 B 42 (Kohlgefäß) L 158 B 14 (Nadel), Prov. Sammlung Winkelnkemper, Köln, 1960er Jahre. 120,-

1610* Kohlgefäß ohne Bodenplatte aus grün patinierter Bronze mit fest einkorrodierter Nadel. Figürlicher Hals bestehend aus vier aneinander gesetzten animalischen Masken mit prominenter Nase und großen kreisrunden Augen, Brust mit doppelter Kordelleiste, nahezu zylindrischer Korpus, der Boden mit dreifach umlaufendem Liniendekor und noppenförmigen Füßen. Luristan, 1. Jt. v. Chr., H 163 B 31 mm, Prov. Sammlung Winkelnkemper, Köln, 1960er Jahre. 170,-

1611* Hals eines Kohlgefäßes aus dunkelgrün patinierter Bronze mit dreifachem Liniendekor und breiter flacher Lippe, dazu Nadel mit doppelköpfigem Geierkopf und dreifacher Linienumrahmung. Luristan, 1. Jt. v. Chr., L 101 mm (Hals) 90 mm (Nadel), Prov. Sammlung Winkelnkemper, Köln, 1960er Jahre. 180,-

1612* Nadel mit plakettenförmigem großem Aufsatz aus dunkelgrün patinierter Bronze. Spitz zulaufende Nadel mit dreifacher Linienrahmung, der Aufsatz einseitig mit mittigem Motiv des "Herrn der Tiere" mit Hörnerkrone, zwei Rinder beidseitig an den Hinterbeinen kopfüber haltend, das Ganze eingerahmt von schlangenförmigen Wesen, sich in die Hörnerkrone verbeißend. Intakt. Luristan, 1. Jt. v. Chr., H 230 B 71 mm, Prov. Sammlung Winkelnkemper, Köln, 1960er Jahre. 350,-

1613* Nadel mit plakettenförmigem großem Aufsatz aus braun patinierter Bronze. Spitz zulaufende Nadel mit zweifacher Linienrahmung, der Aufsatz einseitig mit mittigem Motiv des "Herrn der Tiere" mit Hörnerkrone, diesen einrahmend beidseitig schlangenförmiges Wesen. Intakt. Luristan, 1. Jt. v. Chr., H 144 B 60 mm, Prov. Sammlung Winkelnkemper, Köln, 1960er Jahre. 300,-

1614* Plakette mit Nadelansatz aus grün patinierter Bronze. Im rechteckigen, mit Kordel- und Linienmuster dekorierten Rahmen mittig der "Herr der Tiere", breitbeinig stehend, mit den hochgestreckten Armen zwei wilde Tiere an den Vorderbeinen emporhebend, diese mit den Hinterbeinen sich an der Hüfte festkrallend. Luristan, 1. Jt. v. Chr., H 83 B 64 mm, Prov. Sammlung Winkelnkemper, Köln, 1960er Jahre. 250,-

1607

1608

1609

1610

1611

1612

1613

1614

1615* Standartenaufsatz aus grün patinierter Bronze. Janusköpfiger "Herr der Tiere" mit tierförmigen Beinen, kräftig modellierten Gesichtszügen und beidseitig herabhängenden Locken. An den Schultern sich festklammernde, nur aus Oberkörper bestehende fantastische Mischwesen. Kupferstiftrest am Stabansatz. Luristan, 1. Jt. v. Chr., H 130 B 60 T 14 mm, Prov. Sammlung Winkelnkemper, Köln, 1960er Jahre. 250,-

1616* Standartenaufsatz aus grün patinierter Bronze in Form einer vollplastisch ausmodellierten Göttin. Sehr schlanker, überzogener Korpus. Kopf mit hornartig nach hinten gelegter Frisur, das Gesicht mit prominenten Gesichtszügen, mit großen weit geöffneten Augen, kräftiger Hakennase und langgezogenem Kinn auf breitem Halsansatz. Der Hals mit einem Halsband geschmückt, das aus zwei abgehenden Geierköpfen besteht. Beide Hände greifen an die nur leicht angedeuteten Brüste, die Taille mit einem doppelten Gürtel eingeschnürt, Gesäß, Scham und Beine unbekleidet mit Angabe der Knie und Zehen. Luristan, 1. Jt. v. Chr., H 144 B 39 T 13 mm, Prov. Sammlung Winkelnkemper, Köln, 1960er Jahre. 700,-

1617* Bronzeplastik in Form eines Dämon mit Hornaufsatz und ausgebreiteten Armen. Luristan, 1. Jt. v. Chr., H 58 B 20 T 8 mm, Prov. Sammlung Winkelnkemper, Köln, 1960er Jahre. 90,-

1618* Bronzeplastik in Form einer schematischen männlichen Figur mit vor der Brust verschränkten Armen. Rückseitig Öse. Luristan, 1. Jt. v. Chr., H 51 B 13 mm, Prov. Sammlung Winkelnkemper, Köln, 1960er Jahre. 90,-

1619* Bronzeplastik in Form einer schematischen männlichen Figur mit weit ausgebreiteten Armen, Details wie Nase, Brust, Hüftband und Geschlecht angegeben. Rückseitig Öse. Luristan, 1. Jt. v. Chr., H 44 B 11 mm, Prov. Sammlung Winkelnkemper, Köln, 1960er Jahre. 90,-

1620* Bronzeplastik in Form eines vollplastischen Rinderkopfes. Aufhängeöse. Luristan, 1. Jt. v. Chr., H 30 B 24 T 14 mm, Prov. Sammlung Winkelnkemper, Köln, 1960er Jahre. 90,-

1621* Bronzeanhänger mit beidseitig abgehenden Geierköpfen, mittig Aufhängung. Luristan, 1. Jt. v. Chr., H 45 B 57 T 27 mm, Prov. Sammlung Winkelnkemper, Köln, 1960er Jahre. 90,-

1622* Bronzeanhänger in Form einer vollplastisch gearbeiteten Ziege, die Vorderbeine leicht angewinkelt, die Aufhängung als Umwicklung des Körpers gestaltet. Luristan, 1. Jt. v. Chr., H 43 B 55 T 5 mm, Prov. Sammlung Winkelnkemper, Köln, 1960er Jahre. 90,-

1623* Bronzefigur in Form eines Hirsches mit weit aufragendem Geweih. H 25 B 27 T 4 mm, Prov. Sammlung Dr. S., erworben in den 1960er Jahren. 90,-

1624* Bronzeanhänger in Form eines vollplastisch gearbeiteten Pferdes, kleine Öse für Aufhängung. Luristan, 1. Jt. v. Chr., H 50 B 55 T 8 mm, Prov. Sammlung Winkelnkemper, Köln, 1960er Jahre. 90,-

1620

1621

1623

1615

1616

1617

1618

1619

1622

1624

1625* Bronzeanhänger mit schöner gleichmäßiger dunkelgrüner Patina in Form eines vollplastisch gearbeiteten Huftieres, die Aufhängung als Umwicklung und Zaumzeug gestaltet. Luristan, 1. Jt. v. Chr., H 42 B 32 T 10 mm, Prov. Sammlung Winkelnkemper, Köln, 1960er Jahre. 90,-

1626* Bronzeanhänger in Form eines vollplastisch gearbeiteten Pferdes oder Maulesels, die Aufhängung als Umwicklung und Zaumzeug gestaltet. Luristan, 1. Jt. v. Chr., H 40 B 51 T 8 mm, Prov. Sammlung Winkelnkemper, Köln, 1960er Jahre. 90,-

1627* Ringähnliche hellgrüne Bronze mit gegossener spiralförmiger Schiene, darauf kauernder Ibex mit weit ausladendem Gehörn, rückseitig Aufhängung. Luristan, 1. Jt. v. Chr., H 63 B 35 mm, Prov. Sammlung Winkelnkemper, Köln, 1960er Jahre. 90,-

1628* Dunkelgrün patinierte, mit konzentrisch durchbrochenen Rippen gearbeitete Bronzekugel, darauf zwei antithetisch abgehende Gazellenköpfe. Sehr dünne Lochaufhängung. Luristan, 1. Jt. v. Chr., H 54 B 27 mm, Prov. Sammlung Winkelnkemper, 1960er Jahre. 90,-

1629 Applik (?) in Form einer in den Vorderbeinen einknickenden Ziege, Bronze mit dunkelgrüner Patina. Luristan, 1. Jt. v. Chr., H 20 B 27 T 4 mm, Prov. Sammlung Winkelnkemper, 1960er Jahre. 40,-

1630* Applik (?) in Form eines lagernden, geflügelten Ziegenbocks, Bronze mit dunkelgrüner Patina. Luristan unter achämenidischem Einfluss, Mitte 1. Jt. v. Chr., H 40 B 45 T 4 mm, Prov. Sammlung Winkelnkemper, 1960er Jahre. 80,-

1631 Kleines Lot, zwei Bronzeobjekte des Orients: a) Widder steht n.r. mit überdimensionalem Gehörn, wohl Teil einer Fibel (?), Orient, vorislamische Antike; b) Bronzeobjekt mit gravierter Darstellung einer Ziege in floralem Dekor. Orient, frühe Neuzeit. Prov. Sammlung Winkelnkemper, 1960er Jahre. 2 Stück 60,-

1632* Anhänger aus braun-grün patinierter Bronze in rhombenförmiger Durchbrucharbeit und rundzipfeligem Abschluss. Aufhängung. Luristan, 1. Jt. v. Chr., H 89 B 25 mm, Prov. Sammlung Winkelnkemper, 1960er Jahre. 90,-

1633 Spiegelplatte aus dunkelgrün patinierter Bronze. Späthellenistische bis römische Zeit, 2. Jhd. v. Chr. - 1. Jhd. n. Chr., B 100 mm, Prov. Sammlung Winkelnkemper, 1960er Jahre. Dazu Bronzetubus, Luristan, 1. Jt. v. Chr. 2 Stück 60,-

## OBJEKTE AUS BRONZE, KERAMIK UND ANDEREN MATERIALIEN

Aus der niederrheinischen Sammlung Michalek, erworben seit den 1970er Jahren im rheinischen Kunsthandel und im Kunsthandel der Niederlande.

1634* Großer massiver Bronzereif, grüne Patina, wohl keltischer Einflussbereich, äußerer Dm 195 mm, intakt. Prov. Sammlung Michalek, erworben seit 1970er Jahren. 90,-

1635 Massiver Bronzereif, hellgrüne Patina, wohl keltischer Einflussbereich, äußerer Dm 145 mm, intakt. Prov. Sammlung Michalek, erworben seit 1970er Jahren. 50,-

1636 Lot, 6 Bronzereife, offen, keltischer, germanischer u. römischer Einflussbereich, äußerer Dm 7 mm (größtes Stk.), intakt. Prov. Sammlung Michalek, erworben seit 1970er Jahren. 6 Stück 60,-

1637 Lot, 14 Bronzereife, geschlossen, wohl keltischer, germanischer und römischer Einflussbereich, äußerer Dm 65 mm (größtes Stk.), intakt. Prov. Sammlung Michalek, erworben seit 1970er Jahren. 14 Stück 60,-

1625

1626

1627

1628

1630

1632

1634

1638 Lot, 3 interessante Bronzereife, geschlossen, bronzezeitlich, Ende 1. Jt. v. Chr., äußerer Dm 65 mm ( größtes Stk.). Prov. Sammlung Michalek, erworben seit 1970er Jahren. 3 Stück 40,-

1639 Lot, 3 interessante Bronze-Torques und -Reife, offen, mit Ritzdekor, keltisch-germanischer Einflussbereich, bronzezeitlich, 1. Jt. v. Chr., äußerer Dm 95 mm (größtes Stk.). Prov. Sammlung Michalek, erworben seit 1970er Jahren. 3 Stück 40,-

1640* Silberarmreif, ovale Schiene mit vierfach umwickelten Enden in doppelte Ringschiene übergehend. Römisch, 2.-3. Jhd. n. Chr., äußerer Dm 68 mm, Prov. Sammlung Michalek, erworben seit 1970er Jahren. 90,-

1641* Große Gewandfibel in Lyraform, sogenannte Omegafibel oder Ringfibel mit volutenförmig eingerollten Enden, eingesetzte flexible Nadel. Nördliche römische Provinzen unter keltischem oder germanischem Einfluss, 1.-4. Jhd. n. Chr., äußerer Dm 75 mm., Prov. Sammlung Michalek, erworben seit 1970er Jahren. 70,-

1642 Lot, Bronzeobjekte bestehend aus: 2 Nadeln mit flacher Laffe, einem Ohrring und einem Bronzereif. Germanischer bis römischer Einflussbereich. Äußerer Dm 78 mm (größtes Stk.). Prov. Sammlung Michalek, erworben seit 1970er Jahren. 4 Stück 40,-

1643 Spiegelplatte mit Resten der Verzinnung. Durchbrochen gearbeitete Platte mit umlaufenden zirkelförmigen Gravuren. Äußerer Dm 78 mm, Prov. Sammlung Michalek, erworben seit 1970er Jahren. 40,-

1644 Lot, 6 Stück antike Bleiobjekte: Doppelaxtfömig (2); Spiegelplatte; Votivkopf; Vogel; Rind. B 48 mm (größtes). Prov. Sammlung Michalek, erworben seit 1970er Jahren. 6 Stück 70,-

1645 Bronzeobjekt undefinierter Bestimmung in Form eines schraubenförmigen Objektes mit Aufhängung. Dunkelgrüne Patina. Wohl römischer Einflussbereich. H 60 B 82 mm, Prov. Sammlung Michalek, erworben ab 1970er Jahre. 2 Schraubenflügel beschädigt 30,-

1646* Bronzesiegel der Luristankultur in durchbrochenem Filigran, Siegelplatte mit stilisiertem Skorpion, vielfach abgesetzter Griff mit Öse. Süd-östlicher Orient, 1. Jt. v. Chr., Prov. Sammlung Michalek, erworben seit 1970er Jahren. 130,-

1647 Lot, 9 Tonobjekte und Gefäße der antiken Mittelmeerkulturen. Mitte bis Ende 1. Jt. v. Chr., Prov. Slg. Michalek. 9 Stück 50,-

1648 Großes unsortiertes Lot Bronzeobjekte wie Fibeln, Ringe, Haken und Schließen, römischer und germanischer Kulturraum. Prov. Sammlung Michalek, erworben seit 1970er Jahren. über 50 Stück 50,-

1649 Lot, 2 gestempelte Legionsziegel, davon einer mit zusätzlichem Sandalenabdruck, FO wohl Xanten, 1970er Jahre. Römisch, 1.-2. Jhd. n. Chr., Prov. Sammlung Michalek, erworben in den 1970er Jahren. 2 Stück 70,-

1650 Lot, 5 Perlen aus Glas, Fayence und Bronze, Slg. M. 5 Stück 20,-

1646

1640

1641

## ZINN- UND BRONZEGEMMEN UND –KAMEEN, KUNSTGIESSEREI GLEIWITZ

Alle Lots auf www.sixbid.com abgebildet

1651 Lot von elf Kameen/Intaglios:1) Kameo mit Athena/Minerva; planer, runder Zinnguss. Büste der Göttin nach rechts gewandt mit korinthischem Helm und Rundschild. Bronziert. 21,5/21 mm; 3,84 g.

2) Kameo mit Athena/Minerva; konkaver, hochovaler Zinnguss. Büste mit Zopf und attischem Helm mit Hippokampos nach rechts. Bronziert. 22/19 mm; 5,45 g.

3) Kameo mit Eros/Amor, Begleiter der Aphrodite/Venus; planer, hoch-oktogonaler Zinnguss. Eros steht nackt von vorne; hält Bogen und lässt Pfeil an Dreifuß Feuer fangen; im Hintergrund ionische Tempelsäulen. Bronziert. 21/14 mm; 2,3 g.

4) Intaglio mit Eros/Amor, Begleiter der Aphrodite/Venus; planer, hohlgeprägter, querovaler Bronzeguss. Eros, wie Helios/Sol mit Peitsche in rasender Quadriga.16/18 mm; 0,13 g.

5) Kameo mit Eros/Amor, Begleiter von Aphrodite/Venus; konkaver, hochovaler Zinnhohlguss. Büste mit rechter Hand im Fixierband, fast frontal. Bronziert. 19/16 mm; 2,85 g.

6) Kameo mit Flora; Göttin der Blumenblüten; planer, hohlgeprägter, hochovaler Bronzeguss. Kopf mit Blüten im Haar im Wulstoval. 15,5/13,5 mm; 0,60 g.

7) Intaglio mit Galene/Tranquillitas; Göttin der ruhigen See und der Ruhe; planer, hohlgeprägt, queroval. Büste der Nackten im Meer. 11,5/13,5 mm, 0,19 g.

8) Intaglio mit Gallia; plan, hohlgeprägt, hochoval Bronzeguss. Gallia sitzt trauernd vor ovaloiden Schilden, Lanzen, Streitaxt und Carnyx; nach Giovanni Pichler. 24/20 mm; 0,47 g.

9) Kameo mit Grazien; konkaver, hochovaler Bronzeguss. Drei Grazien, nackt, die Äußeren von vorne, die Mittlere von hinten. 23/19 mm; 4,85 g.

10) Kameo mit Herakles oder Alexander dem Großen; planer, hochovaler Zinnhohlguss. Bartlose Büste im Löwenfell nach rechts. Bronziert. 22/17 mm; 2,12 g.

11) Kameo mit Herakles und Gefährtin; konkaver, hochovaler Zinnhohlguss. Paarbüste gestaffelt nach rechts; bärtiger Herakles mit Keule und Löwenfell neben Gefährtin. Bronziert. 21/17 mm; 3,09 g. 11 Stück III 350,-

1652 Lot von zehn Kameen: 1) Kameo mit Mainade/Bacchantin, Begleiterin des Dionysos/Bacchus; konkaver, hochovaler Zinnhohlguss. Stehende in Chiton mit geschultertem Thyrsos n. l. Bronziert. 27/17 mm; 3,28 g.

2) Kameo der Medusa; konkaver, hochovaler Zinnhohlguss. Kopf mit Flügeln nach rechts. Bronziert. 20/16,5 mm; 1,87 g.

3) Kameo mit Papposilen, Begleiter von Dionysos und Pan; konkaver, hochovaler Zinnguss. Nackter mit Chlamys, Auloi blasend. Bronziert. 20,5/14 mm; 1,74 g.

4) Kameo mit Papposilen, Begleiter von Dionysos und Pan; planer, hochovaler Zinnhohlguss. Kopf nach links, 16/13 mm; 2,71 g.

5) Kameo mit Phorkys; Meeresgott und Vater der Gorgonen; stark konkaver, hochovaler Zinnhohlguss. Bärtige Büste mit Himation mit Ketoskopf und Flügeln im Haar von vorne. Bronziert. 21/16 mm, T 5 mm; 2,64 g.

6) Kameo mit Pietas/Eusebeia; Personifikation der Frömmigkeit; planer, hochovaler Zinnhohlguss. Büste in Palla mit Diadem, bedeckt, nach rechts. 19/15 mm; 4,67 g.

7) Kameo mit Polyhymnia; Muse der epischen Dichtung; planer, hochovaler Bronzehohlguss. Muse steht in lässiger Haltung, wie Securitas, an Gesims nach links. 19,5/15 mm; 2,01g.

8) Kameo Ignota; konkaver, hohlgeprägter, hochovaler Bronzeguss. Mädchenbüste mit langem Haar und ägyptisierender Halskette, fast frontal von vorne. 16,5/13 mm; 0,23 g.

9) Kameo Ignota; konkaver, hochovaler Zinnhohlguss. Mädchenbüste nach links, mit Haar über Sakkos üppig onduliert. Bronzierung stellenweise korrodiert. 24/19 mm; 3,41 g.

10) Kameo Ignota; konkaver, hochovaler Zinnhohlguss. Mädchenkopf mit breitem Haarband nach links. 20,5/15,5 mm; 2,53 g. 10 Stück III 300,-

1653 Lot von zehn Kameen: 1) Kameo mit Amazone; planer, querovaler Zinnguss. Halbnackte Amazone mit Pelta am Arm, verrenkt liegend sterbend. Bronziert. 20/24,5 mm; 5,25 g.

2) Kameo mit Antinoos, Geliebter des Hadrianus, +130; konkaver, hochovaler Zinnhohlguss. Büste von hinten gesehen. Bronziert. 21,5/16,5 mm; 3,64 g.

3) Kameo mit Antinoos, Geliebter des Hadrianus, +130; konkaver, hochovaler Zinnhohlguss. Büste von hinten gesehen. Bronziert. 25,5/13 mm; 1,52 g.

4) Kameo mit Antinoos-Dionysos; konkaver, hochovaler, breitrandiger Zinnhohlguss. Büste mit Efeukranz und Nebris. Bronziert. 23/18 mm; 3,93 g.

5) Kameo mit Antinoos-Dionysos; konkaver, hochovaler, breitrandiger Zinnhohlguss. Büste mit Efeukranz und Nebris. Bronziert. 28/24 mm; 5,84 g.

6) Kameo mit Augustus, 27 v.- 14 n. Chr.; konkaver, hochovaler Zinnhohlguss. Kopf mit Diadem nach rechts. Bronziert. 14/10,5 mm; 1,44g.

7) Kameo mit „Isis“ ignota; konkaver, hochovaler Zinnhohlguss. Kopf mit wilder Frisur und Kopftuch mit Isiskonten nach links. Bronziert. 13,5/11 mm; 1,94 g.

8) Kameo mit Jesus Christus; planer, runder Zinnhohlguss. Büste in Renaissance-Kleidung mit Dornenkrone nach links. Bronziert. 19/18 mm; 2,46 g.

9) Kameo mit Marcus Tullius Cicero; römischer Redner und Schriftsteller; konkaver, hochovaler Zinnhohlguss. Büste nach rechts. Bronziert. 19/5 mm; 2,03 g.

10) Kameo mit Menelaos; homerischer König von Sparta; konkaver, hochovaler Zinnhohlguss. Büste mit Himation und konischem Helm nach links. (Pseudo-)Signatur ΑΛΛΙΟΝ (retrograd). Bronziert. 23/19 mm; 2,47 g. 10 Stück III 300,-

1654 Lot von zehn Kameen: 1) Kameo mit Mainade/Bacchantin, Begleiterin des Dionysos/Bacchus; konkaver, hochovaler Zinnhohlguss. Kopf mit Efeukranz. Bronziert. 20/16 mm; 2,63 g.

2) Kameo mit Pindaros; griechischer Dichter, *522/518 + 446/443; konkaver, hochovaler Zinnhohlguss. Hermenbüste mit ΠΙΝΔΑΡΟΣ; fast von vorne. Bronziert. 24/18 mm; 2,77g.

3) Kameo mit Arthur Wellesley; First Duke of Wellington; planer, hochrechteckiger, abgerundeter Zinnhohlguss. Kopf nach links. Bronziert. 16/13,5 mm; 2,24 g.

4) Kameo Ignoti; konkaver, hochovaler Zinnhohlguss. Büsten eines Paares, gestaffelt nach rechts; Bärtiger mit hoher Stirn und Gorgonen-Rundschild und Frau mit wilder Frisur. Bronziert. 21/17 mm; 3,08g.

5) Kameo mit dionysischem Zug; planer, querovaler Zinnguss. Fünf nackte Knaben mit Tute, Trinkgefäßen und Thyrsos schreiten ausgelassen nach links. Einer führt einen großen, aber furchtsamen Löwen an Zaumzeug nach links; im Hintergrund Bäume. Bronziert. 23/29 mm; 7,51 g.

6) Kameo mit dionysischer Gruppe beim Priapos-Opfer; planer, querovaler Zinnguss. Vier Männer und eine Frau opfern vor Priapos-Herme; rechts Thyrsos. Bronziert. 12/18 mm; 2,26g.

7) Kameo mit dionysischer Festgesellschaft; planer, querovaler Zinnguss. Mann und sieben Damen mit Naschwerk und Getränken; abgestiegener Reiter, probierend. Tutender Satyr; rechts Opferdiener mit Ziegen; im Hintergrund zwei nackte Knaben an Sonnensegel zwischen zwei Bäumen. Rechts Vogel im Geäst; im Abschnitt Angler an felsigem Ufer. Bronziert. 18/20,5 mm; 2,50 g.

8) Kameo mit Eros und Psyche; planer, querovaler Zinnguss. Psyche sitzt halbnackt nach rechts und betrachtet hohe einhenkelige Kanne; vor ihr Auloi-spielender Eros. Bronziert. 18/24 mm; 2,80g.

9) Kameo mit Heos/Aurora mit Hesperos; planer, hochovaler Zinnguss. Heos schwebt mit aufbauschendem Himmelstuch auf Wagen ihrer Biga und lässt ihre Rösser losrennen, um die Deckung ihrer Wolke zu verlassen und „aufzugehen“; rechts schwebt Hesperos mit Rosenkranz. Bronziert. 29/26 mm; 2,39 g.

10) Kameo Ignoti; planer, querovaler Zinnguss. Drei Schmiede beim Circuit-Hämmern. Bronziert. 17,5/22 mm; 4,76 g 10 Stück III 300,-

Abbildungen sind überwiegend verkleinert abgebildet, bitte Größenangaben beachten.

1655* **Portugal**, Lobo, Estremoz, 18. Jhd., Petschaft, Silber, gedrechselter Holzgriff. Silberner spitzovaler Siegelstempel mit Mariendarstellung : Maria steht auf waagerechter Mondsichel en Face, hält Christuskind, darunter Globus, über Kopf Aureole, umher Flammenglorie Umlaufende Inschrift : SALVE REGINA MATER MARIAE VITA DVLCEDO SPES NOSTRA. Portugal, 18. Jhd., H mit Griff 93, L Blatt 61, B 30 mm, Prov. mittelrheinische Slg. Z. vz 400,-

1656* **Polen**, 18. Jhd., Petschaft, Eisen, abgekanteter Griff. Ovale Siegelplatte mit dem Familienwappen der polnischen Fürsten Poniatowsky: Spitzschild mit Helmzier, darin zweigeteilt im oberen Register der polnische Adler mit ausgebreiteten Flügeln v. v., darunter n. r. aufspringender Stier, am Wappen anhängend zwei russische Orden. Platte H 28 B 21 mm, Prov. mittelrheinische Slg. Z. vz 120,-

1657* **Schweden**, im Stil Ende 18. / Mitte 19. Jhd., Petschaft, Silber, Elfenbein. Holzgriff in Form einer den Petschaftgriff umschließenden, stempelnden Hand mit Ärmelschutz. Ovale Siegelplatte mit dem Familienwappen des gräflichen Zweigs der Familie Löwenhielm, Graf Gustaf Carl Fredric Löwenhielm (1771-1856): Viereckiges Wappen mit dreifacher Helmzier, darüber Familienmotto CANDORE ET FORTIDUDINE ("mit Ehre und Einsatz") gehalten von Löwengreif und Windhund, seitlich angesetzt Kette aus geflügelten Puttoköpfen, am Wappen angehängt neun Orden und Ehrenauszeichnungen. Das Wappen fünffeldig unterteilt. Griff H 130 Platte H 40 B 38 mm, Prov. mittelrheinische Slg. Z. vz 800,-

1658* **Deutschland**, 19. Jhd., Stabpetschaft, Eisen, abgekanteter Griff. Ovale Siegelplatte mit dem Doppelwappen der Grafen von Waldstein-Wartenberg: Bekröntes und verziertes, vielfach geteiltes Doppelwappen. Griff H 122, Platte H 38 B 35 mm, Prov. Ex Hirsch Auktion 142 / 1984, Lot 3330. vz 300,-

1659* Deutschland, Ende 19. Jhd., Petschaft, Bronze, vergoldet, Holz, Bergkristall. Ovale gravierte Siegelplatte aus Bergkristall mit dem Wappen der Grafen von Waldstein: Ovales vielfeldiges Wappen auf drapiertem Mantel unter Krone. H Griff 80 Platte H 29 B 28 mm, Prov. Mittelrh. Slg. Z. vz 200,-

1660* Deutschland, Ende 18. Jhd., Petschaft, Bronze mit abgekantetem Griff. Ovale Siegelplatte mit dem Wappen des 2. Fürsten Solms-Braunfels (1761-1783): Auf bekröntem Mantel von wildem Mann oder Herkules und Löwengreif gehaltenes, neunfeldiges Wappen. H Griff 118 Platte 35 B 31 mm, Prov. Mittelrh. Slg. Z. vz 220,-

1661* **Ungarn**, 19. Jhd., Berlocke, Bronze mit abgesetztem Griff und Aufhängung. Ovale Siegelplatte mit gräflichem Doppelwappen, u. a. linksseitig der Grafen von Batthiany: Doppelwappen unter Krone, darunter beidseitig herabhängend Lorbeer, unterhalb der Wappen Blumengirlande, das linke Wappen der Grafen von Batthiany mit in Höhle aufrecht stehender Löwenprotome, Schwert im Maul, darüber Schwan mit seinen drei Küken; das rechte Wappen neunfach geteilt, nicht identifiziert. H Griff 37 Platte H 31 B 29 mm, Prov. Mittelrh. Slg. Z. vz 220,-

1662* Deutschland, 18. Jhd. (nach 14.12. 1772), Berlocke, Eisen mit abgesetztem reduziertem Rocaillengriff und Aufhängung. Ovale Siegelplatte mit dem Wappen des Fürstbischof von Passau, Kardinal Leopold Ernst von Firmian, 1763-1783, Unter Galero / Kardinalshut beidseitig mit gesamt 30 herabhängenden Flocchi / Quasten geschmücktes halbovales mit Kette vom Stephansorden gerahmtes fünffeldiges Wappen, besteckt mit Schwert und Krummstab. H Griff 38 Platte H 32 B 27 mm, Prov. Hauck&Aufhäuser, 2000, Auktion 15 / Lot 1880 / Zuschlag DM 2.000,- vz 500,-

1663a Frankreich, 19. Jhd., kleine Berlocke, Bronze vergoldet, Karneol. Siegelstein mit franz. Gravur "a vous" (" für Dich"), über Rose. H Griff 20 H Siegel 12 B 9 mm vz 50,-

1655

1656

1657

1658

1659

1660

1661

1662

1663a

1663b

1664

1663b* Deutschland, 19. Jhd., kl. Berlockensiegel, Silber, vergoldet, Dublé, in schön verzierterFassung rechteckiger Bergkristall, ungeschnitten, 13,5 x 16 mm, H. 24 mm. Abb. Seite 229 vz 60,-

1664* Deutschland, 19. Jhd., Siegelring, Gold (MZ nicht lesbar), Chalzedon, breite Ringschiene mit Rocaillengravur auf den Schultern. Siegelplatte aus Chalzedon mit dem Wappen der freiherrlichen Familie Gayling von Altheim, ansässig in Schloss Ebnet bei Freiburg i. Breisgau: Unter Helmzier mit Geweih unregelmäßiges Wappen mit Geweih, gerahmt von vegetabilem Muster. Ring-Dm innen 24, Platte H 26 B 20 mm, Prov. Mittelrh. Slg. Z. Abb. Seite 229 vz 250,-

1665 Lot, zwei silberne Belle Epoque Petschaften 2 Stück, vz 50,-

1666 Lot, fünf bronzene islamische Siegel, 18. Jhd. 5 Stück, ss 50,-

1667 Lot, vier Stempelsiegel, 3. Jt. v. Chr.- Neuzeit 4 Stück, ss 50,-

1668 Siegelabdrucksammlung in Buchform des 18. Jhd.: ca. 50 seitige Sammlung von ca. 500 Siegelabdrücken, in verschiedene Themenbereiche gegliedert, wie z.B. "Extrafeine Orientals", "Feine englische Callicos", "Trauer Callicos", Feine Bastas", "Englische Patente" etc. auf dickem Papier. Deutschland, Mitte 18. Jhd. Deckpappe lose mit Resten der Marmoierung, Buckrücken gebrochen, Seiten unvollständig, stockfleckig und brückig selten! 300,-

## SCHMUCKOBJEKTE AUS GOLD UND SILBER, 17.-19. JHD.

1669* Goldener emaillierter Liebesring der Renaissance: Ringschiene endend in zwei Händen mit abgespreizten Daumen, die eine in herzförmiger Silberfassung gesetzte Diamatrose halten. Diamantrose auf der Unterseite mit blauem Email, Reste des weißen Emails in den Händen. Frankreich, ausgehendes 16. - Mitte 17. Jhd., reizender Ring! Innerer Dm 16,3 mm, Prov. Badische Slg. Dr. S. vz 240,-

1670* Goldener, niedrig legierter Ring mit ovalem, innen facettiertem, auf der Oberseite plan geschliffenem Granat und zwei seitlichen Smaragden in Altschliff in silberfolierter Fassung. England, Mitte 17. Jhd., innerer Dm 18,2 mm, Prov. Badische Slg. Dr. S. vz 130,-

1671* Goldener Ring mit drei barocken Diamantrosen in Silberfassung. Seitlich floral endende Ringschiene. Wohl Niederlande, um 1750. Innerer Dm 19,3 mm, Prov. Badische Slg. Dr. S. vz 180,-

1672* Goldener Ring mit Diamant im Antwerpener Schliff, abgesetzte Schulter mit hellblauer Emaille. Deutschland, frühes Biedermeier um 1800. Innerer Dm 16,6 mm, Prov. Badische Slg. Dr. S. vz 150,-

1673* Goldener Ring mit rhombenförmiger, zu öffnender Kastenfassung, darin leicht konvex geschliffener Bergkristall für die Aufnahme einer Miniatur. England um 1750. Innerer Dm 15,5 mm, Prov. Badische Slg. Dr. S. vz 100,-

1674* Paar spanische goldene Creolen mit Diamantrosen in Silberfassung . Floral gearbeitete, flexibel angehängte Anhänger in Rosenform, Schlange als Abschluss am oberen Ohransatz. Spanien, Mitte 18. Jhd. L. 63 mm, Prov. Badische Slg. Dr. S. vz 380,-

1675* Paar schöne goldene Biedermeiercreolen: Steinbesatz abwechselnd mit Amethysten (3) und gelben Saphiren (2) in offener gekordelter Fassung, S-förmiger Spannungshalter. Biedermeier, wohl süddeutsch um 1820. Dm 26,4 mm, Prov. Badische Slg. Dr. S. vz 280,-

1676* Goldener Kreuzanhänger mit Steinbesatz im Altschliff aus feuerroten Pyropen in halbkugelförmigen Fassungen. Pseudokordelfassung. Spanien oder Portugal, um 1750. H 51 B 39 mm, Prov. Badische Slg. Dr. S. vz 320,-

1660

1670

1671

1672

1674

1673

1675

1676

## DAKTYLIOTHEKEN

1677 Daktyliothek mit 94 Gipsabgüssen von Gemmen in Stapelkästen. Die Abgüsse zeigen antike und neuzeitliche Kunstwerke, darunter Skulpturen und Gemälde aus den großen europäischen Sammlungen (Neapel, Musei Vaticani, Musei Capitolini, Museo Sommariva) sowie Werke von Canova, Thorvaldsen und Gibson. Vereinzelt sind die Gemmen von berühmten Steinschneidern wie Pichler signiert. Die Gipsabgüsse stammen wohl aus einer der zahlreichen römischen Werkstätten des 19. Jhds., möglicherweise Paoletti oder Liberotti, und waren einst beliebte Grand Tour-Mitbringsel. Die Abgüsse sind mit schwarzen Banderolen eingefasst und in vier hölzernen, mit blauem Papier ausgeschlagenen Stapelkästen mit Deckel angeordnet. Diese Anordnung erfolgte möglicherweise sekundär, im frühen 20. Jh. Beschädigung an einem der Holzkästen, Abgüsse insgesamt in sehr gutem Zustand, nur vereinzelte Beschädigungen. 250,–

1678 Daktyliothek mit 35 Gipsabgüssen von Gemmen nach antiken und neuzeitlichen Kunstwerken, darunter antike Skulpturen und Gruppen aus den großen europäischen Sammlungen (Neapel, Musei Vaticani, Musei Capitolini etc.) sowie Werke von Canova, Thorvaldsen und Gibson. Vereinzelt sind die Gemmen von berühmten Steinschneidern wie Pichler signiert. Die Gipsabgüsse stammen wohl aus einer römischen Werkstatt des 19. Jhs., möglicherweise Paoletti oder Liberotti, und waren einst beliebte Grand Tour-Mitbringsel. Die heutige Anordnung in drei mit grünem Stoff ausgeschlagenen Rahmen (ca. 26 x 32 cm bzw. 23 x 28 cm) mit Glasabdeckung erfolgte später, wohl Anfang des 20. Jhds. Gipsabgüsse gereinigt, teils stärker abgerieben, kleinere Beschädigungen an den Rahmen. 200,-

## LITERATUR

1681 BALDUS, H.: Uranius Antoninus – Münzprägung und Geschichte, Bonn 1971, 324 S., 13 Tfn. Ganzleinen 40,-

1682 BASTIEN, P., Le monnayage de Magnence (350-353), Wetteren 1964. 236 S., 18 Tafeln. kartoniert 170,-

1683 BURNETT, A. / AMANDRY, M. / RIPOLLÈS: Roman Provincial Coinage (RPC) Band 1: Divus Caesar – Vitellius (44 B.C.–69 A.D.), London / Paris 1992, 772 S.; 6 Karten; II Indices; 195 Tafeln Ganzleinen; in Orig.-Pappschuber, neuwertig 200,–

1684 GEISSEN, A.: Katalog Alexandrinischer Kaisermünzen der Sammlung des Instituts für Altertumskunde der Universität zu Köln. Band 3: Marc Aurel – Gallienus (Nr. 1995–3014) Opladen 1982, 347 S.; jede Münze abbgebildet Ganzleinen, neuwertig 80,–

1685 HESBERG, H. von / THIEL, W. (Hrsg.), Medien in der Antike. Kommunikative Qualität und normative Wirkung (ZAKMIRA 1), Köln 2003, 246 S., 10 Tafeln ; darin u.a. W. Weiser, Imago und Emblema. Wort und Bild in der Römischen Reichskunst am Beispiel der Münzen, S. 229-246 mit Abb. im Text kartoniert 20,-

1686 HOFTER, M. e.a. (Hrsg.), Kaiser Augustus und die verlorene Republik, Berlin 1988. 638 S.,mit zahlreichen abb. im Text, darin u.a.: C. Maderna-Lauter, Glyptik, S. 441-473 ; W. Trillmich, Münzpropaganda, S. 474-528. Ganzleinen 50,-

1687 Jordanov, Ivan (Ed.): Corpus of Byzantine Seals from Bulgaria. Volume 1: Byzantine Seals with Geographical Names, Sofia 2003, 212 S.; Tafeln Kunstleder 40,–

1688 Jordanov, Ivan (Ed.): Corpus of Byzantine Seals from Bulgaria. Volume 2: Byzantine Seals with Family Names, Sofia 2006, 546 S.; Tafeln Kunstleder 40,–

1689 KRIEGSGESCHICHTLICHE ABTEILUNG I DES GROSSEN GENERLSTABES (Hrsg.): Die Kämpfe der deutschen Truppen in Südwestafrika, Heft 1–3: Der Feldzug gegen die Hereros, Berlin 1906, 248 S.; mit 22 Abb.; Gefallenen– und Verwundetenliste; zahlr. Faltkarten; mit Bibliothekssignatur "Schulenburg 197" Halbfranz. Bindung der Zeit mit Rückenprägung 80,–

1690 KRIEGSGESCHICHTLICHE ABTEILUNG I DES GROSSEN GENERLSTABES (Hrsg.): Die Kämpfe der deutschen Truppen in Südwestafrika, Heft 4–6: Der Hottentottenkrieg, Berlin 1907, 349 S.; mit 47 Abb.; Gefallenen– und Verwundetenliste; zahlr. Faltkarten; mit Bibliothekssignatur "Schulenburg 198" Halbfranz. Bindung der Zeit mit Rückenprägung 80,–

1691 PICK, B., Die antiken Münzen Nord-Griechenlands, Band I. Die antiken Münzen von Dacien und Moesien, Erster Halbband, Berlin 1898, Neudruck Bologna 1977. XV + 518 S., 20 Tafeln Ganzleinen 80,-
Typencorpus von Dacia, Moesia superior: Viminacium, Moesia inferior (I): Kallatis, Dionysopolis, Istros, Markianopolis und Nikopolis "pros Istron"

1692 PICK, B. / REGLING,K., Die antiken Münzen Nord-Griechenlands, Band I. Die antiken Münzen von Dacien uind Moesien, Zeiter Halbband, Berlin 1910, Neudruck Bologna 1978. S. 519-920, Tafel 21 Ganzleinen 75,-
Typencorpus von Moesia inferior (Abschluss): Odessos und Tornis

1693 Johannes Rosinus (1551–1626) und Thomas Dempster (1579–1625): ANTIQUITATUM ROMANARUM CORPUS ABSOLUTISSIMUM, in quo praeter ea quae Ioannes Rosinus delineaverat, Infinita supplentur, mutantur, adduntur. Ex criticis, et omnibus utriusque linguae auctoribus collectum: Poëtis, Oratoribus, Historicis, Jurisconsultis, qui laudati, explicati, correctiq[ue]. Thoma Dempstero à Muresk, I. C. Scoto, Auctore. Genevae, Ex Typographia Gabrielis Cartier, 1620, 1064 Seiten mit zahlreichen Holzschnitten (u.a. von antiken Münzen). Handschriftlicher Eintrag auf dem Frontispiz: Ex communitate St. Martini Laudunensis (=Laon). Nach der ersten Ausgabe (Basel, 1583) erlebte dieses bedeutende Werk über die römischen Altertümer zahlreiche Auflagen. Hier liegt es in der Bearbeitung des Schotten Thomas Dempster, einem der Urväter der Etruskologie, vor. 250,-
Einband fachmännisch restauriert, Buchrücken erneuert, Originalbezug aufkaschiert. Die ersten Seiten sind leicht wasserfleckig am Rand, teilweise kleine Einrisse des Rands. Ansonsten leicht gebräunt, aber in gutem Zustand und vollständig mit beiden aufklappbaren Holzschnittplänen von Rom und den Castra Praetoria.

1694 Sylloge Nummorum Graecorum (SNG), Teil 8 – Ionien, Part II: ERYTHRAE – PRIENE, Kopenhagen 1946 Broschur 90,-

1695 Sylloge Nummorum Graecorum (SNG), The Royal Collection of Coins and Medals, Danish National Museum – TROAS, Kopenhagen 1945 Broschur 90,-

1696 WEISER, W., Die Eulen von Kyros dem Jüngeren. Zu den ersten Münzporträts lebender Menschen, Sonderdruck aus Zeitschrift für Papyrologie und Epigraphik 76, Bonn 1989, S. 267-296, 5 Tfn. kartoniert 20,-

1697 WEISER, W. / COTTON, H.M., "Gebt dem Kaiser, was des Kaisers ist …" Die Geldwährungen der Griechen, Juden, Nabatäer und Römer im syrisch-nabatäischen Raum, Sonderdruck aus Zeitschrift für Papyrologie und Epigraphik 114, Bonn 1996, S. 237-287 kartoniert 20,-

1698 WEISER, W., Namen römischer Statthalter auf Münzen Kleinasiens. Corrigenda und Addenda zu Gerd Stumpfs Münzcorpus, Sonderdruck aus Zeitschrift für Papyrologie und Epigraphik 123, Bonn 1989, Seiten 275-290 mit 3 Abb. broschiert 10,-

1699 WEISER, W.: Zum Gründungsdatum der Armenischen Kirche. Eine Bronzemünze von Constantinus I. dem Großen, geprägt im Herbst 314, während des Kibalensischen Krieges, in Rom, mit dem Bild des Königs Tiridates des Großen von Armenien. Sonderdruck aus: Kölner Jahrbuch 43 (2010), Seiten 817–837, mit 24 Abb. broschiert 15,–

1700 WEISER, W.: Katalog der Bithynischen Münzen der Sammlung des Instituts für Altertumskunde der Universität zu Köln. Band 1: Nikaia. Mit einer Untersuchung der Prägesysteme und Gegenstempel, Opladen 1983, XXVI + 370 S.; 36 Tafeln broschiert 40,–

## EDIKT

1701 Sachsen, Kurfürstentum, Friedrich August II., 1733-1763
"Ihrer Königl. Maj. in Pohlen, u. als Chur-Fürstens zu Sachsen" etc.:
1) Mandat die Verrufung verschiederer geringhaltiger Müntz-Sorten betreffend, Dresden, den 25. März 1750, Folio, 8 S.
2) Mandat die Annehmung einiger geringen Müntz-Sorten bey Deroselben Cassen und Einnahmen in devalvirten Werth betreffend, Dresden, den 11. Dezember 1750, Folio, 8 S.
3) Mandat, die Müntze betreffend wie es biß zur Publication eines vollständigen Edicts dieserhalb in Dero Landen gehalten werden soll. Im Anhang 2 Valvationstabellen derer Cours habenden Silber-, resp. goldenen Müntz-Sorten. Dresden, den 14. März 1763, Folio, 16 S.
4) Ausführliches Müntz-Edict, wornach in Dero Landen sich zu achten. Im Anhang 2 Valvations-Tabellen derer Cours habenden Silber-, resp. goldenen Müntzsorten, Dresden, den 14. Mai 1763, Folio, 28 S. 4 Stück 125,-

**A**achen 543, 1205, 1521
Academia 790, 1197, 1197, 1204, 1222, 1239, 1245
Adenauer 1232
Ägypten 179-201, 1550, 1571, 1589b
Afrika 179-201,1071,1072
Alexandriner 179-201,1684
Amerika 980-989
Amsterdam 1165, 1187
Annam 991-993
Antike Gemmen 1417-1443, 1445-1463, 1474-1477
Antike Keramik 1520-1547, 1551-1553, 1576, 1578-1582, 1597-1604, 1647, 1649
Antike Münzen 1-533, 1681-1686, 1691-1693, 1709
Antike Skulpturen 1548, 1549, 1554, 1583a, 1583b, 1586-1589a, 1590-1596
Antikes Glas 1479-1485, 1573-1575
Antwerpen 1170, 1173, 1177, 1178, 1197, 1200
Arab-Islam Gewichte 1118
Ashanti Goldgewichte 1127-1160
Asien 991-1065, 1073-1092, 1100, 1101, 1103, 1104, 1119-1121
Audenaerde 1167
Augsburg 544, 1206
Ausbeute 617, 710, 767

**B**aden 545
Baktrien 131-133, 1583, 1594
Bamberg 1262
Barrengeld 1059-1064
Batthyàny 1661
Bayern 546-549, 755, 1206-1208, 1263, 1264
Belgien 644, 645, 888-906, 1161-1164, 1166-1170, 1173-1179, 1183, 1185, 1186, 1188, 1189, 1192-1204, 1238-1240
Berchtesgaden 1209, 1210
Berlin 1097, 1223, 1225
Biene 1183, 1190
Birmingham 1099
Borneo 1073-1076
Brabant 888-891
Brakteaten 674-685
Brandenburg Preußen siehe Preußen
Braunschweig-Lüneburg 566-576, 1211
BRD 784-786, 1232
Bremen 565
Breslau 724, 725, 752, 790, 827, 831
Briefwaage 1108-1110b
Bronzeobjekte 1557-1570, 1572, 1577, 1634-1645, 1648
Brücken 592,1180,1206, 1223, 1235
Brückengeld 995
Brügge 1162
Brüssel 1161,1166, 1183, 1189, 1194, 1238
Burma 1120, 1121
Byzanz 449-471, 531, 532, 1565-1570, 1687, 1688

**C**harleroi 1188
China 994-1056, 1077
Chondrometer 1113
Consecratio 318, 323, 332, 491, 492

**D**änemark 907
Daktyliothek 1677, 1678
Danzig 788, 957
Deutsch-Neuguinea 787
Deutscher Orden 1268
Dinant 1168
Drittes Reich 780-783, 1230, 1231
Düsseldorf 1180

**E**dikt 1701
Eisenbahn 548, 1180, 1206, 1207, 1211, 1223, 1225, 1243, 1250
Elektron 55, 163, 248, 1279
Evangelische Stände 724

**F**innland 908, 909
Flandern 893-905
Frankfurt/M 577-616, 1096
Frankreich 910-913, 1106, 1171, 1172, 1241-1246
Freimaurer 1182, 1226
Fürstenberg 617

**G**allisches Reich 427
Gayling von Altheim 1664
Gegenstempel 48, 55, 69, 106, 153, 484, 912, 1114, 1700
Geistlichkeit 619-656, 662, 666, 728-748, 763, 1185, 1247, 1655, 1662
Gemmen siehe: Antike Gemmen
Genois 1186
Gent 1169, 1174
Gerätegeld 995-998
Gewichte 1114-1123
Glas siehe: Antikes Glas
Gold 34, 142, 248, 256, 336, 448-450, 463, 464, 467, 547, 552, 559, 560, 574, 586, 607, 718, 735, 753, 771-775, 786, 835, 846, 847, 906-909, 911, 918, 923, 924, 927, 930, 953, 966, 967, 976-980, 983, 984, 986-989, 1057, 1231, 1232, 1239, 1441, 1444
Griechen 14-143, 480-482, 1114, 1691, 1692, 1694, 1695, 1700
Großbritannien 572-576, 914, 1098, 1099, 1110a-1111, 1184

**H**annover 572-576, 756
Henneberg 1266
Hessen 757, 770, 1267
Hochzeit 549, 689, 690, 1201, 1226
Hohenlohe 618, 1268

**I**ndien 1057, 1078, 1079, 1100, 1101
Indonesien 1080-1092
Italien 915-927, 1247

**J**ade-Objekt 994
Japan 1058, 1119
Java 1181
Jetons 1124
Judaea 121
Judaica 789

**K**aiserwahl 587, 589
Karolinger 541, 542
Kelten 1-13, 480, 1558, 1560, 1634-1637, 1639, 1641
Kleve 660
Keramik siehe: Antike Keramik
Klippen 135, 689, 690, 724, 806, 854, 860-864, 866, 867, 871, 874
Köln 619-659, 1095, 1212-1220
Kolumbien 980
Krönung 561, 562, 580, 584, 585, 588, 589, 598, 599, 965, 1224
Krieg u. Frieden 564, 1208, 1240, 1689, 1690

**L**agergeld 789
Laos 1059-1063
Liechtenstein 928
Litzmannstadt 789
London 1098, 1184
Lots 480-533, 594, 616, 648, 652, 746, 748, 755-766, 790-792, 891, 912, 925, 944, 946, 947, 950, 1002-1005, 1010, 1012, 1013, 1027, 1042, 1046, 1049, 1050, 1058, 1120-1124, 1478, 1486-1490, 1647, 1648, 1651-1654

Louvain (Leuven) 1179, 1192
Lübeck 661
Lüttich 644, 645
Luristan 1605-1633, 1646

**M**aastricht 1182, 1190
Mailand 426, 447, 838, 916-918, 1247
Mainz 662
Mansfeld 663
Maße 1125, 1126
Mechelen 1185
Medaillen 554, 1124, 1161-1254
Medicina 1189, 1193, 1222
Meißen 674-685
Mexico 981-984
Mittelalter 541-543, 619-638, 660, 664, 672-685, 728-742, 892-900, 912, 913, 915-920, 925, 926
Münzbecher 767, 768
Münzedikt 1701
Münzwaagen 1095-1101
Münster 652, 655, 656

**N**aumburg 664
Niederlande 929, 930, 1107, 1112, 1165, 1182, 1190
Nordenberg 1269
Notgeld 791, 792
Nürnberg 665, 1207, 1270

**Ö**sterreich 543, 605, 750, 847, 848, 1248
Opiumwaagen 1103, 1104
Orientalen 472-479, 533
Ortenburg 1221
Osnabrück 666

**P**aderborn 652
Papiernotgeld 792
Paris 1171, 1172, 1197, 1244-1246
Passau 1662
Perlen 1407, 1486-1490, 1650
Personen 1170, 1181-1183, 1186, 1188, 1192, 1193, 1197-1200, 1202-1204, 1222, 1236, 1248, 1250
Petschaft 1655-1668
Polen 931-958, 1656
Pommern 667
Portugal 959, 1655
Preußen 550-564, 758, 771-775, 1180, 1222-1229
Provinzialprägungen 144-201, 1683, 1684

**R**eformation 686, 1234
Regensburg 668, 669
Reichsmünzen 770-776
Reuss 670
Ringe 1444, 1494-1497, 1508-1519
Römische Kaiserzeit 223-448, 484-530, 1115-1117, 1233, 1681-1686, 1693, 1698
Römische Republik 202-222
Rom 1693
Rostock 671
Russland 908, 909, 960-970, 1249

**S**achsen 672-716, 759, 768, 776, 953-955, 1233, 1234, 1701
Sasaniden 128-130, 483
Schiffe 156, 494, 1235, 1245, 1250
Schiller 610, 780-782
Schlesien 718-725
Schleswig-Holstein 1235
Schmuck 1444, 1478, 1491-1497, 1498-1519
Schützenwesen 565, 689, 690, 1209, 1210, 1217, 1220, 1251, 1253
Schulprämie 595-597, 1191
Schwarzburg 726
Schweden 971-973, 1657
Schweiz 974, 975, 1250-1252
Serbien 976, 977
Siegelabschläge 1261-1273
Siegelsteine 1400-1406, 1410-1414, 1465-1473
Skarabäen 1415-1416
Slowenien 1254
Solms-Braunfels 1660
Spanien 217, 218, 1674, 1676
Spatenmünze 998
Stadtansicht 544, 547, 591, 594, 603, 615, 616, 665, 669, 757
Städte 544, 565, 577-616, 657-659, 661, 665, 671, 725, 1205
Steinobjekte 1408, 1409, 1464, 1555, 1584, 1583a, 1585, 1588, 1589a, 1590-1593
Stolberg 727
Stralsund 1236

**T**hailand 1064, 1065
Tod 554, 670, 709, 711, 715, 720, 721, 1236, 1249
Tournai 1164, 1175
Trier 541, 542, 728-748
Tschechoslowakei 978

**U**ngarn 979, 1661
USA 985-989

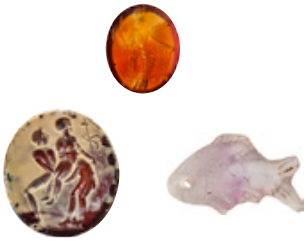
**V**ormünzliche Zahlungsmittel 1071-1092

**W**aagen 1095-1124
Waldstein-Wartenberg 1658, 1659
Warschau 958
Weimarer Republik 777-779
Westfalen 760
Wetzlar 1273
Wien 1248
Wiener (Medailleure) 1161-1204
Württemberg 723, 750-753
Würzburg 754

**Y**pern 1163, 1176

**Z**inn-/Bronzegemmen und-kameen 1651-1654

## NOTIZEN



Kölner Münzkabinett
Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt)

Münzen, Medaillen, Antike Objekte

50667 Köln, Neven-DuMont-Str. 15
Tel. 0221 - 25 74 238, Fax 0221 - 25 41 75
info@koelner-muenzkabinett.de, www.koelner-muenzkabinett.de

Geschäftszeit: Di. - Fr. 10:00 -13:00 und 15:00 -18:00 Uhr
Sa. 10:00 -13:00 Uhr, Montag nach Vereinbarung